

Canon

LBP6310dn

Vor dem Start	7
Rechtshinweise	8
Rechtliche Beschränkungen auf den Gebrauch des Produkts und von Bildern	10
Verwenden der e-Anleitung	11
Verwendung der e-Anleitung	12
Betriebsumgebung	13
Installieren der e-Anleitung	14
Deinstallieren der e-Anleitung	18
Bildschirmlayout der e-Anleitung	21
Startseite	22
Themenseite	24
Lageplan	25
Suchmethode	26
Anzeigen der e-Anleitung	27
Haftungsausschluss	29
Copyright	30
Warenzeichen	31
Software Dritter	32
Wichtige Sicherheitsvorschriften	33
Installation	34
Stromversorgung	36
Handhabung	37
Wartung und Inspektion	39
Verbrauchsmaterial	41
Sonstiges	42
Andere Warnhinweise	43
Informationen zu diesem Drucker	44
Technische Daten des Druckers	45
Systemanforderungen für den Druck	48
Überblick über das optionale Zubehör	49
Bezeichnungen und Abmessungen der einzelnen Teile	50
Bedienfeld	53
Statusfenster des Druckers	55
Energiesparmodus	57
Schlafmodus	58
Automatisches Abschalten	59
Überblick über die Dienstprogramme	61
Vorsichtshinweise für den Umgang mit dem Drucker	63
Verbrauchsmaterial	64
Wartung	65
Austausch der Tonerpatrone	66
Achtung (Tonerpatrone)	67
Vor dem Auswechseln der Tonerpatrone	69
Auswechseln der Tonerpatrone	71
Lagern der Tonerpatronen	74
Umstellen des Druckers	75
Reinigen des Druckers	78
Reinigen des Druckerinneren	79
Reinigen des Druckergehäuses	81

Achtung (Reinigung)	83
Position der Seriennummer	84
Druckerinstallation	85
Achtung (Druckerinstallation)	86
Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs und des Installationsorts	88
Entfernen des Verpackungsmaterials	90
Installieren des Druckers	95
Installieren des Papiereinzugs	97
Installation des Treibers	101
Installieren des Druckertreibers	102
Einfache Installation	104
Verbinden des Druckers und Computers	107
Einfache Installation (USB-Verbindung)	110
Einfache Installation (LAN-Verbindung)	113
Einfache Installation (über den Druckserver)	119
Nach der Installation	123
Installation über Plug & Play	125
Deinstallieren des Druckertreibers	128
Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]	134
Grundlagen für den Druckerbetrieb	135
Verwendbares Papier	136
Vorsichtsmaßnahmen bei Papier	138
Bedruckbarer Bereich	140
Einlegen von Papier und Papierausgabe	141
Einlegen von Papier in die Kassette	143
Achtung (Papierkassette)	146
Registrieren des Papierformats	147
Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach	149
Achtung (Mehrzweck-Papierfach)	152
Allgemeines Druckverfahren	153
Achtung (Druckgrundlagen)	157
Informationen zur Verwendung der Hilfe	158
Abbrechen eines Auftrags	160
Abbrechen eines Druckauftrags über die Druckerwarteschlange	161
Abbrechen eines Druckauftrags über das Statusfenster des Druckers	163
Abbrechen eines Druckauftrags über die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags	164
Überprüfen des Druckerstatus	165
Drucken auf verschiedenen Papiertypen	166
Drucken auf Normalpapier, schwerem Papier oder Indexkarten	167
Drucken auf Folien	168
Drucken auf Etiketten	169
Drucken auf Briefumschlägen	170
Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format	172
Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format	173
Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats	176
Ausrichtung des Papiers beim Einlegen	178
Hilfreiche Druckfunktionen	179
Anzeigen des Einstellungsdialogs	180
Einseitendruck und Doppelseitendruck	182

Achtung (Einseitendruck und Doppelseitendruck)	185
Skalieren der Druckausgabe	186
Layoutdruck (Drucken von N Seiten)	188
Drucken eines Bildes größer als A4 (Posterdruck)	190
Broschürendruck	192
Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen)	195
Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen eines Wasserzeichens	197
Drucken von Rändern, Druckdatum und anderen Angaben	200
Kombinieren von Daten vor dem Drucken	202
Ändern der Ausgabemethode entsprechend den Druckdaten oder der Anzahl der Kopien	206
Drucken von Daten mit unterschiedlichen Ausrichtungen in einem Datenblock	207
Drucken mit einem Bundsteg	209
Auswählen der Papierausgabemethode	211
Drucken einer um 180 Grad gedrehten Seite	213
Auswählen von Papier für einzelne Seiten	215
Einstellen der Bildqualität oder Graustufen	217
Druckvorgänge für besondere Druckdaten	218
Korrigieren von grob strukturierten Bildern	219
Einstellen der Tonerichte	221
Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast	223
Registrieren der Druckeinstellungen	225
Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen	226
Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)	227
Auswählen eines Profils	231
Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen (Freigeben des Druckers)	232
Überprüfen Ihrer Druckumgebung	233
Wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden	234
Installieren des Druckertreibers (LAN-Verbindung)	235
Festlegen der IP-Adresse	236
Festlegen der IP-Adresse mit NetSpot Device Installer	237
Festlegen der IP-Adresse mit dem ARP/PING-Befehl	242
Festlegen der IP-Adresse im Statusfenster des Druckers	244
Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers	246
Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker	259
Konfigurieren der Protokolleinstellungen	260
Achtung (Protokolleinstellungen)	266
Ändern der Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder des Übertragungsmodus	267
Initialisieren der Netzwerkeinstellungen	269
Initialisieren über Remote UI	270
Initialisieren über FTP Client	272
Initialisieren über NetSpot Device Installer	274
Initialisieren über die Rückstelltaste	276
Netzwerkeinstellungselemente	277
Wenn Sie die IP-Adresse ändern (Ändern des Anschlusses)	282
Werte für die Einstellung eines Anschlusses	286
Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden	287
Konfigurieren des Druckservers	289
Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks	294

Installation auf Clients	296
Installieren über den Druckerordner	297
Installieren über [Windows-Explorer]	303
Verwalten des Druckers	304
Software für die Verwaltung des Druckers	305
Remote UI	306
Starten von Remote UI	307
Achtung (Remote UI)	310
Aktivieren von Remote UI	311
Bildschirmlayout von Remote UI (Nähere Informationen zu den einzelnen Seiten für die Einstellungen)	313
Ändern der Anzeigensprache von Remote UI	318
FTP Client	320
NetSpot Device Installer	322
Installieren von NetSpot Device Installer	324
Verwenden von NetSpot Device Installer	328
Deinstallieren von NetSpot Device Installer	330
Überprüfen der Druckereinstellungen	331
Fehlersuche	333
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden	334
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)	335
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)	338
Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)	342
Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden	345
Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden	346
Der Drucker benötigt für den Start des Druckauftrags viel Zeit	347
Sie können den Drucker nicht einschalten	348
Alle Anzeigen an der Netzwerkschnittstelle sind aus	349
Sie können den Druckertreiber nicht installieren	350
Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)	351
Nach dem Drucker kann nicht gesucht werden (Automatische Installation)	352
Sie können den Druckertreiber nicht deinstallieren	353
Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM	354
Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers	357
Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden	360
Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden	361
Der Status des Papiereinzugs kann nicht automatisch abgefragt werden	363
Papierstaus	365
Achtung (Papierstaus)	366
Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)	368
Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)	369
Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)	370
Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)	373
Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)	374
Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt	377
Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt	380
Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse	385
Das Papier wellt sich	387
Das Papier ist zerknittert	388

Es sind weiße Streifen (Linien) zu sehen	389
Der Druck ist ungleichmäßig	390
Gedruckte Seiten weisen weiße Flecken auf	391
Tonerflecken oder Tonerablösungen treten auf	392
Das gedruckte Papier weist Verschmierungen auf	393
Das gedruckte Papier weist Längsstreifen auf	394
Um Text oder Muster herum befinden sich Verschmierungen durch verstreuten Toner	396
Die Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf	397
Das Druckergebnis ist insgesamt dunkel	398
Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen	399
Auf den gedruckten Folien befindet sich weißer Staub	400
Das Druckergebnis ist insgesamt blass	401
Farbige Linien und Text sind blass	402
Die Druckposition ist schief	403
Ein Teil der Seite wird nicht gedruckt	404
Die Daten werden verkleinert gedruckt	405
Die nächste Seite wird halb über die vorherige Seite gedruckt	406
Es wird leeres Papier ausgegeben (Auf dem Papier wurde nichts gedruckt)	407
Die gesamte Oberfläche des Papiers wird Schwarz gedruckt	408
Der Ausdruck wird anders ausgedruckt als er auf dem Bildschirm angezeigt wird	409
Die Umschlagklappe des gedruckten Briefumschlags bleibt hängen	410
Mehrere Blätter Papier werden gleichzeitig eingezogen	411
Anhang	412
Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows	413
Geschäftsstellen	420
Für Benutzer von Windows 8	421

Vor dem Start

↳ **Rechtshinweise**

↳ **Rechtliche Beschränkungen auf den Gebrauch des Produkts und von Bildern**

↳ **Verwenden der e-Anleitung**

Rechtshinweise

Produktname

Gemäß den Sicherheitsbestimmungen muss der Produktname registriert sein.

In einigen Regionen, in denen dieses Produkt verkauft wird, können statt des hier verwendeten Namens folgende Namen in Klammern () registriert sein.

LBP6310dn (F161900)

EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie

Dieses Gerät inklusive Ausstattung erfüllt die wesentlichen EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie. Wir erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie zu Stromversorgungsnetzen von 230 V, 50 Hz genügt, obwohl die Nennlast des Produktes bei 220 bis 240 V, 50/60 Hz liegt. Die Verwendung von abgeschirmten Kabeln ist notwendig, um die technischen EMC-Anforderungen der EU-Richtlinie zu erfüllen.

Lasersicherheit

Dieses Produkt ist unter IEC60825-1:2007 und EN60825-1:2007 als Laserprodukt der Klasse 1 zertifiziert. Dies bedeutet, dass das Produkt keine schädlichen Laserstrahlen produziert.

Da das Produkt durch das schützende Gehäuse und die äußeren Abdeckungen vollständig verschlossen ist, kann die Laserstrahlung während des Gebrauchs durch den Benutzer zu keinem Zeitpunkt nach außen dringen. Entfernen Sie nicht das schützende Gehäuse oder die äußeren Abdeckungen, es sei denn Sie werden in den Handbüchern des Produkts dazu aufgefordert.

Das unten abgebildete Schild ist an der Laserabtasteinheit im Inneren des Geräts angebracht.



CLASS 1 LASER PRODUCT

LASER KLASSE 1

APPAREIL À LASER DE CLASSE 1

APPARECCHIO LASER DI CLASSE 1

PRODUCTO LÁSER DE CLASE 1

APARELHO A LASER DE CLASSE 1

LUOKAN 1 LASER-TUOTE

LASERPRODUKT KLASSE 1

VORSICHT

Bei nicht in diesem Handbuch beschriebener Verwendung von Steuerelementen oder bei nicht in diesem Handbuch beschriebenen Justierungen sowie bei Nichteinhaltung der in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren kann gefährliche Strahlung freigesetzt werden.

Internationales ENERGY STAR-Programm



Als ENERGY STAR®-Partner hat Canon Inc. ermittelt, dass dieses Produkt das ENERGY STAR-Programm für die Energieeinsparung erfüllt.

Das internationale ENERGY STAR-Programm für Bürogeräte ist ein internationales Programm zur Förderung eines energiebewussten Einsatzes von Computern und anderen Bürogeräten.

Im Rahmen dieses Programms wird die Entwicklung und Verbreitung von Produkten gefördert, die über Energiesparfunktionen verfügen. Es handelt sich um ein offenes System, an dem Unternehmen freiwillig teilnehmen können.

Das Hauptaugenmerk richtet sich hierbei auf Bürogeräte, wie Computer, Monitore, Drucker, Faxgeräte und Kopierer. Die Standards und Logos sind in allen Teilnehmerstaaten gleich.

Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Nur Europäische Union (und EWR).

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment.

(EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Rechtliche Beschränkungen auf den Gebrauch des Produkts und von Bildern

Die Verwendung Ihres Produkts zum Scannen, Drucken oder sonstigen Reproduzieren bestimmter Dokumente und der Gebrauch solcher gescannten, gedruckten oder auf irgendeine Art durch Ihr Produkt reproduzierten Bilder kann gesetzlich verboten sein und strafrechtliche und/oder zivilrechtliche Haftung zur Folge haben. Eine unvollständige Liste dieser Dokumente ist unten aufgeführt. Diese Liste soll nur als Richtlinie dienen. Wenn Sie sich über die Legalität der Verwendung Ihres Produkts zum Scannen, Drucken oder sonstigen Reproduzieren bestimmter Dokumente und/oder den Gebrauch solcher gescannten, gedruckten oder sonst wie reproduzierten Bilder nicht im Klaren sind, sollten Sie Ihren Rechtsberater vorher um Rat fragen.

- Geldscheine
 - Reiseschecks
 - Zahlungsanweisungen
 - Lebensmittelmarken
 - Einlagenzertifikate
 - Reisepässe
 - Briefmarken (entwertet oder nicht entwertet)
 - Einwanderungspapiere
 - Ausweise oder Insignien
 - Steuermarken (entwertet oder nicht entwertet)
 - Wehrdienst- oder Einberufungspapiere
 - Obligationen oder andere Schuldverschreibungen
 - Von Regierungsbehörden ausgestellte Schecks oder Wechsel
 - Aktienzertifikate
 - Kraftfahrzeug-Führerscheine und Titelzertifikate
 - Urheberrechtlich geschützte Werke/Kunstwerke ohne Genehmigung des Urheberrechtinhabers
-

Verwenden der e-Anleitung

Wenn Sie die mitgelieferte CD-ROM nicht zur Hand haben, können Sie die e-Anleitung jederzeit anzeigen, nachdem Sie sie zuvor auf Ihrem Computer installiert haben.

Zur effizienten Nutzung der e-Anleitung können Sie mehrere Suchwerkzeuge verwenden, um den gewünschten Inhalt zu finden.

➤ Verwendung der e-Anleitung

- Betriebsumgebung
- Installieren der e-Anleitung
- Deinstallieren der e-Anleitung

➤ Bildschirmlayout der e-Anleitung

- Startseite
- Themenseite
- Lageplan
- Suchmethode

➤ Anzeigen der e-Anleitung

<So finden Sie den gewünschten Inhalt>

- **Auswahl unter den Categoriesymbolen**

Wählen Sie auf der oberen Seite ein gewünschtes Categoriesymbol.

➤ "Startseite"

- **Suchen auf der Übersichtsseite**

Auf der Übersichtsseite können Sie die Liste aller Abschnitte der e-Anleitung sortiert nach Kategorie anzeigen. Sie können Abschnitte in einer Kategorie direkt anzeigen.

➤ "Lageplan"

- **Volltextsuchfunktion**

Sie können in der e-Anleitung nach Suchbegriffen suchen. Sie können die gewünschte Erläuterung aus den Suchergebnissen anzeigen, indem Sie einen Suchbegriff eingeben, nach dem Sie suchen möchten. Diese Funktion unterstützt die UND-Suche.

➤ "Suchmethode"

Verwendung der e-Anleitung

Klicken Sie auf die folgenden Links, um die Systemanforderungen für die Verwendung der e-Anleitung und Informationen zur Installation und Deinstallation der e-Anleitung anzuzeigen.

[↳ Betriebsumgebung](#)

[↳ Installieren der e-Anleitung](#)

[↳ Deinstallieren der e-Anleitung](#)

Betriebsumgebung

Für die Verwendung der e-Anleitung benötigen Sie einen Web-Browser. Es wird garantiert, dass die folgenden Web-Browser verwendet werden können.

- Internet Explorer 6.0/7.0/8.0/9.0
- FireFox 2.x/3.x/4.x/5.x/6.x/7.x/8.x/9.x/10.x/11.x

HINWEIS

Aktivieren der Skript-Funktion

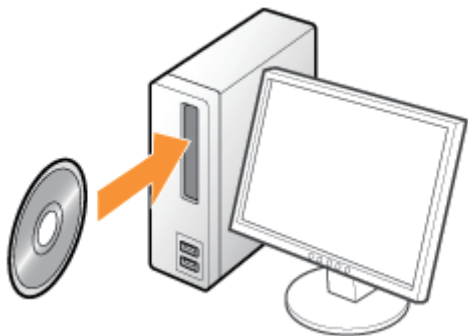
Aktivieren Sie vor der Verwendung der e-Anleitung die Skript-Funktion für den Web-Browser.

Installieren der e-Anleitung

Gehen Sie wie folgt vor, um die auf der mitgelieferten CD-ROM enthaltene e-Anleitung auf Ihrem Computer zu installieren.

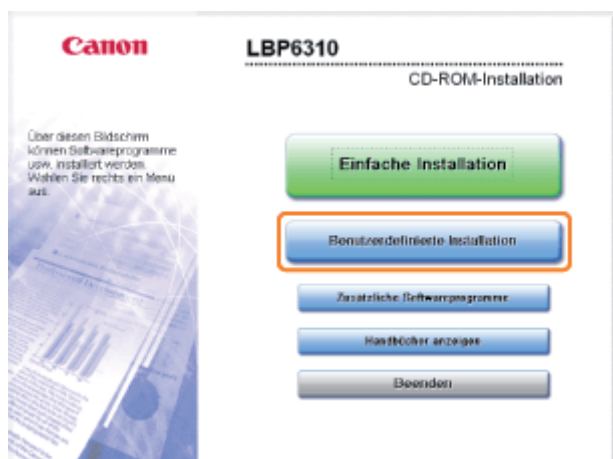
1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

Klicken Sie auf [Benutzerdefinierte Installation].



- ? Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
 - "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
- ? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird**

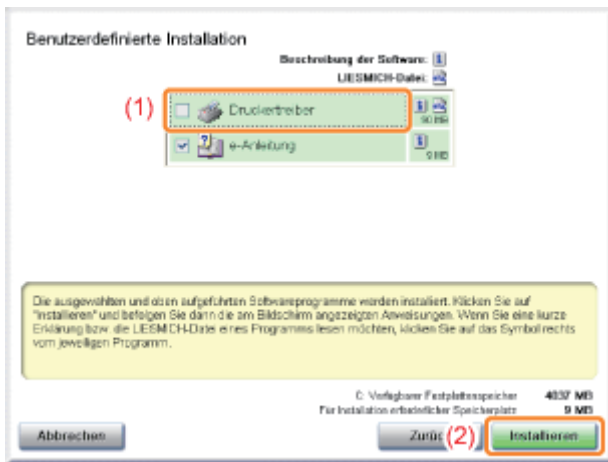
Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
- ? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

- (1) Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckertreiber].
- (2) Klicken Sie auf [Installieren].



4

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



→ Die Installation wird gestartet.

Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation der e-Anleitung kann einige Zeit dauern.)



5

Klicken Sie auf [Weiter].



6

Klicken Sie auf [Beenden].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



Anzeigen der e-Anleitung

Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf [LBP6310 e-Anleitung].



? Wenn eine Sicherheitswarnung angezeigt wird

Das Anzeigen dieser Inhalte, die auf den Computer zugreifen können, wurde für diese Datei aus Sicherheitsgründen eingeschränkt. Klicken Sie hier, um Optionen anzusehen...

Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Klicken Sie auf die Informationsleiste, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Geblockte Inhalte zulassen] aus.




2. Klicken Sie auf [Ja].



Anzeigen der e-Anleitung direkt von der CD-ROM

Sie können die e-Anleitung auch direkt von der CD-ROM anzeigen, ohne sie auf dem von Ihnen verwendeten Computer zu installieren.

1. Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Klicken Sie auf [Handbücher anzeigen].
3. Klicken Sie neben [e-Anleitung] auf die Schaltfläche [].

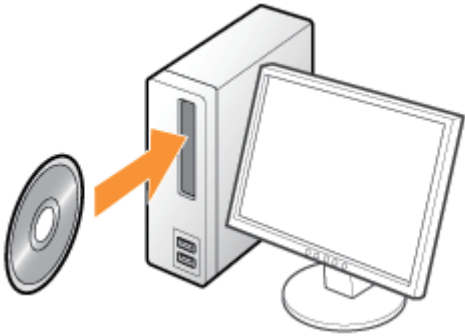
† Abhängig von dem von Ihnen verwendeten Betriebssystem wird eine Sicherheitswarnung angezeigt. Lassen Sie die Anzeige des Inhalts zu.

Deinstallieren der e-Anleitung

Das Entfernen der e-Anleitung, um den Computer in denselben Zustand wie vor der Installation der e-Anleitung zurückzusetzen, wird Deinstallation genannt. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die e-Anleitung zu deinstallieren.

1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].



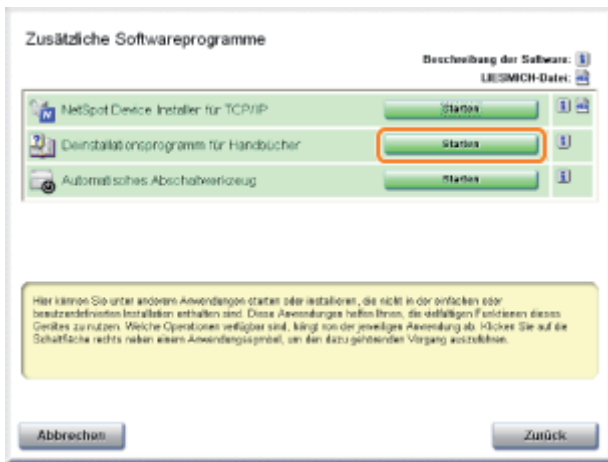
- ? Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
 - "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
- ? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
- ? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

3

Klicken Sie in [Deinstallationsprogramm für Handbücher] auf [Starten].



4

Klicken Sie auf [Deinstallieren], um die Deinstallation zu starten.

Warten Sie einen Moment, bis die Deinstallation abgeschlossen ist. (Die Deinstallation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)



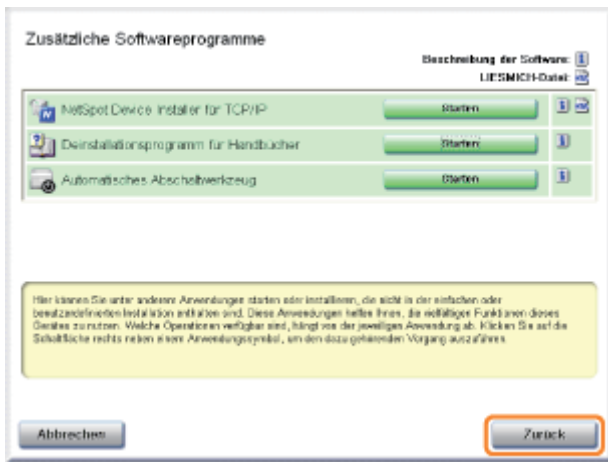
5

Klicken Sie auf [Beenden].



6

Klicken Sie auf [Zurück].



7

Klicken Sie auf [Beenden].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



Bildschirmlayout der e-Anleitung

In diesem Abschnitt wird das Bildschirmlayout der e-Anleitung beschrieben.

Die Seite, die direkt nach dem Start der e-Anleitung angezeigt wird, wird "Startseite" genannt. Die Erläuterung aus der Anleitung wird in diesem Abschnitt "Themenseite" genannt.

"Übersichtsseite" wird von der [Übersichtsseite] angezeigt, die sich rechts oben in der e-Anleitung befindet.

Das Suchdialogfeld wird zum Durchsuchen der e-Anleitung verwendet.

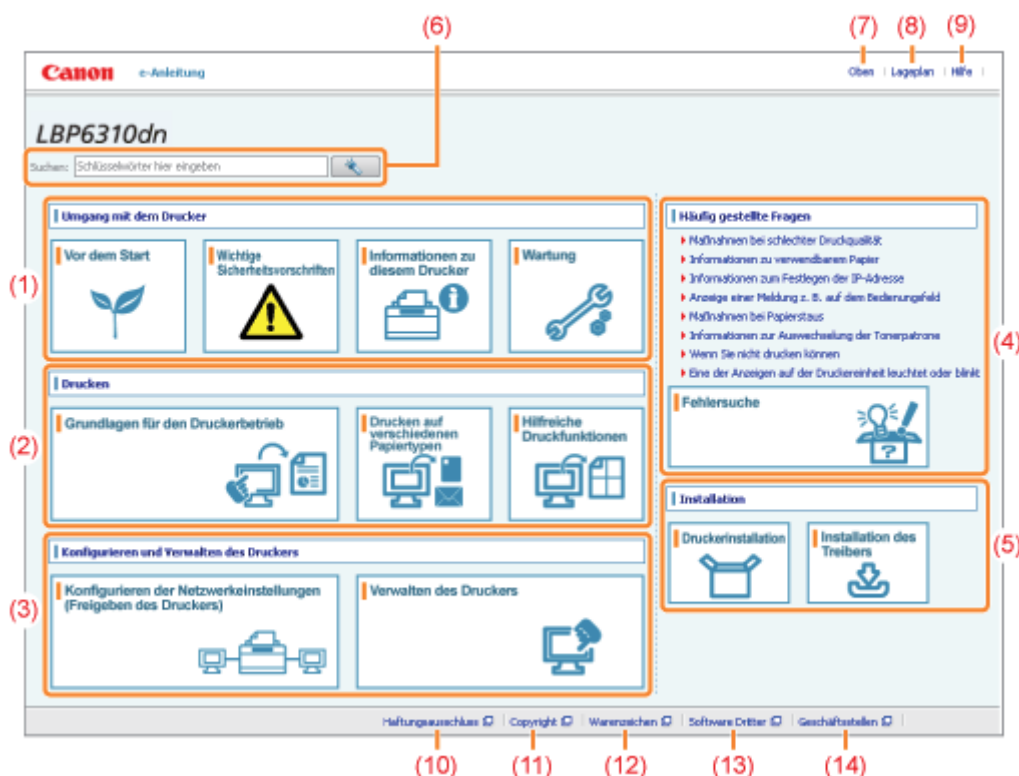
Das Bildschirmlayout ist für jede Seite anders. Klicken Sie daher auf die folgenden Links, um die Anweisung anzuzeigen.

[**➤ Startseite**](#)

[**➤ Themenseite**](#)

[**➤ Lageplan**](#)

[**➤ Suchmethode**](#)



(1) [Handhaben des Druckers]

In diesem Abschnitt werden u. a. die Wartungsmethoden und Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit dem Drucker beschrieben.

(2) [Drucken]

In diesem Abschnitt werden verschiedene Druckmethoden beschrieben, wie einfaches Drucken und erweitertes Drucken mit verschiedenen Druckfunktionen.

Darüber hinaus wird hier beschrieben, wie Papier eingelegt wird.

(3) [Konfigurieren und Verwalten des Druckers]

In diesem Abschnitt wird u. a. beschrieben, wie die Netzwerkeinstellungen angegeben werden und der Drucker verwaltet wird.

(4) [Häufig gestellte Fragen]


Es werden häufig gestellte Fragen erläutert.

Nähere Informationen zu den Lösungen für andere Probleme finden Sie unter [Fehlersuche].

(5) [Installation]

In diesem Abschnitt wird u. a. beschrieben, wie der Drucker und der Druckertreiber installiert werden.

(6) [Suchen]

Das Suchdialogfeld wird angezeigt, wenn Sie einen Suchbegriff eingeben und auf [] klicken.

Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Suchmethode".

(7) [Oben]

Die Startseite der e-Anleitung wird angezeigt.

(8) [Lageplan]

Der gesamte Inhalt der e-Anleitung wird angezeigt.

(9) [Hilfe]

Informationen zur Verwendung der e-Anleitung werden angezeigt.

(10) [Haftungsausschluss]

Der Haftungsausschluss wird angezeigt.

(11) [Copyright]

Die Informationen zum Copyright werden angezeigt.

(12) [Warenzeichen]

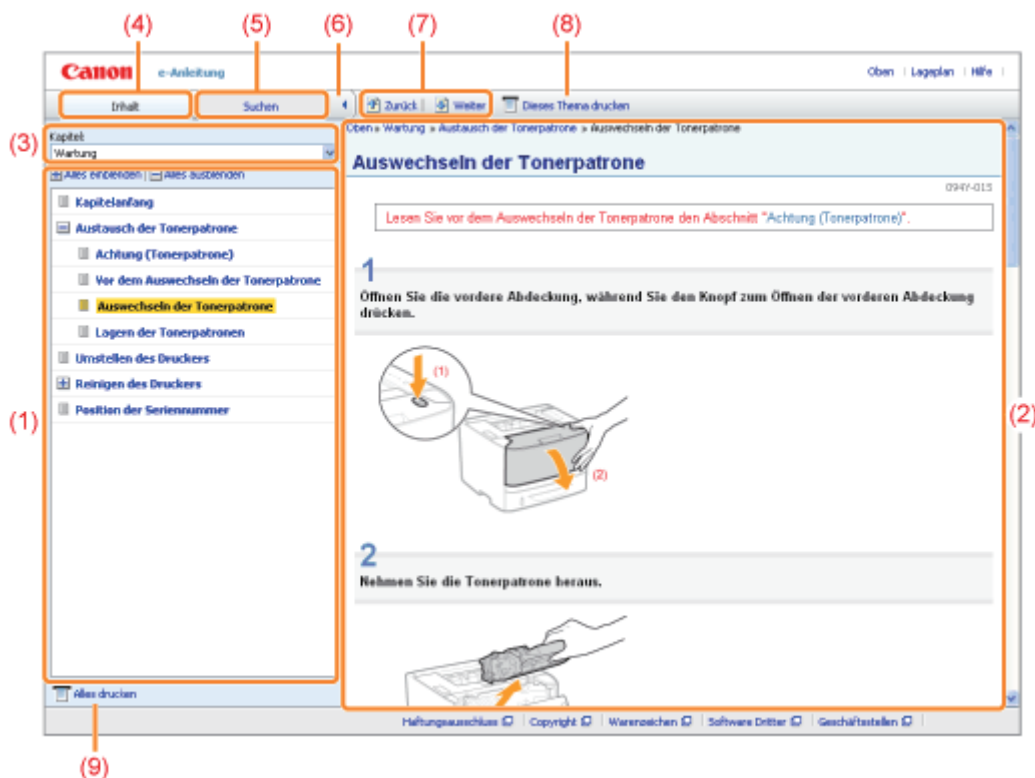
Die Informationen zu Warenzeichen werden angezeigt.

(13) [Software Dritter]

Die Informationen zur Software Dritter werden angezeigt.

(14) [Geschäftsstellen]

Informationen zu Anfragen zu diesem Drucker werden angezeigt.



(1) Kapitelinhalt

Dies ist die Inhaltsliste im Kapitel. Wenn Sie auf ein Thema klicken, wird die Erläuterung auf der Themenseite angezeigt.

Klicken Sie auf [+] um ein Menü zu öffnen und klicken Sie auf [-] um ein Menü zu schließen.

Sie können auch auf [+ Alles einblenden] klicken, um alle Menüs zu öffnen und auf [- Alles ausblenden] klicken, um alle Menüs zu schließen.

(2) Themenseite

Die Erläuterungen zu den einzelnen Themen werden angezeigt.

Die aktuelle Position des angezeigten Themas wird links oben an der Themenseite angezeigt. Klicken Sie auf einen Link, um zu einer höheren Ebene zu gelangen.

(3) Menü [Kapitel]

Sie können aus dem Pull-Down-Menü ein anderes Kapitel auswählen.

(4) Registerkarte [Inhalt]

Klicken Sie für die Anzeige des Kapitelinhaltsfelds.

(5) Registerkarte [Suchen]

Klicken Sie, um die Suchoptionen anzuzeigen.

Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Suchmethode".

(6) [<]

Klicken Sie, um das Kapitelinhaltsfeld/Suchfeld anzuzeigen oder auszublenden.

(7) [Zurück]/[Weiter]

Durch Klicken gelangen Sie zum vorherigen oder nächsten Thema.

(8) [Dieses Thema drucken]

Druckt nur die derzeit angezeigte Themenseite.

(9) [Alles drucken]

Druckt den gesamten Inhalt in einem Kapitel.

Lageplan



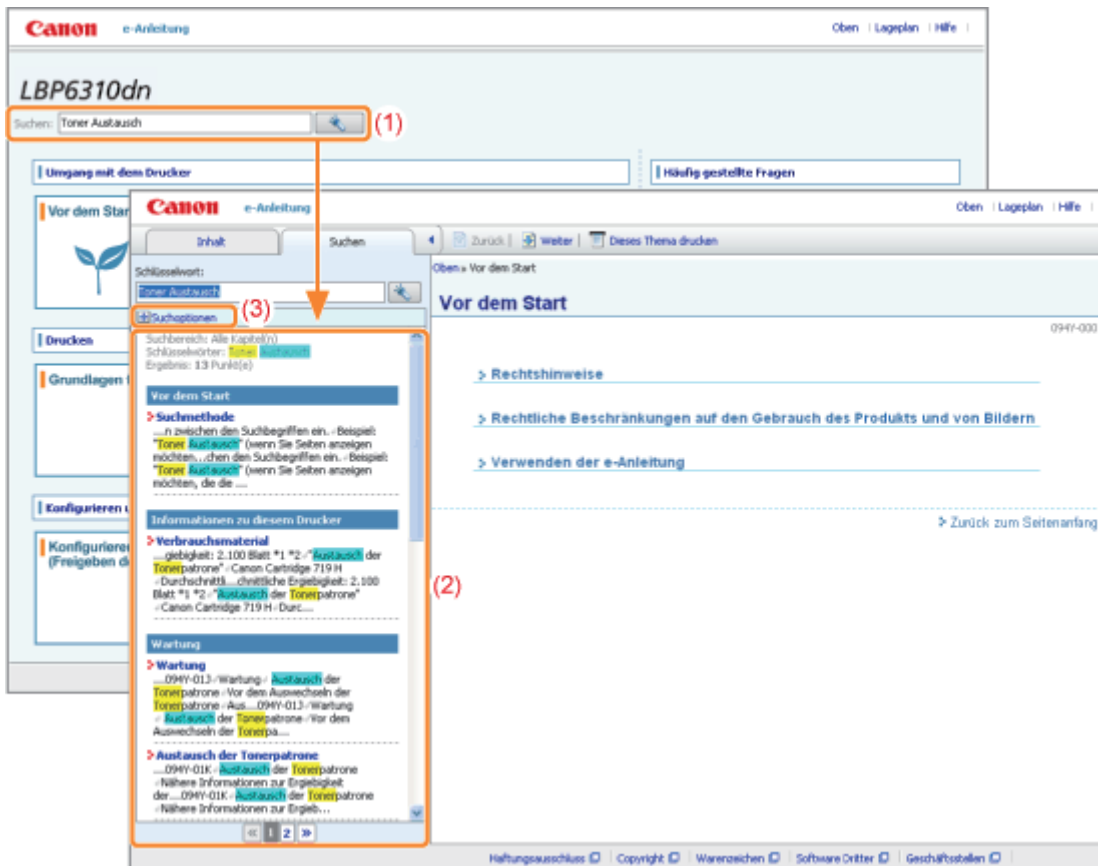
(1) Kategorien

Zeigt die Kapitel der e-Anleitung. Klicken Sie auf ein Element, um die detaillierte Liste der Kapitel anzuzeigen.


(2) Gesamter Inhalt

Zeigt alle Kapitel und Abschnitte der e-Anleitung. Klicken Sie auf ein Element, um den Inhalt anzuzeigen.

Suchmethode



(1) Suchen



Eingabe einer Zeichenfolge unter [Suchen] auf der Startseite oder im Textfeld [Schlüsselwort] im Suchfeld und das Klicken auf [] zeigt dann die Suchergebnisse an.

Darüber hinaus steht in der e-Anleitung die UND-Suche zur Verfügung, sodass Sie die Suchergebnisse durch Eingabe von zwei oder mehr Suchbegriffen verfeinern können. Geben Sie bei der Eingabe von Suchbegriffen ein Leerzeichen zwischen den Suchbegriffen ein.

- **Beispiel:** "Toner Austausch" (wenn Sie Seiten anzeigen möchten, die die Wörter "Toner" und "Austausch" enthalten)

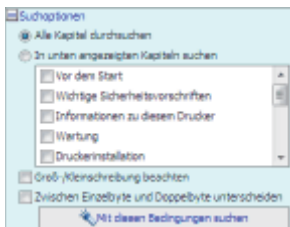
(2) Suchergebnis

Die Suchergebnisse für einen Suchbegriff werden angezeigt.

Wenn die Suchergebnisse mehr als 10 Ergebnisse umfassen, können Sie die übrigen Ergebnisse durch Klicken auf [], [] oder auf die Nummer unter dem Ergebnis anzeigen.

(3) [Suchoptionen]

Klicken Sie, um die Suchoptionen anzuzeigen.



Die Suchoptionen können dazu verwendet werden das zu suchende Kapitel festzulegen, die Groß- und Kleinschreibung und ob zwischen Ein- und Zwei-Byte Zeichen zu unterscheiden ist.

Klicken Sie auf [Mit diesen Bedingungen suchen] um anhand der festgelegten Bedingungen zu suchen.

Anzeigen der e-Anleitung

In dieser e-Anleitung verwendete Symbole

Im Folgenden finden Sie Erläuterungen zu Warnungen und Vorsichtshinweisen, die in dieser e-Anleitung auf Einschränkungen, Vorsichtshinweise und Anweisungen aufmerksam machen, die zu Ihrer Sicherheit beachtet werden müssen.

WARNUNG

Wenn Sie eine so gekennzeichnete Warnung nicht beachten, können ernsthafte Verletzungen oder Tod die Folge sein. Bitte beachten Sie diese Warnungen unbedingt, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

VORSICHT

So wird eine Vorsichtsmaßnahme bezüglich Vorgängen gekennzeichnet, die zu Personenschäden führen können, wenn sie nicht korrekt ausgeführt werden. Bitte beachten Sie diese Maßnahmen unbedingt, um den sicheren Betrieb zu gewährleisten.

WICHTIG

So werden Warnungen zur Bedienung und Einschränkungen angezeigt. Bitte lesen Sie diese Hinweise unbedingt, damit Sie das System richtig bedienen und Beschädigungen an der Maschine oder der Umgebung vermeiden.

HINWEIS


So sind Hinweise zur Bedienung und zusätzliche Erläuterungen gekennzeichnet. Das Beachten solcher Hinweise ist empfehlenswert, damit die Funktionen optimal genutzt werden können.



So ist eine nicht zulässige Aktion gekennzeichnet. Lesen Sie die Information genau und sorgen Sie dafür, dass die beschriebenen Aktionen nicht durchgeführt werden.

In dieser Anleitung verwendete Tasten und Schaltflächen

Die folgenden Beispiele zeigen, wie Tasten des Bedienfelds und Schaltflächen in der e-Anleitung dargestellt werden.

Typ	Darstellung in der e-Anleitung	Beispiel
Tasten des Bedienfelds	[Tastensymbol] + (Tastenbezeichnung)	[] (Auftrag abbrechen)
Schaltflächen und andere Elemente in der Computeranzeige	[Bezeichnung der Schaltflächen und anderer Elemente]	[OK]

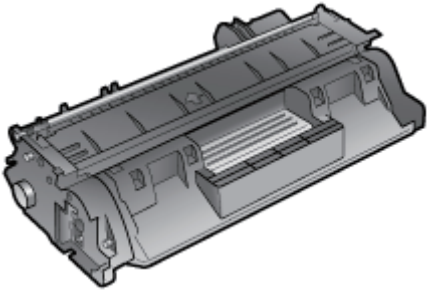
In dieser e-Anleitung verwendete Bildschirmabbildungen

Die in dieser e-Anleitung verwendeten Bildschirmdarstellungen zeigen die Standardeinstellungen. Abhängig von der Systemkonfiguration können die Bildschirmabbildungen teilweise abweichen.

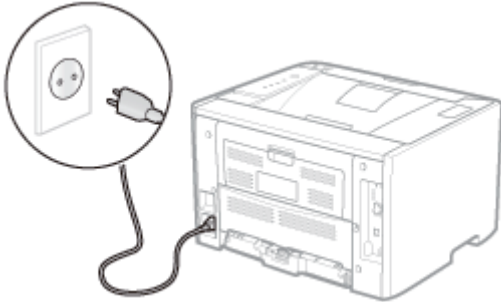
† Die Funktionen des Druckertreibers können aufgrund von Upgrades geändert werden.

In dieser e-Anleitung verwendete Abbildungen

- Die in dieser e-Anleitung verwendeten Abbildungen der Tonerpatrone zeigen die Tonerpatrone Canon Cartridge 719.



- Obwohl das in dieser Anleitung abgebildete Netzkabel mit dem in der folgenden Abbildung identisch ist, kann die Form des Netzkabels je nach Land oder Region abweichen.



In dieser e-Anleitung verwendete Abkürzungen

Abkürzungen für Betriebssysteme

In der e-Anleitung werden die Betriebssysteme folgendermaßen abgekürzt.

Microsoft Windows XP-Betriebssystem:	Windows XP
Microsoft Windows Vista-Betriebssystem:	Windows Vista
Microsoft Windows 7-Betriebssystem:	Windows 7
Betriebssystem Microsoft Windows Server 2003	Windows Server 2003
Microsoft Windows Server 2008-Betriebssystem:	Windows Server 2008
Betriebssystem Microsoft Windows	Windows

Haftungsausschluss

- Änderungen der in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind vorbehalten.
 - CANON INC. ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE HINSICHTLICH DIESES MATERIALS, OB AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, AUSSER WIE HIERIN ANGEZEIGT UND OHNE EINSCHRÄNKUNG, FÜR DIE VERMARKTBARKEIT, HANDELSFÄHIGKEIT, TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN VERWENDUNGSZWECK ODER DEN VERSTOSS GEGEN IRGENDWELCHE PATENTE. CANON INC. ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG FÜR DIREKTE, BEILÄUFIGE ODER FOLGESCHÄDEN IRGENDWELCHER ART, AUCH NICHT FÜR VERLUSTE ODER KOSTEN, DIE AUF DEN GEBRAUCH DIESES MATERIALS ZURÜCKZUFÜHREN SIND.
-

Copyright

- Copyright 2012 von Canon Inc. Alle Rechte vorbehalten.
 - Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Canon Inc. in irgendeiner Form oder durch irgendwelche Mittel, sei es elektronisch oder mechanisch, auch nicht durch Fotokopie und Aufzeichnung, oder durch irgendein Informationsspeicher- oder -wiedergewinnungssystem reproduziert oder übertragen werden.
-

Warenzeichen

- Canon, das Canon-Logo, LBP, NetSpot und PageComposer sind Warenzeichen von Canon Inc.
 - Adobe, Adobe Acrobat und Adobe Reader sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
 - Microsoft, Windows, Windows Vista, Windows Server und Internet Explorer sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
 - Ethernet ist ein Warenzeichen der Xerox Corporation.
 - Andere hier genannte Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein.
-

Software Dritter

Dieses Produkt umfasst Softwaremodule Dritter. Die Verwendung und die Verbreitung dieser Softwaremodule, einschließlich etwaiger Aktualisierungen dieser Softwaremodule (die "SOFTWARE") unterliegen den nachfolgend aufgeführten Bedingungen (1) bis (9).

- (1) Sie erklären sich einverstanden, bei einem Versand, einer Übertragung oder einem Export dieses Produkts einschließlich der SOFTWARE in ein beliebiges anderes Land jegliche anwendbare Ausführüberwachungsgesetze, -bestimmungen und -vorschriften des betreffenden Landes einzuhalten.
 - (2) Alle Eigentums- und geistigen Eigentumsrechte in Verbindung mit der SOFTWARE verbleiben uneingeschränkt beim Rechtsinhaber der SOFTWARE. Sofern nicht ausdrücklich anders in diesem Dokument aufgeführt, gewähren Ihnen die Rechtsinhaber der SOFTWARE weder ausdrücklich noch implizit eine Lizenz oder ein Recht an jeglichem geistigen Eigentum der Rechtsinhaber der SOFTWARE.
 - (3) Sie dürfen die SOFTWARE ausschließlich zur Nutzung mit dem von Ihnen erworbenen Canon-Produkt (das "PRODUKT") verwenden.
 - (4) Sie dürfen die SOFTWARE ohne vorherige schriftliche Zustimmung der Rechtsinhaber der SOFTWARE keinen Dritten übereignen, an sie weiter lizenzieren, vermarkten, verbreiten oder sie an Dritte übertragen.
 - (5) Ungeachtet der oben aufgeführten Bedingungen können Sie die SOFTWARE nur dann übertragen, wenn (a) Sie all Ihre Rechte am PRODUKT und alle Rechte und Pflichten gemäß diesen Bedingungen an den Übertragungsempfänger übertragen und (b) der Übertragungsempfänger zustimmt, an diese Bedingungen gebunden zu sein.
 - (6) Sie sind nicht zur Dekompilierung, Zurückentwicklung (Reverse Engineering), Disassemblierung oder anderweitiger Reduzierung des Codes der SOFTWARE in eine für den Menschen lesbare Form berechtigt.
 - (7) Sie dürfen die SOFTWARE weder ändern, noch anpassen, übersetzen, vermieten oder verpachten oder von der SOFTWARE abgeleitete Werke erstellen.
 - (8) Sie sind nicht berechtigt, die SOFTWARE aus dem PRODUKT zu entfernen oder separate Kopien der SOFTWARE zu erstellen.
 - (9) Ihnen wird keine Lizenz für den für den Menschen lesbaren Teil (der Quellcode) der SOFTWARE erteilt.
-

Wichtige Sicherheitsvorschriften

Lesen Sie diese "Wichtige Sicherheitsvorschriften" aufmerksam durch, bevor Sie den Drucker in Betrieb nehmen.

Da diese Vorschriften dazu gedacht sind, Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachbeschädigungen zu vermeiden, sollten diese Vorschriften grundsätzlich beachtet werden.

Führen Sie darüber hinaus keine Vorgänge durch, die in diesem Handbuch nicht ausdrücklich angegeben sind, da dies sonst zu unerwarteten Unfällen oder Verletzungen führen kann. Eine unsachgemäße Verwendung dieses Produkts kann zu Verletzungen von Personen und/oder Schäden führen, die umfangreiche und nicht durch die eingeschränkte Garantie abgedeckte Reparaturen erforderlich machen.

➤ Installation

➤ Stromversorgung

➤ Handhabung

➤ Wartung und Inspektion

➤ Verbrauchsmaterial

➤ Sonstiges

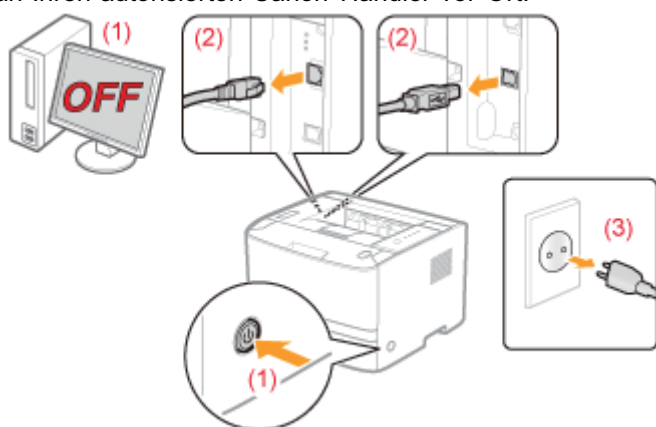
➤ Andere Warnhinweise

WARNUNG

- Installieren Sie den Drucker nicht in der Nähe von Alkohol, Farbverdünnern oder anderen entflammaren Substanzen. Wenn entflammare Substanzen in Kontakt mit den elektrischen Teilen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Legen oder stellen Sie nicht die folgenden Gegenstände auf den Drucker.
 - Halsketten und andere Metallgegenstände
 - Tassen, Vasen, Blumentöpfe und andere Behälter mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten

Wenn diese Gegenstände in Kontakt mit den Hochspannungsbereichen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.

Wenn diese Gegenstände bzw. Flüssigkeiten auf dem Drucker verschüttet werden oder in den Drucker fallen, schalten Sie den Drucker unverzüglich über den Netzschalter aus (1), und ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus (2), falls sie angeschlossen sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose (3), und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.



- Wenn Sie das optionale Zubehör installieren oder entfernen, schalten Sie unbedingt den Drucker aus, ziehen Sie den Netzstecker, und ziehen Sie dann alle Schnittstellenkabel und das Netzkabel aus dem Drucker. Andernfalls kann es zu Beschädigungen des Netzkabels oder der Schnittstellenkabel kommen, was einen Brand oder Stromschlag zur Folge haben kann.

VORSICHT

- Stellen Sie den Drucker nicht an instabilen Orten, wie auf wackligen Tischen oder schiefen Ebenen, oder an Orten mit starken Vibrationen auf, da dies dazu führen kann, dass der Drucker herunterfällt oder umkippt, was Verletzungen von Personen zur Folge haben kann.
- Die Ventilationsöffnungen wurden für eine ordnungsgemäße Belüftung der Betriebsteile im Drucker angebracht. Stellen Sie den Drucker niemals auf eine weiche Fläche, wie Bett, Sofa oder Teppich. Das Verdecken der Öffnungen verursacht eine Überhitzung des Druckers, was zu einem Brand führen kann.
- Installieren Sie den Drucker nicht an folgenden Standorten, da dies sonst zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
 - Feuchte oder staubige Orte
 - Orte, die Rauch oder Dampf ausgesetzt sind, beispielsweise neben einem Ofen oder Luftbefeuchter
 - Orte, die Regen oder Schnee ausgesetzt sind
 - Orte in der Nähe eines Wasserhahns oder Wasserbehälters
 - Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
 - Orte, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind
 - Orte in der Nähe von offenen Flammen
- Wenn der Drucker installiert wird, stellen Sie ihn an seinem Installationsort vorsichtig ab, und achten Sie darauf, sich Ihre Hände zwischen Drucker und Boden oder zwischen Drucker und anderer Ausstattung nicht einzuklemmen, da dies zu Verletzungen führen kann.
- Befolgen Sie beim Anschluss des Schnittstellenkabels die Anweisungen in dieser e-Anleitung, damit Sie das Kabel ordnungsgemäß anschließen. Ein falscher Anschluss kann zu Fehlfunktionen oder Stromschlägen führen.
- Befolgen Sie beim Transport des Druckers die Anweisungen in dieser e-Anleitung, damit Sie den Drucker ordnungsgemäß halten. Andernfalls kann der Drucker herunterfallen, was zu Verletzungen von Personen führen kann.

kann.

■ "Umstellen des Druckers"

WARNUNG

- Beschädigen oder modifizieren Sie das Netzkabel nicht. Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel, ziehen Sie nicht am Kabel, und biegen Sie es nicht übermäßig, da dies sonst zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Halten Sie das Netzkabel von Wärmequellen fern. Wird dies nicht beachtet, kann der Schutzmantel des Kabels schmelzen, was dann zu einem Brand oder Stromschlag führt.
- Das Netzkabel sollte nicht straff sein, da dies zu einer lockeren Verbindung und einer Überhitzung führen kann, die einen Brand zur Folge haben kann.
- Das Netzkabel kann beschädigt werden, wenn auf das Kabel getreten wird, wenn es mit Büroklammern befestigt wird oder wenn schwere Gegenstände auf das Kabel gesetzt werden. Die Weiterverwendung eines beschädigten Kabels kann zu Unfällen, wie Brand oder elektrischer Schlag, führen.
- Der Netzstecker darf nicht mit feuchten Händen angeschlossen oder abgezogen werden, da dies sonst zu einem Stromschlag führen kann.
- Schließen Sie das Netzkabel nicht an einer Mehrfachsteckdose an, da dies zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Das Netzkabel darf nicht gebunden oder verknotet werden, da dies zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Stecken Sie den Netzstecker fest in die Netzsteckdose. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Wenn der Anschluss des Netzkabels stark belastet wird, kann das Netzkabel beschädigt werden, oder die Drähte im Inneren der Einheit sind möglicherweise nicht mehr angeschlossen. Dies kann zu einem Brand führen. Vermeiden Sie die folgenden Umstände.
 - Häufiges Abziehen/Neuanschießen des Netzkabels.
 - Stolpern über das Netzkabel
 - Installation, bei der das Netzkabel am Anschluss oder an der Netzsteckdose gebogen ist, sodass dort eine Dauerbelastung auftritt.
 - Erschütterungen am Netzanschluss.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzkabel und keine anderen Kabel, da es andernfalls zu einem Brand oder Stromschlag kommen kann.
- Verwenden Sie im Allgemeinen keine Verlängerungskabel. Die Verwendung eines Verlängerungskabels kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.

VORSICHT

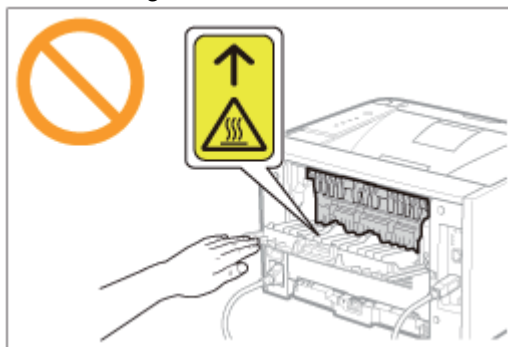
- Verwenden Sie keine andere Netzspannung als die hier aufgeführte, da dies andernfalls zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Ziehen Sie stets am Netzstecker, wenn Sie den Netzstecker entfernen. Ziehen Sie nicht am Netzkabel, da dies zur Beschädigung der Kabeldrähte oder des Kabelmantels und damit zu einem Stromleck führen kann, was einen Brand oder Stromschlag zur Folge haben kann.
- Sorgen Sie für ausreichend Platz um den Netzstecker, sodass dieser problemlos abgezogen werden kann. Wenn um den Netzstecker herum Gegenstände platziert sind, können Sie im Notfall den Netzstecker nicht sofort abziehen.

WARNUNG

- Zerlegen oder modifizieren Sie den Drucker nicht. Im Druckerinneren befinden sich Teile, die unter hoher Temperatur und Hochspannung stehen, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Elektrische Teile können gefährlich sein, wenn sie nicht ordnungsgemäß verwendet werden. Lassen Sie nicht zu, dass Kinder das Netzkabel oder andere Kabel, interne Zahnräder oder elektrische Teile berühren.
- Wenn der Drucker ungewöhnliche Geräusche erzeugt oder Rauch, Hitze oder unübliche Gerüche abgibt, schalten Sie den Drucker unverzüglich über den Netzschalter aus, und ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus, falls sie angeschlossen sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort. Wird der Drucker weiter verwendet, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Verwenden Sie keine entzündlichen Sprays in der Nähe des Druckers. Wenn entflammbare Substanzen in Kontakt mit den elektrischen Teilen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Schalten Sie den Drucker vor dem Transport stets über den Netzschalter aus, und ziehen Sie den Netzstecker sowie die Schnittstellenkabel heraus. Wird dies nicht beachtet, kann es zu einer Beschädigung der Kabel kommen, was zu einem Brand oder Stromschlag führen kann.
- Stellen Sie nach dem Transport des Druckers sicher, dass der Netzstecker oder Netzanschluss fest eingesteckt ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung und einem Brand kommen.
- Lassen Sie keine Büroklammern, Heftklammern oder andere Metallobjekte in den Drucker fallen. Verschütten Sie darüber hinaus kein Wasser, keine Flüssigkeiten oder andere entzündlichen Substanzen (Alkohol, Benzin, Farbverdünner usw.) in das Druckerinnere. Wenn diese Gegenstände in Kontakt mit den Hochspannungsbereichen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Wenn diese Substanzen auf dem Drucker verschüttet werden oder in den Drucker gelangen, schalten Sie den Drucker unverzüglich über den Netzschalter aus, und ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus, falls sie angeschlossen sind. Ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Netzsteckdose, und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.
- Wenn ein USB-Kabel angeschlossen oder getrennt wird, während sich der Netzstecker in der Netzsteckdose befindet, fassen Sie nicht den Metallteil des Steckers an, da dies sonst zu einem Stromschlag führen kann.

VORSICHT

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Drucker. Der Gegenstand oder der Drucker kann sonst herunterfallen und zu Verletzungen von Personen führen.
- Schalten Sie den Drucker über den Netzschalter aus, wenn er einige Zeit lang, beispielsweise über Nacht, nicht verwendet wird. Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie den Netzstecker heraus, wenn der Drucker über einen längeren Zeitraum, beispielsweise über mehrere Tage, nicht verwendet wird.
- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen der Abdeckungen sowie beim Installieren und Entfernen der Kassetten vorsichtig vor. Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger verletzen.
- Halten Sie Ihre Hände und Kleidung fern von den Rollen im Ausgabebereich. Auch wenn der Drucker nicht druckt, können sich die Rollen plötzlich drehen und Ihre Hände oder Kleidung einklemmen, was zu Verletzungen führen kann.
- Wenn Sie die Transportführung in Ihre Richtung kippen, lassen Sie sie nicht los, bis sie sich wieder an ihrer ursprünglichen Position befindet. Die Transportführung kann an ihre ursprüngliche Position zurückschnappen, was zu Verletzungen von Personen führen kann.
- Der Ausgabeschlitz ist während des Druckvorgangs und unmittelbar danach stark erhitzt. Berühren Sie den Bereich um den Ausgabeschlitz nicht, da dies sonst zu Verbrennungen führen kann.



- Bedrucktes Papier kann unmittelbar nach der Ausgabe heiß sein. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Papier entfernt

und ausgerichtet wird, und zwar besonders bei fortgesetztem Druck. Andernfalls können Sie sich Verbrennungen zuziehen.

- Der im Drucker verwendete Laserstrahl kann für Menschen schädlich sein. Da der Laserstrahl in der Lasereinheit durch eine Abdeckung vollständig verschlossen ist, kann die Laserstrahlung während des normalen Druckerbetriebs nicht nach außen dringen. Lesen Sie die folgenden Bemerkungen und Sicherheitshinweise.
 - Öffnen Sie nur die Abdeckungen, die Sie laut diesem Handbuch öffnen dürfen.
 - Entfernen Sie nicht den an der Lasereinheit im Inneren des Druckers angebrachten Warnaufkleber.



- Falls der Laserstrahl aus dem Produkt austritt, kann eine Bestrahlung der Augen schwere Sehschäden zur Folge haben.

WARNUNG

- Wenn Sie den Drucker reinigen möchten, schalten Sie den Drucker und Computer aus, ziehen Sie die Schnittstellenkabel heraus, und ziehen Sie dann den Netzstecker. Wird dies nicht beachtet, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
- Ziehen Sie den Netzstecker regelmäßig aus der Netzsteckdose heraus, und reinigen Sie mit einem trockenen Tuch die Bereiche um die Metallstifte des Netzsteckers und die Netzsteckdose herum, um den Staub und Schmutz zu entfernen. An feuchten, staubigen oder verrauchten Standorten kann sich Staub um den Netzstecker bilden und feucht werden, was dann zu einem Kurzschluss und Brand führen kann.
- Reinigen Sie den Drucker mit einem gut ausgewringenen Tuch, das zuvor mit Wasser oder einem milden, mit Wasser verdünnten Reinigungsmittel angefeuchtet wurde. Verwenden Sie nicht Alkohol, Benzin, Farbverdünner oder andere entflammbare Substanzen. Wenn entflammbare Substanzen in Kontakt mit den elektrischen Teilen im Druckerinneren kommen, kann dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Einige Bereiche im Drucker stehen unter Hochspannung. Wenn Sie gestautes Papier entfernen oder das Druckerinnere überprüfen, achten Sie darauf, dass Halsketten, Armbänder oder andere Metallgegenstände nicht in Kontakt mit dem Inneren des Druckers kommen, da dies zu Verbrennungen oder Stromschlägen führen kann.
- Entsorgen Sie gebrauchte Tonerpatronen nicht durch Verbrennen. Dies kann zur Entzündung des Resttoners in den Patronen führen und Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Wenn Toner versehentlich verschüttet oder verstreut wird, kehren Sie die Tonerpartikel vorsichtig zusammen oder nehmen Sie die Tonerpartikel mit einem weichen, angefeuchteten Tuch auf, und achten Sie darauf, dass Sie den Tonerstaub nicht einatmen.
Verwenden Sie zum Aufnehmen von verschüttetem Toner niemals Staubsauger ohne Schutzvorrichtungen gegen Staubexplosionen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des Staubsaugers kommen oder aufgrund von statischer Aufladung eine Staubexplosion verursacht werden.
- Stellen Sie nach der Reinigung des Druckers sicher, dass der Netzstecker oder Netzanschluss fest eingesteckt ist. Andernfalls kann es zu einer Überhitzung und einem Brand kommen.
- Überprüfen Sie das Netzkabel und den Netzstecker regelmäßig. In den folgenden Fällen kann es zu einem Brand kommen, daher kontaktieren Sie bitte Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort oder die Canon-Hotline.
 - Der Netzstecker weist Brandspuren auf.
 - Der Netzstecker ist deformiert oder beschädigt.
 - Die Stromzufuhr wird durch Biegen des Netzkabels unterbrochen.
 - Die Ummantelung des Netzkabels ist beschädigt, gebrochen oder eingebeult.
 - Das Netzkabel wird an einer Stelle heiß.
- Vermeiden Sie im Umgang mit Netzkabel, Netzstecker und Netzanschluss folgende Fehler, und prüfen Sie ihren Zustand regelmäßig auf diese Fehler. Andernfalls kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen.
 - Der Netzanschluss ist locker.
 - Das Netzkabel wird durch einen schweren Gegenstand oder durch die Befestigung mit Büroklammern belastet.
 - Der Netzstecker ist locker.
 - Das Netzkabel ist zusammengebunden.
 - Das Netzkabel liegt teilweise in einem Gang.
 - Das Netzkabel befindet sich vor einem Heizgerät.

VORSICHT

- Versuchen Sie niemals, diesen Drucker selbst zu warten, es sei denn, es handelt sich um die in diesem Handbuch erläuterten Wartungen. Im Inneren des Druckers gibt es keine vom Benutzer zu wartenden Teile. Stellen Sie nur die Steuerelemente ein, die in den Betriebsanweisungen beschrieben werden. Eine unsachgemäße Einstellung dieses Produkts kann zu Verletzungen von Personen und/oder Schäden führen, die umfangreiche und nicht durch die eingeschränkte Garantie abgedeckte Reparaturen erforderlich machen.
- Die Fixiereinheit und ihre Umgebung im Drucker können während des Betriebs sehr heiß werden. Wenn gestautes Papier entfernt oder das Druckerinnere überprüft wird, fassen Sie die Fixiereinheit und die Komponenten in ihrer Umgebung nicht an, da dies zu Verbrennungen führen kann.
- Wenn gestautes Papier entfernt oder das Innere der Einheit überprüft wird, setzen Sie sich nicht über einen längeren Zeitraum der Hitze aus, die von der Fixiereinheit und den Komponenten in ihrer Umgebung abgegeben wird. Andernfalls kann es zu Niedrigtemperaturverbrennungen kommen, auch wenn Sie die Fixiereinheit und die Komponenten in ihrer Umgebung aufgrund der Gefahr von Verbrennungen nicht direkt berührt haben.

- Bei einem Papierstau entfernen Sie das gestaute Papier entsprechend der angezeigten Meldung so, dass keine Papierreste im Druckerinneren zurückbleiben. Fassen Sie nur die angegebenen Bereiche an. Andernfalls können Sie sich Verbrennungen oder Verletzungen zuziehen.
- Wenn gestautes Papier entfernt oder eine Tonerpatrone ausgetauscht wird, achten Sie darauf, dass kein Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt. Ihre Hände oder Kleidung werden sonst schmutzig. Gelangt Toner auf Ihre Hände oder Kleidung, waschen Sie sie sofort mit kaltem Wasser. Wenn Sie sie mit warmem Wasser waschen, wird der Toner fest, sodass die Tonerflecken nicht mehr entfernt werden können.
- Wenn Sie gestautes Papier entfernen, achten Sie darauf, dass der Toner auf dem Papier nicht verstreut wird. Der Toner kann sonst in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangen. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Wenn Papier eingelegt oder gestautes Papier entfernt wird, achten Sie darauf, dass Sie sich die Hände nicht an den Papierkanten schneiden.
- Wenn eine Tonerpatrone entfernt wird, gehen Sie vorsichtig vor, um zu verhindern, dass Toner verstreut wird und in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Versuchen Sie nicht, die Tonerpatrone zu zerlegen. Toner kann sonst verstreuen und in Ihre Augen oder Mund gelangen. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Wenn Toner aus der Tonerpatrone streut, achten Sie darauf, dass Toner nicht inhaliert wird oder in Kontakt mit Ihrer Haut kommt. Wenn Toner auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie die betroffene Stelle mit Seife. Wenn es zu Hautreizungen kommt oder wenn Sie Toner inhaliert haben, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt.

WARNUNG

- Entsorgen Sie gebrauchte Tonerpatronen nicht durch Verbrennen. Dies kann zur Entzündung des Toners führen und Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Lagern Sie Tonerpatronen oder Papier nicht an Orten, die offenen Flammen ausgesetzt sein können. Dies kann zur Entzündung des Toners oder Papiers führen und Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Stecken Sie eine verbrauchte Tonerpatrone zum Entsorgen in eine Hülle, um zu verhindern, dass Toner verstreut wird, und entsorgen Sie dann die Tonerpatrone gemäß den örtlichen Bestimmungen.
- Wenn Toner versehentlich verschüttet oder verstreut wird, kehren Sie die Tonerpartikel vorsichtig zusammen oder nehmen Sie die Tonerpartikel mit einem weichen, angefeuchteten Tuch auf, und achten Sie darauf, dass Sie den Tonerstaub nicht einatmen.
Verwenden Sie zum Aufnehmen von verschüttetem Toner niemals Staubsauger ohne Schutzvorrichtungen gegen Staubexplosionen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion des Staubsaugers kommen oder aufgrund von statischer Aufladung eine Staubexplosion verursacht werden.

VORSICHT

- Bewahren Sie Tonerpatronen und andere Verbrauchsmaterialien außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf. Wenn Toner oder andere Materialien verschluckt wurden, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt.
- Versuchen Sie nicht, die Tonerpatrone zu zerlegen. Toner kann sonst verstreuen und in Ihre Augen oder Mund gelangen. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie einen Arzt.
- Wenn Toner aus der Tonerpatrone streut, achten Sie darauf, dass Toner nicht inhaliert wird oder in Kontakt mit Ihrer Haut kommt. Wenn Toner auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie die betroffene Stelle mit Seife. Wenn es zu Hautreizungen kommt oder wenn Sie Toner inhaliert haben, wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Arzt.
- Ziehen Sie das Abdichtband nicht mit Gewalt oder nur halb heraus, da dies dazu führen kann, dass Toner austritt. Falls Toner in Ihre Augen oder Ihren Mund gelangt, spülen Sie die betroffenen Stellen sofort mit kaltem Wasser aus, und konsultieren Sie unverzüglich einen Arzt.

Sonstiges

 **WARNUNG**

Dieser Drucker erzeugt ein geringes magnetisches Feld. Wenn Sie einen Herzschrittmacher tragen und Anomalien feststellen, entfernen Sie sich vom Drucker, und konsultieren Sie unverzüglich Ihren Arzt.

Andere Warnhinweise

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden, darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Informationen zu diesem Drucker

↳ **Technische Daten des Druckers**

↳ **Systemanforderungen für den Druck**

↳ **Überblick über das optionale Zubehör**

↳ **Bezeichnungen und Abmessungen der einzelnen Teile**

↳ **Bedienfeld**

↳ **Statusfenster des Druckers**

↳ **Energiesparmodus**

↳ **Überblick über die Dienstprogramme**

↳ **Vorsichtshinweise für den Umgang mit dem Drucker**

↳ **Verbrauchsmaterial**

Technische Daten des Druckers

Technische Daten der Hardware

Typ	Desktop-Seitendrucker
Druckverfahren	Elektrostatisches Fotoverfahren (On-Demand-Fixierung)
Druckgeschwindigkeit (Normalpapier (60 bis 90 g/m ²), bei einem fortlaufenden Druck auf A4-Papier)	<ul style="list-style-type: none"> • 33 Seiten/min. (Einseitendruck) • 16,8 Seiten/min. / 8,4 Blätter/min. (Doppelseitendruck) <p>† Die Druckgeschwindigkeit kann sich je nach den Papiereinstellungen für Format, Typ, Ausrichtung und Anzahl der Kopien verringern.</p>
Warmlaufzeit (Zeit vom Einschalten bis zur Druckbereitschaft des Druckers)	<p>Innerhalb von 10 Sekunden</p> <p>† Kann abhängig von den Nutzungsbedingungen, wie Verfügbarkeit des optionalen Zubehörs und Installationsumgebung, variieren.</p>
Wiederanlaufzeit (Zeit vom Schlafmodus bis zur Druckbereitschaft des Druckers)	<p>Ca. 9 Sekunden</p> <p>† Kann je nach Ausgabeumgebung variieren.</p>
Zeit bis zur Ausgabe des ersten Drucks (Bei einem Einseitendruck auf Papier des Formats A4 und einer Ausgabe mit Druckseite unten)	<p>Ca. 6 Sekunden</p> <p>† Kann je nach Ausgabeumgebung variieren.</p>
Papierformat	<ul style="list-style-type: none"> • Fach 1/Fach 2 (optional) <ul style="list-style-type: none"> – Standardformate: A4, B5, A5, A6, Legal, Letter, Executive und 16K – Benutzerdefinierte Papierformate: Breite 105,0 bis 215,9 mm, Länge 148,0 bis 355,6 mm • Mehrzweck-Papierfach <ul style="list-style-type: none"> – Standardformate: A4, B5, A5, A6, Legal, Letter, Executive, 16K, Indexkarte, Briefumschlag DL, Briefumschlag Nr.10 (COM10), Briefumschlag C5, Briefumschlag B5 und Briefumschlag Monarch – Benutzerdefinierte Papierformate: Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm
Papierkapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Fach 1: ca. 250 Blatt • Fach 2 (optional): ca. 500 Blatt • Mehrzweck-Papierfach: ca. 50 Blatt
Doppelseitendruck	A4, Legal, Letter
Papierausgabe	Druckseite unten/Druckseite oben
Ausgabekapazität	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgabefach: ca. 150 Blatt • Neben-Ausgabefach: 1 Blatt
Geräusch	<ul style="list-style-type: none"> • LwAd (deklarerter A-bewerteter Schallleistungspegel (1 B = 10 dB)) <ul style="list-style-type: none"> – Im Standby-Modus: unhörbar * –

(gemäß ISO 7779 gemessene und gemäß ISO 9296 bekannt gegebene Geräuschemission)	<ul style="list-style-type: none"> - Während des Betriebs: 7,06 B oder weniger • LpAm (deklariertes A-bewerteter Schalldruckpegel (an der Bedienposition)) <ul style="list-style-type: none"> - Im Standby-Modus: unhörbar * - Während des Betriebs: ca. 54,2 dB <p>* Gibt an, dass der Schalldruckpegel an der jeweiligen Bedienerposition unterhalb des absoluten Kriteriums für den Hintergrundgeräuschpegel nach ISO7779 liegt.</p>
Betriebsumgebung (nur Druckereinheit)	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsumgebung <ul style="list-style-type: none"> - Temperatur: 10 bis 30°C (50 bis 86°F) - Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % relative Feuchte (ohne Kondensation)
Hostschnittstelle	<ul style="list-style-type: none"> • USB-Schnittstelle <ul style="list-style-type: none"> - Hi-Speed-USB/USB • Netzwerkschnittstelle <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsam benutzt für 10BASE-T/100BASE-TX (RJ-45) Voll duplex/Halbduplex
Bedienfeld	<ul style="list-style-type: none"> • Fünf LED-Anzeigen • Eine Bedienungstaste
Stromversorgung	220 bis 240 V (±10 %), 50/60 Hz (±2 Hz)
Stromverbrauch (bei 20°C (68°F))	<ul style="list-style-type: none"> • Maximum: 1.170 W oder weniger • Durchschnitt während des Betriebs: ca. 540 W • Durchschnitt im Standby-Modus: ca. 9 W • Durchschnitt während des Schlafmodus (bei LAN-Anschluss): circa 1 W • Durchschnitt während des Schlafmodus (bei USB-Anschluss): circa 1,2 W <p>† Auch bei ausgeschaltetem Drucker wird eine nur geringe Menge Strom verbraucht, wenn der Netzstecker in der Netzsteckdose steckt. Wenn gar kein Strom verbraucht werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.</p>
Verbrauchsmaterial	<p>Tonerpatrone</p> <ul style="list-style-type: none"> • Canon Cartridge 719 • Canon Cartridge 719 H <p>† Nähere Informationen zur Ergiebigkeit finden Sie im Abschnitt "Zeitpunkt für die Auswechslung" unter "Verbrauchsmaterial".</p>
Gewicht	<ul style="list-style-type: none"> • Druckereinheit und enthaltene Teile <ul style="list-style-type: none"> - Druckereinheit (ohne Tonerpatrone): Ca. 11,2 kg - Tonerpatrone: ca. 0,8 kg • Verbrauchsmaterial und optionales Zubehör <ul style="list-style-type: none"> - Tonerpatrone (Canon Cartridge 719): ca. 0,8 kg - Tonerpatrone (Canon Cartridge 719 H): ca. 1,0 kg - Papiereinzugseinheit PF-44 (einschließlich Kassette): ca. 4,1 kg

Technische Daten der Software

Drucksoftware	CAPT (Canon Advanced Printing Technology)-Software
Bedruckbarer Bereich	<p>Die Daten können mit einem Rand von 5,0 mm gedruckt werden. (10 mm bei Briefumschlägen)</p> <p>† Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "Bedruckbarer Bereich".</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstütztes Protokoll -

Netzwerkschnittstelle

- TCP/IP
 - TCP/IP
 - Frametyp: Ethernet II
 - Drucksoftware
 - Windows-Standard-TCP/IP-Port (Port 9100)
- † Dieser Drucker unterstützt nur "Raw". Er unterstützt nicht LPR.

Systemanforderungen für den Druck

Der Druckertreiber ist eine Software, die für das Drucken mit diesem Drucker erforderlich ist.

Die folgende Systemumgebung ist für die Verwendung des Druckertreibers erforderlich.

Betriebssystem

- Windows XP Professional oder Home Edition
- Windows XP Professional x64 Edition
- Windows Vista (32-Bit- oder 64-Bit-Version)
- Windows 7 (32-Bit oder 64-Bit-Version)
- Windows Server 2003
- Windows Server 2003 x64 Editions
- Windows Server 2008 (32-Bit- oder 64-Bit-Version)

† Nähere Informationen zum aktuellen Status der unterstützten Betriebssysteme und Service Packs finden Sie auf der Canon-Website (<http://www.canon.com/>).

Systemanforderungen (erforderliches Minimum)

	Windows XP und Server 2003	Windows Vista, 7 und Server 2008
CPU	300 MHz oder mehr	CPU und RAM, die den empfohlenen Systemanforderungen für Windows Vista, 7 oder Server 2008 entsprechen
Verfügbarer Speicher (RAM)	128 MB oder mehr	
Verfügbarer Festplattenspeicherplatz	Im Installationsfenster des Druckertreibers angezeigter freier Festplattenspeicherplatz	

Empfohlene Systemanforderungen

	Windows XP und Server 2003	Windows Vista, 7 und Server 2008
CPU	1,2 GHz oder mehr	CPU und RAM, die den empfohlenen Systemanforderungen für Windows Vista, 7 oder Server 2008 entsprechen
Verfügbarer Speicher (RAM)	256 MB oder mehr	

Schnittstelle

Bei einem Anschluss über USB

Hi-Speed-USB/USB

Bei einem Anschluss an ein Netzwerk

Anschluss: 10BASE-T oder 100BASE-TX

Protokoll: TCP/IP

HINWEIS

Informationen zum verfügbaren Speicherplatz

Der tatsächlich verfügbare Speicherplatz variiert je nach der Systemkonfiguration Ihres Computers und der derzeit verwendeten Software.

In keiner der oben genannten Systemumgebungen wird die Druckqualität garantiert.

Informationen zu Geräten mit unidirektionaler Kommunikation

Der Drucker führt eine bidirektionale Kommunikation durch. Der Betrieb des Druckers bei einem Anschluss über ein Gerät mit unidirektionaler Kommunikation wird nicht getestet. Daher kann Canon den Druckerbetrieb nicht garantieren, wenn der Drucker über unidirektionale Druckserver, USB-Hubs oder Schaltgeräte verbunden ist.

Überblick über das optionale Zubehör

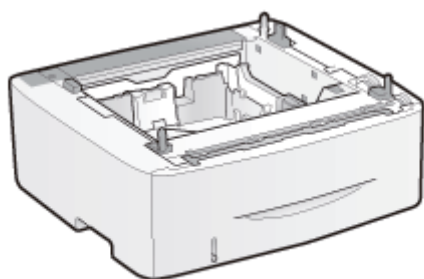
Für eine optimale Nutzung der Druckerfunktionen ist das folgende optionale Zubehör erhältlich.

† Informationen zum optionalen Zubehör erhalten Sie von Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Papiereinzug

Sie können bis zu 500 Blatt Normalpapier (80 g/m²) der folgenden Formate in den Papiereinzug einlegen.

Standardformate	A4, B5, A5, A6, Legal, Letter, Executive und 16K
Benutzerdefinierte Papierformate:	Breite 105,0 bis 215,9 mm, Länge 148,0 bis 355,6 mm



Papiereinzugseinheit PF-44

WICHTIG

Verwenden Sie einen für diesen Drucker entworfenen Papiereinzug.

Verwenden Sie unbedingt einen für diesen Drucker entworfenen Papiereinzug.

HINWEIS

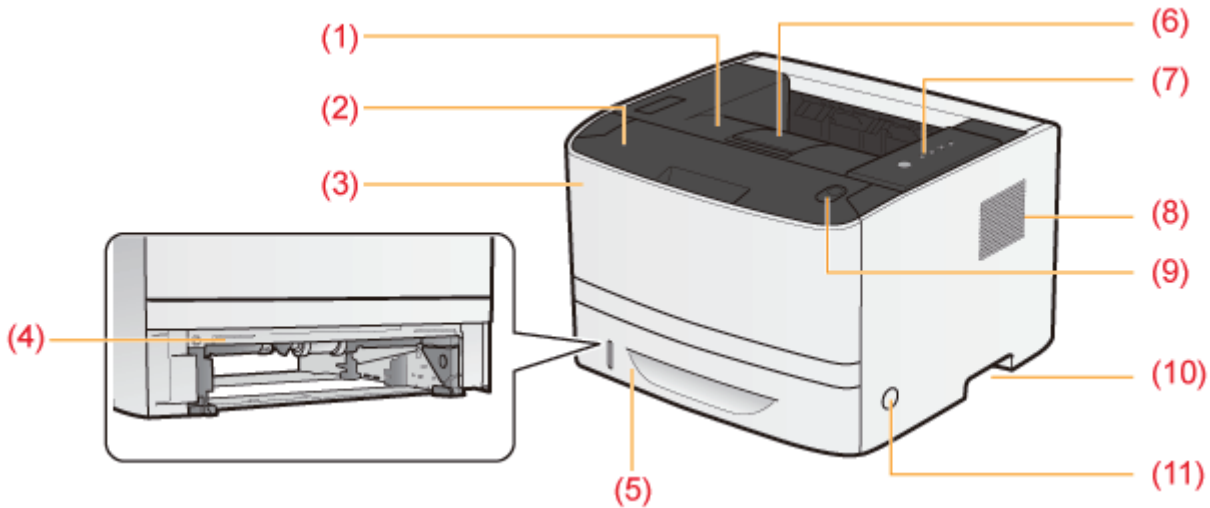
Installieren des Papiereinzugs

 "Druckerinstallation"

Bezeichnungen und Abmessungen der einzelnen Teile

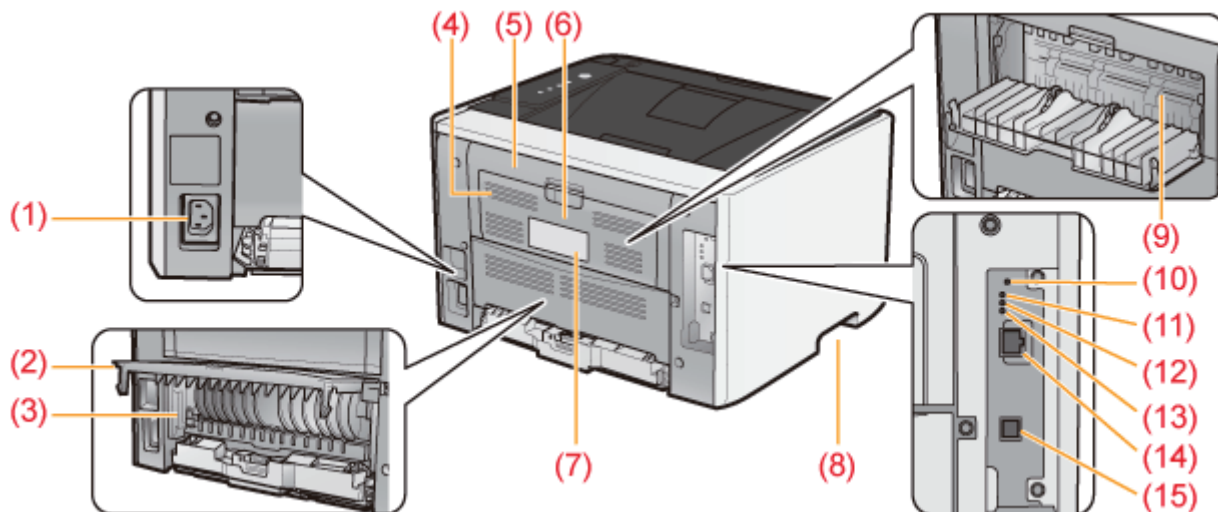
Teilebezeichnung

Frontansicht



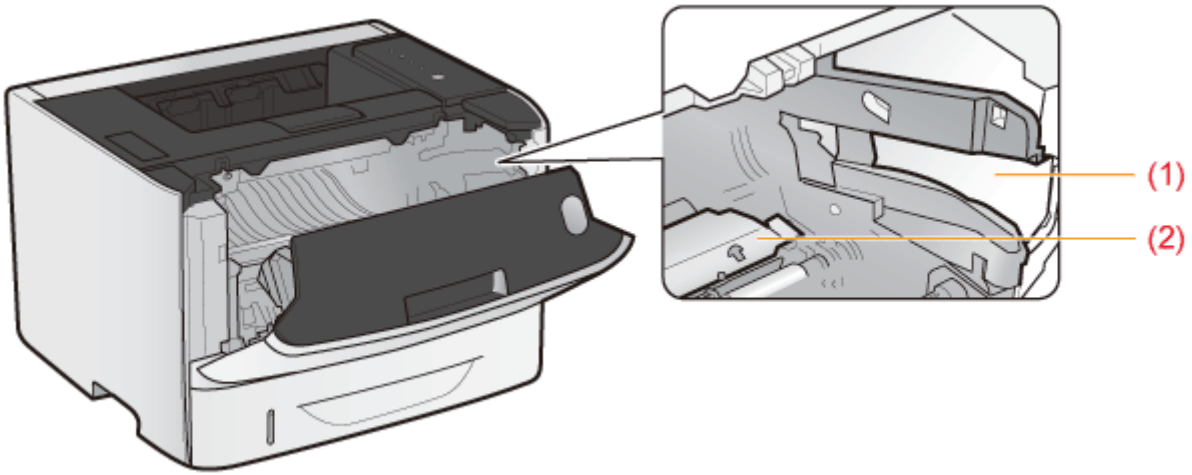
- | | | | |
|--------------------------|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| (1) Ausgabefach | (4) Transportführung für Duplexdruck | (7) Bedienungsfeld | (10) Transportgriffe |
| (2) Deckblatt | (5) Papierkassette | (8) Lüftungsschlitze | (11) Netzschalter |
| (3) Mehrzweck-Papierfach | (6) Hilfsfach | (9) Taste Öffnen | |

Rückansicht



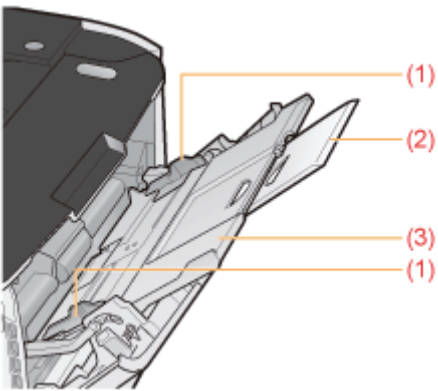
- | | | |
|------------------------------|------------------------------|-----------------------------|
| (1) Netzkabelanschluss | (6) Ausgabeauswahl-Abdeckung | (11) Fehleranzeige (Orange) |
| (2) Abdeckung Duplexeinheit | (7) Typenschild | (12) LNK-Anzeige (Grün) |
| (3) Papierformat-Schalthebel | (8) Transportgriffe | (13) 100-Anzeige (Grün) |
| (4) Lüftungsschlitze | (9) Neben-Ausgabefach | (14) LAN-Anschluss |
| (5) Hintere Abdeckung | (10) Rückstelltaste | (15) USB-Anschluss |

Innenansicht



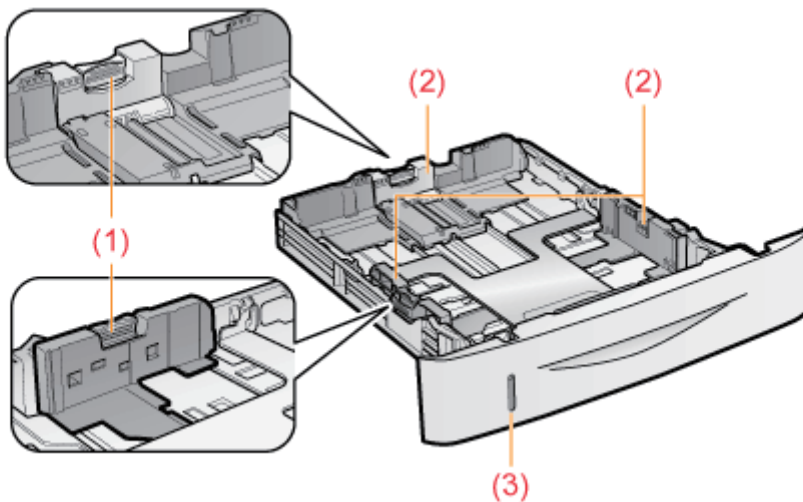
(1) Tonerpatronenführung (2) Transportführung

Mehrzweck-Papierfach



(1) Papierführung (2) Facherweiterung (3) Hilfsfach

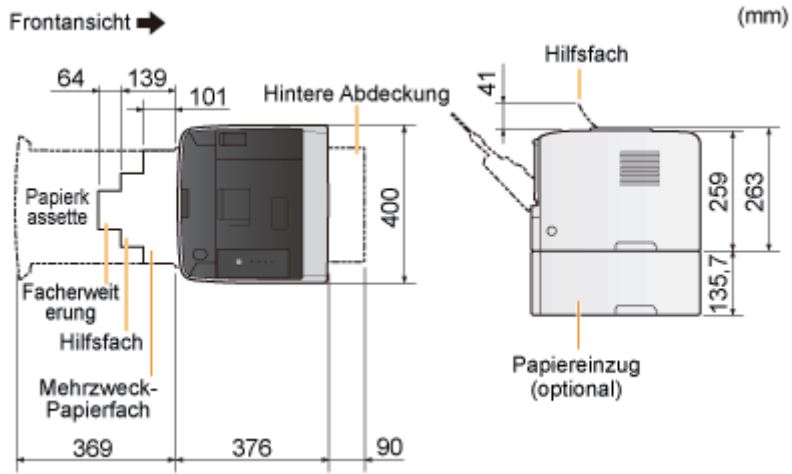
Papierkassette



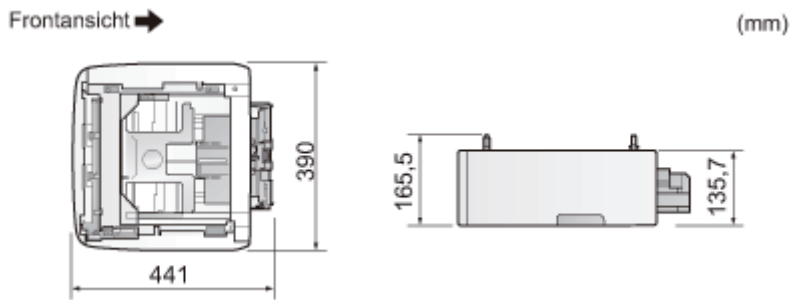
(1) Verriegelungslösehebel (2) Papierführung (3) Papierstandanzeige

Abmessungen der einzelnen Teile

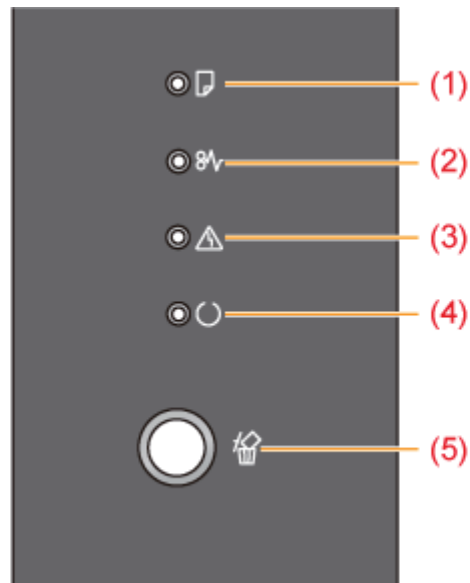
Drucker



Papiereinzugseinheit PF-44












Bedienfeld



† Im Gegensatz zur obigen Abbildung sind abhängig von Land oder Region die Bezeichnungen der Anzeigen über den entsprechenden Symbolen angegeben.

Anzeigen

Name	Status	Verweis	
(1) Papiernachfüllanzeige	 (Blinkt)	Es kann nicht gedruckt werden, da kein Papier eingelegt ist. Es ist kein Papier im richtigen Format eingelegt.	❖ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"
(2) Papierstauanzeige	 (Blinkt)	Ein Papierstau ist aufgetreten, und der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden.	❖ "Papierstaus"
(3) Alarmanzeige	 (Leuchtet)	Ein Servicefehler ist aufgetreten, und der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden.	❖ "Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt"
	 (Blinkt)	Ein Fehler ist aufgetreten, und der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden.	
(4) Bereitschaftsanzeige	 (Leuchtet)	Der Drucker ist druckbereit oder im Schlafmodus.	—
	 (Blinkt)	Der Drucker führt gerade Vorgänge wie Drucken, Druckvorbereitungen oder Reinigen durch.	—
	 (Leuchtet)	Die Taste [] (Auftrag abbrechen) wird gedrückt.	❖ "Abbrechen eines Druckauftrags über"

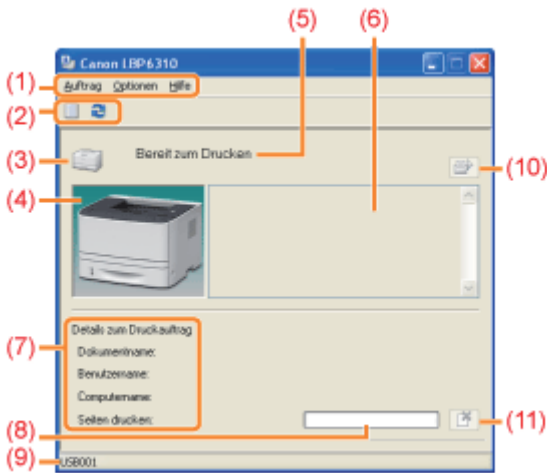
(5) Anzeige für den Abbruch eines Druckauftrags	 (Blinkt)	Ein Auftrag wird abgebrochen.	die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags"
---	--	-------------------------------	--








Taste



Bezeichnung	Funktion	Siehe Abschnitt
(5) Taste für den Abbruch eines Druckauftrags	Wenn Sie diese Taste drücken, wird ein fehlerhafter Auftrag oder ein laufender Auftrag abgebrochen.	<ul style="list-style-type: none"> ❖ "Abbrechen eines Druckauftrags über die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags"

Statusfenster des Druckers

Im Statusfenster des Druckers können Sie u. a. den Druckerstatus überprüfen (wie den Status von Vorgängen und die Auftragsinformationen), Dienstprogrammfunktionen durchführen und die Einstellungen für die Druckereinheit angeben.



<p>(1) Menüleiste</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Menü [Auftrag] Sie können einen Auftrag abbrechen, einen Auftrag, der aus einem bestimmten Grund während des Druckens angehalten wurde, wieder aufnehmen oder die Druckerwarteschlange anzeigen. • Menü [Optionen] Sie können u. a. Dienstprogrammfunktionen durchführen und die Einstellungen für die Druckereinheit angeben. • Menü [Hilfe] Über dieses Menü können Sie die Hilfe und Versionsinformationen anzeigen.
<p>(2) Symbolleiste</p>	<ul style="list-style-type: none"> • [] (Druckerwarteschlange) Zeigt die Druckerwarteschlange (eine Funktion von Windows) an. Nähere Informationen zur Druckerwarteschlange erhalten Sie in der Windows-Hilfe. • [] (Aktualisieren) Ruft den Druckerstatus ab und aktualisiert die Anzeige des Statusfensters des Druckers.
<p>(3) [Symbol]</p>	<p>Zeigt den Druckerstatus an.</p> <ul style="list-style-type: none">  Der Drucker ist druckbereit oder im Schlafmodus.  Der Drucker wird angehalten.  Die Druckerprobleme müssen behoben werden.  Mit dem Drucker kann nicht kommuniziert werden.  Es ist ein Serviceaufruf erfolgt.
<p>(4) [Animationsbereich]</p>	<p>Zeigt den Druckerstatus mithilfe einer animierten Grafik an. Dieser Bereich zeigt abhängig vom Druckerstatus den Druckfortschritt oder Fehlerbedingungen an.</p>
<p>(5) [Meldungsbereich]</p>	<p>Zeigt Meldungen zum Druckerstatus an.</p>
<p>(6) [Meldungsbereich] (Zusatzbereich)</p>	<p>Zeigt zusätzliche Informationen an (wie Situationserläuterungen und Lösungen), wenn ein Fehler oder Ähnliches auftritt.</p>

(7) [Anzeigebereich für Auftragsinformationen]	Zeigt Informationen zum Auftrag an.
(8) [Fortschrittsanzeige]	Zeigt den Druckfortschritt des aktuellen Auftrags an. Die Anzeige nimmt allmählich zu und gibt so den Druckfortschritt an.
(9) [Statusleiste]	Zeigt das Gerät an, mit dem der Drucker verbunden ist.
(10) [] (Fehler beheben)	Sie können einen Auftrag, der während des Druckens aus einem bestimmten Grund angehalten wurde, wieder aufnehmen.
(11) [] (Auftrag abbrechen)	Bricht den aktuellen Auftrag ab. Wenn der Auftrag eines anderen Benutzers gedruckt wird, wird die Schaltfläche [Auftrag abbrechen] in Grau angezeigt.

HINWEIS

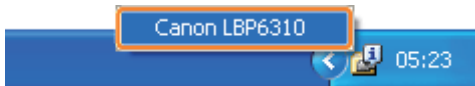
Nähere Informationen zu den einzelnen Optionen im Statusfenster des Druckers

Siehe Hilfe.

 ["Informationen zur Verwendung der Hilfe"](#)

Anzeigen des Statusfensters des Druckers

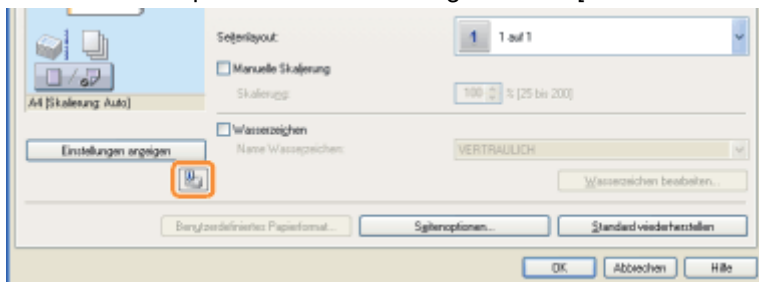
Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



HINWEIS

Wenn das Statusfenster des Druckers über den Druckertreiber angezeigt wird

Klicken Sie beispielsweise auf der Registerkarte [Seite einrichten] auf [] (Statusfenster des Druckers anzeigen).



Automatisches Anzeigen des Statusfensters des Druckers

In den folgenden Fällen wird das Symbol für das Statusfenster des Druckers automatisch angezeigt.

- Wenn ein Fehler während des Druckvorgangs auftritt
- Wenn die Tonerpatrone während des Druckvorgangs bald ausgetauscht werden muss

Durch Klicken auf dieses Symbol kann das Statusfenster des Druckers angezeigt werden.



† Sie können die Anzeigeeinstellungen im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Voreinstellungen (Benutzer)] oder [Voreinstellungen (Administratoren)] ändern. Nähere Informationen finden Sie in der Hilfe.

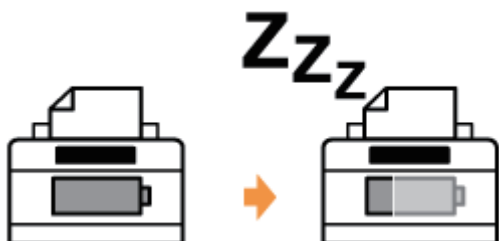
 ["Informationen zur Verwendung der Hilfe"](#)

Energiesparmodus

Wenn der Drucker eine gewisse Zeit lang nicht verwendet wird, können Sie den Stromverbrauch des Druckers durch Umschalten in den Schlafmodus oder durch die automatische Abschaltung erheblich reduzieren.

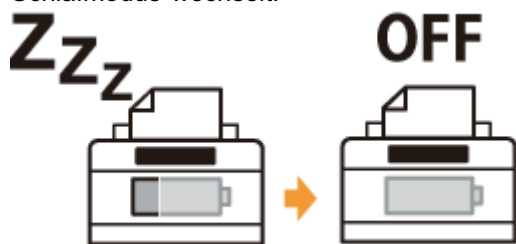
☒ Schlafmodus

Sie können den Drucker so konfigurieren, dass er in den Schlafmodus wechselt, sobald keine Daten vom Computer gesandt werden oder wenn der Druckerstatus länger in dem Status bleibt als vorgegeben.



☒ Automatisches Abschalten

Sie können den Drucker so konfigurieren, dass er, sobald die festgelegte Zeitdauer abgelaufen ist, in den Schlafmodus wechselt.

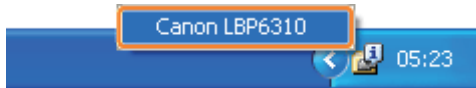


Schlafmodus

Sie können die Einstellungen für den Schlafmodus gemäß folgender Vorgehensweise festlegen.

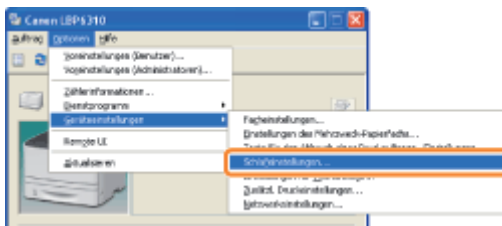
1

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



2

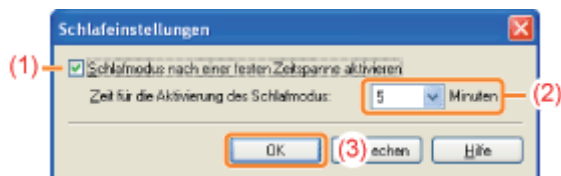
Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Geräteeinstellungen] → [Schlafeinstellungen] aus.



3

Legen Sie die Einstellung für den Schlafmodus fest.

- (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Schlafmodus nach einer festen Zeitspanne aktivieren].
- (2) Legen Sie die Zeit fest, bis der Drucker in den Schlafmodus wechselt [Zeit für die Aktivierung des Schlafmodus].
- (3) Klicken Sie auf [OK].



HINWEIS

Informationen zur Einstellung der Zeit für die Aktivierung des Schlafmodus

Sie können [5], [10], [15], [30], [60], [90], [120], [150] oder [180] Minuten für [Zeit für die Aktivierung des Schlafmodus] festlegen. Der Standardwert beträgt [5] Minuten.

† Es wird empfohlen, diese Option in der Standardeinstellung zu verwenden.

Automatisches Abschalten

Sie können die Einstellungen für das automatische Abschalten gemäß folgender Vorgehensweise festlegen.

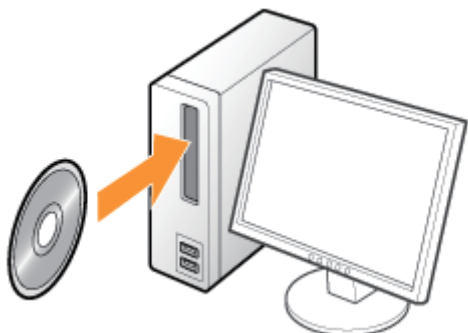
HINWEIS

Vorsichtsmaßnahmen beim Freigeben des Druckers

Sie können die Einstellungen beim freigegebenen Drucker nicht ändern. Ändern Sie die Einstellungen in der Umgebung, in der ein lokaler Drucker installiert wird.

1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

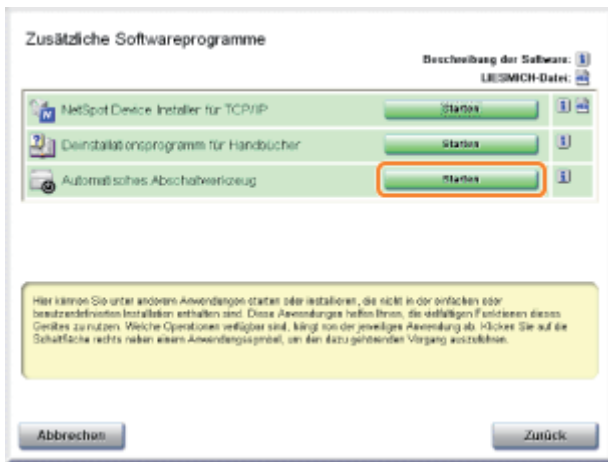
Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].



- ? Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
☞ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
- ? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] erscheint**
Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
- ? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] erscheint**
Klicken Sie auf [Ja] oder auf [Weiter].

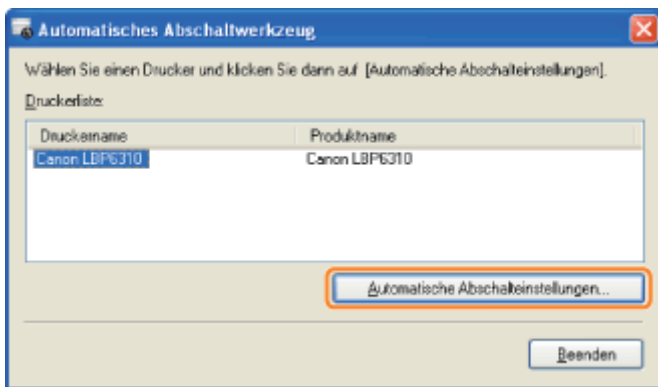
3

Klicken Sie auf [Start] im [Automatisches Abschaltwerkzeug].



4

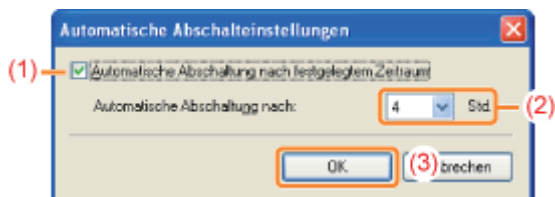
Wählen Sie einen Drucker und klicken Sie dann auf [Automatische Abschalteneinstellungen].



5

Legen Sie die Einstellungen für die automatische Abschaltung fest.

- (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Automatische Abschaltung nach festgelegtem Zeitraum].
- (2) Legen Sie die Zeit fest für das Abschalten unter [Automatische Abschaltzeit nach].
- (3) Klicken Sie auf [OK].



HINWEIS

Information in Bezug auf die Zeiteinstellung, um die automatische Abschaltung durchzuführen

Wird [Automatische Abschaltzeit nach] während des Schlafmodus geändert, wird die festgelegte Zeit für die Ausführung der automatischen Abschaltung zurück gestellt.

Sie können die [Automatische Abschaltzeit nach] für die automatische Abschaltung in Schritten von 1 Stunde zwischen [1 Std.] und [8 Std.] festlegen.

Überblick über die Dienstprogramme

Die folgenden Dienstprogramme sind u. a. für die Druckerverwaltung verfügbar.

Sie können die verschiedenen Einstellungen angeben oder den Drucker fernsteuern. "Remote UI"

Durch Zugriff auf den Drucker über einen Web-Browser in einem Netzwerk können Sie den Drucker mithilfe eines Computers ferngesteuert verwalten.

Sie können verschiedene Vorgänge durchführen, wie Überprüfen des aktuellen Druckerstatus oder der Auftragsprotokolle und Angeben der verschiedenen Netzwerkeinstellungen.



Es wird keine spezielle Software benötigt.

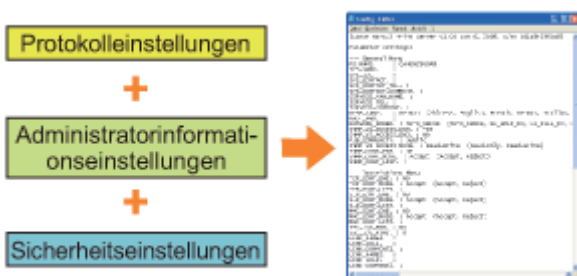
Remote UI kann über einen Web-Browser gesteuert werden. Sie benötigen zur Steuerung von Remote UI keine spezielle Software.

Zentralverwaltung aller Druckereinstellungen mit dem Administratorpasswort

Wenn das Administratorpasswort eingerichtet wird, kann nur der Administrator die Einstellungen konfigurieren oder die Druckerverwaltung durchführen.

Sie können die Netzwerkeinstellungen gleichzeitig angeben. "FTP Client"

Durch Zugriff auf den FTP-Server des Druckers können Sie die Netzwerkeinstellungen, Sicherheitseinstellungen und andere Einstellungen angeben. Da die Einstellungselemente in einer Datei aufgeführt werden, können Sie mehrere Elemente gleichzeitig angeben.



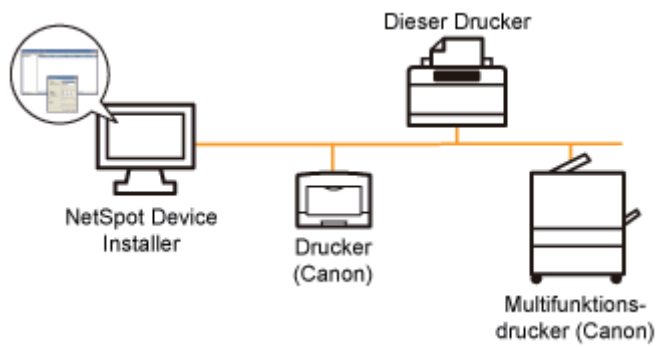
Es wird keine spezielle Software benötigt.

Sie können FTP Client über die Eingabeaufforderung von Windows steuern. Sie benötigen zur Steuerung von FTP Client keine spezielle Software.

Sie können die verschiedenen Druckerstatusangaben überprüfen. "NetSpot Device Installer"

Sie können die Liste der Statusangaben zu Canon-Geräten in einem Netzwerk problemlos anzeigen.

Darüber hinaus können Sie die Standardnetzwerkeinstellungen oder die allgemeinen Protokolleinstellungen ändern.



Die Installation von NetSpot Device Installer ist nicht erforderlich.

NetSpot Device Installer ist eine Software, die auf der mitgelieferten CD-ROM enthalten ist. Sie können NetSpot Device Installer direkt von der CD-ROM starten, ohne die Software zu installieren.

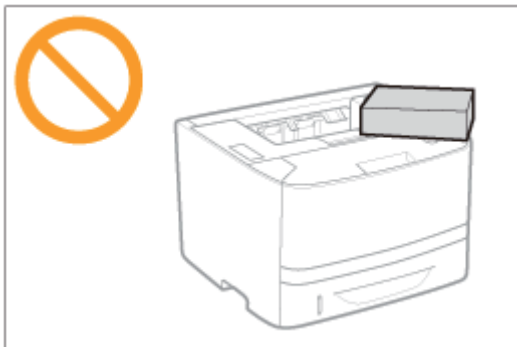
† Sie können NetSpot Device Installer auch auf einem Computer installieren.

Vorsichtshinweise für den Umgang mit dem Drucker

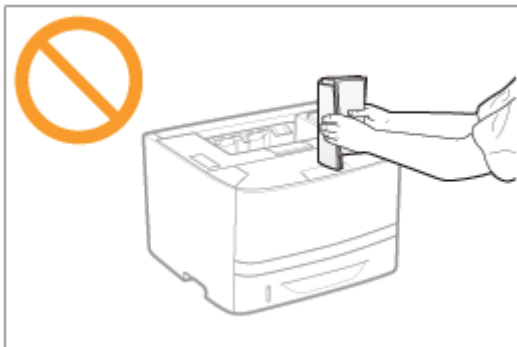
Dieser Drucker besteht aus verschiedenen elektronischen und optischen Präzisionsbauteilen. Lesen Sie den folgenden Abschnitt, sodass Sie mit dem Drucker korrekt umgehen können.

Siehe auch "[Wichtige Sicherheitsvorschriften](#)".

- Legen Sie keine anderen Gegenstände als das Druckpapier auf den Drucker, die Fächer oder die Abdeckungen. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.



- Vermeiden Sie Erschütterungen des Druckers. Andernfalls kann es zu einer verminderten Druckqualität oder zu einer Beschädigung des Druckers kommen.



- Lassen Sie keine Abdeckungen länger als nötig geöffnet. Wenn der Drucker direktem Sonnenlicht oder starkem Licht ausgesetzt wird, kann dies zu einer verminderten Druckqualität führen.
- Öffnen Sie die Abdeckungen des Druckers nicht, während der Drucker druckt. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.
- Gehen Sie beim Öffnen und Schließen der Abdeckungen vorsichtig vor. Andernfalls kann es zur Beschädigung des Druckers kommen.
- Wenn Sie eine Abdeckung über den Drucker legen möchten, damit dieser nicht verstaubt, schalten Sie den Drucker aus, und lassen Sie ihn ausreichend abkühlen, bevor Sie ihn abdecken.
- Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Verwenden oder lagern Sie den Drucker nicht in einem Raum, in dem Chemikalien verwendet werden.

Verbrauchsmaterial

Das folgende Verbrauchsmaterial wird für diesen Drucker angeboten. Sie können es bei Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort erwerben.

Die folgende Tabelle dient als grobe Richtlinie für das Auswechseln von Verbrauchsmaterial. Abhängig von der Installationsumgebung des Druckers, dem Papierformat oder dem Dokumenttyp müssen Sie das Verbrauchsmaterial jedoch möglicherweise früher als hier angegeben auswechseln.

Verbrauchsmaterial	Zeitpunkt für die Auswechslung	Verfahren für die Auswechslung
Canon Cartridge 719	Durchschnittliche Ergiebigkeit: 2.100 Blatt *1 *2	✦ "Austausch der Tonerpatrone"
Canon Cartridge 719 H	Durchschnittliche Ergiebigkeit: 6.400 Blatt *1 *2	

1 Die durchschnittliche Ergiebigkeit basiert auf "ISO/IEC 19752" bei einem Druck auf A4-Papier mit der Standardeinstellung für die Druckdichte.

* Bei "ISO/IEC 19752" handelt es sich um einen globalen Standard, der sich auf die "Methode zur Bestimmung des Tonerpatronenverbrauchs von elektrofotografischen Monochrom-Laserdruckern und multifunktionalen Geräten, die Drucker-Komponenten enthalten" bezieht und von der ISO (International Organization for Standardization) herausgegeben wird.

*2 Wenn die Tonerpatrone bald ausgewechselt werden muss, wird im Statusfenster des Druckers die folgende Meldung angezeigt.

- <Die Tonerpatrone muss demnächst ausgewechselt werden.>

WICHTIG

Informationen zu Ersatztonerpatronen

Für eine optimale Druckqualität wird empfohlen, die Original-Canon-Tonerpatrone zu verwenden.

Modellname	Unterstützte Original-Canon-Tonerpatrone
LBP6310dn	Canon Cartridge 719 Canon Cartridge 719 H

Vorsicht vor gefälschten Tonerpatronen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass gefälschte Canon-Tonerpatronen auf dem Markt sind.

Wenn Sie gefälschte Tonerpatronen verwenden, kann darunter die Druckqualität und die Leistung des Systems leiden. Canon ist nicht für irgendwelche Fehlfunktionen, Unfälle oder Schäden verantwortlich, die durch die Verwendung von gefälschten Tonerpatronen verursacht werden.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.canon.com/counterfeit>.

HINWEIS

Verfügbarkeit von Toner und Tonerpatrone

Tonerpatronen für dieses Gerät werden für mindestens sieben (7) Jahre (oder einen längeren Zeitraum, wie durch anwendbare Gesetze geregelt) nach Einstellung der Produktion dieses Geräts verfügbar sein.

➤ **Austausch der Tonerpatrone**

- Vor dem Auswechseln der Tonerpatrone
- Auswechseln der Tonerpatrone
- Lagern der Tonerpatronen

➤ **Umstellen des Druckers**

➤ **Reinigen des Druckers**

- Reinigen des Druckerinneren
- Reinigen des Druckergehäuses

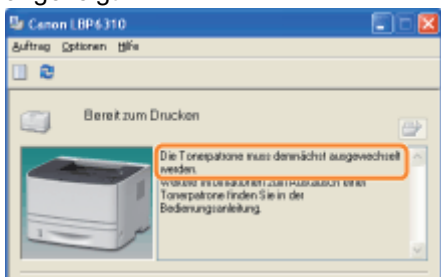
➤ **Position der Seriennummer**

Austausch der Tonerpatrone

† Nähere Informationen zur Ergiebigkeit der Tonerpatrone oder der Ersatztonerpatronen finden Sie im Abschnitt "Verbrauchsmaterial".

Tonerpatronen sind Verbrauchsmaterialien. Wenn die Tonerpatrone das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht, treten die folgenden Symptome auf.

- Im [Statusfenster des Druckers](#) wird die Meldung <Die Tonerpatrone muss demnächst ausgewechselt werden.> angezeigt.



- Die Ausdrücke weisen weiße Streifen, Unebenheiten oder blasse Farben auf.



▼ Wenn diese Symptome auftreten

Gehen Sie wie im folgenden Abschnitt beschrieben vor, bevor Sie die Tonerpatrone ersetzen. Möglicherweise können Sie noch eine Zeit lang drucken, bis der Toner vollständig verbraucht ist.

➤ ["Vor dem Auswechseln der Tonerpatrone"](#)

▼ Wenn das Druckergebnis nicht besser wird

Wenn die Ausdrücke auch nach Durchführung der oben aufgeführten Vorgehensweise weiße Streifen, Unebenheiten oder blasse Farben aufweisen, ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.

➤ ["Auswechseln der Tonerpatrone"](#)

<Wenn Sie die Tonerpatrone nicht unmittelbar nach dem Kauf einer Ersatztonerpatrone durch diese ersetzen>

Beachten Sie bei der Lagerung die im folgenden Abschnitt beschriebenen Punkte.

➤ ["Lagern der Tonerpatronen"](#)

Achtung (Tonerpatrone)

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften" oder "Lagern der Tonerpatronen".

WICHTIG

Informationen zu Ersatztonerpatronen

Für eine optimale Druckqualität wird empfohlen, die Original-Canon-Tonerpatrone zu verwenden.

Modellname	Unterstützte Original-Canon-Tonerpatrone
LBP6310dn	Canon Cartridge 719 Canon Cartridge 719 H

Vorsicht vor gefälschten Tonerpatronen.

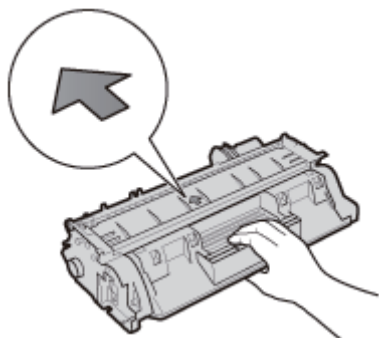
Wir weisen Sie darauf hin, dass gefälschte Canon-Tonerpatronen auf dem Markt sind.

Wenn Sie gefälschte Tonerpatronen verwenden, kann darunter die Druckqualität und die Leistung des Systems leiden. Canon ist nicht für irgendwelche Fehlfunktionen, Unfälle oder Schäden verantwortlich, die durch die Verwendung von gefälschten Tonerpatronen verursacht werden.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.canon.com/counterfeit>.

Halten Sie die Tonerpatrone korrekt.

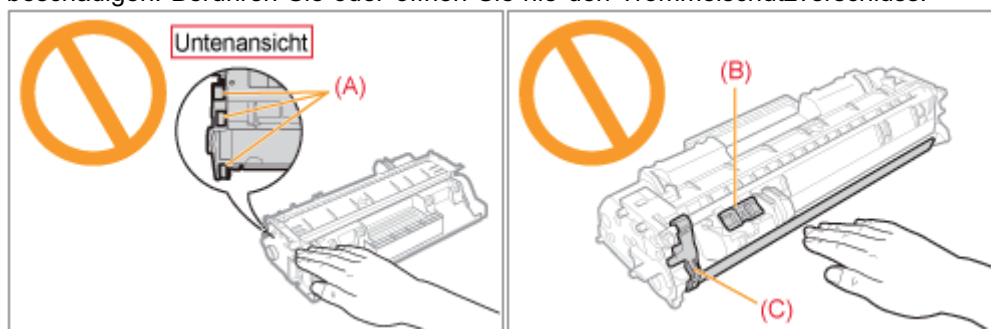
Halten Sie die Tonerpatrone mit der Pfeilseite nach oben, wie es in der Abbildung dargestellt ist. Halten Sie sie nicht senkrecht oder mit der Oberseite nach unten.



Berühren Sie nicht die elektrischen Kontakte (A), den Tonerpatronenspeicher (B) oder den Trommelschutzverschluss (C).

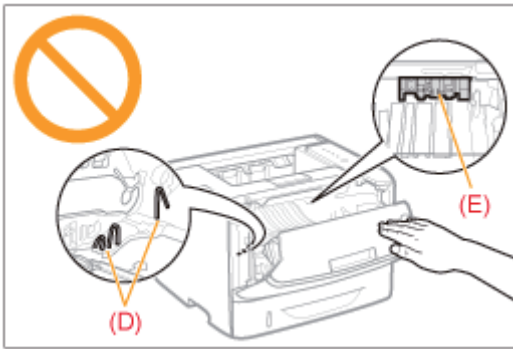
Wenn Sie die elektrischen Kontakte (A) oder den Tonerpatronenspeicher (B) berühren, kann dies die Patrone beschädigen.

Die Druckqualität kann sich verschlechtern, wenn Sie die fotoempfindliche Trommel in der Tonerpatrone berühren oder beschädigen. Berühren Sie oder öffnen Sie nie den Trommelschutzverschluss.



Berühren Sie nicht die Hochspannungskontakte (D) oder die elektrischen Kontakte (E).

Andernfalls kann es zur Beschädigung der Patrone kommen.



Weitere Vorsichtsmaßnahmen

- Setzen Sie die Tonerpatrone nicht direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus.
- Versuchen Sie nicht, die Tonerpatrone zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Wenn eine Tonerpatrone in eine Umgebung gebracht wird, deren Temperatur oder Luftfeuchtigkeit von der vorherigen Umgebung stark abweicht, kann sich Kondenswasser (Wassertröpfchen) an der Innen- oder Außenseite der Tonerpatrone bilden.
Wenn eine neue Tonerpatrone an einen Ort mit einer anderen Temperatur gebracht wird, lassen Sie die Tonerpatrone in der Schutzhülle am neuen Ort mindestens zwei Stunden lang liegen, sodass sie sich an die neue Temperatur gewöhnen kann.
- Lassen Sie die vordere Abdeckung bei eingesetzter Tonerpatrone nicht über einen längeren Zeitraum geöffnet.
- Halten Sie die Tonerpatrone fern von Produkten, die magnetische Wellen erzeugen, wie Computer oder Computer-Monitore.
- Eine Tonerpatrone ist ein magnetisches Produkt. Halten Sie die Tonerpatrone fern von Produkten, die durch Magnetismus beschädigt werden können, wie zum Beispiel ein Datenträger oder eine Festplatte. Das kann die Daten beschädigen.

HINWEIS

Informationen zu den Abbildungen der Tonerpatrone

In der e-Anleitung wird die Vorgehensweise mit Abbildungen der Tonerpatrone Canon Cartridge 719 illustriert.

Informationen zum Verpackungsmaterial

Die Form oder Position des Verpackungsmaterials kann geändert und Verpackungsmaterial ohne Ankündigung hinzugefügt oder entfernt werden.

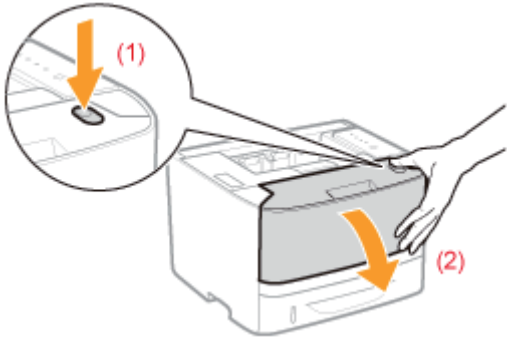
Vor dem Auswechseln der Tonerpatrone

Wenn die Tonerpatrone das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht, gehen Sie folgendermaßen vor, bevor Sie die Tonerpatrone ersetzen. Möglicherweise können Sie noch eine Zeit lang drucken, bis der Toner vollständig verbraucht ist.

Lesen Sie den Abschnitt "Achtung (Tonerpatrone)", bevor Sie die folgenden Maßnahmen ergreifen.

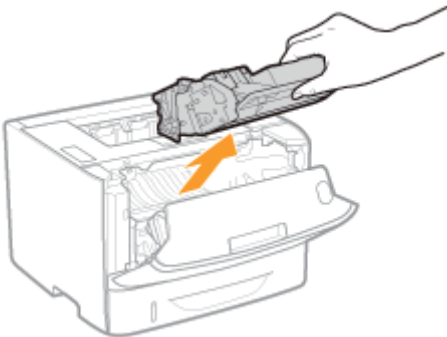
1

Öffnen Sie die vordere Abdeckung, während Sie den Knopf zum Öffnen der vorderen Abdeckung drücken.



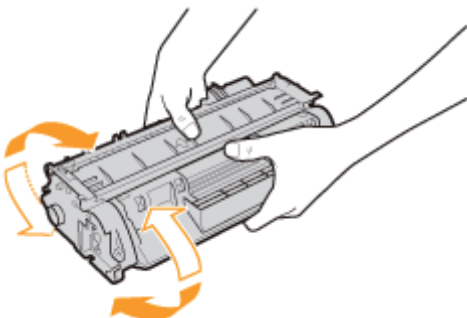
2

Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.



3

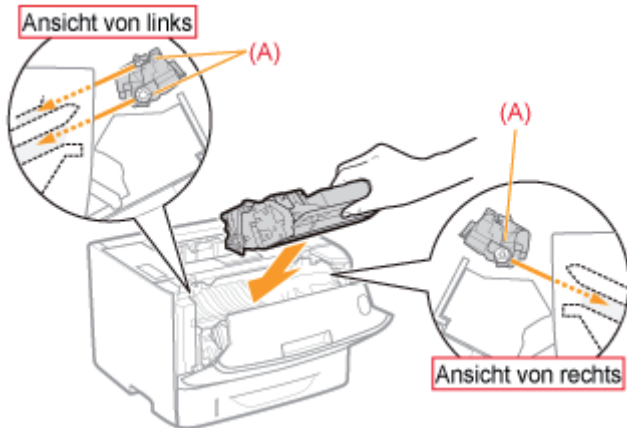
Schütteln Sie die Tonerpatrone fünf oder sechs Mal wie in der Abbildung dargestellt, um den Toner im Inneren der Patrone gleichmäßig zu verteilen.



4

Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Setzen Sie die Tonerpatrone fest in den Drucker ein, bis sie die Rückseite des Druckers berührt, während Sie (A) an beiden Seiten der Tonerpatrone an den Tonerpatronenführungen im Druckerinneren ausrichten.




5

Schließen Sie die vordere Abdeckung.

? Wenn Sie die vordere Abdeckung nicht schließen können

Vergewissern Sie sich, dass die Tonerpatrone im Drucker korrekt installiert ist. Versuchen Sie nicht, die vordere Abdeckung gewaltsam zu schließen, da dies den Drucker beschädigen kann.

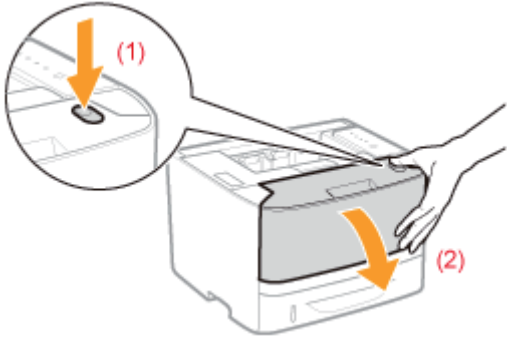
-  Wenn die Ausdrücke auch nach Durchführen der oben erläuterten Maßnahmen weiße Streifen, Unebenheiten oder blasser Farben aufweisen, ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.
- "Auswechseln der Tonerpatrone"

Auswechseln der Tonerpatrone

Lesen Sie vor dem Auswechseln der Tonerpatrone den Abschnitt "Achtung (Tonerpatrone)".

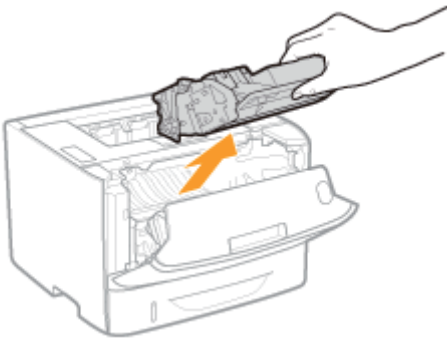
1

Öffnen Sie die vordere Abdeckung, während Sie den Knopf zum Öffnen der vorderen Abdeckung drücken.



2

Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.

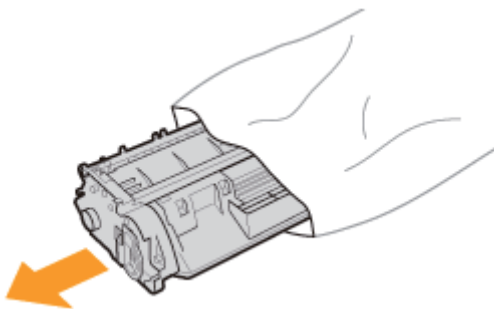


3

Nehmen Sie die neue Tonerpatrone aus der Schutzhülle.

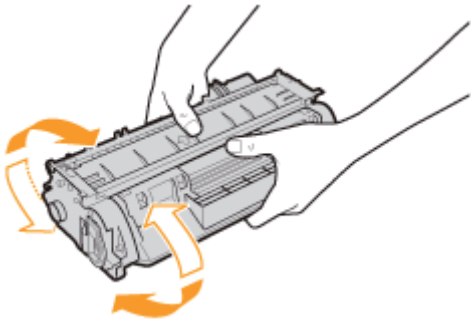
Sie können die Schutzhülle mit Ihren Händen an der Kerbe öffnen.

† Bewahren Sie die Schutzhülle auf. Werfen Sie sie nicht weg. Sie benötigen sie, wenn Sie die Tonerpatrone für die Druckerwartung oder aus anderen Gründen aus dem Drucker nehmen.



4

Schütteln Sie die Tonerpatrone fünf oder sechs Mal wie in der Abbildung dargestellt, um den Toner im Inneren der Patrone gleichmäßig zu verteilen.

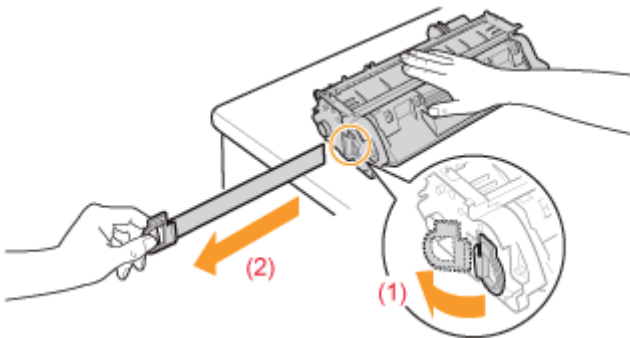


5

Legen Sie die Tonerpatrone auf eine ebene Fläche.

6

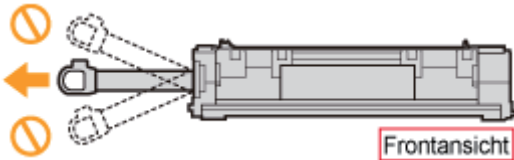
Knicken Sie die Schlaufe um, und ziehen Sie dann das Abdichtband (ca. 48 cm) heraus.



WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Herausziehen des Abdichtbandes

- Ziehen Sie das Abdichtband nicht diagonal, nach oben oder nach unten heraus. Wenn das Band reißt, kann es möglicherweise nur noch schwer vollständig herausgezogen werden.

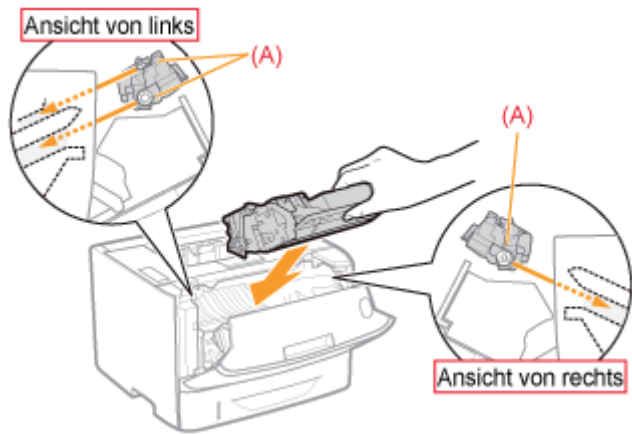


- Wenn das Abdichtband zur Hälfte stoppt, ziehen Sie es vollständig aus der Tonerpatrone heraus. Wenn Reste des Bandes in der Tonerpatrone verbleiben, kann dies zu einer verminderten Druckqualität führen.
- Entsorgen Sie das entfernte Abdichtband gemäß den örtlichen Bestimmungen.

7

Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Setzen Sie die Tonerpatrone fest in den Drucker ein, bis sie die Rückseite des Druckers berührt, während Sie (A) an beiden Seiten der Tonerpatrone an den Tonerpatronenführungen im Druckerinneren ausrichten.



8

Schließen Sie die vordere Abdeckung.

? Wenn Sie die vordere Abdeckung nicht schließen können

Vergewissern Sie sich, dass die Tonerpatrone im Drucker korrekt installiert ist. Versuchen Sie nicht, die vordere Abdeckung gewaltsam zu schließen, da dies den Drucker beschädigen kann.

Lagern der Tonerpatronen

Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie eine neue Tonerpatrone lagern oder mit einer Tonerpatrone umgehen, die aufgrund einer Druckerwartung oder eines Transports des Druckers aus dem Drucker genommen wurde.

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Lagern von Tonerpatronen

Für eine sichere und problemlose Nutzung der Tonerpatronen lagern Sie sie an einem Ort, der die folgenden Bedingungen erfüllt.

- Lagern Sie Tonerpatronen nicht an einem Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Lagern Sie Tonerpatronen nicht an einem Ort, der hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist oder an dem starke Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen zu erwarten sind.
 - Temperatur bei Lagerung: 0 bis 35 °C
 - Luftfeuchtigkeit bei Lagerung: 35 bis 85 % relative Feuchte (ohne Kondensation)
- Lagern Sie Tonerpatronen nicht an einem Ort, an dem ätzende Gase, wie Ammoniak, erzeugt werden oder an dem der Salzgehalt der Luft extrem hoch ist, oder an einem sehr staubigen Ort.
- Bewahren Sie Tonerpatronen außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.
- Halten Sie Tonerpatronen fern von Produkten, die durch Magnetismus beschädigt werden können, wie Magnetdisketten oder Diskettenlaufwerke.

Lagern Sie Tonerpatronen in derselben Ausrichtung, in der sie im Drucker installiert werden.

Lagern Sie Tonerpatronen nicht senkrecht oder mit ihrer Oberseite nach unten.

Wenn die derzeit verwendete Tonerpatrone aus dem Drucker genommen wird

Legen Sie die entfernte Tonerpatrone unverzüglich in die Originalschutzhülle, oder wickeln Sie sie in ein dickes Tuch ein.

Informationen zur neuen Tonerpatrone

Nehmen Sie eine neue Tonerpatrone erst aus der Schutzhülle heraus, wenn Sie sie verwenden möchten.

HINWEIS

Informationen zu Kondensation

Auch innerhalb des für die Lagerung angegebenen Luftfeuchtigkeitsbereichs können sich aufgrund der Temperaturschwankungen an den Innen- und Außenseiten der Tonerpatronen Wassertröpfchen bilden. Die Bildung von Wassertröpfchen wird als Kondensation bezeichnet.

Kondenswasser beeinträchtigt die Qualität von Tonerpatronen.

Umstellen des Druckers

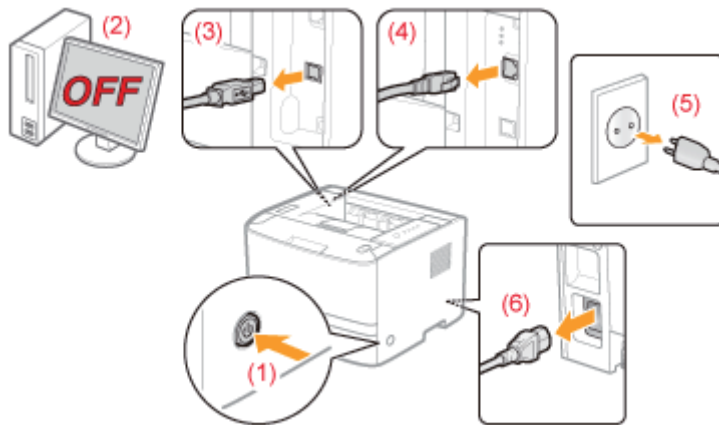
Wenn der Standort des Druckers verlegt oder der Drucker für eine Wartung transportiert wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

† Nähere Informationen zum Installationsort finden Sie im Abschnitt "[Druckerinstallation](#)".

Siehe auch "[Wichtige Sicherheitsvorschriften](#)".

1

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann die Kabel aus dem Drucker.



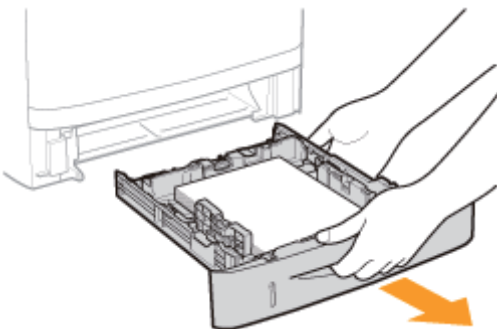
<Herausziehen der Kabel>

USB-Kabel*	(2) Schalten Sie den Computer aus. (3) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
LAN-Kabel*	(4) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
Netzkabel	(5) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. (6) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.

* Ob das Kabel angeschlossen ist, hängt von der Umgebung ab.

2

Ziehen Sie die Papierkassette heraus.

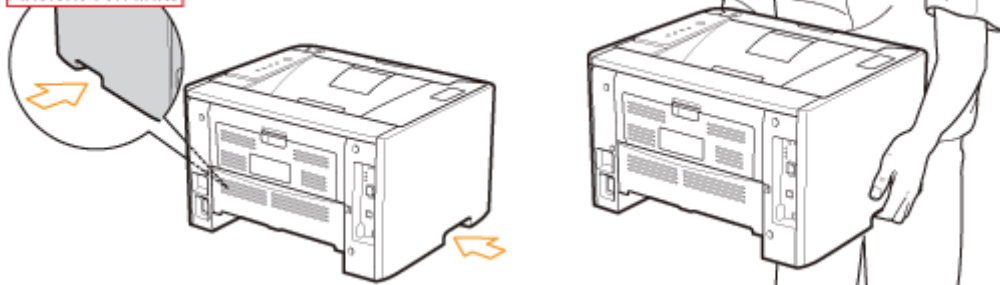


3

Tragen Sie die Druckereinheit zum Installationsort.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Abdeckungen und Fächer geschlossen sind, und tragen Sie den Drucker dann von vorne, indem Sie ihn an den Transportgriffen festhalten.

Ansicht von links



Wenn der optionale Papiereinzug installiert ist

Nehmen Sie den Papiereinzug vom Drucker ab, setzen Sie den Papiereinzug an den neuen Installationsort, und tragen Sie dann den Drucker dorthin.

† Tragen Sie den Drucker nicht mit installiertem Papiereinzug. Andernfalls kann der Papiereinzug herunterfallen und Verletzungen verursachen.



† Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Installieren des Papiereinzugs finden Sie im Abschnitt "Druckerinstallation".

4

Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

Schieben Sie sie fest in den Drucker hinein.

5

Schließen Sie die herausgezogenen Kabel an.

<Anschließen der Kabel>

USB-Kabel*	Schließen Sie das Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.
LAN-Kabel*	Schließen Sie das Kabel an den LAN-Anschluss des Druckers an.
Netzkabel	(1) Stecken Sie das Netzkabel in den Netzeingang des Druckers. (2) Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

* Ob das Kabel angeschlossen ist, hängt von der Umgebung ab.

Wenn die Druckereinheit transportiert wird

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Beschädigungen des Druckers während des Transports zu vermeiden.

- **Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.**

† Siehe auch "[Lagern der Tonerpatronen](#)".

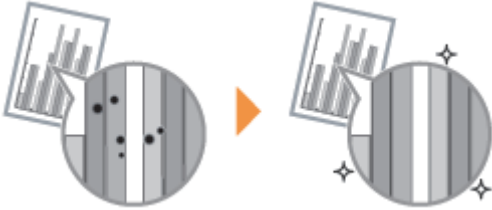
- **Verpacken Sie den Drucker sorgfältig in dem Originalkarton mit Verpackungsmaterial.**

† Wenn der Originalkarton und das Verpackungsmaterial nicht mehr verfügbar sind, besorgen Sie einen ausreichend großen Karton und Verpackungsmaterial, und verpacken Sie den Drucker und die Teile entsprechend.

Reinigen des Druckers

➤ Reinigen des Druckerinneren

Wenn auf den Ausdrucken Verschmierungen zu sehen sind, reinigen Sie das Druckerinnere. Durch eine Reinigung des Druckerinneren kann eine Verminderung der Druckqualität vermieden werden.



➤ Reinigen des Druckergehäuses

Reinigen Sie das Außengehäuse und die Ventilationsöffnungen des Druckers regelmäßig, um eine optimale Druckqualität aufrechtzuerhalten.



Reinigen des Druckerinneren

Wenn auf den Ausdrucken Verschmierungen zu sehen sind, reinigen Sie die Fixierwalze folgendermaßen.

† Für die Reinigung der Fixierwalze wird A4-Papier benötigt. Halten Sie A4-Normalpapier bereit.

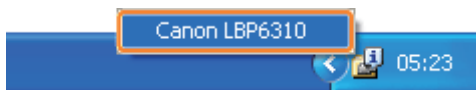
1

Legen Sie A4-Papier in das Mehrzweck-Papierfach oder in die Papierkassette ein.

☞ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

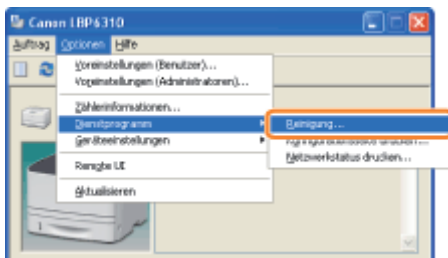
2

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



3

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Reinigung] aus.



4

Klicken Sie auf [OK]. Die Reinigungsseite wird gedruckt.



 Verwenden Sie als nächstes die gedruckte Reinigungsseite zur Reinigung der Fixierwalze.

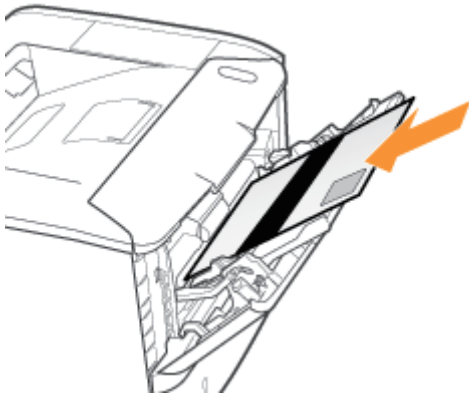
5

Nehmen Sie eventuell eingelegtes Papier aus dem Mehrzweck-Papierfach heraus.

6

Legen Sie die Reinigungsseite mit der bedruckten Seite nach oben in das Mehrzweck-Papierfach ein.

→ Das Papier wird langsam in den Drucker eingezogen, und der Drucker beginnt mit der Reinigung der Fixierwalze.



☑ HINWEIS

Dauer der Reinigung

Es werden ca. 60 Sekunden benötigt.

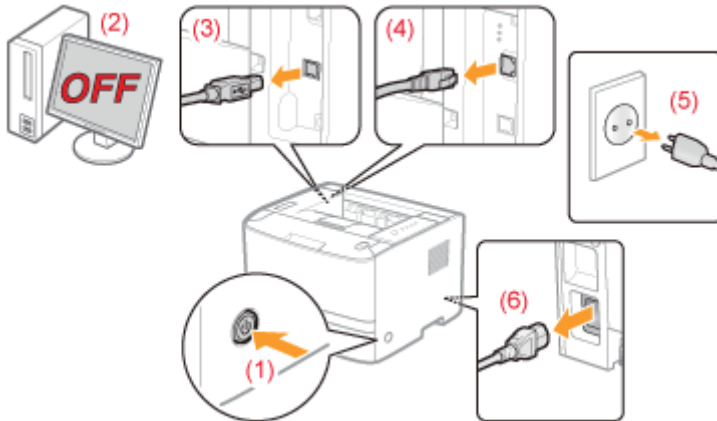
- † Die Reinigung der Fixierwalze kann nicht abgebrochen werden. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. (Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn das Papier vollständig ausgegeben wurde.)

Reinigen des Druckergehäuses

Lesen Sie vor dem Reinigen des Druckergehäuses den Abschnitt "Achtung (Reinigung)".

1

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann die Kabel aus dem Drucker.



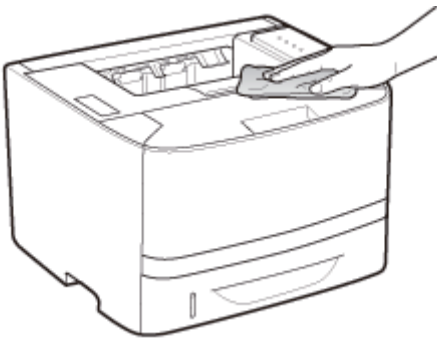
<Herausziehen der Kabel>

USB-Kabel*	(2) Schalten Sie den Computer aus. (3) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
LAN-Kabel*	(4) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
Netzkabel	(5) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. (6) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.

* Ob das Kabel angeschlossen ist, hängt von der Umgebung ab.

2

Wringen Sie ein weiches, mit Wasser oder einem milden, mit Wasser verdünnten Reinigungsmittel angefeuchtetes Tuch gut aus, und wischen Sie dann den Schmutz ab.



3

Nachdem Sie den Schmutz entfernt haben, wischen Sie den Drucker mit einem trockenen Tuch ab.

Wenn der Drucker vollständig trocken ist, schließen Sie die herausgezogenen Kabel an.

<Anschließen der Kabel>

USB-Kabel*	Schließen Sie das Kabel an den USB-Anschluss des Druckers an.
LAN-Kabel*	Schließen Sie das Kabel an den LAN-Anschluss des Druckers an.
Netzkabel	(1) Stecken Sie das Netzkabel in den Netzeingang des Druckers. (2) Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.

* Ob das Kabel angeschlossen ist, hängt von der Umgebung ab.

Achtung (Reinigung)

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

- Verwenden Sie keine Putzmittel, sondern nur Wasser oder ein mildes, mit Wasser verdünntes Reinigungsmittel, da sich sonst die Kunststoffmaterialien des Druckers verformen oder einreißen können.
- Wenn Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden, verdünnen Sie es unbedingt mit Wasser.
Wenn Sie für die Reinigung ein mildes Reinigungsmittel verwenden, wischen Sie das Reinigungsmittel unbedingt mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch ab.
- Dieser Drucker benötigt weder Fett noch Öl. Wenden Sie kein Fett oder Öl an.

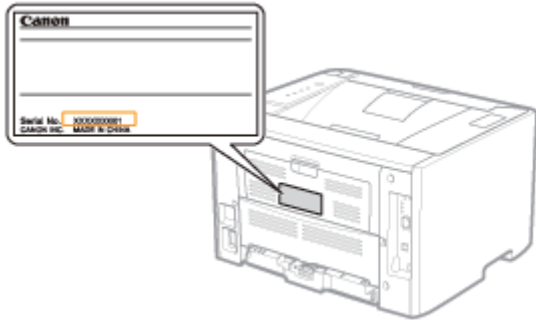
Position der Seriennummer

Sie benötigen die Seriennummer für Ihren Anspruch auf den Wartungsservice.

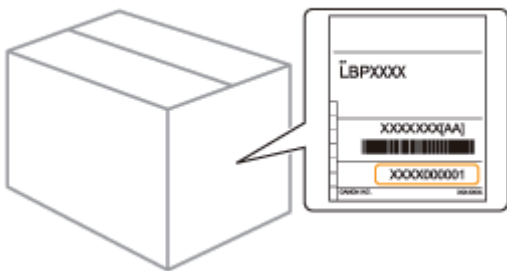
Sie finden die Seriennummer an den in den folgenden Abbildungen dargestellten Positionen.

† Entfernen Sie nicht die Typenschilder, auf denen die Seriennummer angegeben ist.

Rückseite des Druckers



Außenansicht des Verpackungskartons



Druckerinstallation

Gehen Sie entsprechend der von Ihnen gewünschten Installation folgendermaßen vor.

Lesen Sie vor der Installation des Druckers den Abschnitt "Achtung (Druckerinstallation)".

1	Überprüfungen vor der Installation des Druckers <ul style="list-style-type: none">• Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs• Überprüfen des Installationsorts	❖ "Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs und des Installationsorts"
2	Entfernen des Verpackungsmaterials	❖ "Entfernen des Verpackungsmaterials"
3	Installieren des Papiereinzugs (nur bei Installation des Papiereinzugs)	❖ "Installieren des Papiereinzugs"
4	Installieren des Druckers <ul style="list-style-type: none">• Tragen des Druckers zum Installationsort• Anschließen des Netzkabels	❖ "Installieren des Druckers"
5	Einlegen von Papier	❖ "Einlegen von Papier in die Kassette" ❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"
6	Installieren des Druckertreibers	❖ "Installieren des Druckertreibers"
7	Registrieren eines Papierformats	❖ "Registrieren des Papierformats"
8	Überprüfen des Druckvorgangs	Überprüfen Sie die Funktion mithilfe eines Drucks der Konfigurationsseite. ❖ "Überprüfen der Druckereinstellungen"

Achtung (Druckerinstallation)

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Schutz des Druckers vor Kondensation

- Lassen Sie den Drucker vor dem Gebrauch für mindestens zwei Stunden stehen, damit er sich an die Temperatur und Luftfeuchtigkeit der Umgebung anpassen kann, um die Bildung von Kondenswasser im Druckerinneren in den folgenden Fällen zu vermeiden.
 - Wenn der Raum, in dem der Drucker installiert ist, schnell aufgeheizt wird
 - Wenn der Drucker aus einer kalten oder trockenen Umgebung in eine warme oder feuchte Umgebung umgesetzt wird
- Wenn sich Wassertröpfchen (Kondenswasser) im Druckerinneren formen, kann dies zu Papierstau oder verminderter Druckqualität führen.

Bei Verwendung eines Ultraschallbefeuchters

Wenn Sie einen Ultraschallbefeuchter verwenden, sollten Sie gereinigtes Wasser oder Wasser, das keine Verunreinigungen enthält, verwenden.

Bei Verwendung von Leitungswasser oder Brunnenwasser werden die Verunreinigungen im Wasser in der Luft verteilt. Sie können sich im Druckerinneren festsetzen und zu einer verminderten Druckqualität führen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Stromversorgung

- Verwenden Sie eine Netzsteckdose ausschließlich für diesen Drucker. Verwenden Sie keine weiteren Netzeingänge der Netzsteckdose.
- Stecken Sie den Netzstecker nicht in den Hilfsanschluss eines Computers.
- Verwenden Sie nicht dieselbe Steckdose für den Anschluss des Druckers und einer der folgenden Einheiten.
 - Kopierer
 - Klimaanlage
 - Aktenvernichter
 - Einheiten, die große Strommengen verbrauchen
 - Einheiten, die elektrische Störungen generieren
- Die maximale Leistungsaufnahme des Druckers lautet wie folgt.
 - 220 bis 240 V: 1.140 W oder weniger
- Elektrische Störungen oder ein dramatischer Abfall der Netzspannung können zu Fehlfunktionen oder Datenverlusten im Drucker oder Computer führen.

Installieren Sie den Drucker nicht an folgenden Standorten, da dies zu einer Beschädigung des Druckers führen kann.

- Standorte, an denen starke Schwankungen der Temperatur oder Luftfeuchtigkeit auftreten können
- Standorte, an denen Kondensation auftreten kann
- Schlecht belüftete Standorte
(Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum in einem unzureichend belüfteten Raum verwenden oder größere Druckvolumen erstellen, können Ozon oder andere Gerüche, die vom Drucker erzeugt werden, zu einer unbehaglichen Arbeitsumgebung führen. Darüber hinaus werden während des Druckbetriebs auch andere chemische Partikel freigesetzt. Daher ist es wichtig, einen adäquaten Luftaustausch sicherzustellen.)
- Standorte in der Nähe von Einheiten, die magnetische oder elektromagnetische Wellen erzeugen
- In Labors oder an Standorten, in denen chemische Reaktionen auftreten
- Standorte, die salziger Luft, ätzenden Gasen oder toxischen Gasen ausgesetzt sind
- Standorte mit einem Teppich oder Polster, deren Oberflächen sich durch das Gewicht des Druckers durchbiegen können oder in die der Drucker einsinken kann

Vorsichtsmaßnahmen beim Vorbereiten der Tonerpatrone

Siehe "Achtung (Tonerpatrone)".

Vorsichtsmaßnahmen beim Anschließen des Netzkabels

- Stecken Sie den Netzstecker des Druckers nicht in den Hilfsanschluss eines Computers.
- Eine Netzsteckdose sollte ausschließlich für diesen Drucker verwendet werden.
-

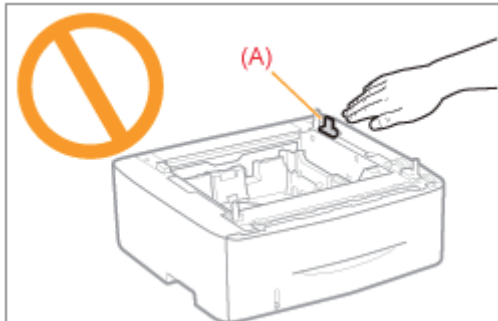
Schließen Sie diesen Drucker nicht an einer unterbrechungsfreien Stromquelle an.
Dies kann im Falle eines Stromausfalls zu Fehlfunktionen des Druckers oder zu einem Druckerausfall führen.

Wenn der Drucker zum ersten Mal nach der Druckerinstallation eingeschaltet wird

- Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten des Druckers, dass die Papierkassette in den Drucker eingesetzt ist.
- Wenn ein leeres Blatt Papier ausgegeben wird, handelt es sich dabei nicht um einen Fehler.

Vorsichtsmaßnahmen beim Installieren des Papiereinzugs

- Berühren Sie nicht den Anschluss (A) am Papiereinzug. Das kann zur Beschädigung des Druckers oder zu einem fehlerhaften Papiereinzug führen.



- Wenn Sie den Drucker nicht korrekt auf dem Papiereinzug absetzen können, heben Sie den Drucker einmal hoch, halten Sie ihn horizontal, und setzen Sie ihn erneut ab.
Wenn Sie versuchen, den Drucker mit Gewalt abzusetzen, ohne ihn hochzuheben, können der Anschluss und die Positionierstifte beschädigt werden.
- Schalten Sie den Drucker unbedingt einmal ein, wenn Sie zum ersten Mal nach der Installation des Papiereinzugs Papier in die Papierkassette einlegen.

📌 HINWEIS

Informationen zu der in diesem Drucker enthaltenen Tonerpatrone

- Die durchschnittliche Ergiebigkeit der enthaltenen Tonerpatrone beträgt 2.100 Seiten.
 - † Die durchschnittliche Ergiebigkeit basiert auf "ISO/IEC 19752"* bei einem Druck auf A4-Papier mit der Standardeinstellung für die Druckdichte.
 - * Bei "ISO/IEC 19752" handelt es sich um einen globalen Standard, der sich auf die "Methode zur Bestimmung des Tonerpatronenverbrauchs von elektrofotografischen Monochrom-Laserdruckern und multifunktionalen Geräten, die Drucker-Komponenten enthalten" bezieht und von der ISO (International Organization for Standardization) herausgegeben wird.
- Informationen zum Erwerb von Ersatztonerpatronen finden Sie im Abschnitt "[Verbrauchsmaterial](#)".

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs und des Installationsorts

Überprüfen des mitgelieferten Zubehörs

Vergewissern Sie sich vor der Installation des Druckers, dass das gesamte mitgelieferte Zubehör in der Packung enthalten ist.

Sollte ein Gegenstand fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.



- Drucker
Die folgenden Teile sind bereits installiert.
- Papierkassette
 - Tonerpatrone



- Netzkabel
(Die Form des mitgelieferten Netzkabels kann von der in der oberen Abbildung abweichen.)



- CD-ROMs: „User Software“
Folgendes ist enthalten.
- Druckertreiber
 - NetSpot Device Installer
 - Automatisches Abschaltwerkzeug
 - e-Anleitung
 - Erste Schritte
(Arabisch, Bulgarisch, Kroatisch, Tschechisch, Estnisch, Griechisch, Ungarisch, Lettisch, Litauisch, Persisch, Portugiesisch, Rumänisch, Slowakisch, Slowenisch, Türkisch, Ukrainisch)



- Schnellinstallationsanweisungen

HINWEIS

Informationen zu Schnittstellenkabeln

- Im Lieferumfang dieses Druckers ist kein Schnittstellenkabel enthalten. Besorgen Sie ein für Ihren Computer oder Ihre Anschlussmethode geeignetes Kabel.
- Verwenden Sie ein USB-Kabel mit folgendem Symbol.



Überprüfen des Installationsorts

Für eine sichere und problemlose Nutzung des Druckers stellen Sie den Drucker an einem Ort auf, der die folgenden Bedingungen erfüllt.

Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen

Temperatur	10 bis 30°C (50 bis 86°F)
Luftfeuchtigkeit	20 bis 80 % relative Feuchte (ohne Kondensation)

Anforderungen an die Stromversorgung

- 220 bis 240 V ($\pm 10\%$), 50/60 Hz (± 2 Hz)

Installationsanforderungen

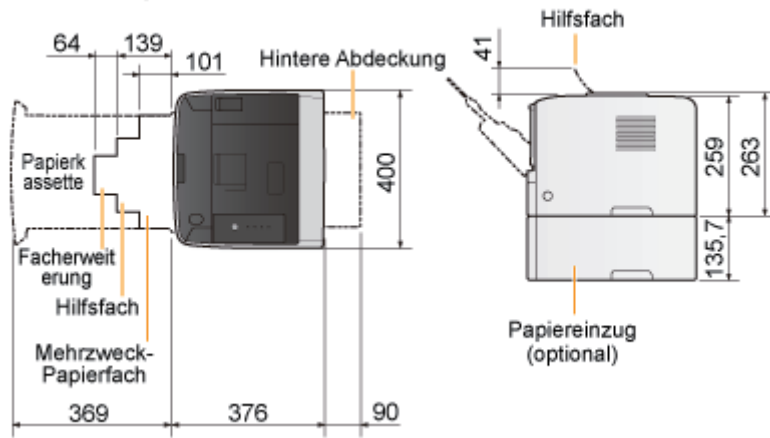
- Ein Standort mit ausreichend Platz

† Beachten Sie die folgenden Abmessungen der einzelnen Teile, und stellen Sie ausreichend Platz für die Installation

des Druckers sicher.

Frontansicht →

(mm)



- Ein Standort mit guter Luftzirkulation
- Ein Standort mit flacher, ebener Fläche
- Ein Standort, der problemlos das Gewicht des Druckers tragen kann

Entfernen des Verpackungsmaterials

HINWEIS

Bewahren Sie das entfernte Verpackungsmaterial auf

Es wird für den Transport des Druckers benötigt, wenn dieser umgesetzt oder gewartet werden soll.

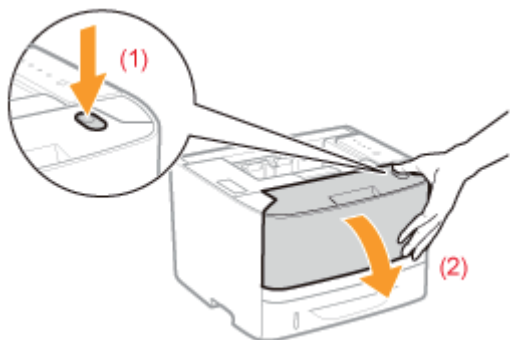
Informationen zum Verpackungsmaterial

Die Form oder Position des Verpackungsmaterials kann geändert und Verpackungsmaterial ohne Ankündigung hinzugefügt oder entfernt werden.

Entfernen Sie bei der folgenden Vorgehensweise ggf. alle orangefarbenen Bänder, die am Drucker angebracht sind.

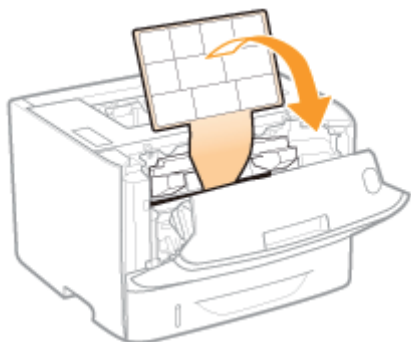
1

Öffnen Sie die vordere Abdeckung, während Sie den Knopf zum Öffnen der vorderen Abdeckung drücken.



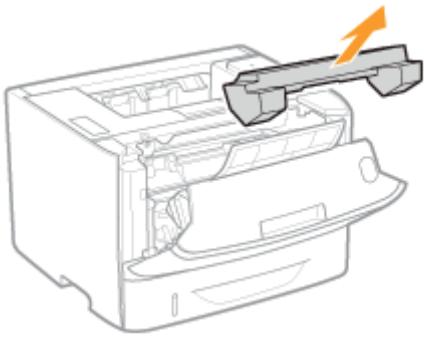
2

Ziehen Sie das Papier in Ihre Richtung.



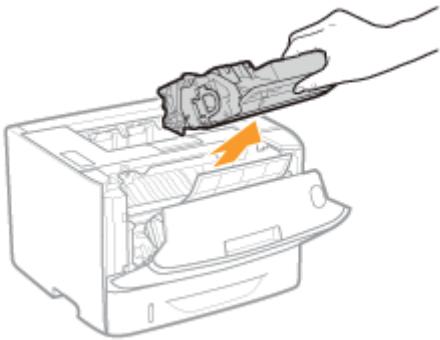
3

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial im Inneren der vorderen Abdeckung.



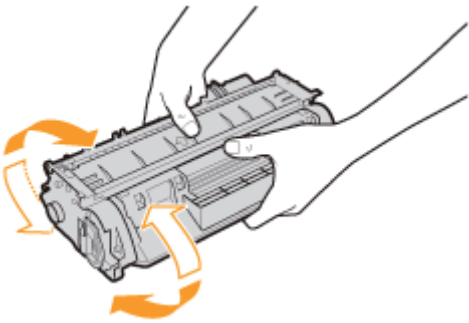
4

Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.



5

Schütteln Sie die Tonerpatrone fünf oder sechs Mal wie in der Abbildung dargestellt, um den Toner im Inneren der Patrone gleichmäßig zu verteilen.

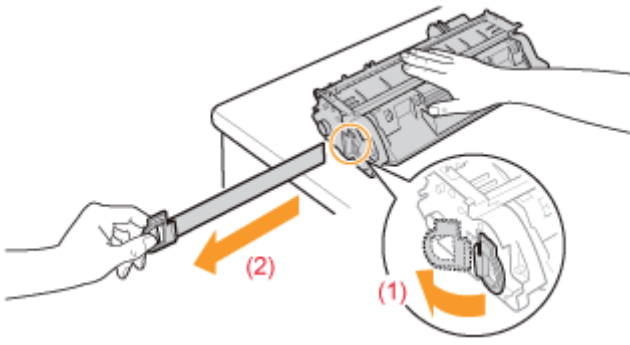


6

Legen Sie die Tonerpatrone auf eine ebene Fläche.

7

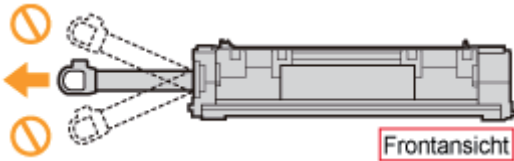
Knicken Sie die Schlaufe um, und ziehen Sie dann das Abdichtband (ca. 48 cm) heraus.



WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Herausziehen des Abdichtbandes

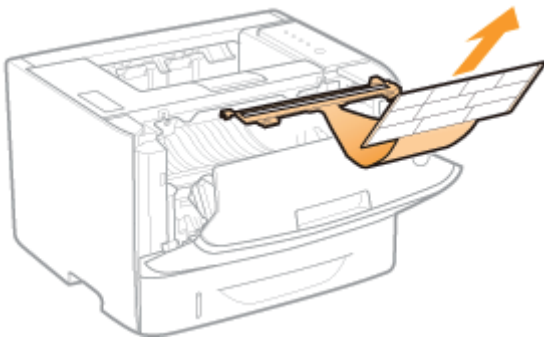
- Ziehen Sie das Abdichtband nicht diagonal, nach oben oder nach unten heraus. Wenn das Band reißt, kann es möglicherweise nur noch schwer vollständig herausgezogen werden.



- Wenn das Abdichtband zur Hälfte stoppt, ziehen Sie es vollständig aus der Tonerpatrone heraus. Wenn Reste des Bandes in der Tonerpatrone verbleiben, kann dies zu einer verminderten Druckqualität führen.
- Entsorgen Sie das entfernte Abdichtband gemäß den örtlichen Bestimmungen.

8

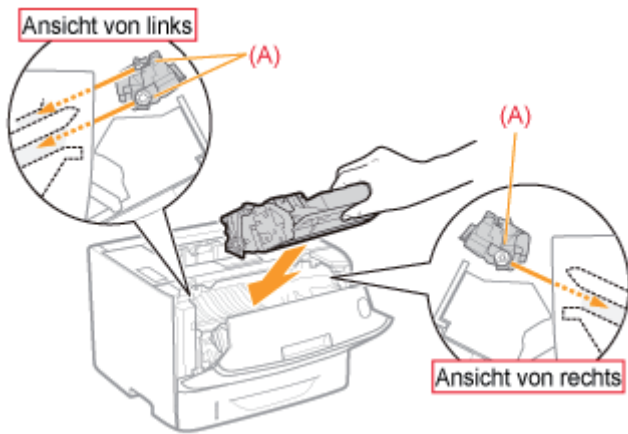
Entfernen Sie das Verpackungsmaterial mit Papier im Inneren der vorderen Abdeckung.



9

Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Setzen Sie die Tonerpatrone fest in den Drucker ein, bis sie die Rückseite des Druckers berührt, während Sie (A) an beiden Seiten der Tonerpatrone an den Tonerpatronenführungen im Druckerinneren ausrichten.



10

Schließen Sie die vordere Abdeckung.

? Wenn Sie die vordere Abdeckung nicht schließen können

Vergewissern Sie sich, dass die Tonerpatrone im Drucker korrekt installiert ist. Versuchen Sie nicht, die vordere Abdeckung gewaltsam zu schließen, da dies den Drucker beschädigen kann.

✓ Überprüfen Sie Folgendes!

Überprüfen, ob das Verpackungsmaterial entfernt wurde

Vergewissern Sie sich, dass das folgende Verpackungsmaterial vollständig entfernt ist.



Band*



Verpackungsmaterial mit Papier 1x



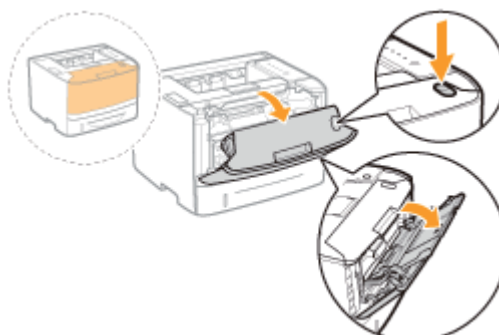
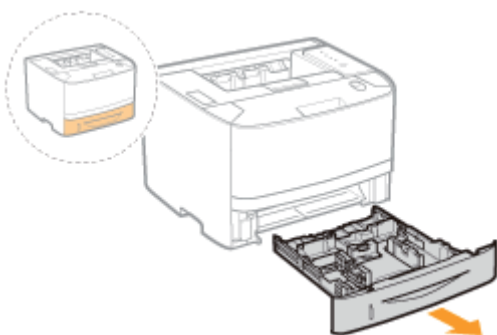
Verpackungsmaterial 1x

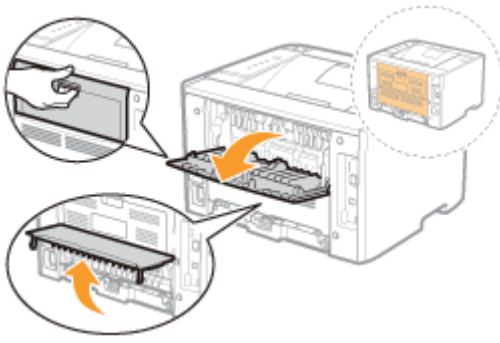


Abdichtband 1x

† Entsorgen Sie das verbliebene Verpackungsmaterial gemäß den örtlichen Bestimmungen.

* Vergewissern Sie sich, dass die orangefarbenen Bänder vollständig entfernt sind.





† Schließen Sie die Abdeckungen, wenn Sie mit der Überprüfung fertig sind.

 Führen Sie als nächstes eine der folgenden Maßnahmen durch.

Wenn Sie den Drucker mit installiertem Papiereinzug verwenden möchten

Setzen Sie den Papiereinzug vor der Installation des Druckers am Installationsort ab.

➤ ["Installieren des Papiereinzugs"](#)

Wenn Sie den Drucker ohne Papiereinzug verwenden möchten

Installieren Sie den Drucker.

➤ ["Installieren des Druckers"](#)

Installieren des Druckers

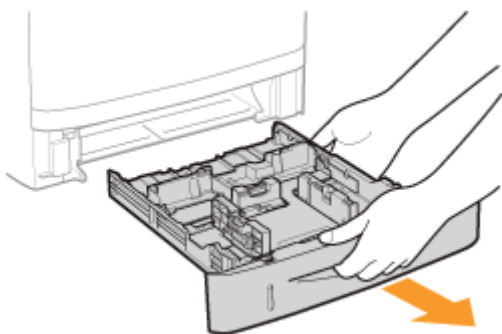
† Wenn Sie den Drucker mit installiertem optionalem Papiereinzug verwenden möchten, setzen Sie ihn vor der Installation des Druckers am Installationsort ab.

➤ "Installieren des Papiereinzugs"

Tragen des Druckers zum Installationsort

1

Ziehen Sie die Papierkassette heraus.

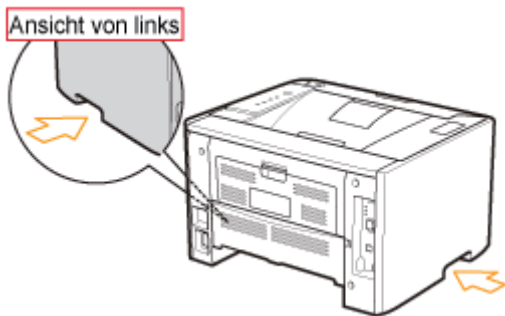


2

Tragen Sie die Druckereinheit zum Installationsort.

Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Abdeckungen und Fächer geschlossen sind, und tragen Sie den Drucker dann von vorne, indem Sie ihn an den Transportgriffen festhalten.

Ansicht von links



3

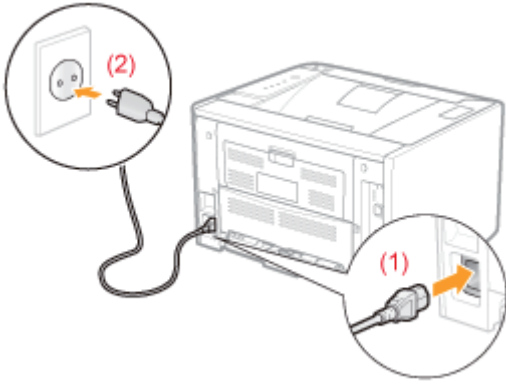
Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

Schieben Sie sie fest in den Drucker hinein.

Anschließen des Netzkabels

1

Schließen Sie das Netzkabel an.



HINWEIS

Form des mitgelieferten Netzkabels

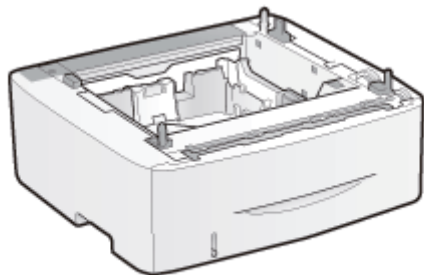
Das Aussehen des mitgelieferten Netzkabels kann von der in der obigen Abbildung abweichen.

Führen Sie als nächstes die folgenden Maßnahmen durch.

1	Legen Sie Papier ein.	<ul style="list-style-type: none"> ❖ "Einlegen von Papier in die Kassette" ❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"
2	Installieren Sie den Druckertreiber.	<ul style="list-style-type: none"> ❖ "Installieren des Druckertreibers"
3	Registrieren Sie ein Papierformat.	<ul style="list-style-type: none"> ❖ "Registrieren des Papierformats"
4	Überprüfen Sie den Druckvorgang.	<p>Überprüfen Sie die Vorgänge mithilfe des Konfigurationsseitendrucks.</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ "Überprüfen der Druckereinstellungen"

Installieren des Papiereinzugs

Wenn Sie neben dem mitgelieferten Mehrzweck-Papierfach und der mitgelieferten Papierkassette den optionalen Papiereinzug installieren, kann der Drucker bis zu 800 Blatt Papier automatisch fortlaufend einziehen.



Papiereinzugseinheit PF-44

<Wenn der Drucker bereits installiert ist>

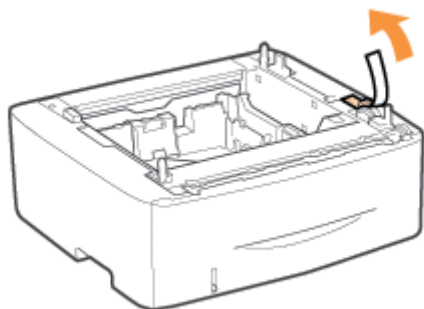
- Wenn Sie den Papiereinzug im Drucker installieren, nachdem Sie den Drucker aufgestellt haben, setzen Sie den Drucker vorübergehend an einen geeigneten Ort.
 - ["Umstellen des Druckers"](#)
- Nähere Informationen zu den Vorsichtsmaßnahmen beim Installieren des Papiereinzugs finden Sie im Abschnitt ["Achtung \(Druckerinstallation\)"](#).

1

Nehmen Sie den Papiereinzug aus dem Karton.

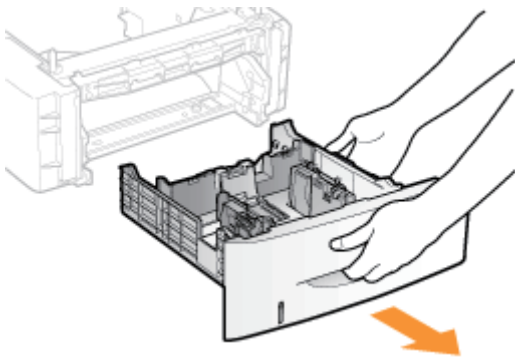
2

Entfernen Sie das Band, das an der in der Abbildung dargestellten Position angebracht ist.



3

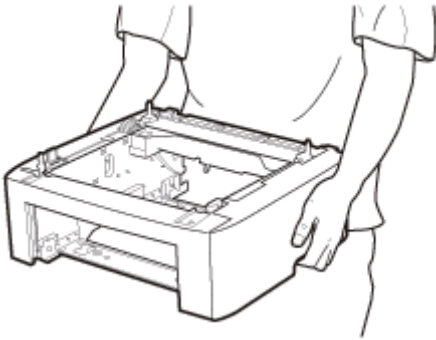
Ziehen Sie die Papierkassette aus dem Papiereinzug heraus.



4

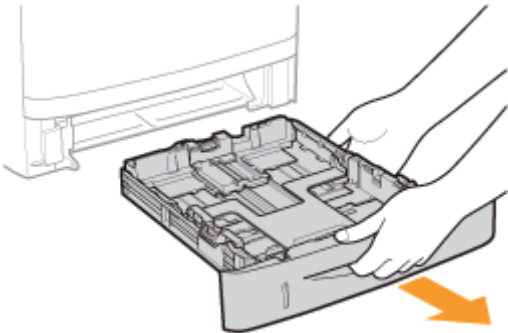
Tragen Sie den Papiereinzug zum Installationsort.

Halten Sie den Drucker beim Transport an den Transportgriffen fest.



5

Ziehen Sie die Papierkassette des Druckers heraus.

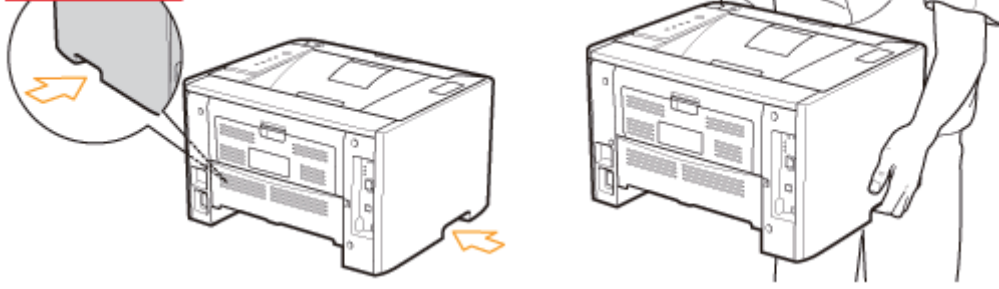


6

Tragen Sie die Druckereinheit zum Installationsort.

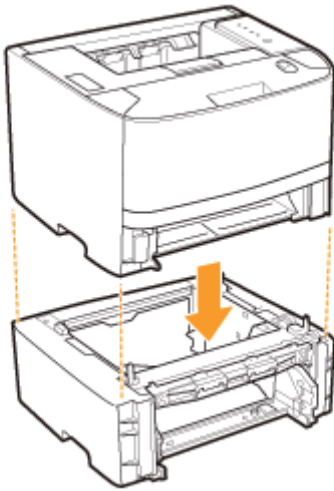
Vergewissern Sie sich zunächst, dass die Abdeckungen und Fächer geschlossen sind, und tragen Sie den Drucker dann von vorne, indem Sie ihn an den Transportgriffen festhalten.

Ansicht von links

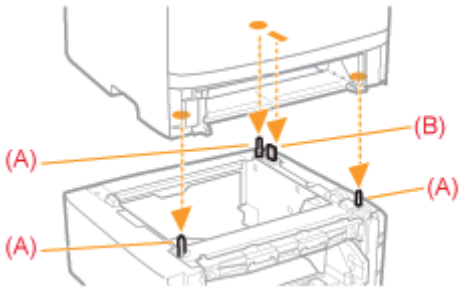


7

Setzen Sie den Drucker vorsichtig auf dem Papiereinzug ab, sodass jede Seite des Druckers mit der entsprechenden Seite des Papiereinzugs bündig ist.



Richten Sie zudem die Positionierstifte (A) und den Anschluss (B) aus, wenn Sie den Drucker absetzen.






8

Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker und Papiereinzug ein.

Schieben Sie sie fest in den Drucker und Papiereinzug hinein.

 Führen Sie als nächstes die folgenden Maßnahmen durch.

Wenn Sie den Drucker und Papiereinzug gleichzeitig installieren

1	Schließen Sie das Netzkabel an.	 "Anschließen des Netzkabels"
2	Legen Sie Papier ein.	 "Einlegen von Papier in die Kassette"  "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

3	Installieren Sie den Druckertreiber.	➤ "Installieren des Druckertreibers"
4	Registrieren Sie ein Papierformat.	➤ "Registrieren des Papierformats"
5	Überprüfen Sie den Druckvorgang.	Überprüfen Sie die Vorgänge mithilfe des Konfigurationsseitendrucks. ➤ "Überprüfen der Druckereinstellungen"

Wenn Sie den Papiereinzug zu einem späteren Zeitpunkt installieren (wenn Sie den Drucker bereits in Betrieb genommen haben)

1	Schließen Sie die Kabel an.	Schließen Sie die herausgezogenen Kabel erneut an.
2	Legen Sie Papier ein. (Fach 2*)	➤ "Einlegen von Papier in die Kasette"
3	Registrieren Sie ein Papierformat. (Fach 2*)	➤ "Registrieren des Papierformats"

* Papierkassette des Papiereinzugs

Installation des Treibers

[**↳ Installieren des Druckertreibers**](#)

[**↳ Deinstallieren des Druckertreibers**](#)

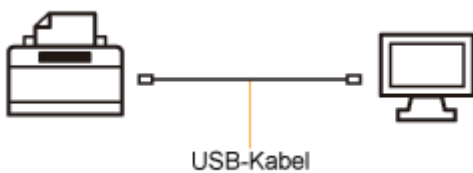
Installieren des Druckertreibers

Der Druckertreiber ist eine Software, die für das Drucken mit diesem Drucker erforderlich ist.

† Nähere Informationen zur Systemumgebung, die für die Verwendung des Druckertreibers erforderlich ist, finden Sie im Abschnitt "[Systemanforderungen für den Druck](#)".

Die Vorgehensweise zur Installation des Druckertreibers hängt von der Systemumgebung ab. Lesen Sie einen der folgenden Abschnitte entsprechend Ihrer Systemumgebung.

Wenn Sie den Drucker und Computer über ein USB-Kabel verbinden



Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber zu installieren.

<Einfache Installation>

Installiert den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM (CD-ROM-Installation). Die e-Anleitung wird gleichzeitig installiert.

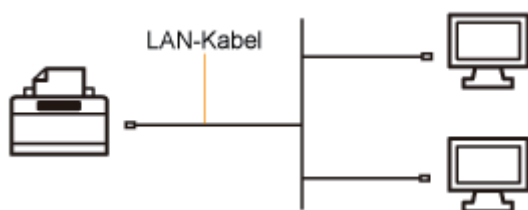
➤ "[Einfache Installation](#)"

<Plug & Play>

Erkennt den Drucker über Plug & Play und installiert den Druckertreiber durch manuelle Auswahl von der mitgelieferten CD-ROM.

➤ "[Installation über Plug & Play](#)"

Wenn Sie den Drucker und Computer über ein LAN-Kabel verbinden



Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber zu installieren.

Die Vorgehensweisen zur Festlegung der IP-Adresse oder Erstellung eines Anschlusses variieren je nach Installationsmethode.

<Automatische Installation>

Führt die folgenden für den Druck erforderlichen Vorgänge gleichzeitig durch.

Festlegen der
IP-Adresse

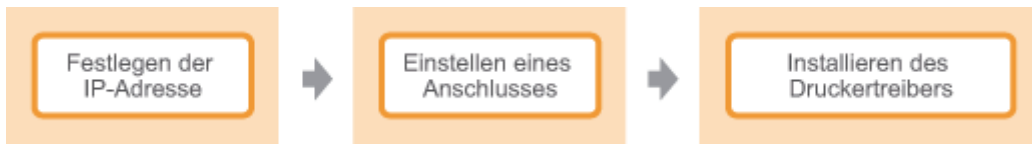
Einstellen eines
Anschlusses

Installieren des
Druckertreibers

➤ "[Einfache Installation](#)"

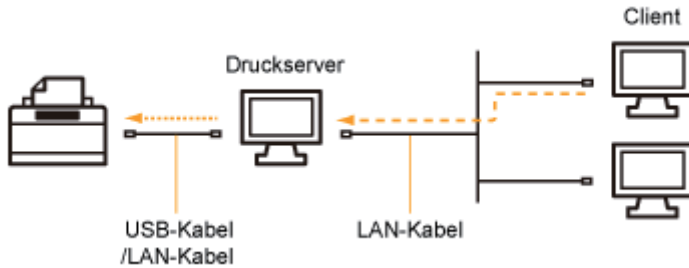
<Manuelle Installation>

Führt die folgenden für den Druck erforderlichen Vorgänge nacheinander durch.



- ❖ "Festlegen der IP-Adresse"
- ❖ "Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers"

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden



Wenn Ihr Computer der Druckserver ist

Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Installieren des Druckertreibers finden Sie in den oben aufgeführten Abschnitten "Wenn Sie den Drucker und Computer über ein USB-Kabel verbinden" und "Wenn Sie den Drucker und Computer über ein LAN-Kabel verbinden".

- † Konfigurieren Sie den Druckserver nach Abschluss der Installation.
 - ❖ "Konfigurieren des Druckservers"

Wenn Ihr Computer ein Client-Computer ist

Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber zu installieren.

<Lokale Installation>

Sie können den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren.

- ❖ "Einfache Installation"

<Download-Installation>

Sie können den Druckertreiber ohne die mitgelieferte CD-ROM installieren, indem Sie den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen. Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber herunterzuladen und zu installieren.

- ❖ "Installieren über den Druckerordner"
- ❖ "Installieren über [Windows-Explorer]"

Einfache Installation

1

Schließen Sie entsprechend Ihrer Umgebung ein USB- oder LAN-Kabel an.

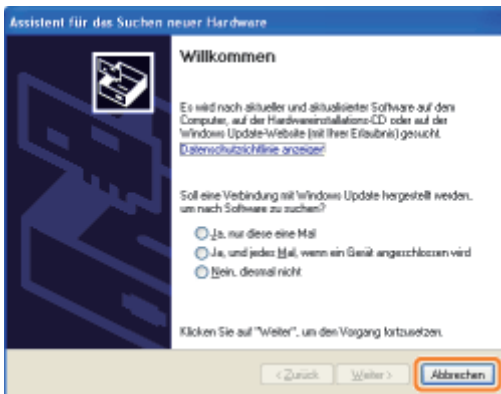
➤ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

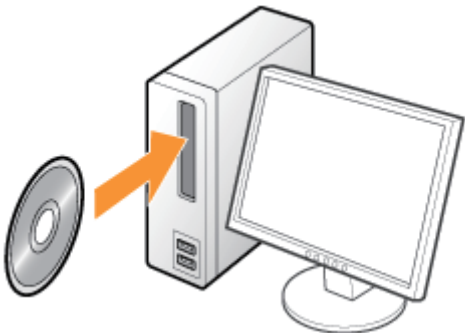
? Wenn aufgrund der automatischen Plug & Play-Installation beispielsweise ein Assistent angezeigt wird (USB-Verbindung)

Klicken Sie auf [Abbrechen], schalten Sie den Drucker aus, und installieren Sie den Druckertreiber dann wie hier beschrieben.



3

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



4

Klicken Sie auf [Einfache Installation].



- ? Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
 - "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
- ? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
- ? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

5

Klicken Sie auf [Installieren].



6


Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



7

Klicken Sie auf [Weiter].



 Die anschließende Vorgehensweise hängt von der Umgebung ab. Lesen Sie die Informationen zu der Vorgehensweise, die zu Ihrer Systemumgebung passt.

- "Einfache Installation (USB-Verbindung)"
- "Einfache Installation (LAN-Verbindung)"
- "Einfache Installation (über den Druckserver)"

Verbinden des Druckers und Computers

Bei einer Verbindung über ein USB-Kabel

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Schließen Sie das USB-Kabel nicht an, und ziehen Sie es nicht heraus, während der Drucker oder Computer eingeschaltet ist.

Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen des Druckers kommen.

Informationen zu Geräten mit unidirektionaler Kommunikation

Der Drucker führt eine bidirektionale Kommunikation durch. Der Betrieb des Druckers bei einem Anschluss über ein Gerät mit unidirektionaler Kommunikation wird nicht getestet. Daher kann Canon den Druckerbetrieb nicht garantieren, wenn der Drucker über unidirektionale Druckserver, USB-Hubs oder Schaltgeräte verbunden ist.

HINWEIS

Informationen zum USB-Kabel

Im Lieferumfang dieses Druckers ist kein USB-Kabel enthalten. Halten Sie ein für Ihren Computer geeignetes Kabel bereit.

Verwenden Sie ein USB-Kabel mit folgendem Symbol.



1

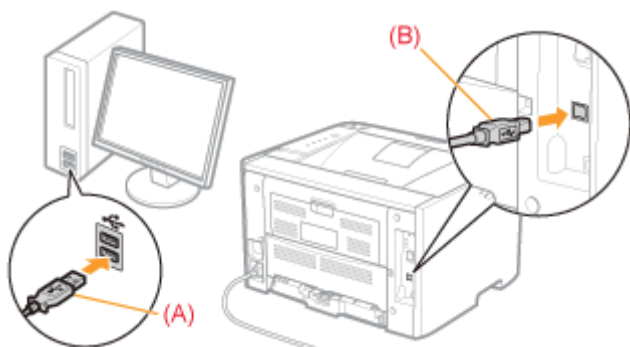
Vergewissern Sie sich, dass Drucker und Computer ausgeschaltet sind.

2

Schließen Sie das USB-Kabel an.

- Flaches Ende (A): Wird an einen USB-Anschluss des Computers angeschlossen.
- Quadratisches Ende (B): Wird an den USB-Anschluss dieses Druckers angeschlossen.

† Schalten Sie den Drucker zu diesem Zeitpunkt nicht ein, auch wenn Sie den Druckertreiber installieren möchten.

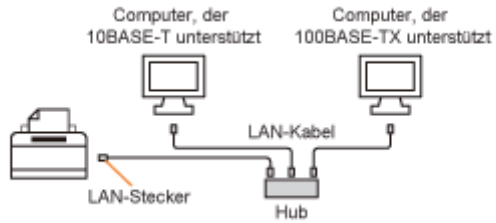


Bei einer Verbindung über ein LAN-Kabel

HINWEIS

Informationen zur Netzwerkumgebung

Dieser Drucker unterstützt 10BASE-T- und 100BASE-TX-Verbindungen.

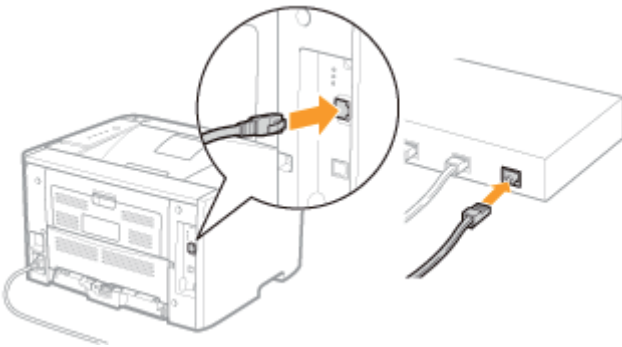


Informationen zum LAN-Kabel

- Im Lieferumfang dieses Druckers ist kein LAN-Kabel oder Hub enthalten. Halten Sie bei Bedarf Kabel oder einen Hub bereit.
Verwenden Sie ein Kabel der Kategorie 5 oder höher mit verdrehtem Adernpaar für das LAN.
- Wenn Sie den Drucker an ein 100BASE-TX-Ethernet-Netzwerk anschließen möchten, müssen alle Geräte, die an das LAN angeschlossen werden (Hub, LAN-Kabel und Netzwerkkarte für den Computer), 100BASE-TX unterstützen.
Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort.

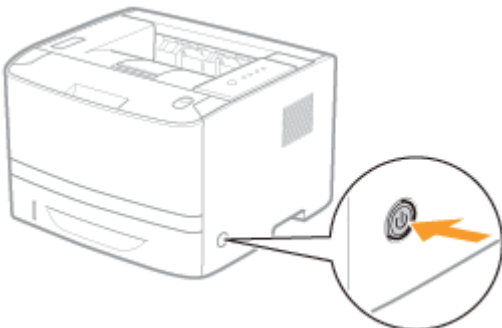
1

Schließen Sie das LAN-Kabel an.



2

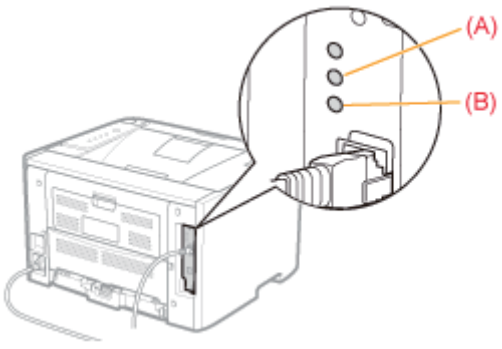
Schalten Sie den Drucker ein.



3

Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungsanzeige (A) an der Netzwerkschnittstelle leuchtet.

Wenn Sie 100BASE-TX verwenden, leuchtet die 100-Anzeige (B) ebenfalls.



? Wenn die Fehleranzeige (Orange) leuchtet

Die Hardware des Druckers ist nicht in Ordnung.

Wenden Sie sich für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

? Wenn alle Anzeigen aus sind

❖ "Alle Anzeigen an der Netzwerkschnittstelle sind aus"

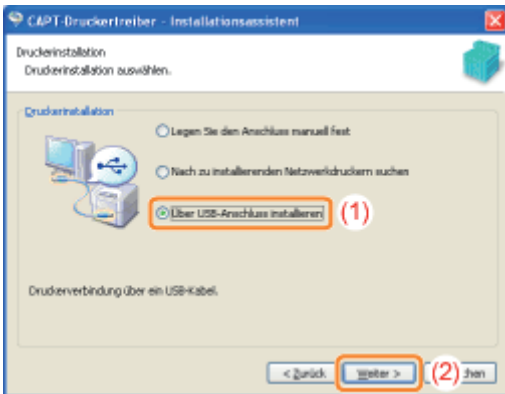
Einfache Installation (USB-Verbindung)

† Nähere Informationen zur Vorgehensweise vor der Auswahl einer Installationsmethode (die Vorgehensweise vor Schritt 1) finden Sie im Abschnitt "Einfache Installation".

1

Wählen Sie die Installationsmethode aus.

- (1) Wählen Sie [Über USB-Anschluss installieren] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].

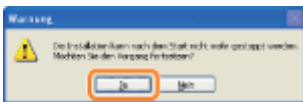


? Wenn Sie in einer Meldung aufgefordert werden, den Computer neu zu starten

Starten Sie den Computer neu, und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

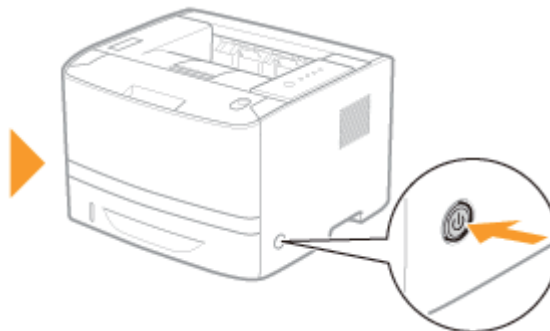
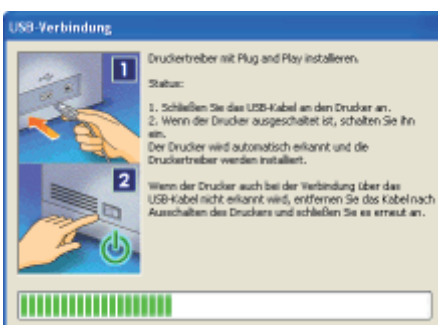
2

Klicken Sie auf [Ja].

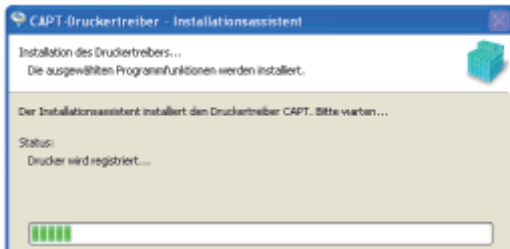


3

Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, schalten Sie den Drucker ein.



→ Die Installation wird gestartet.



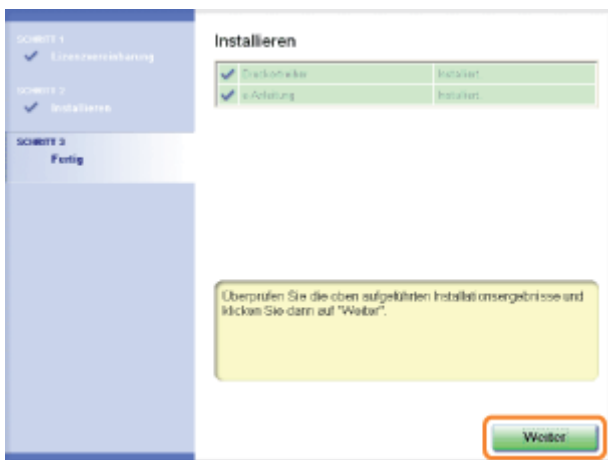
Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)



? Wenn das USB-Kabel angeschlossen ist, der Drucker jedoch nicht automatisch erkannt wird
 ➤ "Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)"

4

Vergewissern Sie sich, dass [] unter [Installieren] angezeigt wird, und klicken Sie dann auf [Weiter].



? Wenn [✘] angezeigt wird
 ➤ "Sie können den Druckertreiber nicht installieren"

5

Führen Sie einen Neustart Ihres Computers durch.

- (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Computer jetzt neu starten (empfohlen)].
- (2) Klicken Sie auf [Neu starten].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



☞ Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.
☞ "Nach der Installation"

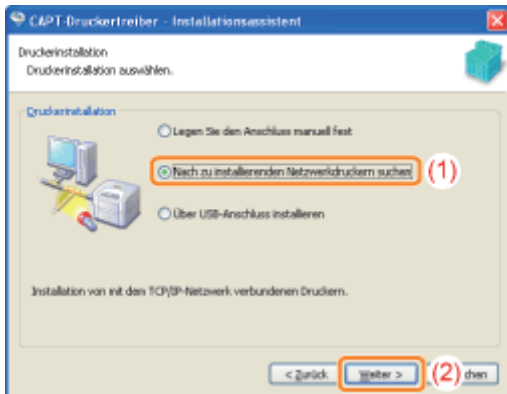
Einfache Installation (LAN-Verbindung)

- † Nähere Informationen zur Vorgehensweise vor der Auswahl einer Installationsmethode (die Vorgehensweise vor Schritt 1) finden Sie im Abschnitt "Einfache Installation".

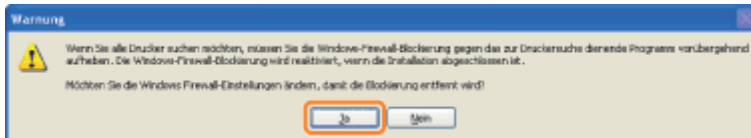
1

Wählen Sie die Installationsmethode aus.

- (1) Aktivieren Sie [Nach zu installierenden Netzwerkdruckern suchen].
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].



2

Das Verfahren variiert abhängig davon, was in [Produktname] in [Druckerliste] angezeigt wird.

- ❖ Wenn [LBP6310] in [Produktname] angezeigt wird
- ❖ Wenn [Unbekanntes Gerät] in [Produktname] angezeigt wird

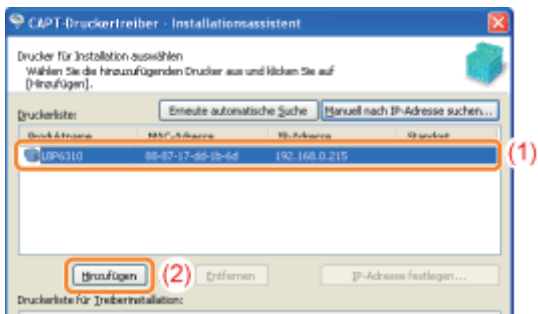
? Wenn unter [Druckerliste] keine Geräte angezeigt werden

- ❖ "Nach dem Drucker kann nicht gesucht werden (Automatische Installation)"

Wenn [LBP6310] in [Produktname] angezeigt wird

1. Fügen Sie [LBP6310] unter [Druckerliste für Treiberinstallation] hinzu.

- (1) Wählen Sie [LBP6310] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Hinzufügen].

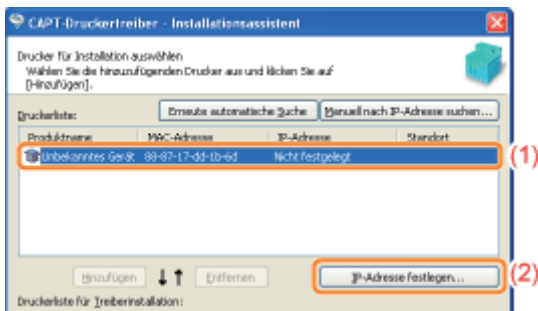


2. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

Wenn [Unbekanntes Gerät] in [Produktname] angezeigt wird

1. Zeigen Sie das Dialogfeld [IP-Adresse festlegen] an.

- (1) Wählen Sie [Unbekanntes Gerät] aus.
- (2) Klicken Sie auf [IP-Adresse festlegen].



2. Legen Sie die IP-Adresse fest.

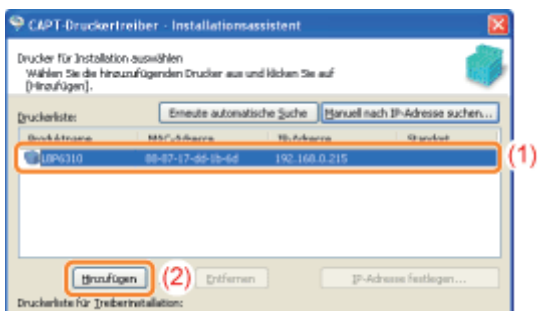
- (1) Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
- (2) Klicken Sie auf [OK].



[Automatisch abrufen]	Ruft eine IP-Adresse über DHCP ab. (Der DHCP-Server muss aktiv sein.)
[Folgende IP-Adresse verwenden]	Ermöglicht die direkte Festlegung der IP-Adresse. (Geben Sie die IP-Adresse ein, und trennen Sie die Zahlen dabei durch einen Punkt (.), beispielsweise "AAA.BBB.CCC.DDD".)

3. Fügen Sie [LBP6310] unter [Druckerliste für Treiberinstallation] hinzu.

- (1) Wählen Sie [LBP6310] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Hinzufügen].



4. Fahren Sie mit Schritt 3 fort.

3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

- (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Druckerinformationen angeben].
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



4

Geben Sie die Druckerinformationen an.

- (1) Geben Sie die Einstellungen für die einzelnen Optionen nach Bedarf an.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



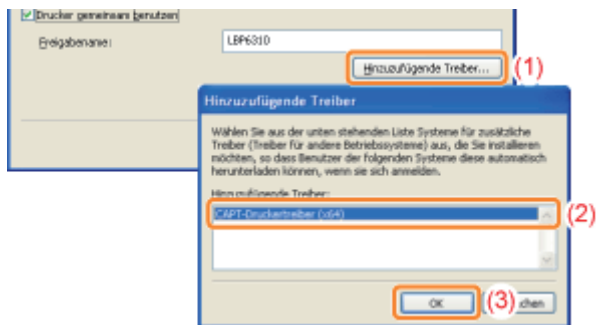
[Druckername]	Wenn Sie den Druckernamen ändern möchten, geben Sie einen neuen Namen ein.
[Als Standard einstellen]	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie diesen Drucker als Standarddrucker verwenden möchten.
[Drucker gemeinsam benutzen]	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um den Computer, auf dem der Druckertreiber installiert wird, als Druckserver zu verwenden. † Nähere Informationen zur Druckerfreigabe (Druckserverumgebung) finden Sie im Abschnitt " Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden ".
[Freigabename]	Ändern Sie den Freigabennamen nach Bedarf.

HINWEIS

Wenn Sie das Kontrollkästchen [Drucker gemeinsam benutzen] aktiviert haben

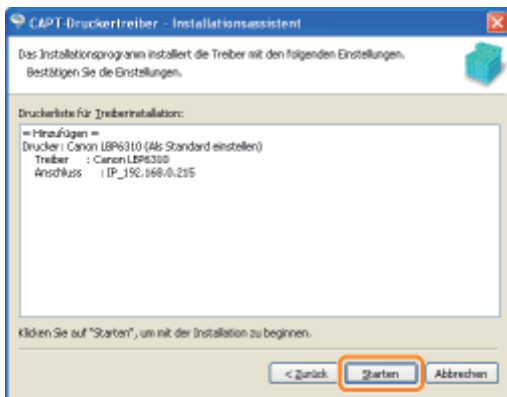
Gehen Sie folgendermaßen vor, um den zusätzlichen Treiber zu installieren.

- (1) Klicken Sie auf [Hinzuzufügende Treiber].
- (2) Wählen Sie eines der in [Hinzuzufügende Treiber] angezeigten Betriebssysteme aus.
- (3) Klicken Sie auf [OK].



5

Klicken Sie auf [Starten].

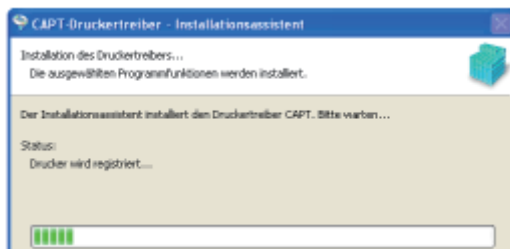


6

Klicken Sie auf [Ja].



→ Die Installation wird gestartet.



Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)



7

Vergewissern Sie sich, dass [] unter [Installieren] angezeigt wird, und klicken Sie dann auf [Weiter].



? Wenn [] angezeigt wird

↳ "Sie können den Druckertreiber nicht installieren"

8

Führen Sie einen Neustart Ihres Computers durch.

(1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Computer jetzt neu starten (empfohlen)].

(2) Klicken Sie auf [Neu starten].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



☞ Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.

☒ "Nach der Installation"

- † Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ändern möchten, lesen Sie im Abschnitt "[Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker](#)" nach.

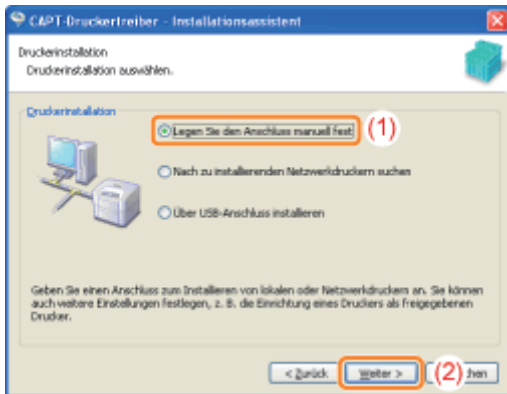
Einfache Installation (über den Druckserver)

- † Nähere Informationen zur Vorgehensweise vor der Auswahl einer Installationsmethode (die Vorgehensweise vor Schritt 1) finden Sie im Abschnitt "[Einfache Installation](#)".

1

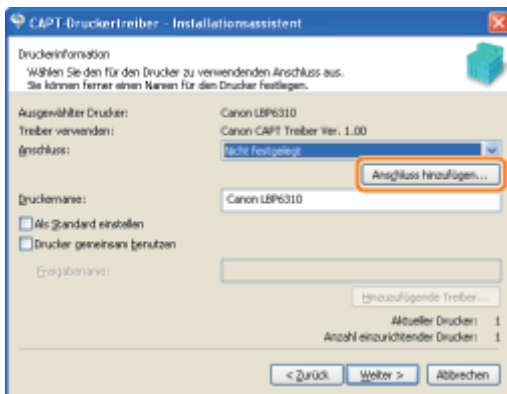
Wählen Sie die Installationsmethode aus.

- (1) Wählen Sie [Legen Sie den Anschluss manuell fest].
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



2

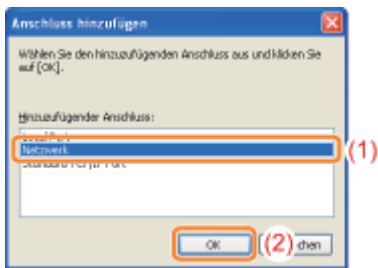
Klicken Sie auf [Anschluss hinzufügen].



3

Wählen Sie den hinzuzufügenden Anschluss aus.

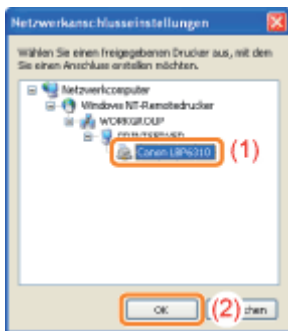
- (1) Wählen Sie [Netzwerk] aus.
- (2) Klicken Sie auf [OK].



4

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

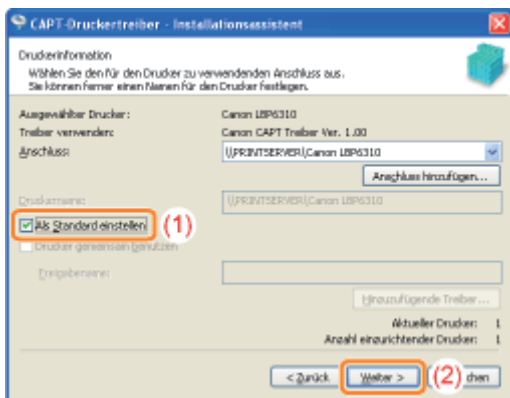
- (1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.
- (2) Klicken Sie auf [OK].



5

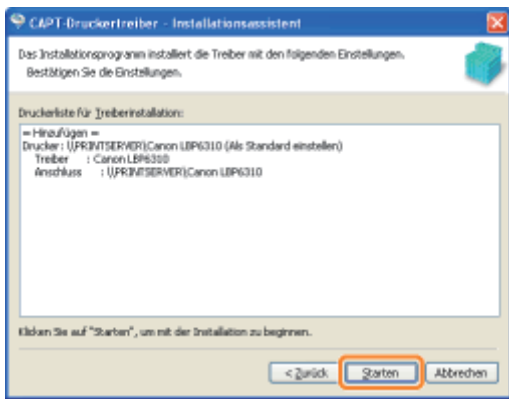
Wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll oder nicht.

- (1) Wenn Sie den Drucker als Standarddrucker verwenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Als Standard einstellen].
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



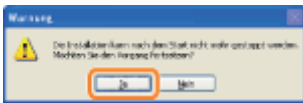
6

Klicken Sie auf [Starten].

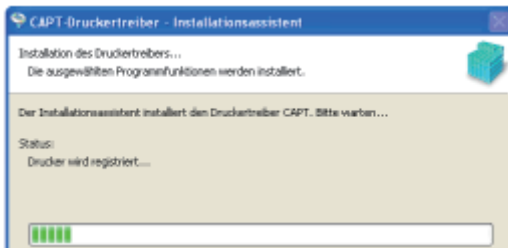


7

Klicken Sie auf [Ja].



→ Die Installation wird gestartet.



Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Installation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)



? Wenn das Dialogfeld [Drucker] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Treiber installieren].

8

Vergewissern Sie sich, dass [] unter [Installieren] angezeigt wird, und klicken Sie dann auf [Weiter].



? Wenn [X] angezeigt wird

➤ "Sie können den Druckertreiber nicht installieren"

9

Führen Sie einen Neustart Ihres Computers durch.

- (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Computer jetzt neu starten (empfohlen)].
- (2) Klicken Sie auf [Neu starten].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



📁 Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.

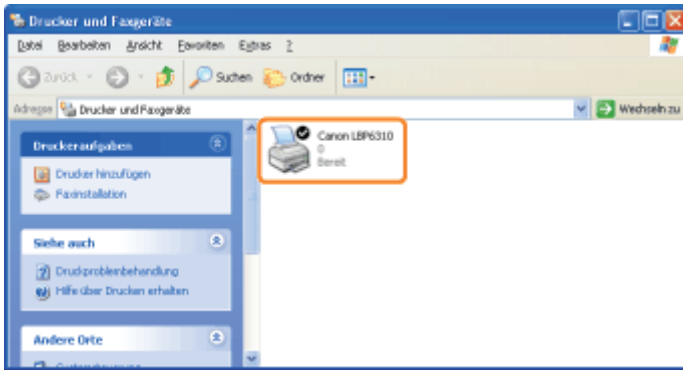
➤ "Nach der Installation"

Nach der Installation

Wenn der Druckertreiber ordnungsgemäß installiert wurde, werden die folgenden Symbole und Ordner an den folgenden Positionen hinzugefügt.

- **Druckerordner** (☞ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows")

Druckersymbol für diesen Drucker



- **Taskleiste**

Symbol für Statusfenster des Druckers

† Das Symbol wird nicht angezeigt, wenn Sie nach der Druckertreiberinstallation keinen Neustart Ihres Computers durchgeführt haben.



- **[Alle Programme] oder [Programme] unter dem Menü [Start]**

[Deinstallationsprogramm für Canon-Drucker] - [Canon LBP6310-Deinstallationsprogramm]

† Deinstallieren Sie den Druckertreiber über diese Option.



- **Desktop**

[LBP6310 e-Anleitung]

† Dieses Symbol wird nicht angezeigt, wenn Sie den Druckertreiber mit einer anderen Methode anstelle von "Einfache Installation" installieren.



- **[Alle Programme] oder [Programme] unter dem Menü [Start]**

[Canon LBP6310] - [LBP6310 e-Anleitung]

† Dieses Symbol wird nicht angezeigt, wenn Sie den Druckertreiber mit einer anderen Methode anstelle von "Einfache Installation" installieren.



? Wenn die Symbole und Ordner nicht hinzugefügt werden

Die Installation wurde nicht ordnungsgemäß abgeschlossen.

Lesen Sie den Abschnitt "[Sie können den Druckertreiber nicht installieren](#)", und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

Installation über Plug & Play

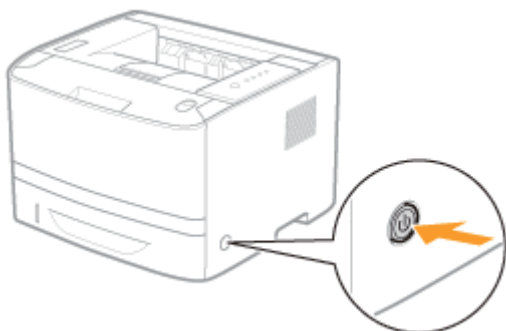
1

Schließen Sie das USB-Kabel an.

➤ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

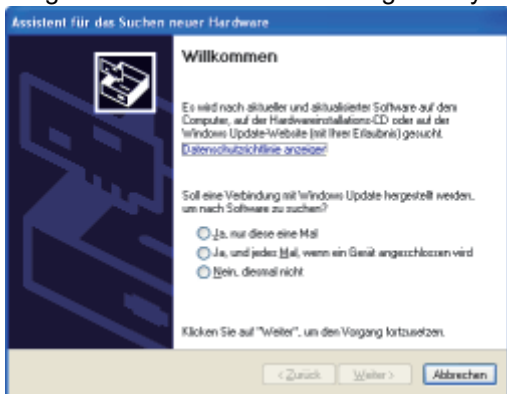
Schalten Sie den Drucker ein.



3

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

→ Aufgrund der automatischen Plug & Play-Installation wird ein Assistent oder Dialogfeld angezeigt.

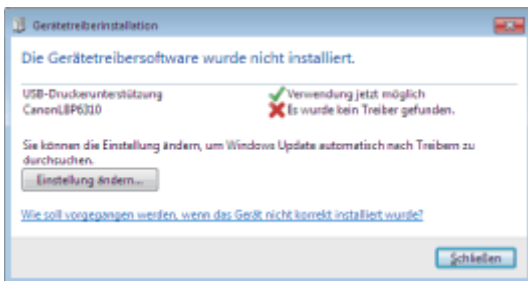


? Wenn der Druckertreiber automatisch installiert wird

Wenn Sie den Druckertreiber für diesen Drucker bereits zuvor installiert haben, wird der Treiber automatisch installiert. Wenn Sie den Druckertreiber aktualisieren oder manuell installieren möchten, installieren Sie den Druckertreiber, nachdem Sie ihn einmal deinstalliert haben.

➤ "Deinstallieren des Druckertreibers"

? Wenn der folgende Dialog angezeigt wird



Möglicherweise können Sie aufgrund der Windows-Einschränkung den Druckertreiber auch nach der Erkennung des Druckers mit Plug & Play nicht ordnungsgemäß installieren.

Klicken Sie auf [Wie soll vorgegangen werden, wenn das Gerät nicht korrekt installiert wurde?], und lesen Sie dann in der Windows-Hilfe nach, oder installieren Sie den Druckertreiber wie im Abschnitt "[Einfache Installation](#)" beschrieben erneut.

4

Befolgen Sie die im Dialog angezeigten Anleitungen, um den Druckertreiber zu installieren.

HINWEIS

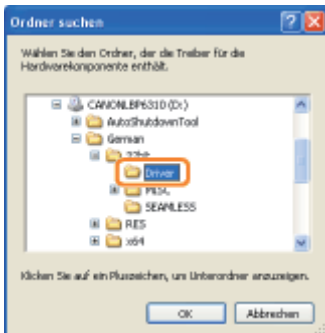
Wenn Sie die Datei oder den Ordner mit dem Druckertreiber auswählen

Wählen Sie die folgende Datei und die folgenden Ordner aus.

Windows XP **Windows Server 2003** **Windows Vista** **Windows 7** **Windows Server 2008**

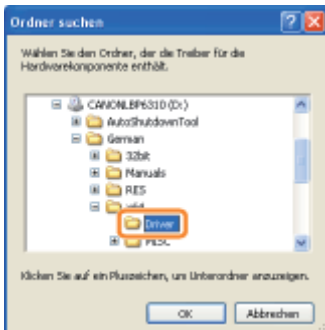
- **Für ein 32-Bit-Betriebssystem**

Wählen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM aus: [German] - [32bit] - [Driver].



- **Für ein 64-Bit-Betriebssystem**

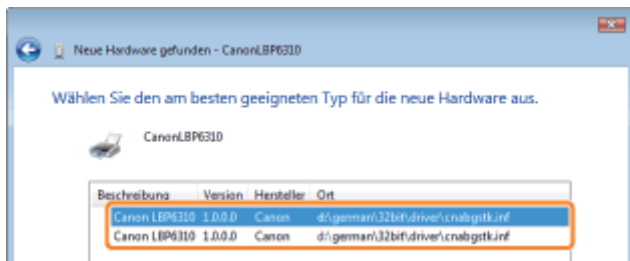
Wählen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM aus: [German] - [x64] - [Driver].



† Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die 32-Bit-Version von Windows Vista/7/Server 2008 oder die 64-Bit-Version von Windows Vista/7/Server 2008 verwenden, lesen Sie im Abschnitt "[Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows](#)" nach.

Wenn der Dialog zur Auswahl des Druckertreibers angezeigt wird

Welcher Druckertreiber ausgewählt wird, hat auf die Installation keinen Einfluss, da derselbe Druckertreiber installiert wird.



Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.
➤ "Nach der Installation"

Deinstallieren des Druckertreibers

Das Verfahren zum Entfernen des Druckertreibers, um den Computer in denselben Zustand wie vor der Installation des Druckertreibers zurückzusetzen, wird Deinstallation genannt. Zur Deinstallation des Druckertreibers gehen Sie folgendermaßen vor.

1

Wenn ein USB-Kabel angeschlossen ist, schalten Sie den Drucker und Computer aus, und trennen Sie dann das USB-Kabel ab.

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

3

Falls geöffnet, schließen Sie die folgenden Dateien und Programme.

- Hilfedateien
- Statusfenster des Druckers
- Bedienungsfeld
- Andere Anwendungen

4

Starten Sie das Deinstallationsprogramm.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Deinstallationsprogramm für Canon-Drucker] → [Canon LBP6310-Deinstallationsprogramm] aus.



? Wenn Sie das Deinstallationsprogramm im Menü [Start] nicht finden können

↳ "Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]"

? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

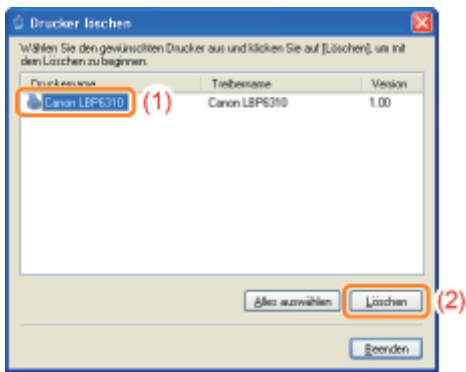
Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

5

Gehen Sie folgendermaßen vor.

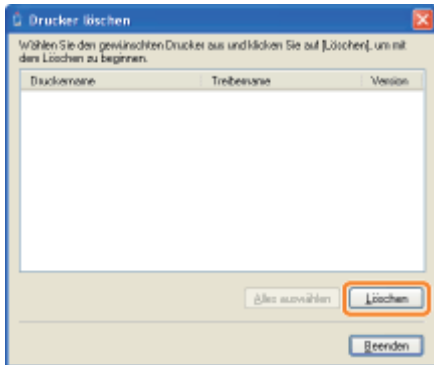
Wenn dieser Drucker angezeigt wird

- (1) Wählen Sie diesen Drucker aus.
- (2) Klicken Sie auf [Löschen].



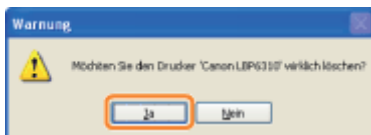
Wenn dieser Drucker nicht angezeigt wird

Klicken Sie auf [Löschen].



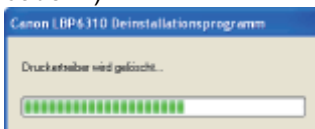
6

Klicken Sie auf [Ja].

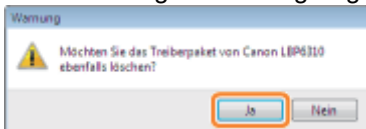


→ Das Deinstallationsprogramm wird gestartet.

Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird. (Die Deinstallation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)

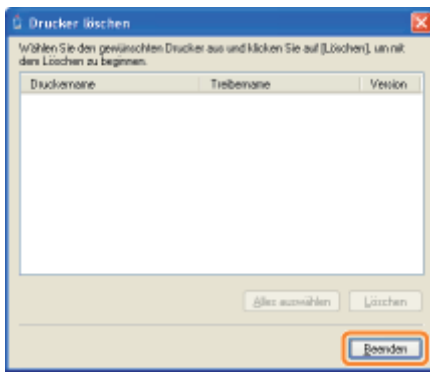


Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja] oder [Ja für alle].



7

Klicken Sie auf [Beenden].



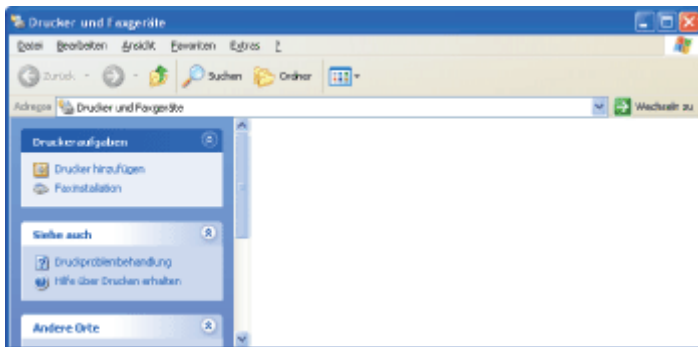
8

Öffnen Sie den Druckerordner.

- "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

9

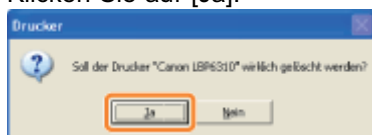
Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für diesen Drucker nicht angezeigt wird.



WICHTIG


Wenn das Symbol für diesen Drucker angezeigt wird

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Löschen] oder [Gerät entfernen] aus.
2. Klicken Sie auf [Ja].



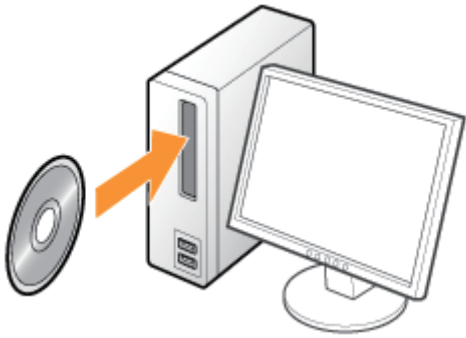
10

Führen Sie einen Neustart von Windows durch.

-  Gehen Sie dann folgendermaßen vor, um die e-Anleitung zu deinstallieren.
(Wenn Sie die e-Anleitung nicht installiert haben, müssen Sie die folgende Vorgehensweise nicht durchführen.)

11

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



12

Klicken Sie auf **[Zusätzliche Softwareprogramme]**.



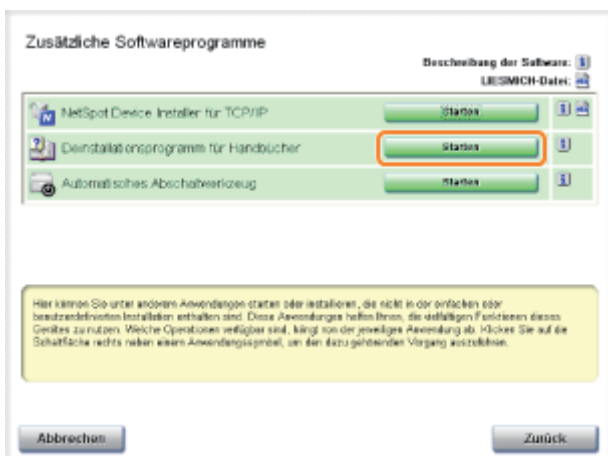
- ? Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
 - "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
- ? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
- ? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird**

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

13

Klicken Sie in **[Deinstallationsprogramm für Handbücher]** auf **[Starten]**.



14

Klicken Sie auf [Deinstallieren], um die Deinstallation zu starten.

Warten Sie einen Moment, bis die Deinstallation abgeschlossen ist. (Die Deinstallation des Druckertreibers kann einige Zeit dauern.)



15

Klicken Sie auf [Beenden].



16

Klicken Sie auf [Zurück].



17

Klicken Sie auf [Beenden].

† Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.

Über diesen Bildschirm
können Softwareprogramme
usw. installiert werden.
Wählen Sie rechts ein Menü
aus.

Einfache Installation

Benutzerdefinierte Installation

Zusätzliche Softwareprogramme

Handbücher anzeigen

Beenden

Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]

1

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows XP

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Software].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Programm deinstallieren].

Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [Software] aus.

Windows Server 2008

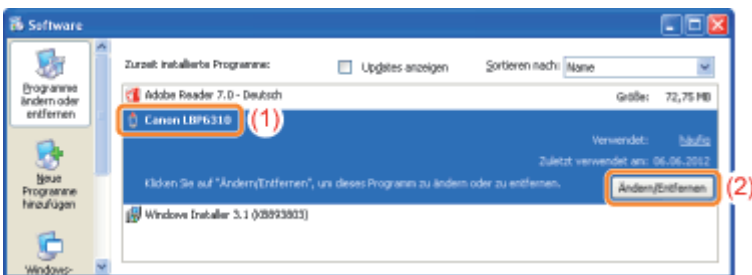
Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Programme und Funktionen].

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

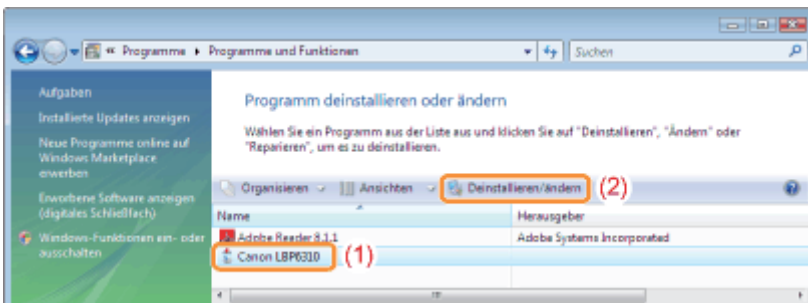
Windows XP Windows Server 2003

- (1) Wählen Sie [Canon LBP6310] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Ändern/Entfernen].



Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

- (1) Wählen Sie [Canon LBP6310] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Deinstallieren/ändern].



? Wenn [Canon LBP6310] nicht aufgeführt wird

- "Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM"

? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Weiter] oder auf [Ja].

Grundlagen für den Druckerbetrieb

➤ **Verwendbares Papier**

- Vorsichtsmaßnahmen bei Papier
- Bedruckbarer Bereich

➤ **Einlegen von Papier und Papierausgabe**

- Einlegen von Papier in die Kassette
- Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach

➤ **Allgemeines Druckverfahren**

➤ **Informationen zur Verwendung der Hilfe**

➤ **Abbrechen eines Auftrags**

➤ **Überprüfen des Druckerstatus**

Verwendbares Papier

Im Folgenden werden die Papierformate aufgeführt, die mit diesem Drucker verwendet werden können.

○ : verfügbar — : nicht verfügbar

Papiertyp	Einstellung für [Papiertyp] ^{*1}	Papierformat	Papierzufuhr			Doppelseitig Drucken
			Mehrzweck-Papierfach	Fach 1	Fach 2 (optional)	
Normalpapier ^{*2} (60 bis 90 g/m ²)	[Normalpapier] (Standard) [Normalpapier L] ^{*3}	A4	○	○	○	○
		B5	○	○	○	—
		A5	○	○	○	—
		A6	○	○	○	—
		Legal	○	○	○	○
		Letter	○	○	○	○
		Executive	○	○	○	—
		16K	○	○	○	—
		Papier im anwenderdefinierten Format	○ ^{*4}	○ ^{*5}	○ ^{*5}	—
Schweres Papier (91 bis 150 g/m ²)	[Schweres Papier 1]	A4	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	○ ^{*6}
		B5	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	—
		A5	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	—
		A6	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	—
		Legal	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	○ ^{*6}
		Letter	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	○ ^{*6}
		Executive	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	—
		16K	○	○ ^{*6}	○ ^{*6}	—
		Papier im anwenderdefinierten Format	○ ^{*4}	○ ^{*5} ^{*6}	○ ^{*5} ^{*6}	—
Schweres Papier (151 bis 163 g/m ²)	[Schweres Papier 2]	A4	○	—	—	—
		B5	○	—	—	—
		A5	○	—	—	—
		A6	○	—	—	—
		Legal	○	—	—	—
		Letter	○	—	—	—
		Executive	○	—	—	—
		16K	○	—	—	—
		Papier im anwenderdefinierten Format	○ ^{*4}	—	—	—
Folie	[Folie]	A4	○	—	—	—
		Letter	○	—	—	—
Etikett	[Etikett]	A4	○	—	—	—
		B5	○	—	—	—
		A5	○	—	—	—
		A6	○	—	—	—
		Legal	○	—	—	—
		Letter	○	—	—	—
		Executive	○	—	—	—
		16K	○	—	—	—

		Papier im anwenderdefinierten Format	○*4	—	—	—
Indexkarte	[Briefumschlag]	Indexkarte	○	—	—	—
Briefumschlag	[Briefumschlag]	Briefumschlag Monarch	○	—	—	—
		Briefumschlag Nr.10 (COM10)	○	—	—	—
		Briefumschlag DL	○	—	—	—
		Briefumschlag C5	○	—	—	—
		Briefumschlag B5	○	—	—	—

*1 Die Einstellung befindet sich im Druckertreiber auf der Registerkarte [Papierzufuhr].

*2 Recycling-Papier kann ebenfalls verwendet werden.

*3 Wenn sich das gedruckte Papier bei einem Druck mit Auswahl von [Normalpapier] wellt (die gedruckte Seite wellt sich nach außen), wählen Sie [Normalpapier L] aus.

*4 Sie können Papier mit benutzerdefiniertem Format einlegen, das 76,2 bis 215,9 mm breit und 127,0 bis 355,6 mm lang ist.

*5 Sie können Papier mit benutzerdefiniertem Format einlegen, das 105,0 bis 215,9 mm breit und 148,0 bis 355,6 mm lang ist.

*6 Sie können schweres Papier mit einem Gewicht von bis zu 120 g/m² verwenden.

WICHTIG

Informationen zur Druckgeschwindigkeit

- Die Druckgeschwindigkeit kann sich je nach den Papiereinstellungen für Format, Typ, Ausrichtung und Anzahl der Kopien verringern.
- Wenn kontinuierlich auf Papier gedruckt wird, dessen Länge 269,4 mm oder weniger beträgt, kann sich die Druckgeschwindigkeit allmählich verringern.

Vorsichtsmaßnahmen bei Papier

➤ ["Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"](#)

HINWEIS

Bedruckbarer Bereich

➤ ["Bedruckbarer Bereich"](#)

Briefumschlagsformate

Folgende Briefumschlagformate werden unterstützt:

Briefumschlag Monarch	98,4 mm x 190,5 mm
Briefumschlag Nr.10 (COM10)	104,7 mm x 241,3 mm
Briefumschlag DL	110,0 mm x 220,0 mm
Briefumschlag C5	162,0 mm x 229,0 mm
Briefumschlag B5	176,0 mm x 250,0 mm

Vorsichtsmaßnahmen bei Papier

Papier, das vor der Verwendung Aufmerksamkeit benötigt

Die Verwendung der folgenden Papiertypen hat in einigen Fällen Einfluss auf die Druckergebnisse oder den Drucker.

Nicht ordnungsgemäß gelagertes Papier

- Geknicktes oder gefalztes Papier
- Gerissenes oder beschädigtes Papier
- Zerknittertes Papier
- Gewelltes Papier
- Nasses oder feuchtes Papier
- Papier mit rauen Kanten
- Papier in ungewöhnlichen Formen

Gelochtes oder perforiertes Papier

- Gelochtes Papier
- Perforiertes Papier

Mit Klebstoff oder einer speziellen Beschichtung versehenes Papier

- Hitzeempfindliches Papier
- Mit Klebstoff versehenes Papier
- Karbonpapier
- Chemisch behandeltes Farbpapier
- Spezialbeschichtetes Papier (beschichtetes Papier für Tintenstrahldrucker usw.)

Papier, auf dem bereits mit einem anderen Drucker gedruckt wurde

- Papier, auf dem mit einem Kopierer oder einem anderen Drucker gedruckt wurde (Die Rückseite des Papiers ist ebenfalls ungeeignet.)

Papier, an dem Toner nur schwer anhaften kann

- Papier mit rauer Oberfläche
- Papier mit dicken Fasern
- Papier mit extrem rauer oder glatter Oberfläche
- Papier, das dicker oder dünner als das angegebene verwendbare Papier ist
❏ "Verwendbares Papier"

WICHTIG

Informationen zu Papier mit Heftklammern, Büroklammern, Schleifen oder Bändern

Diese Art von Papier kann zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Druckers führen.

Informationen zu Papier, das Farbe enthält, die schmilzt, brennt, verdampft oder schädliche Gase abgibt, wenn sie der Aufheiztemperatur der Fixiereinheit oder Temperaturen darunter ausgesetzt ist

Diese Art von Papier kann zu Fehlfunktionen oder Beschädigungen des Druckers führen.

Drucken auf der Rückseite von Papier, das vorher bedruckt wurde (Manueller Doppelseitendruck)

Auf diesem Drucker können Sie manuell einen Doppelseitendruck durchführen, indem Sie die Rückseite des Papiers*, auf dem vorher gedruckt wurde, einlegen, auch wenn das Papier nicht für Doppelseitendruck geeignet ist.

Wenn Sie auf der Rückseite von Papier drucken, das vorher bedruckt wurde, streichen Sie die Wölbung gerade und legen Sie immer nur ein Blatt Papier zurzeit in das Mehrzweck-Papierfach.

* Sie können nur Papier benutzen, das mit diesem Drucker bedruckt wurde. Sie können auf der bedruckten Seite nicht noch einmal drucken.

Lagern von Papier

Die Qualität des Papiers kann sich verschlechtern, wenn es unsachgemäß gelagert wird, auch wenn das Papier den normalen Spezifikationen entspricht.

Minderwertiges Papier kann fehlerhafte Papiereinzüge, Papierstaus oder eine verminderte Druckqualität verursachen.

Lagern von Papier

Beachten Sie bei der Papierlagerung und im Umgang mit Papier die folgenden Richtlinien.

- Lagern Sie Papier auf einer ebenen Fläche.
- Zur Vermeidung von feuchtem oder ausgetrocknetem Papier bewahren Sie das Papier in der Verpackung auf, bis es verwendet wird.
- Lagern Sie Papier nicht unter Bedingungen, unter denen es wellig werden oder knittern kann.
- Lagern Sie Papier nicht vertikal, und legen Sie nicht zu viele Papierstapel übereinander.

Lagern Sie Papier nicht an folgenden Orten.

- Orte, die direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind
- Orte, die hoher Feuchtigkeit ausgesetzt sind
- Trockene Orte
- Orte, deren Temperatur- oder Luftfeuchtigkeitswerte sich signifikant von denen am Druckerstandort unterscheiden

Wenn Sie auf feuchtem Papier drucken

Wenn Sie auf feuchtem Papier drucken, wird aus dem Druckerausgabebereich möglicherweise Dampf abgegeben.

Dies ist keine Fehlfunktion, da die Feuchtigkeit im Papier durch die bei der Tonerfixierung entstehende Hitze verdampft. (Dies tritt häufiger auf, wenn die Zimmertemperatur niedrig ist.)

Lagern von Ausdrucken

Beachten Sie bei der Handhabung oder Aufbewahrung des mit diesem Drucker bedruckten Papiers die folgenden Punkte.

Lagern von Ausdrucken

- Lagern Sie Papier auf einer ebenen Fläche.
- Bewahren Sie die Ausdrücke nicht in Hüllen aus PVC-Material auf, da dies zum Schmelzen von Toner und Haften am PVC-Material führen kann. Toner kann sich lösen, wenn Ausdrücke gefaltet oder geknickt werden.
- Lagern Sie Ausdrücke unter Bedingungen, unter denen sie nicht gefaltet oder geknickt werden, da sich der Toner ablösen kann.
- Reiben Sie das bedruckte Papier nicht mit den Fingern oder einem Tuch, weil dadurch Tonerflecken oder Tonerablösungen verursacht werden können.
- Legen Sie die Ausdrücke in einem Aktenordner ab, wenn sie über einen längeren Zeitraum (zwei Jahre oder länger) aufbewahrt werden sollen.
- Die Ausdrücke können ihre Farben verlieren, wenn sie über einen längeren Zeitraum aufbewahrt werden.
- Lagern Sie die Ausdrücke nicht an Orten, die hohen Temperaturen ausgesetzt sind.

Vorsichtsmaßnahmen beim Kleben von Ausdrucken mit Klebstoff

- Verwenden Sie nur Klebstoffe ohne Lösungsmittel.
- Prüfen Sie den Klebstoff vor der Verwendung auf einem nicht mehr benötigten Ausdruck.
- Bevor mit Klebstoff versehene Ausdrücke gestapelt werden, vergewissern Sie sich, dass der Klebstoff vollständig getrocknet ist.

Bedruckbarer Bereich

HINWEIS

Wenn Sie den bedruckbaren Bereich erweitern möchten

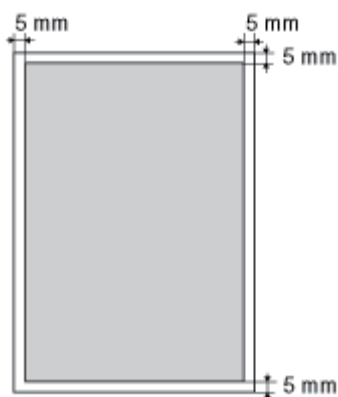
Geben Sie die folgenden Einstellungen im Druckertreiber an.

1. Klicken Sie auf der Registerkarte [Endverarbeitung] auf [Erweiterte Einstellungen].
2. Setzen Sie [Druckbereich erweitern und drucken] auf [Ein].

† Die Daten am Rand des Ausdrucks können abhängig von der Eigenschaft des zu druckenden Dokuments teilweise fehlen.

Normalpapier/Schweres Papier/Folie/Etikett/Indexkarte

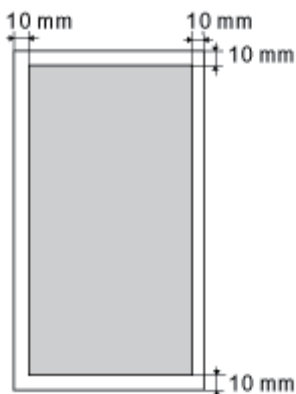
Sie können innerhalb der 5-mm-Randbereiche nicht drucken.



Briefumschlag

Mit diesem Drucker kann auf dem folgenden Bereich gedruckt werden.

Abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung müssen Sie den bedruckbaren Bereich vor dem Drucken möglicherweise ändern.



WICHTIG

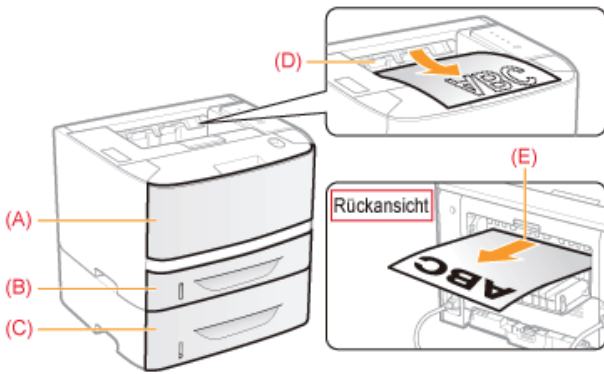
Wenn Sie auf Briefumschlägen drucken

Es wird empfohlen, das Dokument so zu konfigurieren, dass die Daten kleiner als der bedruckbare Bereich gedruckt werden.

Wenn der gesamte Druckbereich bedruckt wird, lässt sich die optimale Druckqualität möglicherweise nicht erzielen.

Einlegen von Papier und Papierausgabe

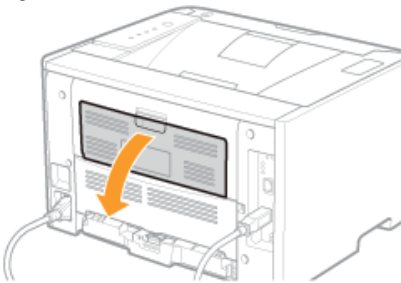
Dieser Drucker verfügt über die folgenden Papierzufuhren und Ausgabefächer.



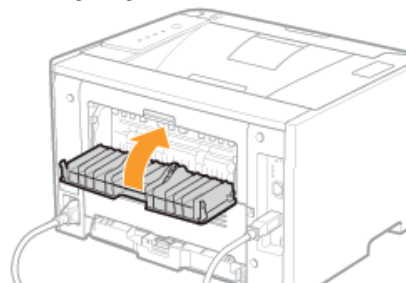
Papierzufuhr	(A): Mehrzweck-Papierfach	❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"
	(B): Fach 1	❖ "Einlegen von Papier in die Kassette"
	(C): Fach 2 (optional)	
Ausgabefach	(D): Ausgabefach	Gibt Papier mit der bedruckten Seite unten aus.
	(E): Neben-Ausgabefach	Gibt Papier mit der bedruckten Seite oben aus. Das Ersatzausgabefach eignet sich für den Druck auf Folien, Etiketten oder Briefumschlägen, die sich leicht wellen, da das gedruckte Papier geglättet ausgegeben wird.

Wechseln der Ausgabefächer

- **Wenn Sie auf das Ersatzausgabefach umschalten**
Öffnen Sie die Ausgabeauswahl-Abdeckung wie in der Abbildung dargestellt.



- **Wenn Sie auf das Ausgabefach umschalten**
Schließen Sie die Ausgabeauswahl-Abdeckung wie in der Abbildung dargestellt.

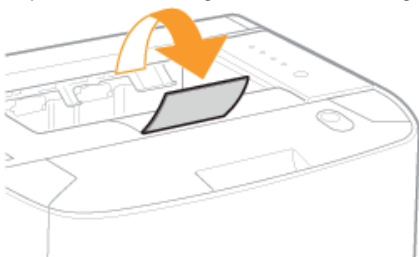


Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit Ausgabefächern

Beachten Sie im Umgang mit den Ausgabefächern die folgenden Punkte.

Siehe auch "[Wichtige Sicherheitsvorschriften](#)".

- Schließen Sie die Ausgabeauswahl-Abdeckung beim doppelseitigen Druck.
(Bei der Ausgabe von Papier an das Ersatzausgabefach können Sie doppelseitigen Druck nicht ausführen.)
- Berühren Sie während des doppelseitigen Drucks das Papier nicht, bis es vollständig in das Ausgabefach transportiert wurde. Das Papier wird nach dem Bedrucken der Vorderseite zuerst teilweise ausgegeben und dann zum Bedrucken der Rückseite erneut eingezogen.
- Wenn Papier über das Ersatzausgabefach ausgegeben wird, nehmen Sie jedes einzelne Blatt direkt nach der Ausgabe heraus.
- Bei der Ausgabe von langformatigem Papier, wie beispielsweise Legal an das Ausgabefach, öffnen Sie das Hilfsfach, um zu verhindern, dass das Papier aus dem Ausgabefach heraushängt.



Papierfassungsvermögen der Papierzufuhren und Ausgabefächer

— : Die Papierzufuhr kann nicht verwendet werden.

Papiertyp	Papierzufuhr			Ausgabefach	
	Mehrzweck-Papierfach	Fach 1	Fach 2 (optional)	Ausgabefach ^{*1}	Neben-Ausgabefach
Normalpapier (z. B. 80 g/m ²)	ca. 50 Blatt	ca. 250 Blatt ^{*2}	ca. 500 Blatt ^{*2}	ca. 150 Blatt	1 Blatt
Schweres Papier (z. B. 91 g/m ²)	ca. 40 Blatt	ca. 200 Blatt ^{*2}	ca. 400 Blatt ^{*2}	ca. 20 Blatt	1 Blatt
Schweres Papier (z. B. 128 g/m ²)	ca. 25 Blatt	—	—	ca. 20 Blatt	1 Blatt
Folie	ca. 15 Blatt	—	—	1 Blatt	1 Blatt
Etikett	ca. 20 Blatt	—	—	ca. 10 Blatt	1 Blatt
Indekarte	ca. 15 Blatt	—	—	ca. 10 Blatt	1 Blatt
Briefumschlag	ca. 5 Blatt	—	—	ca. 10 Blatt	1 Blatt

^{*1} Das tatsächliche Papierfassungsvermögen variiert abhängig von der Installationsumgebung und dem verwendeten Papiertyp.

^{*2} Wenn das Papier ein Format kleiner als A5 hat, lautet das Papierfassungsvermögen folgendermaßen.

Papiertyp	Fach 1	Fach 2 (optional)
Normalpapier (z. B. 80 g/m ²)	ca. 150 Blatt	ca. 400 Blatt
Schweres Papier (z. B. 91 g/m ²)	ca. 100 Blatt	ca. 300 Blatt

Einlegen von Papier in die Kasette

HINWEIS

Wenn Sie Papier mit benutzerdefiniertem Format einlegen

Da sich die Vorgehensweise beim Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format von der beim Einlegen von Papier mit Standardformat unterscheidet, lesen Sie den Abschnitt "Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format".

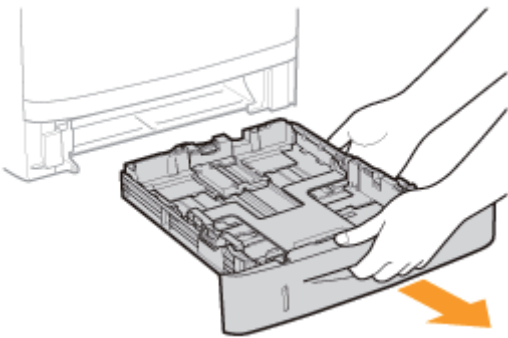
Einlegen von Papier mit Standardformat

- † Nähere Informationen zu Papier, das in die Papierkassette eingelegt werden kann, finden Sie im Abschnitt "Verwendbares Papier".
- † Legen Sie das Papier in Kasette 2 (optional) auf die gleiche Weise ein wie in Kasette 1.

Lesen Sie vor dem Einlegen von Papier den Abschnitt "Achtung (Papierkassette)".

1

Ziehen Sie die Papierkassette heraus.

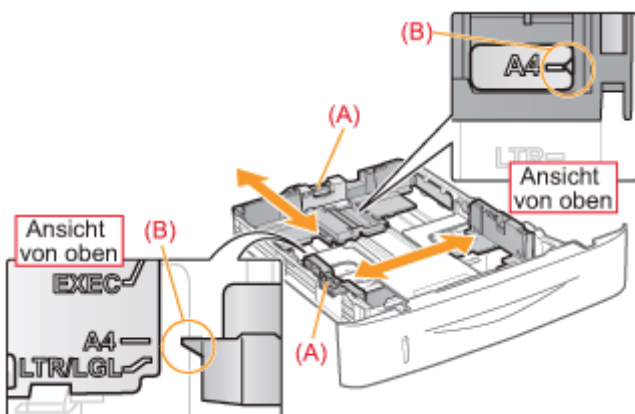


2

Schieben Sie die Papierführungen an die Position des Formats des einzulegenden Papiers.

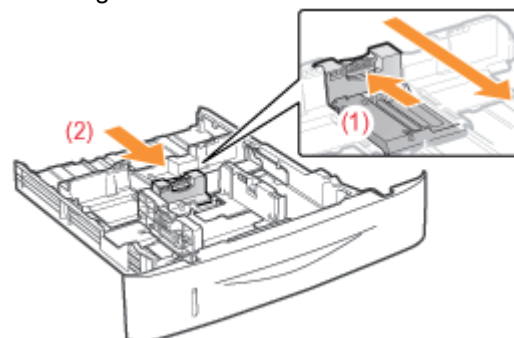
Halten Sie den Verriegelungslösehebel (A), während Sie die Führungen anpassen.

- † Richten Sie die Position von (B) an der Formatmarkierung des einzulegenden Papiers aus.



Wenn Sie A6-Papier einlegen

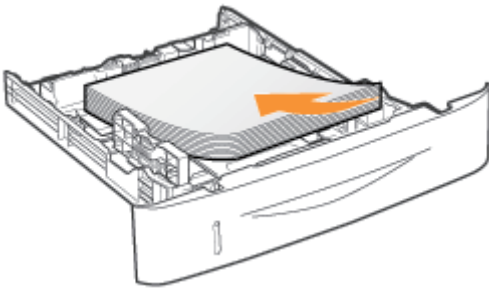
Schieben Sie die Papierführung hinten in der Mitte in Ihre Richtung.



3

Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten so ein, dass der Papierstapel an der hinteren Papierführung ausgerichtet ist.

Legen Sie das Papier unbedingt in Hochformat ein.



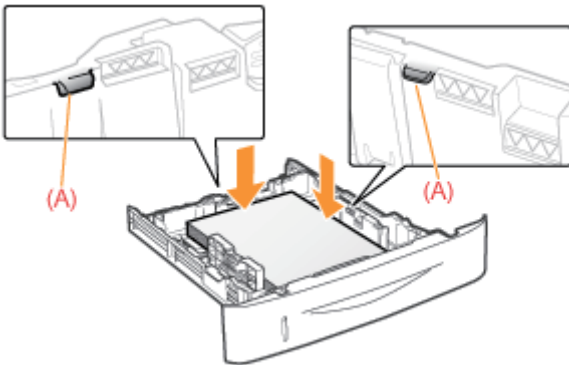
HINWEIS

Wenn Sie Papier mit Briefkopf oder Logo einlegen

Lesen Sie den Abschnitt "Ausrichtung des Papiers beim Einlegen", und legen Sie das Papier in der korrekten Ausrichtung ein.

4

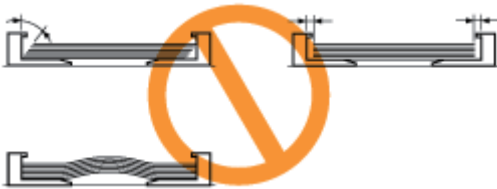
Halten Sie das Papier nach unten, und legen Sie es dann unter die Haken (A) an den Papierführungen.



WICHTIG

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen am Papier ausgerichtet sind.

Wenn die Papierführungen zu locker oder zu eng sind, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder zu einem Papierstau kommen.



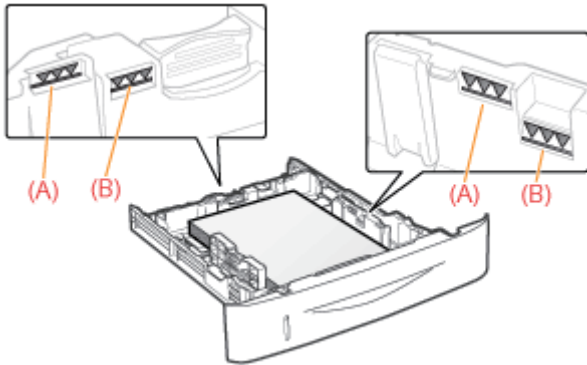
5

Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht über die Papiergrenzmarkierungslinien (A) oder (B) hinausgeht.

(A): Papier eines größeren Formats als A5

(B): A6-Papier

† Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht über die Papiergrenzmarkierungslinien hinausgeht. Wenn der Papierstapel über die Papiergrenzmarkierungslinien hinausgeht, kann es zu einem fehlerhaften Einzug kommen.



6

Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

 Registrieren Sie als nächstes ein Papierformat.
➤ ["Registrieren des Papierformats"](#)

Achtung (Papierkassette)

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

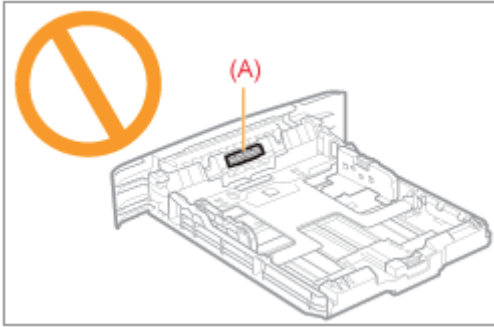
WICHTIG

Wenn Sie zum ersten Mal nach der Installation des Papiereinzugs Papier einlegen

Schalten Sie den Drucker vor dem Einlegen von Papier unbedingt einmal ein.

Berühren Sie nicht das schwarze Gummipolster (A) in der Papierkassette.

Dies kann zu einem fehlerhaften Papiereinzug führen.



Beim Drucken von Kassette 2 (optional)

Achten Sie darauf, dass Kassette 1 eingesetzt ist, bevor Sie von Kassette 2 drucken. Wenn Sie von Kassette 2 drucken, ohne dass Kassette 1 eingesetzt ist, verursacht das Papierstau.

Ziehen Sie die Papierkassette während des Druckvorgangs nicht heraus.

Es kann andernfalls zu einem Papierstau oder zu einer Beschädigung des Druckers kommen.

Wenn Sie schlecht geschnittenes Papier verwenden

Es werden möglicherweise mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen. Fächern Sie das Papier in diesem Fall sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und glatten Oberfläche sorgfältig aus.

Registrieren des Papierformats

Die Papierkassette des Druckers kann das Papierformat nicht automatisch erkennen. Daher müssen Sie das Format des eingelegten Papiers registrieren.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Papierformat zu registrieren.

HINWEIS

Wenn Sie ein Papierformat registrieren

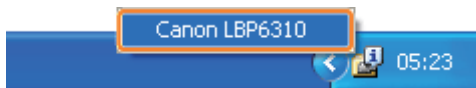
Da Sie während eines Druckvorgangs kein Papierformat registrieren können, vergewissern Sie sich vor dem Registrieren des Papierformats, dass der Drucker keine Vorgänge durchführt.

Sie können ein Papierformat nur registrieren, während eine der folgenden Meldungen angezeigt wird.

- <Anggegebenes und eingelegtes Papier sind unterschiedlich>
- <Kein Papier>

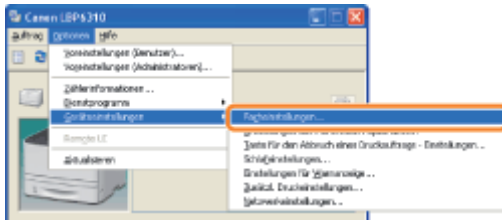
1

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Geräteeinstellungen] → [Facheinstellungen] aus.



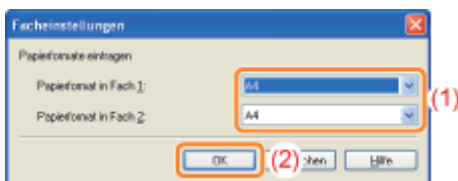
3

Registrieren Sie das Papierformat.

(1) Wählen Sie das Format des in die Papierzufuhr eingelegten Papiers aus.

- Fach 1: Die mit der Druckereinheit gelieferte Papierkassette
- Fach 2: Die Papierkassette des optionalen Papiereinzugs

(2) Klicken Sie auf [OK].



 Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

- † Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken, müssen Sie das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.

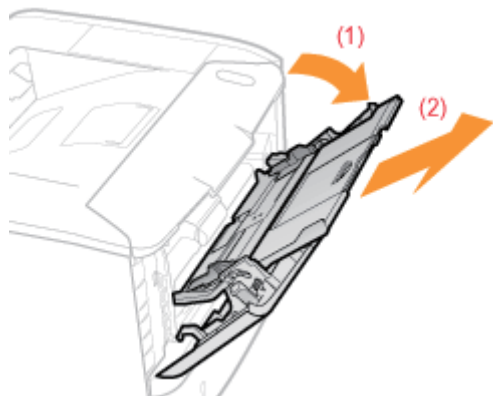
Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach

† Nähere Informationen zu dem Papier, das in das Mehrzweck-Papierfach eingelegt werden kann, finden Sie im Abschnitt "Verwendbares Papier".

Lesen Sie vor dem Einlegen von Papier den Abschnitt "Achtung (Mehrzweck-Papierfach)".

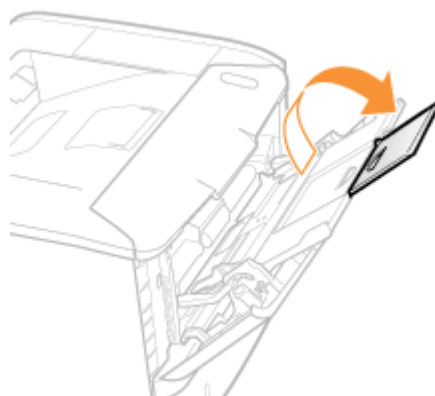
1

Öffnen Sie das Mehrzweck-Papierfach, und ziehen Sie dann das Hilfsfach heraus.



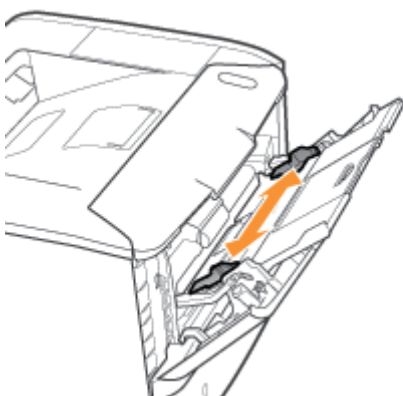
Wenn Sie langformatiges Papier einlegen

Öffnen Sie zudem die Facherweiterung.



2

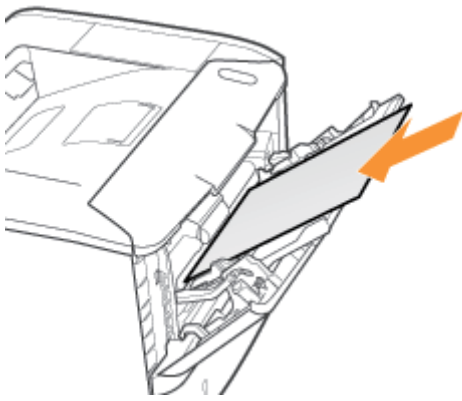
Stellen Sie die Papierführungen etwas breiter ein als die tatsächliche Papierbreite.



3

Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben vorsichtig ein, bis es die Rückseite des Fachs berührt.

Legen Sie das Papier unbedingt in Hochformat ein.



WICHTIG

Einlegen von Briefumschlägen

Lesen Sie den Abschnitt "[Drucken auf Briefumschlägen](#)", und legen Sie das Papier in der korrekten Ausrichtung ein.

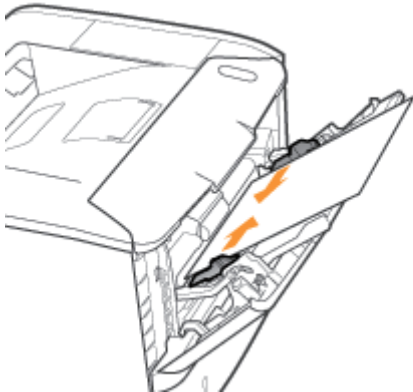
HINWEIS

Wenn Sie Papier mit Briefkopf oder Logo einlegen

Lesen Sie den Abschnitt "[Ausrichtung des Papiers beim Einlegen](#)", und legen Sie das Papier in der korrekten Ausrichtung ein.

4

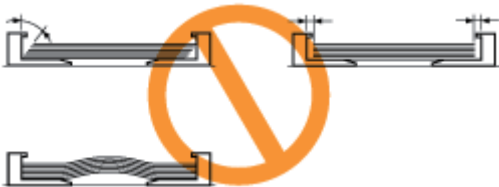
Richten Sie die Papierführungen an der Breite des Papiers aus.



WICHTIG

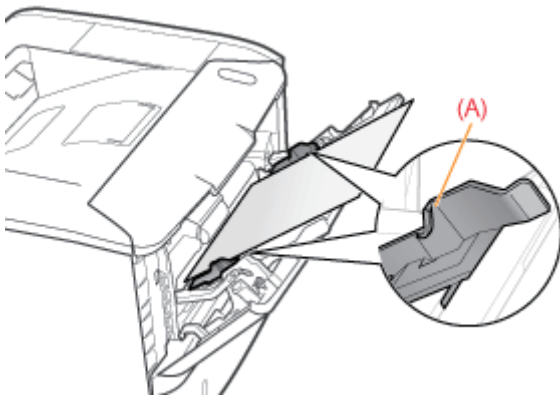
Achten Sie darauf, dass die Papierführungen auf die Breite des Papiers ausgerichtet sind.

Wenn die Papierführungen zu locker oder zu eng sind, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder zu einem Papierstau kommen.



5

Achten Sie darauf, dass der Papierstapel unter die Papiergrenzführungen (A) gelegt wird.



 Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

† Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken, müssen Sie das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.

‣ "[Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats](#)"

Achtung (Mehrzweck-Papierfach)

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach

- Legen Sie das Papier gerade ein.
- Wenn die hintere Kante des Papierstapels nicht korrekt ausgerichtet ist, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder zu einem Papierstau kommen.
- Wenn sich das Papier wellt oder an den Ecken geknickt ist, sollten Sie es vor dem Einlegen in den Drucker glätten.

Während des Drucks sollten Sie das Papier im Mehrzweck-Papierfach nicht berühren oder herausziehen.

Es kann andernfalls zu einem Papierstau oder zu einer Beschädigung des Druckers kommen.

Wenn Sie schlecht geschnittenes Papier verwenden

Es werden möglicherweise mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen. Fächern Sie das Papier in diesem Fall sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und glatten Oberfläche sorgfältig aus.

Drücken Sie zudem das Mehrzweck-Papierfach nicht mit Gewalt nach unten, und seien Sie im Umgang mit dem Mehrzweck-Papierfach vorsichtig.

Andernfalls kann es zur Beschädigung des Mehrzweck-Papierfachs kommen.

Allgemeines Druckverfahren

In diesem Abschnitt wird das allgemeine Druckverfahren aus einer Anwendung beschrieben, wobei Adobe Reader als Beispiel dient.

† Das Druckverfahren kann abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung variieren.

Lesen Sie vor dem Drucken den Abschnitt "Achtung (Druckgrundlagen)".

1

Legen Sie das Papier in die Papierkassette oder das Mehrzweck-Papierfach ein.

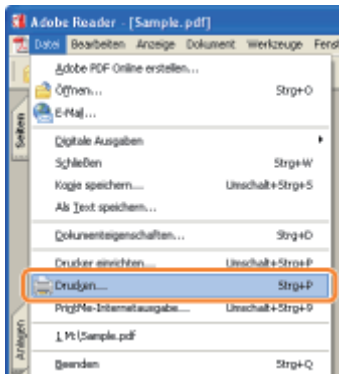
☞ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

2

Öffnen Sie die zu druckende PDF-Datei mit Adobe Reader.

3

Wählen Sie aus dem Menü [Datei] die Option [Drucken] aus.



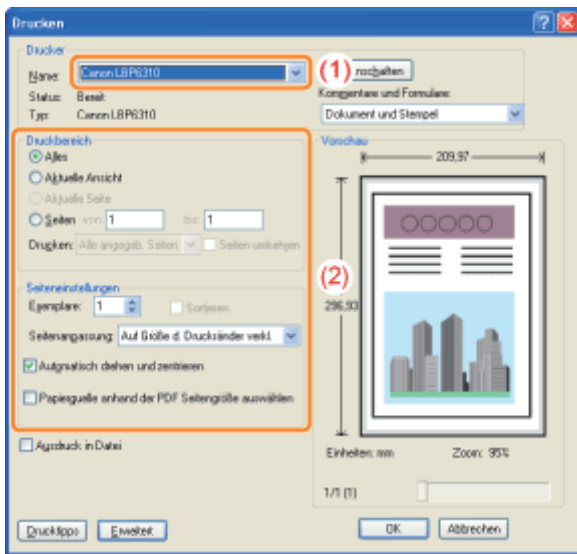
4

Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

(1) Wählen Sie diesen Drucker aus.

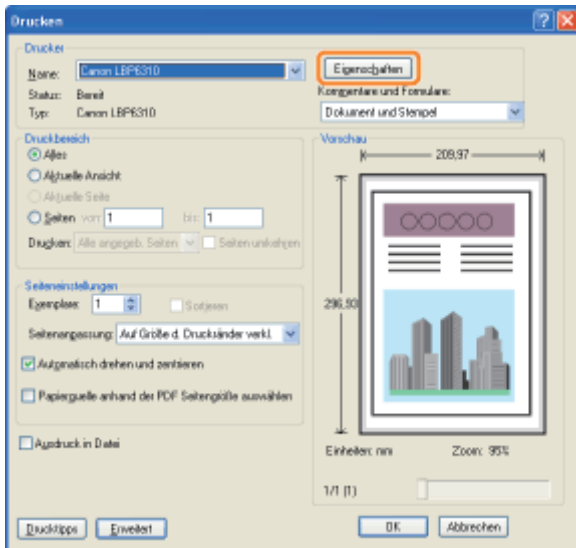
† Sie können den Druckernamen im Druckerordner ändern (☞ "[Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows](#)").

(2) Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.



5

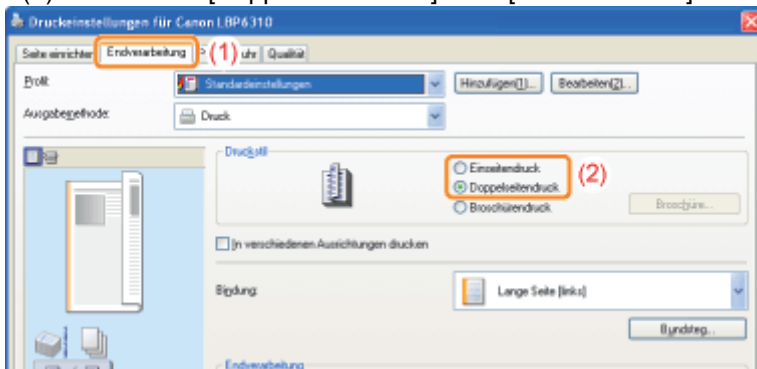
Klicken Sie auf **[Eigenschaften]**.



6

Geben Sie die Einstellung für **[Druckstil]** an.

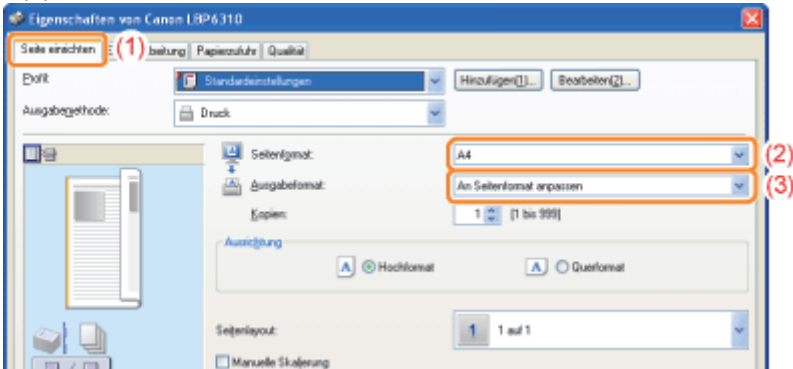
- (1) Zeigen Sie die Registerkarte **[Endverarbeitung]** an.
- (2) Wählen Sie **[Doppelseitendruck]** oder **[Einseitendruck]** aus.



7

Geben Sie die Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Wählen Sie das Seitenformat des in einer Anwendung erstellten Dokuments aus.
- (3) Wählen Sie aus, ob sich das Format des zu bedruckenden Papiers von dem Format der Daten unterscheidet.



WICHTIG

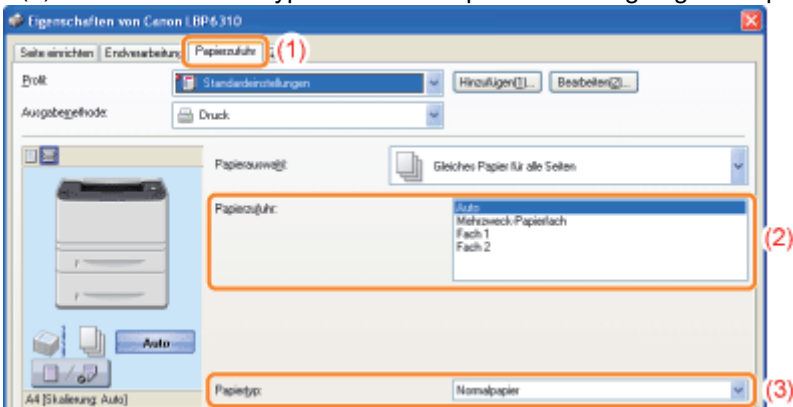
Wenn die Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] nicht identisch sind

Der Ausdruck wird automatisch passend für die Seite verkleinert oder vergrößert.

8

Geben Sie die Einstellungen für [Papierzufuhr] und [Papiertyp] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.
- (2) Geben Sie die zu verwendende Papierzufuhr an.
- (3) Wählen Sie den Typ des in die Papierzufuhr eingelegten Papiers aus.*



* Geben Sie die Einstellung entsprechend dem Papiertyp folgendermaßen an.


Papiertyp	Einstellung für [Papiertyp]
Normalpapier (60 bis 90 g/m ²)	[Normalpapier] (Standardwert) [Normalpapier L]**
Schweres Papier (91 bis 150 g/m ²)	[Schweres Papier 1]
Schweres Papier (151 bis 163 g/m ²)	[Schweres Papier 2]
Folie	[Folie]
Etikett	[Etikett]
Indexkarte	[Briefumschlag]

** Wenn sich das gedruckte Papier bei einem Druck mit Auswahl von [Normalpapier] wellt (die gedruckte Seite wellt sich nach außen), wählen Sie [Normalpapier L] aus.

HINWEIS

Angeben einer Papierzufuhr mithilfe der Vorschau

Sie können eine Papierzufuhr auch festlegen, indem Sie in der Vorschau auf die einzelnen Papierzufuhren oder auf [Auto] klicken, wenn

[] ausgewählt ist.



Wenn Sie auf schwerem Papier (91 bis 120 g/m²) aus der Papierkassette drucken

Wählen Sie [Fach 1] oder [Fach 2] (optional) unter [Papierzufuhr].

- † Wenn Sie die Option [Auto] auswählen, können Sie nicht von der Papierkassette drucken. (Das Papier wird vom Mehrzweckfach eingezogen.)

9

Geben Sie die übrigen Druckeinstellungen nach Bedarf an.

- † Im Abschnitt "[Hilfreiche Druckfunktionen](#)" werden die Druckverfahren beschrieben, die die verschiedenen Druckfunktionen verwenden. Mithilfe der Funktionen können Sie diesen Drucker optimal nutzen.

HINWEIS

Nähere Informationen zu den Einstellungen

Siehe Hilfe.

-  "[Informationen zur Verwendung der Hilfe](#)"

10

Überprüfen Sie die Einstellungen, und klicken Sie dann auf [OK].

→ Das Dialogfeld [Drucken] wird erneut angezeigt.

11

Klicken Sie auf [OK].

→ Der Drucker startet den Druckvorgang.

Wenn mit dem Drucker nicht ordnungsgemäß gedruckt werden kann

- ⚡ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"
- ⚡ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)"
- ⚡ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"

Achtung (Druckgrundlagen)

WICHTIG

Wenn Sie auf Papier aus einer Papierkassette drucken

Vergewissern Sie sich, dass das Format des in die Papierkassette eingelegten Papiers mit dem registrierten Papierformat identisch ist.

➤ ["Registrieren des Papierformats"](#)

HINWEIS

Installieren Sie den Druckertreiber.

Der Druckertreiber ist eine Software, die für das Drucken mit diesem Drucker erforderlich ist. Installieren Sie vor dem Drucken den Druckertreiber.

➤ ["Installieren des Druckertreibers"](#)

Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken

Sie müssen das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.

➤ ["Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"](#)

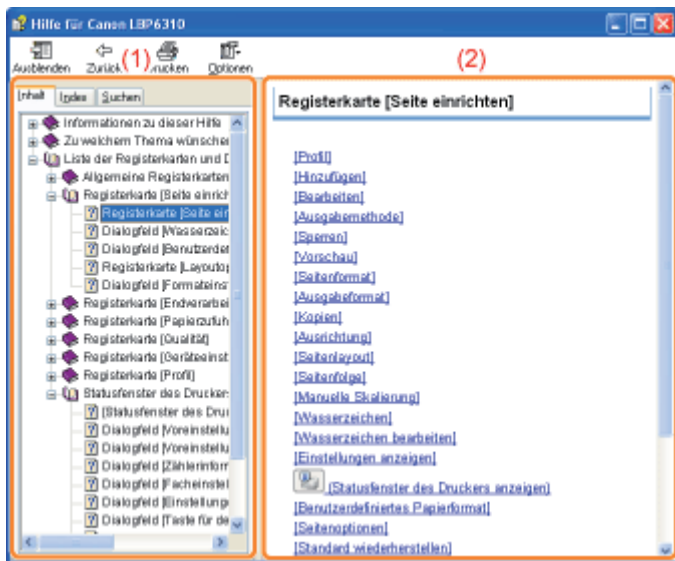
Informationen zu den Angaben im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren"

Die angegebenen Einstellungen gelten nur für die Daten, die aus derselben Anwendung gedruckt werden sollen. Wenn Sie die Anwendung beenden, werden die geänderten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Informationen zur Vorgehensweise beim Ändern der Standardwerte für die Druckereinstellungen finden Sie unter ["Ändern der Standardwerte für die Druckereinstellungen"](#).

Informationen zur Verwendung der Hilfe

Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen im Druckertreiber oder im Statusfenster des Druckers finden Sie in den Anleitungen in der Hilfe.



(1) Navigationsfenster

Wählen Sie ein Thema für die von Ihnen gewünschte Option.

- **Registerkarte [Inhalt]**
Die Namen der Registerkarten, Dialogfelder usw. werden aufgeführt.
Wählen Sie eine Registerkarte, ein Dialogfeld oder Sonstiges für die von Ihnen gewünschte Option aus.
- **Registerkarte [Index]**
Zeigt die [Index]-Liste an.
Geben Sie in [Zu suchendes Schlüsselwort] ein Schlüsselwort ein, oder scrollen Sie in der Schlüsselwortliste nach unten, und doppelklicken Sie dann auf die Option, zu der Sie Informationen wünschen.
- **Registerkarte [Suchen]**
Geben Sie ein beliebiges Wort oder eine beliebige Phrase ein, um nach dem Thema zu suchen.
Geben Sie in [Suchbegriff(e) eingeben] das Wort oder die Phrase ein, und klicken Sie auf [Themen auflisten].
Doppelklicken Sie in den aufgelisteten Themen auf eine Registerkarte, ein Dialogfeld oder Sonstiges für Ihre gewünschte Option.

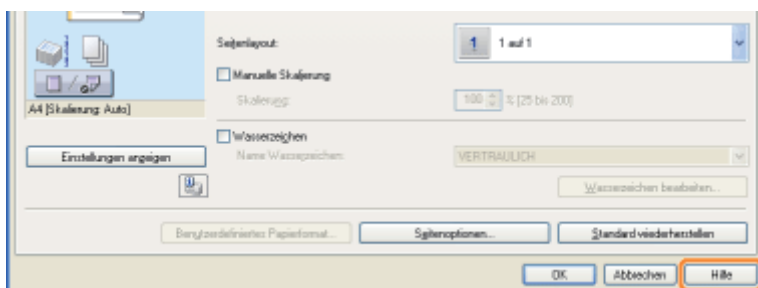
(2) Themenfenster

Für jede Registerkarte oder jedes Dialogfeld wird die Einstellungsliste angezeigt.
Klicken Sie auf die gewünschte Option, um die Erläuterung anzuzeigen.

Informationen zum Anzeigen der Hilfe

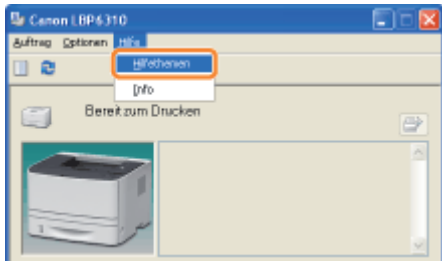
Wenn Sie die Hilfe über den Druckertreiber anzeigen

Klicken Sie auf [Hilfe].



Wenn Sie die Hilfe über das Statusfenster des Druckers anzeigen

Wählen Sie aus dem Menü [Hilfe] die Option [Hilfethemen] aus.



Abbrechen eines Auftrags

Sie haben die Möglichkeit, mit einer der folgenden Methoden einen Druckauftrag abzubereiten.

- † Sie können den Auftrag eines anderen Benutzers nicht abbrechen. (In der Druckserverumgebung können Sie Druckaufträge auf dem Druckserver abbrechen.)


➤ Abbrechen eines Druckauftrags über die Druckerwarteschlange

Wenn Sie mehrere Aufträge drucken, können Sie einen Auftrag auswählen und diesen abbrechen.

➤ Abbrechen eines Druckauftrags über das Statusfenster des Druckers

Sie können einen Auftrag, der gerade gedruckt wird, durch einmaliges Klicken abbrechen.

<Wenn Sie den Auftrag eines anderen Benutzers abbrechen möchten>

Wenn Sie nicht drucken können, da bei einem Druckauftrag eines anderen Benutzers ein Fehler aufgetreten ist, brechen Sie den Auftrag über die Taste [] (Auftrag abbrechen) ab.

- "Abbrechen eines Druckauftrags über die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags"

- † Wenn Sie den Drucker und Computer über ein LAN-Kabel verbinden, können Sie einen Druckauftrag auch über Remote UI abbrechen.

Abbrechen eines Druckauftrags über Remote UI

1. Starten Sie Remote UI.
 - "Starten von Remote UI"
2. Wählen Sie aus dem Menü [Auftragsverwaltung] die Option [Druckauftrag] aus, und klicken Sie anschließend auf [Löschen].

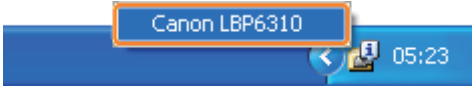
Abbrechen eines Druckauftrags über die Druckerwarteschlange


1

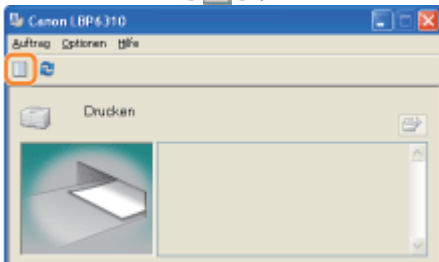
Zeigen Sie die Druckerwarteschlange an.

Wenn Sie die Hilfe über das Statusfenster des Druckers anzeigen

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.

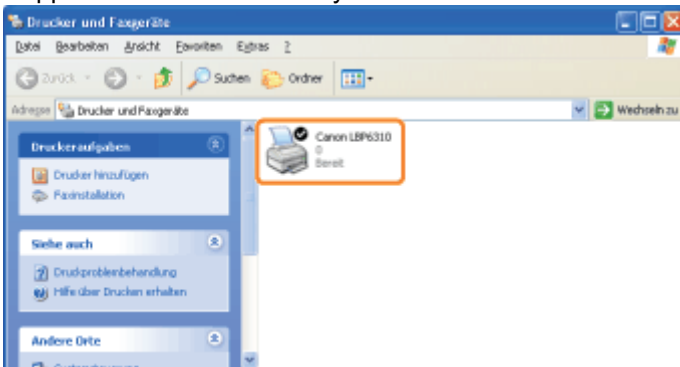


2. Klicken Sie auf [] (Druckerwarteschlange).



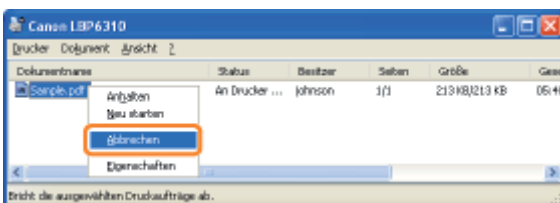
Bei der Anzeige aus dem Druckerordner

1. Öffnen Sie den Druckerordner.
 - ❖ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol für diesen Drucker.



2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Auftrag, den Sie abbrechen möchten, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Abbrechen] aus.



Wenn kein Druckauftrag angezeigt wird

Der Auftrag eines anderen Benutzers wird nicht angezeigt. (In der Druckserverumgebung werden alle Druckaufträge auf dem Druckserver angezeigt.)

Wenn bei einem Druckauftrag eines anderen Benutzers ein Fehler auftritt, brechen Sie den Auftrag über die Taste [



] (Auftrag abbrechen) ab.

▣ "Abbrechen eines Druckauftrags über die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags"

HINWEIS

Nähere Informationen zur Druckerwarteschlange

Siehe Hilfe von Windows.

3

Wenn Sie auf [Ja] klicken, wird der Druckauftrag abgebrochen.

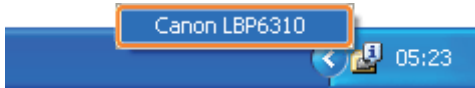
Wenn Sie einen Auftrag nicht abbrechen können

Sie können einen Auftrag, dessen Seiten sich im Druckprozess befinden, nicht abbrechen.

Abbrechen eines Druckauftrags über das Statusfenster des Druckers

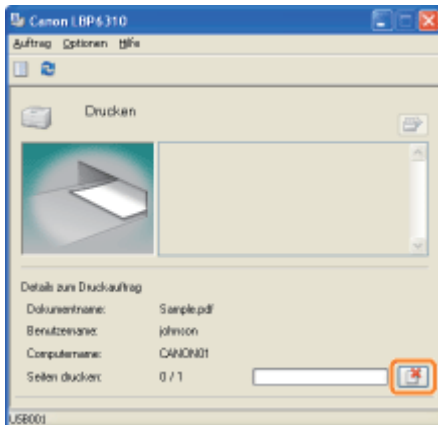
1

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.




2

Wenn Sie auf [] (Auftrag abbrechen) klicken, wird der Druckauftrag abgebrochen.



? Wenn Sie einen Auftrag nicht abbrechen können

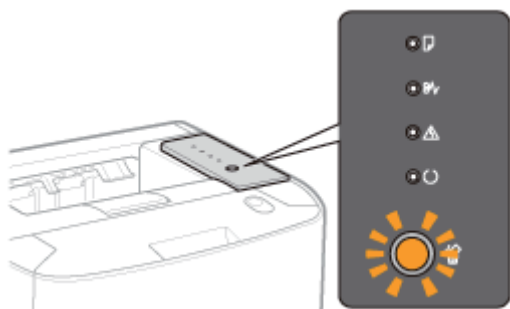
- Sie können einen Auftrag, dessen Seiten sich im Druckprozess befinden, nicht abbrechen.
- Sie können den Auftrag eines anderen Benutzers nicht abbrechen. (In der Druckserverumgebung können Sie Druckaufträge auf dem Druckserver abbrechen.)
Wenn bei einem Druckauftrag eines anderen Benutzers ein Fehler auftritt, brechen Sie den Auftrag über die Taste [] (Auftrag abbrechen) ab.
➤ "Abbrechen eines Druckauftrags über die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags"

Abbrechen eines Druckauftrags über die Taste für den Abbruch eines Druckauftrags


1

Wenn Sie auf dem Bedienungsfeld die Taste [] (Auftrag abbrechen) drücken, wird der Auftrag abgebrochen.

Sobald die Taste losgelassen wird, beginnt der Drucker mit dem Abbruch des Druckauftrags.



Wenn Sie einen Auftrag nicht abbrechen können

- Sie können die Seiten, die sich im Druckprozess befinden, nicht abbrechen.
- Wenn der Drucker von einem Druckauftrag zu einem anderen wechselt, während die Taste [] (Auftrag abbrechen) gedrückt wird (wenn der Auftrag beim Drücken der Taste und der Auftrag beim Loslassen der Taste nicht identisch sind), können beide Aufträge nicht abgebrochen werden.
- Abhängig von den Einstellungen für das Dialogfeld [Taste für den Abbruch eines Druckauftrags - Einstellungen] im Statusfenster des Druckers können Sie einen Auftrag unter Umständen nicht abbrechen.

HINWEIS

Bedeutungen der Anzeige (Auftrag abbrechen) (Orange)

- Während die Taste gedrückt wird: Leuchtet
- Während ein Auftrag abgebrochen wird: Blinkt

Angeben der Auftragsstypen, die über die Taste [] (Auftrag abbrechen) abgebrochen werden können

Sie können die Auftragsstypen, die abgebrochen werden können, im Statusfenster des Druckers im Dialogfeld [Taste für den Abbruch eines Druckauftrags - Einstellungen] angeben.

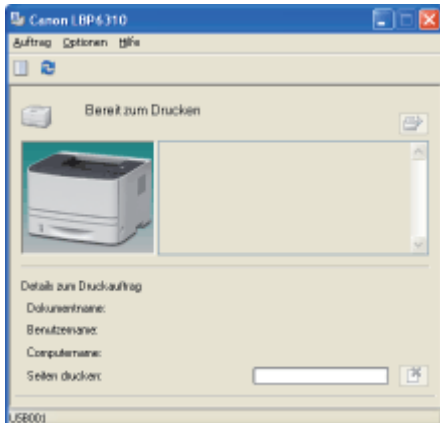
Nähere Informationen zum Dialogfeld [Taste für den Abbruch eines Druckauftrags - Einstellungen] finden Sie in der Hilfe.

 ["Informationen zur Verwendung der Hilfe"](#)

Überprüfen des Druckerstatus

Sie können den aktuellen Druckerstatus im Statusfenster des Druckers überprüfen.

❏ "Statusfenster des Druckers"



Im Statusfenster des Druckers wird der aktuellen Druckerstatus durch Meldungen, Animationen und Symbole angezeigt. Wenn Probleme mit dem Drucker auftreten, überprüfen Sie das Statusfenster des Druckers.

HINWEIS

Wenn Sie den Drucker und Computer über ein LAN-Kabel anschließen

Sie können den Druckerstatus auch in Remote UI auf der Seite [Status] überprüfen.

- ❏ ["Bildschirmlayout von Remote UI \(Nähere Informationen zu den einzelnen Seiten für die Einstellungen\)"](#)

Drucken auf verschiedenen Papiertypen

↳ **Drucken auf Normalpapier, schwerem Papier oder Indexkarten**

↳ **Drucken auf Folien**

↳ **Drucken auf Etiketten**

↳ **Drucken auf Briefumschlägen**

↳ **Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format**

↳ **Ausrichtung des Papiers beim Einlegen**

Drucken auf Normalpapier, schwerem Papier oder Indexkarten

Überprüfen des verwendbaren Papiers

Mit diesem Drucker kann auf Normalpapier (60 bis 90 g/m²) und schwerem Papier (91 bis 163 g/m²) der folgenden Formate oder auf Indexkarten gedruckt werden.

Standardformate	A4*, B5, A5, A6, Legal*, Letter*, Executive und 16K
Benutzerdefinierte Papierformate	Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm

* Kann für den Doppelseitendruck verwendet werden. (Schweres Papier mit einem Gewicht von 121 bis 163 g/m² kann für den Doppelseitendruck nicht verwendet werden.)

† Recycling-Papier kann ebenfalls verwendet werden.

HINWEIS

Wenn Sie Papier mit benutzerdefiniertem Format verwenden

Siehe "[Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format](#)".

Einlegen von Papier

Welches Papier Sie in die Papierkassette oder in das Mehrzweck-Papierfach einlegen können, variiert je nach Papiertyp.

: verfügbar : nicht verfügbar

Papiertyp	Papierkassette	Mehrzweck-Papierfach
Normalpapier (60 bis 90 g/m ²)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schweres Papier (91 bis 120 g/m ²)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schweres Papier (121 bis 163 g/m ²)	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Indexkarte	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

➤ "[Einlegen von Papier in die Kassette](#)"

➤ "[Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach](#)"

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Papier einen Druckvorgang durch.

➤ "[Allgemeines Druckverfahren](#)"

† Bei einem Druck auf schwerem Papier (91 bis 163 g/m²) oder Indexkarten verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Drucken auf Folien

Überprüfen der verwendbaren Folien

Mit diesem Drucker können die folgenden Folienformate verwendet werden.

Standardformate

A4, Letter

Einlegen von Folien

Sie können Folien nur in das Mehrzweck-Papierfach einlegen.

➤ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Folien>

- Fächern Sie die Folien vor dem Einlegen sorgfältig auf, und richten Sie dann die Kanten aus, da die Folien aneinander haften können. Wenn die Blätter nicht sorgfältig aufgefächert werden, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden, was zu einem Papierstau führt.



- Wenn Sie die Folien auffächern oder ausrichten, halten Sie sie möglichst an den Kanten fest, um die zu bedruckende Oberfläche nicht zu berühren.
- Achten Sie darauf, die zu bedruckende Oberfläche der Folien nicht mit Fingerabdrücken, Staub oder Öl zu verschmutzen. Dies kann zu verminderter Druckqualität führen.

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Folien einen Druckvorgang durch.

➤ "Allgemeines Druckverfahren"

† Nehmen Sie die einzelnen Folien heraus, sobald eine Folie ausgegeben wird.

? Wenn sich die ausgegebenen Folien wellen

Schalten Sie das Ausgabefach auf das Ersatzausgabefach um.

➤ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

Drucken auf Etiketten

Überprüfen der verwendbaren Etiketten

Mit diesem Drucker können die folgenden Etikettenformate verwendet werden.

Standardformate	A4, B5, A5, A6, Legal, Letter, Executive und 16K
Benutzerdefinierte Papierformate	Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm

† Wenn Sie die folgenden Etiketten verwenden, kann es zu einem schwer zu beseitigenden Papierstau oder Beschädigungen des Druckers kommen.

- Abgezogene Etiketten oder teilweise verwendete Etiketten
- Beschichtete Etiketten, die sich leicht vom Trägerblatt lösen lassen
- Etiketten mit ungleichmäßigem Klebstoff

Einlegen von Etiketten

Sie können Etiketten nur in das Mehrzweck-Papierfach einlegen.

➤ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Etiketten>

- Fächern Sie die Etiketten vor dem Einlegen sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten aus. Wenn die Blätter nicht sorgfältig durchgefächert werden, können mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden, was zu einem Papierstau führt.



- Achten Sie darauf, die zu bedruckende Oberfläche der Etiketten nicht mit Fingerabdrücken, Staub oder Öl zu beschmutzen. Dies kann zu verminderter Druckqualität führen.

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Etiketten einen Druckvorgang durch.

➤ "Allgemeines Druckverfahren"

† Beim Drucken auf Etiketten verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

? Wenn sich die ausgegebenen Etiketten wellen

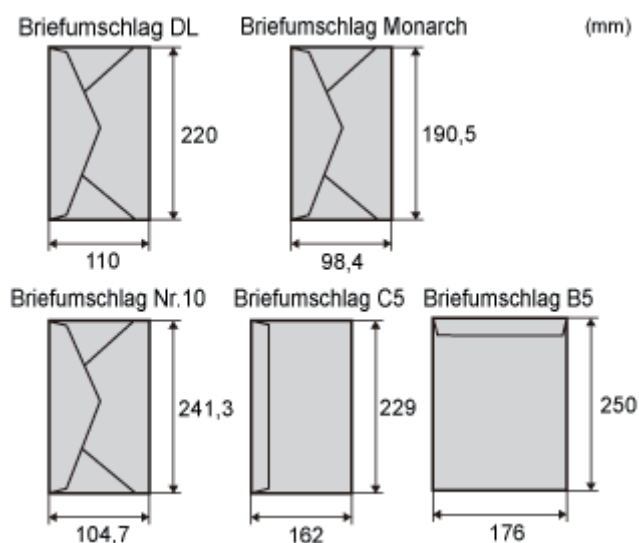
Schalten Sie das Ausgabefach auf das Ersatzausgabefach um.

➤ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

Drucken auf Briefumschlägen

Überprüfen der verwendbaren Briefumschläge

Mit diesem Drucker können die folgenden Briefumschläge verwendet werden.



† Wenn Sie die folgenden Briefumschläge verwenden, kann es zu einem schwer zu beseitigenden Papierstau oder Beschädigungen des Druckers kommen.

- Briefumschläge mit Befestigungsteilen oder Druckknöpfen
- Briefumschläge mit Adressfenstern
- Briefumschläge mit Klebstoff auf der Oberfläche
- Zerknitterte oder geknickte Briefumschläge
- Schlecht hergestellte Briefumschläge, bei denen die mit Leim beschichteten Teile ungleichmäßig sind
- Briefumschläge mit ungewöhnlicher Form


Einlegen von Briefumschlägen

Sie können Briefumschläge nur in das Mehrzweck-Papierfach einlegen.

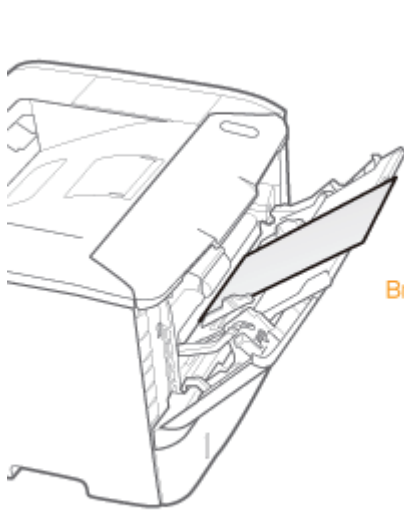
➤ ["Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"](#)

<Vorsichtsmaßnahmen beim Einlegen von Briefumschlägen>

- Legen Sie Briefumschläge in der korrekten Ausrichtung folgendermaßen ein.

(: Einzugrichtung)

Briefumschlag Nr.10 (COM10), Briefumschlag C5,
Briefumschlag DL und Briefumschlag Monarch
<Mit der Vorderseite nach oben>



Briefumschlag B5
<Mit der Vorderseite nach oben>



- Richten Sie die Briefumschläge vor dem Einlegen folgendermaßen aus.

1. Legen Sie den Stapel Briefumschläge auf eine ebene Oberfläche, und glätten Sie die Briefumschläge, damit darin enthaltene Luft entweichen kann.

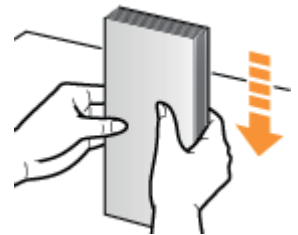
Drücken Sie dann die Kanten fest zusammen.



2. Lockern Sie die steifen Ecken der Briefumschläge, und glätten Sie die Wellen wie in der Abbildung dargestellt.



3. Richten Sie die Kanten der Briefumschläge an einer ebenen Fläche aus.



Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Briefumschlägen einen Druckvorgang durch.

❖ "Allgemeines Druckverfahren"

- † Drucken Sie nicht auf der Rückseite (geleimte Seite) der Briefumschläge.
- † Beim Drucken auf Briefumschlägen verringert sich die Druckgeschwindigkeit.
- † Briefumschläge können beim Drucken Knitterfalten bekommen.

❓ Wenn sich die ausgegebenen Briefumschläge wellen

Schalten Sie das Ausgabefach auf das Ersatzausgabefach um.

- ❖ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

Drucken auf Papier mit benutzerdefiniertem Format

Überprüfen des verwendbaren Papiers mit benutzerdefiniertem Format

Mit diesem Drucker kann Papier mit dem folgenden benutzerdefinierten Format verwendet werden.

Papierkassette	Breite 105,0 bis 215,9 mm, Länge 148,0 bis 355,6 mm
Mehrzweck-Papierfach	Breite 76,2 bis 215,9 mm, Länge 127,0 bis 355,6 mm

Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format

Welches Papier im anwenderdefinierten Format Sie in die Papierkassette oder in das Mehrzweck-Papierfach einlegen können, variiert je nach Papiertyp.

: verfügbar : nicht verfügbar

Papiertyp	Papierkassette	Mehrzweck-Papierfach
Normalpapier (60 bis 90 g/m ²)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schweres Papier (91 bis 120 g/m ²)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schweres Papier (121 bis 163 g/m ²)	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

➤ ["Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format"](#)

Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats

Wenn Sie auf Papier mit benutzerdefiniertem Format drucken, müssen Sie das benutzerdefinierte Papierformat zunächst im Druckertreiber registrieren.

➤ ["Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats"](#)

Drucken aus einer Anwendung

Führen Sie nach dem Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format einen Druckvorgang durch.

➤ ["Allgemeines Druckverfahren"](#)

† Bei einem Druck auf schwerem Papier (91 bis 163 g/m²) verringert sich die Druckgeschwindigkeit.

Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format

HINWEIS

Einlegen von Papier mit benutzerdefiniertem Format in das Mehrzweck-Papierfach

Legen Sie Papier mit benutzerdefiniertem Format auf dieselbe Weise ein wie Papier mit Standardformat.

➤ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

Einlegen von Papier in die Papierkassette im anwenderdefinierten Format

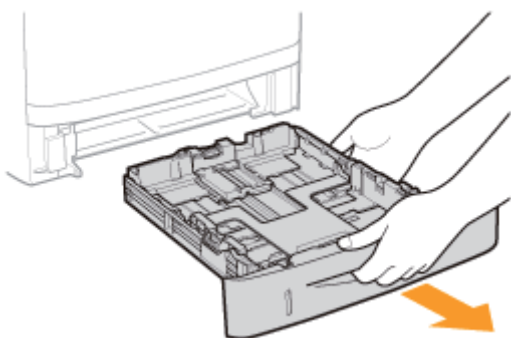
† Nähere Informationen zu Papier, das in die Papierkassette eingelegt werden kann, finden Sie im Abschnitt "Verwendbares Papier".

† Legen Sie das Papier in Kassette 2 (optional) auf die gleiche Weise ein wie in Kassette 1.

Lesen Sie vor dem Einlegen von Papier den Abschnitt "Achtung (Papierkassette)".

1

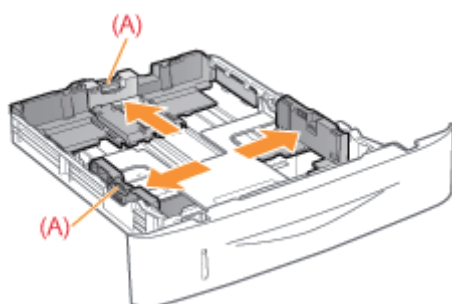
Ziehen Sie die Papierkassette heraus.



2

Stellen Sie die Papierführungen etwas breiter und länger ein als das tatsächliche Papierformat ist.

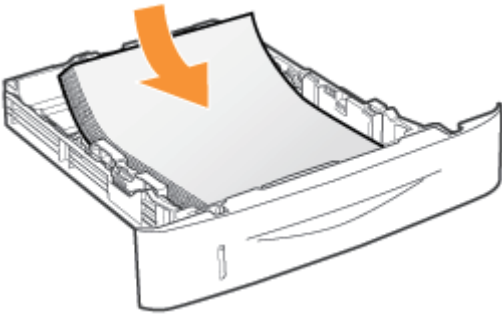
Halten Sie den Verriegelungslösehebel (A), während Sie die Führungen anpassen.



3

Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten so ein, dass die Kanten des Papierstapels an der Vorderseite der Papierkassette ausgerichtet sind.

Legen Sie das Papier unbedingt in Hochformat ein.



HINWEIS

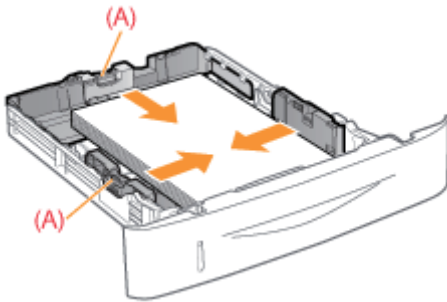
Wenn Sie Papier mit Briefkopf oder Logo einlegen

Lesen Sie den Abschnitt "Ausrichtung des Papiers beim Einlegen", und legen Sie das Papier in der richtigen Ausrichtung ein.

4

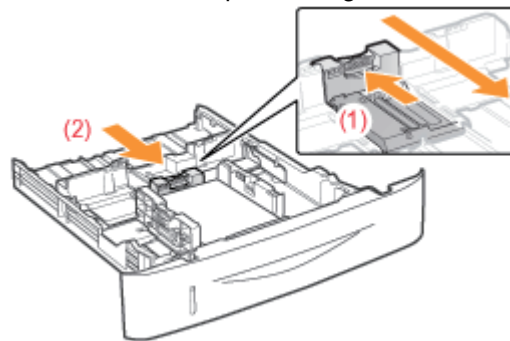
Richten Sie die Papierführungen am eingelegten Papier aus.

Halten Sie den Verriegelungslösehebel (A), während Sie die Führungen anpassen.



Wenn Sie Papier einlegen, dessen Länge kürzer als A5 ist

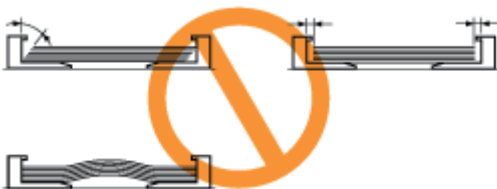
Richten Sie die Papierführung hinten in der Mitte am Papier aus.



WICHTIG

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen am Papier ausgerichtet sind.

Wenn die Papierführungen zu locker oder zu eng sind, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder zu einem Papierstau kommen.



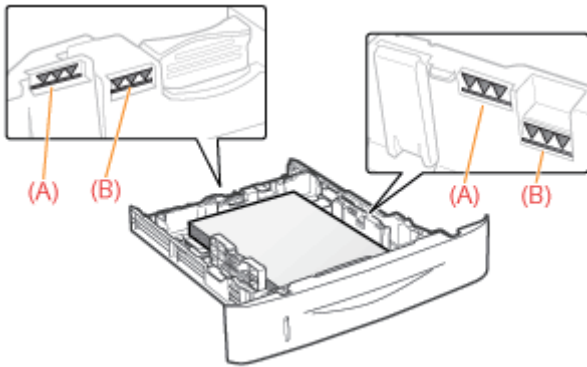
5

Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht über die Papiergrenzmarkierungslinien (A) oder (B) hinausgeht.

(A): Papier eines größeren Formats als A5

(B): Papier eines kleineren Formats als A5

† Achten Sie darauf, dass der Papierstapel nicht über die Papiergrenzmarkierungslinien hinausgeht. Wenn der Papierstapel über die Papiergrenzmarkierungslinien hinausgeht, kann es zu einem fehlerhaften Einzug kommen.



6

Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

☞ Registrieren Sie als nächstes ein Papierformat.
☞ ["Registrieren des Papierformats"](#)

Registrieren eines benutzerdefinierten Papierformats

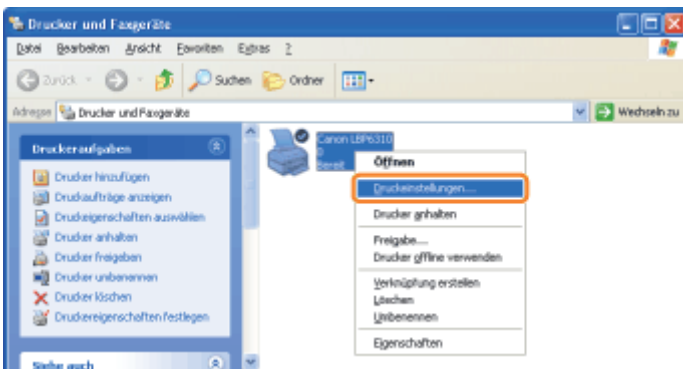
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

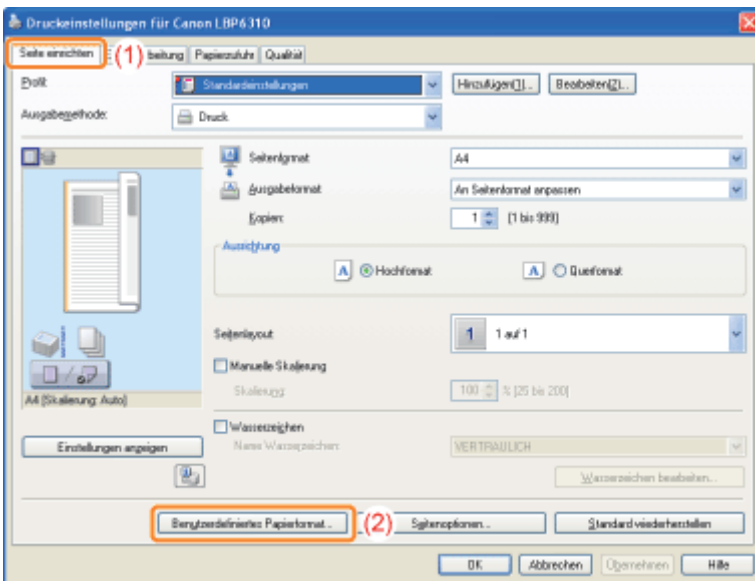
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckeinstellungen] aus.



3

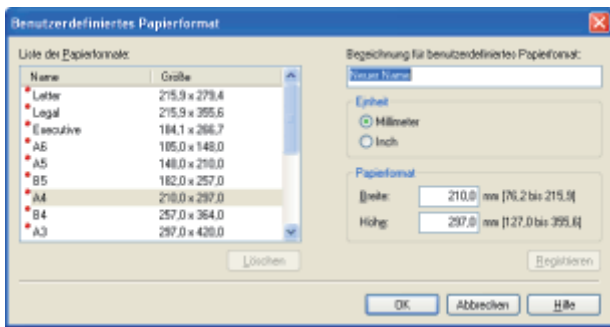
Zeigen Sie das Dialogfeld [Benutzerdefiniertes Papierformat] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Klicken Sie auf [Benutzerdefiniertes Papierformat].



4

Geben Sie das benutzerdefinierte Papierformat an.



[Bezeichnung für benutzerdefiniertes Papierformat]	Geben Sie die Bezeichnung für das hinzuzufügende benutzerdefinierte Papierformat ein. Sie können bis zu 31 Zeichen eingeben.
[Einheit]	Wählen Sie die Einheit aus, die bei der Einstellung des benutzerdefinierten Papierformats verwendet werden soll.
[Papierformat]	Geben Sie die Höhe und Breite des benutzerdefinierten Papierformats an ([Höhe] \geq [Breite]). Geben Sie das benutzerdefinierte Papierformat innerhalb der vom Anwender zu definierenden Formate in Hochformat ([Höhe] \geq [Breite]) an.

5

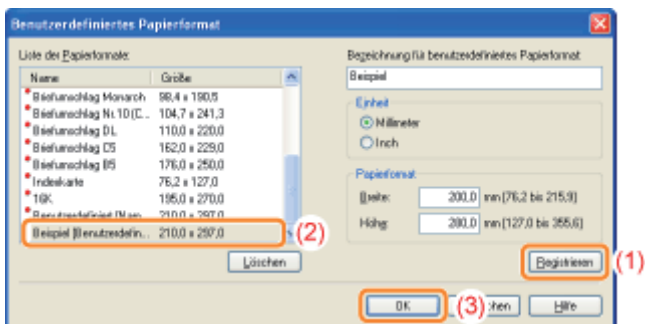
Registrieren Sie das benutzerdefinierte Papierformat.

(1) Klicken Sie auf [Registrieren].

† Wie viele benutzerdefinierte Papierformate Sie hinzufügen können, hängt von der Systemumgebung ab.

(2) Vergewissern Sie sich, dass das registrierte benutzerdefinierte Papierformat zu [Liste der Papierformate] hinzugefügt wurde.

(3) Klicken Sie auf [OK].

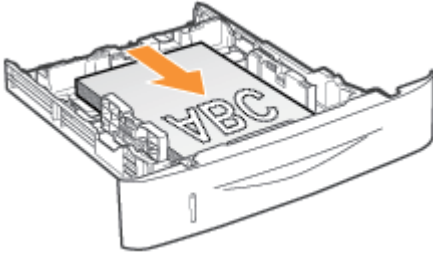
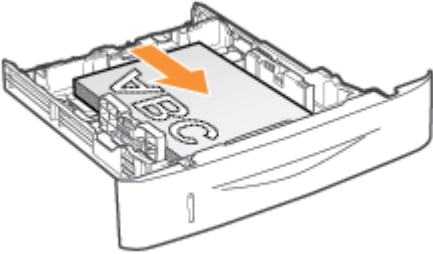
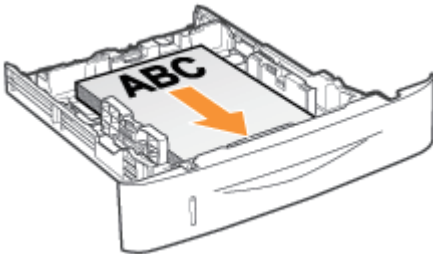
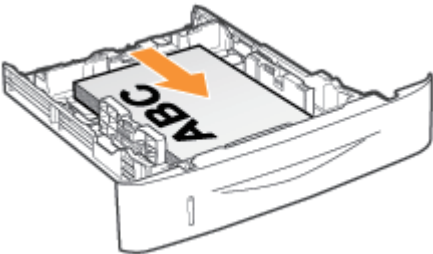
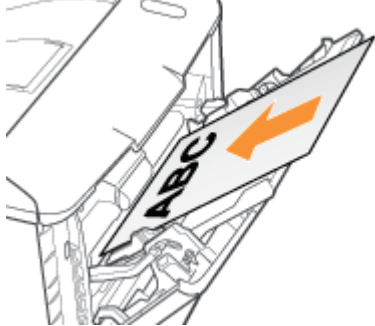

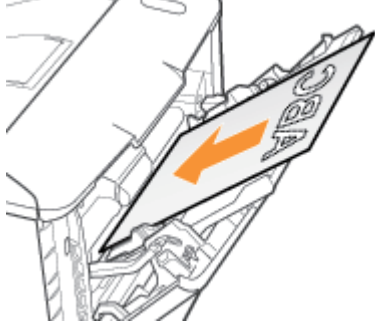
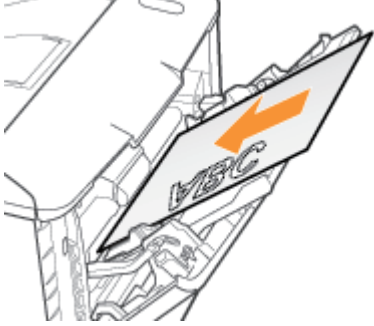


Ausrichtung des Papiers beim Einlegen

Wenn Sie auf Papier mit einem Briefkopf oder Logo drucken möchten, legen Sie das Papier in der richtigen Ausrichtung folgendermaßen ein.

† Wenn Sie auf Briefumschlägen drucken, lesen Sie den Abschnitt "[Drucken auf Briefumschlägen](#)".

(→: Einzugsrichtung)

	Hochformat	Querformat
Papierkassette [Einseitendruck]	 <p>(mit der zu bedruckenden Seite nach unten)</p>	 <p>(mit der zu bedruckenden Seite nach unten)</p>
Papierkassette (Doppelseitendruck)	 <p>(mit der Vorderseite nach oben)</p>	 <p>(mit der Vorderseite nach oben)</p>
Mehrzweck-Papierfach [Einseitendruck]	 <p>(mit der zu bedruckenden Seite nach oben)</p>	 <p>(mit der zu bedruckenden Seite nach oben)</p>
Mehrzweck-Papierfach (Doppelseitendruck)	 <p>(mit der Vorderseite nach unten)</p>	 <p>(mit der Vorderseite nach unten)</p>

Hilfreiche Druckfunktionen

➤ **Anzeigen des Einstellungsdialogs**

➤ **Einseitendruck und Doppelseitendruck**

➤ **Skalieren der Druckausgabe**

➤ **Layoutdruck (Drucken von N Seiten)**

➤ **Drucken eines Bildes größer als A4 (Posterdruck)**

➤ **Broschürendruck**

➤ **Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen)**

➤ **Drucken von Rändern, Druckdatum und anderen Angaben**

➤ **Kombinieren von Daten vor dem Drucken**

➤ **Ändern der Ausgabemethode entsprechend den Druckdaten oder der Anzahl der Kopien**

➤ **Einstellen der Bildqualität oder Graustufen**

➤ **Registrieren der Druckeinstellungen**

- Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen
 - Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)
-

Anzeigen des Einstellungsdialogs

Sie können die verschiedenen Druckereinstellungen im Einstellungsdialog des Druckertreibers angeben.

Sie können den Einstellungsdialog folgendermaßen anzeigen.

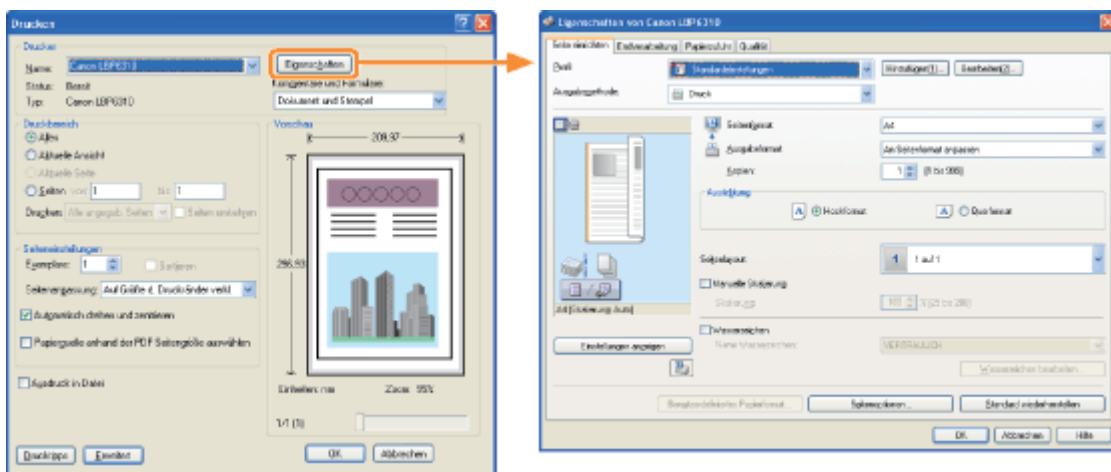
Anzeige aus einer Anwendung

Die angegebenen Einstellungen gelten nur für die Daten, die aus derselben Anwendung gedruckt werden sollen. Wenn Sie die Anwendung beenden, werden die geänderten Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

- **Informationen zur Anzeige**

(Die Vorgehensweise kann abhängig von der von Ihnen verwendeten Anwendung variieren.)

1. Wählen Sie in der Anwendung aus dem Menü [Datei] die Option [Drucken] aus.
2. Wählen Sie diesen Drucker aus, und klicken Sie dann auf [Eigenschaften] oder [Einstellungen].



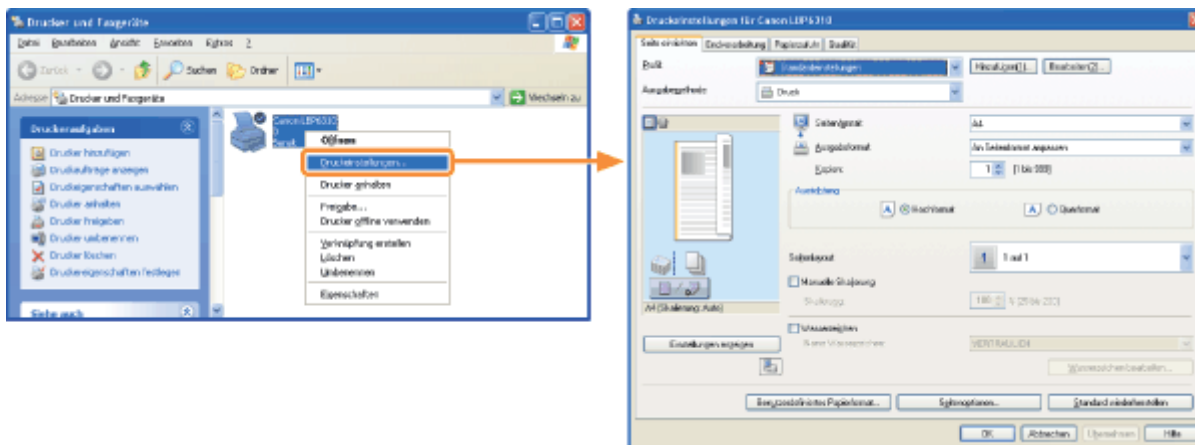
Anzeige aus dem Druckerordner (⇨ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows")

<Dialog mit Druckereinstellungen>

Sie können die Standardwerte für die Druckereinstellungen ändern, sodass sie für alle Daten gelten.

- **Informationen zur Anzeige**

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckereinstellungen] aus.

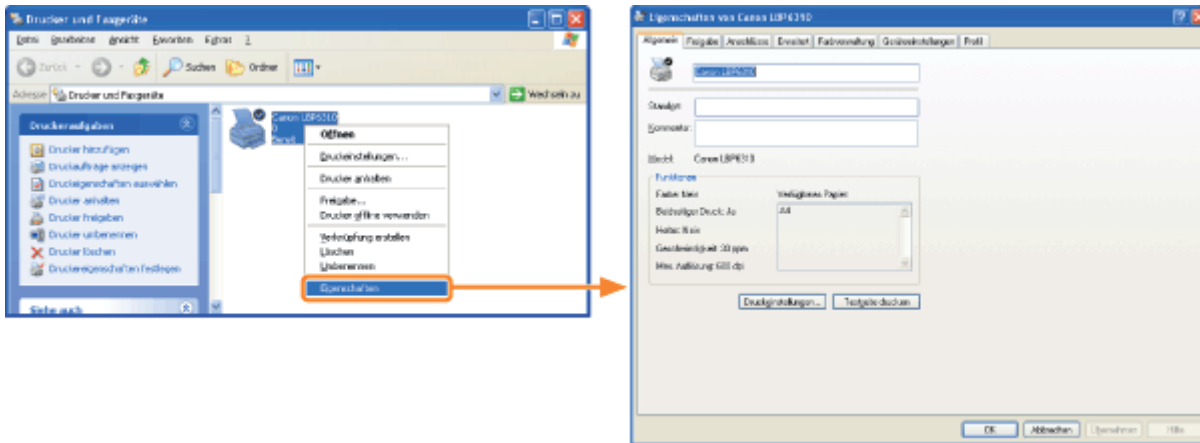


<Dialog mit Druckereigenschaften>

Sie können beispielsweise die Einstellungen für die Papierzufuhroption und für die dem Server hinzuzufügenden Profile angeben.

• Informationen zur Anzeige

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



HINWEIS

Nähere Informationen zu den Einstellungen

Siehe Hilfe.

 ["Informationen zur Verwendung der Hilfe"](#)

Informationen zu den von Windows angezeigten Registerkarten

Die folgenden Registerkarten werden von Windows angezeigt. Nähere Informationen finden Sie in der Windows-Hilfe.

- Registerkarte [Allgemein]
- Registerkarte [Freigabe]
- Registerkarte [Anschlüsse]
- Registerkarte [Erweitert]
- Registerkarte [Farbverwaltung]
- Registerkarte [Sicherheit]

Informationen zum Druckertreiber

Die Funktionen des Druckertreibers können aufgrund von Upgrades geändert werden.

Einseitendruck und Doppelseitendruck

Sie können auswählen, ob auf einer Seite oder auf beiden Seiten der einzelnen Papierblätter gedruckt wird. Die Standardeinstellung ist der Doppelseitendruck.



Das folgende Papier kann für einen Doppelseitendruck verwendet werden.

Papiertyp	Papierformat
Normalpapier (60 bis 90 g/m ²) Schweres Papier (91 bis 120 g/m ²)	A4, Legal, Letter

Lesen Sie vor einem Doppelseitendruck den Abschnitt "Achtung (Einseitendruck und Doppelseitendruck)".

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen für den Doppelseitendruck

- Berühren Sie beim Doppelseitendruck das Papier nicht, bis es vollständig ausgegeben wurde. Das Papier wird nach dem Bedrucken der Vorderseite zuerst teilweise ausgegeben und dann zum Bedrucken der Rückseite erneut eingezogen.
- Schließen Sie vor dem Doppelseitendruck unbedingt die Abdeckung des Ausgabeschachts.
↳ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

Drucken auf der Rückseite von Papier, das vorher bedruckt wurde (Manueller Doppelseitendruck)

Auf diesem Drucker können Sie manuell einen Doppelseitendruck durchführen, indem Sie die Rückseite des Papiers^{*}, auf dem vorher gedruckt wurde, einlegen, auch wenn das Papier nicht für Doppelseitendruck geeignet ist.

Wenn Sie auf der Rückseite von Papier drucken, das vorher bedruckt wurde, streichen Sie die Wölbung gerade und legen Sie immer nur ein Blatt Papier zurzeit in das Mehrzweck-Papierfach.

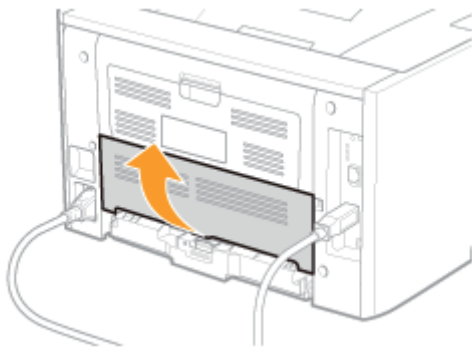
* Sie können nur Papier benutzen, das mit diesem Drucker bedruckt wurde. Sie können auf der bedruckten Seite nicht noch einmal drucken.

1

Stellen Sie den Hebel für das Papierformat entsprechend dem Papierformat für den Doppelseitendruck an die richtige Position.

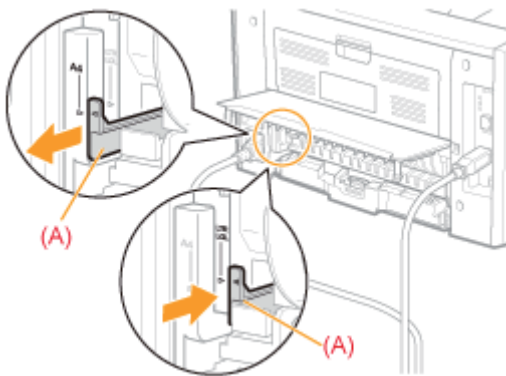
† Wenn der Hebel nicht an die richtige Position gestellt wird, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder Papierstau kommen.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.



2. Stellen Sie den blauen Hebel für das Papierformat (A) an die richtige Position.

- A4: Ziehen Sie den Hebel in Ihre Richtung.
- Letter oder Legal: Drücken Sie den Hebel in den Drucker.



3. Schließen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.

2

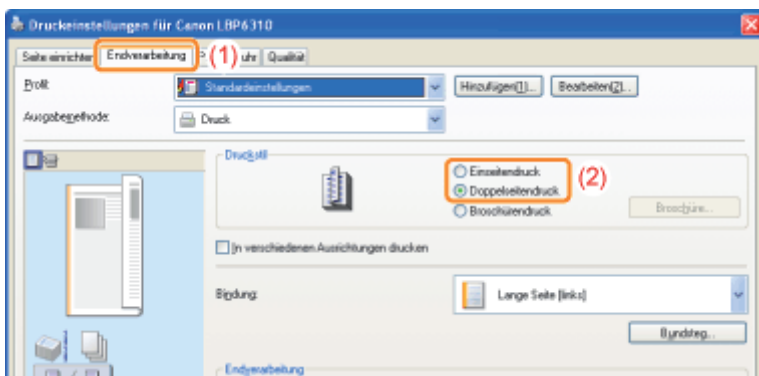
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

3

Geben Sie die Einstellung für [Druckstil] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
- (2) Wählen Sie [Einseitendruck] oder [Doppelseitendruck] aus.




HINWEIS

Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

Sie können einen Druckstil auch angeben, indem Sie in der Vorschau auf eine Schaltfläche klicken.



 : [Einseitendruck]

 : [Doppelseitendruck]

4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Achtung (Einseitendruck und Doppelseitendruck)

HINWEIS

Ausrichtung des Papiers beim Einlegen

Beim Doppelseitendruck wird die Rückseite des Papiers zuerst bedruckt. Daher sollte das Papier im Vergleich zum Einseitendruck in der entgegengesetzten Ausrichtung eingelegt werden.

Wenn Sie auf Papier mit einem Briefkopf drucken, bei dem die Druckseite und Ausrichtung festgelegt sind, lesen Sie den Abschnitt "[Ausrichtung des Papiers beim Einlegen](#)", und legen Sie das Papier in der richtigen Ausrichtung ein.

Wenn die letzte Seite ein Einseitendruck ist

Wenn die letzte Seite des Doppelseitendrucks ein Einseitendruck ist und Sie die folgende Einstellung angeben, können Sie schneller drucken als bei einem normalen Doppelseitendruck.

1. Klicken Sie auf der Registerkarte [Endverarbeitung] auf [Erweiterte Einstellungen].
2. Setzen Sie [Bei "Doppelseitendruck" letzte Seite im Einseitenmodus drucken] auf [Ein].

Wenn Sie jedoch auf gelochtem oder bereits bedrucktem Papier einen Doppelseitendruck durchführen, kann sich die Ausrichtung oder die Druckoberfläche der letzten Seite von den übrigen Seiten unterscheiden. Setzen Sie die Einstellung in diesem Fall auf [Aus].

Skalieren der Druckausgabe

Sie können mit einer automatischen Skalierung entsprechend dem Papierformat oder mit einer beliebigen Skalierung drucken.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

☞ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

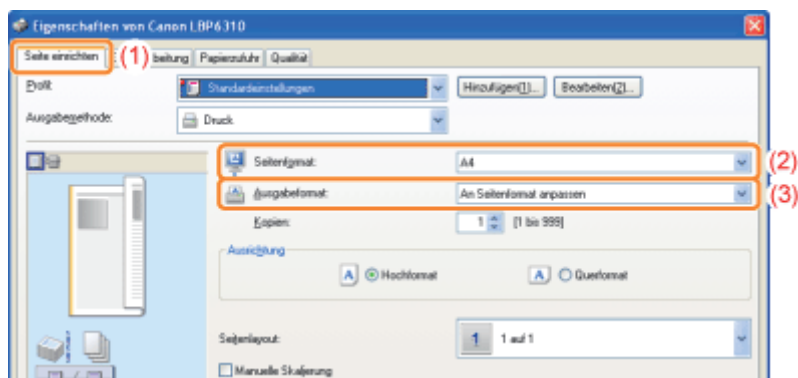
2

Geben Sie die Einstellungen für die Skalierung an.

Drucken mit automatischer Skalierung entsprechend dem Papierformat

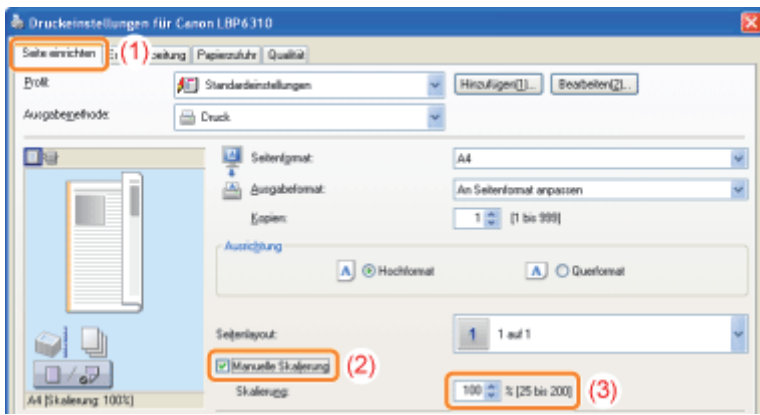
- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Wählen Sie das Seitenformat des in einer Anwendung erstellten Dokuments aus.
- (3) Wählen Sie das Format des in die Papierzufuhr eingelegten Papiers aus.

Wenn Sie ein anderes Papierformat auswählen als für [Seitenformat] angegeben, werden die Druckdaten automatisch vergrößert oder verkleinert.



Drucken mit beliebiger Skalierung

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung].
- (3) Geben Sie den gewünschten Skalierungsfaktor an.



3

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Layoutdruck (Drucken von N Seiten)

Sie können mehrere Seiten auf einem Blatt drucken.

Diese Druckmethode wird als Intensivdrucken oder Drucken von N Seiten bezeichnet.



WICHTIG

Informationen zur Anwendungsfunktion, mit der Sie ein Dokument als sortierten Kopiersatz drucken können

Einige Anwendungen bieten eine Funktion, mit der Sie ein Dokument als sortierten Kopiersatz drucken können. Verwenden Sie diese Funktion nicht, wenn Sie mehrere Seiten auf einem Blatt drucken möchten. Das Dokument wird möglicherweise nicht korrekt gedruckt.

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

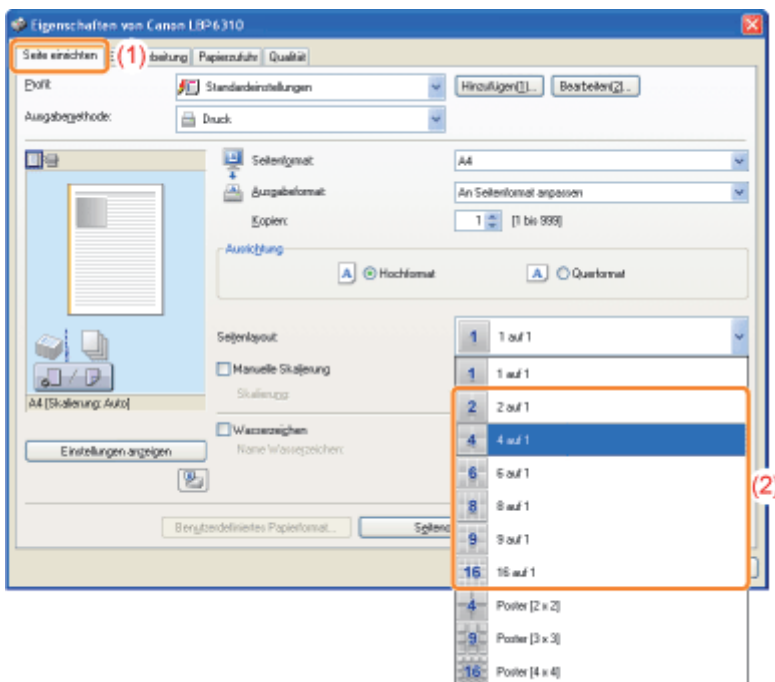
➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für [Seitenlayout] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.

(2) Wählen Sie die Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten aus.




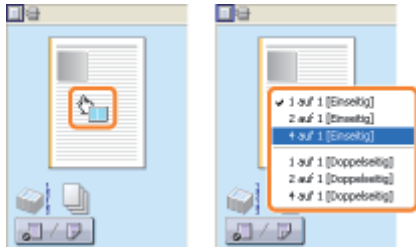
? Wenn Sie die Einstellung nicht angeben können

➤ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

✍ HINWEIS

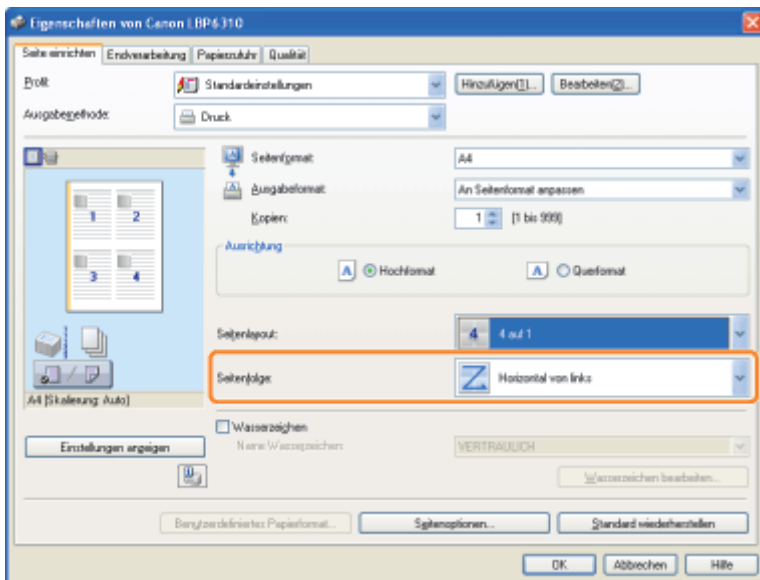
Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

Sie können ein Seitenlayout auch angeben, indem Sie mit der linken Maustaste wiederholt in das Dokumentbild oder mit der rechten Maustaste in die Vorschau klicken, wenn [] ausgewählt ist.



3

Geben Sie das Seitenfolgelayout auf dem Papier an.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Drucken eines Bildes größer als A4 (Posterdruck)

Sie können ein einseitiges Bild vergrößern und aufteilen, um es auf mehreren Blättern Papier zu drucken. Durch Zusammenfügen dieser Ausdrücke können Sie ein großes Poster erstellen.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

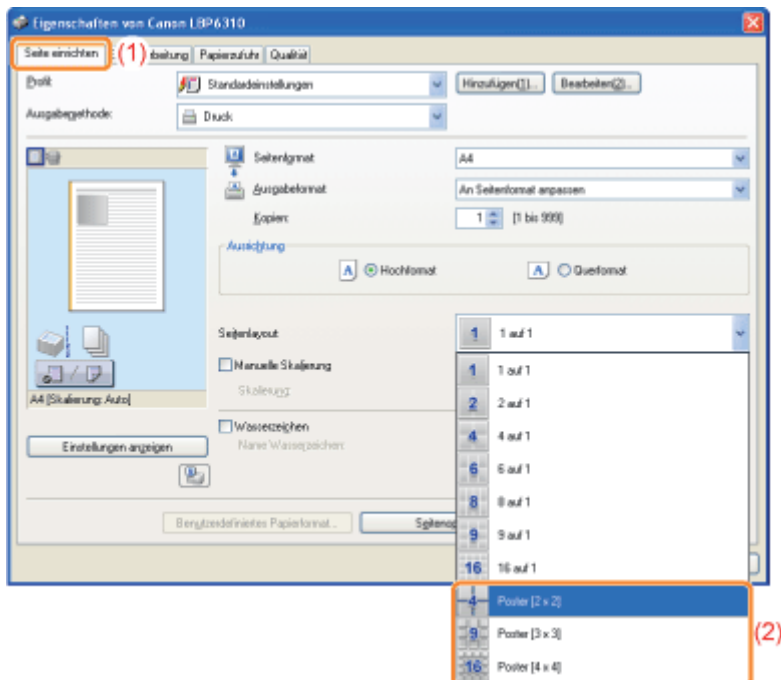
❖ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für den Posterdruck an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.

(2) Wählen Sie unter [Seitenlayout] die Option [Poster [N x N]] (N = 2, 3, 4) aus.



? Wenn Sie die Einstellung nicht angeben können

❖ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

3

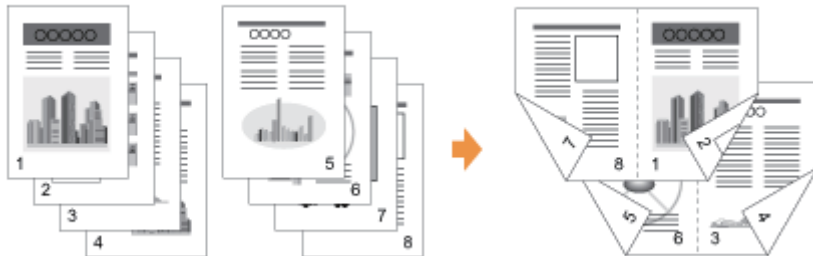
Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Broschürendruck

Beim Broschürendruck haben Sie die Möglichkeit, eine Broschüre zu erstellen, indem Sie die Ausdrücke in der Mitte falten. Wenn Sie beispielsweise eine Broschüre aus acht Seiten erstellen, werden insgesamt zwei Blätter verwendet, da auf jeder Seite des Papiers jeweils zwei Seiten gedruckt werden.

Wenn Sie eine Broschüre aus einer großen Anzahl von Seiten erstellen möchten, können Sie einen Papierstapel, der in der Mitte gefaltet werden soll, auch in mehrere Stapel aufteilen.



WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen für den Broschürendruck

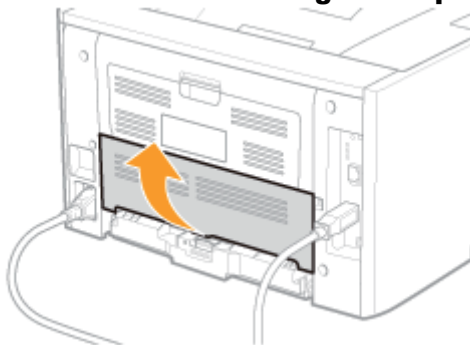
- Berühren Sie beim Broschürendruck das Papier nicht, bis es vollständig ausgegeben wurde. Das Papier wird nach dem Bedrucken der Vorderseite zuerst teilweise ausgegeben und dann zum Bedrucken der Rückseite erneut eingezogen.
- Schließen Sie vor dem Broschürendruck unbedingt die Abdeckung des Ausgabeschachts.
➤ ["Einlegen von Papier und Papierausgabe"](#)

1

Stellen Sie den Hebel für das Papierformat entsprechend dem Papierformat für den Broschürendruck an die richtige Position.

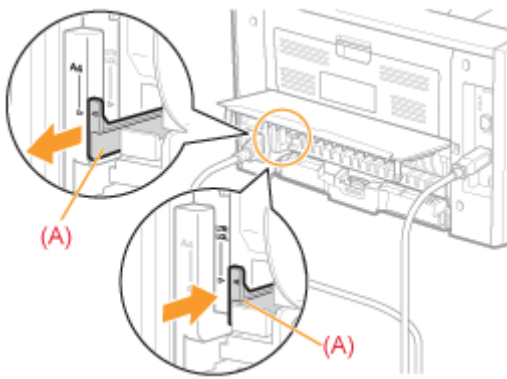
† Wenn der Hebel nicht an die richtige Position gestellt wird, kann es zu einem fehlerhaften Einzug oder Papierstau kommen.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.



2. Stellen Sie den blauen Hebel für das Papierformat (A) an die richtige Position.

- A4: Ziehen Sie den Hebel in Ihre Richtung.
- Letter oder Legal: Drücken Sie den Hebel in den Drucker.



3. Schließen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.

2

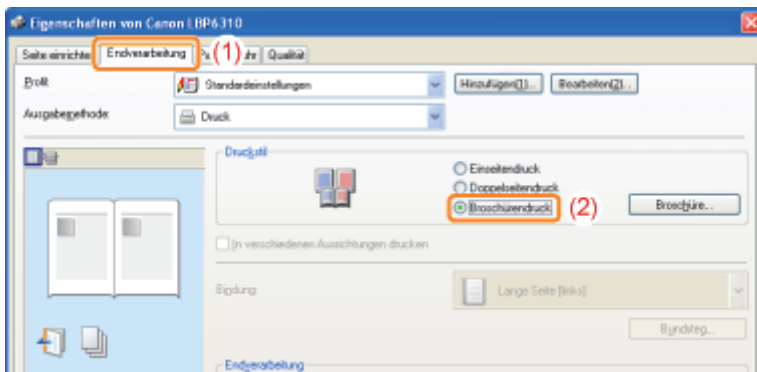
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

- "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

3

Geben Sie die Einstellung für [Druckstil] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
- (2) Wählen Sie [Broschürendruck] aus.



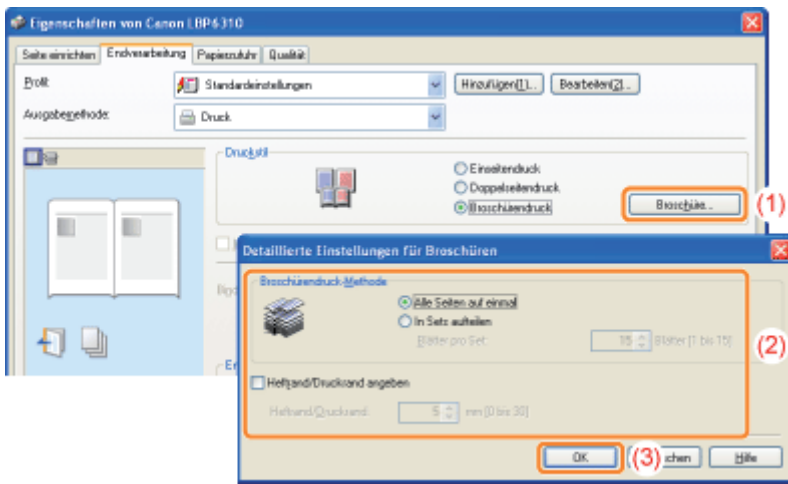
🔍 Wenn Sie die Einstellung nicht angeben können

- "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

4

Geben Sie die detaillierten Einstellungen für den Broschürendruck nach Bedarf an.

- (1) Klicken Sie auf [Broschüre].
- (2) Geben Sie jede Einstellung an.
 - † Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
 - "Informationen zur Verwendung der Hilfe"
- (3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



5

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "Allgemeines Druckverfahren".

Einfügen eines Wasserzeichens in ein zu druckendes Dokument (Drucken mit Wasserzeichen)

Sie können ein Dokument, das mit einer Anwendung erstellt wurde, mit einem Wasserzeichen (beispielsweise [KOPIE] und [ENTWURF]) überlagern.

Darüber hinaus können Sie neue Wasserzeichen hinzufügen und die hinzugefügten Wasserzeichen bearbeiten oder löschen.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

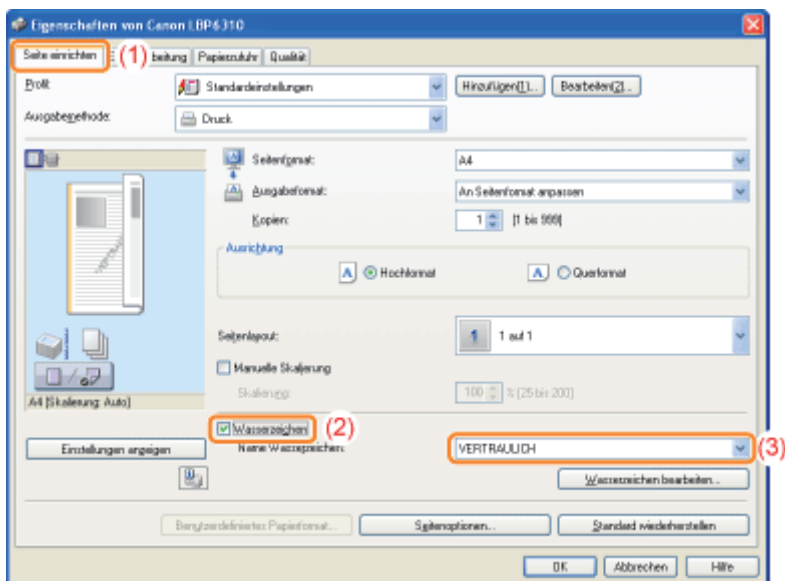
➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Wählen Sie ein Wasserzeichen aus.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen].
- (3) Wählen Sie die als Wasserzeichen zu druckende Zeichenfolge aus.

† Wenn Sie ein Wasserzeichen hinzufügen, bearbeiten oder löschen möchten, lesen Sie den Abschnitt "Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen eines Wasserzeichens".



? Wenn Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen] nicht aktivieren können

➤ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

3

Klicken Sie auf [OK].

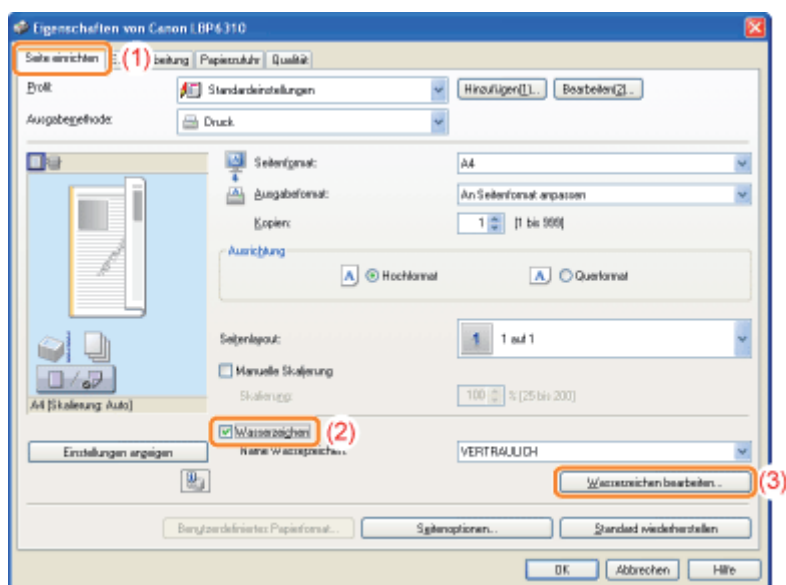
† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Hinzufügen, Bearbeiten oder Löschen eines Wasserzeichens

1

Zeigen Sie das Dialogfeld [Wasserzeichen bearbeiten] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen].
- (3) Klicken Sie auf [Wasserzeichen bearbeiten].



? Wenn Sie das Kontrollkästchen [Wasserzeichen] nicht aktivieren können

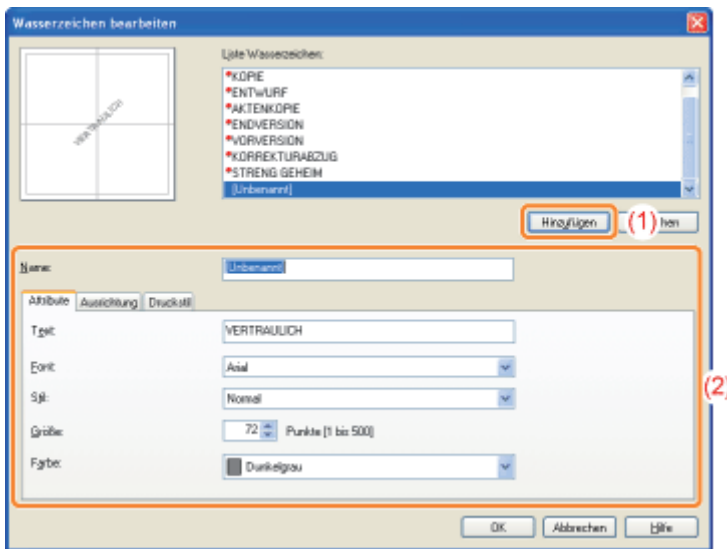
- ⚡ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

2

Fügen Sie ein Wasserzeichen hinzu, oder bearbeiten oder löschen Sie ein Wasserzeichen.

Hinzufügen eines Wasserzeichens

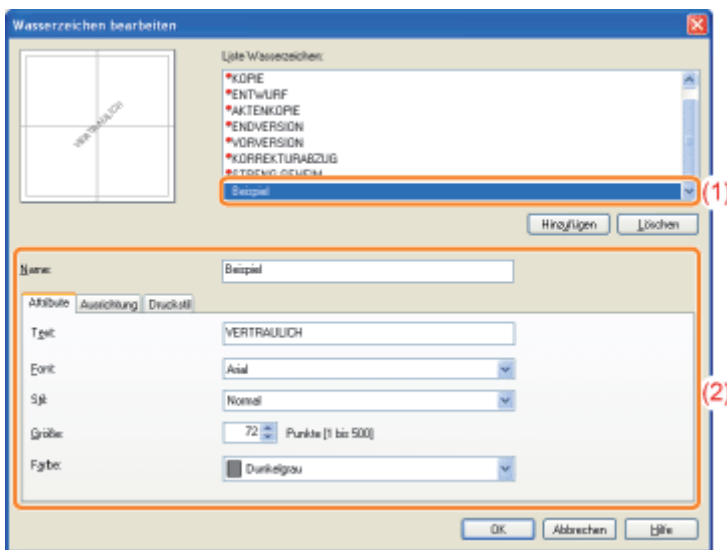
- (1) Klicken Sie auf [Hinzufügen].
- (2) Geben Sie jede Einstellung an.
 - † Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
 - ⚡ "Informationen zur Verwendung der Hilfe"



Bearbeiten eines Wasserzeichens

- (1) Wählen Sie aus [Liste Wasserzeichen] ein zu bearbeitendes Wasserzeichen aus.
- (2) Bearbeiten Sie das Wasserzeichen.

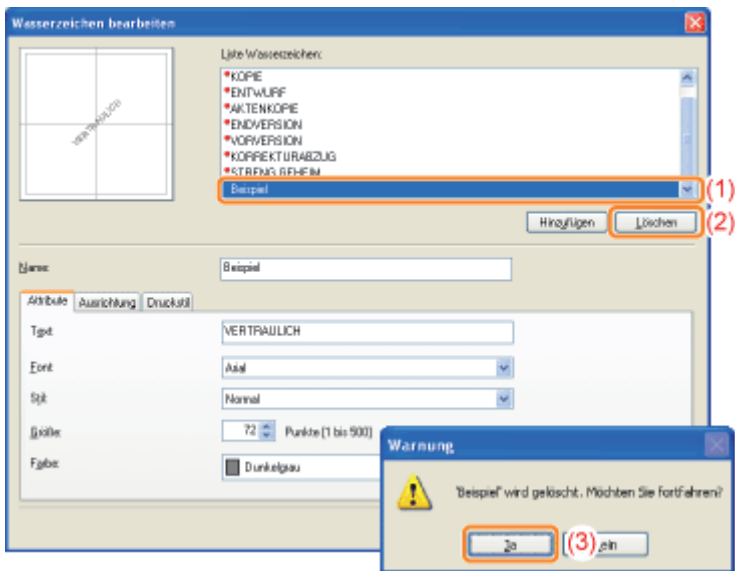
- † Die Standardwasserzeichen können nicht bearbeitet werden.
- † Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
 - ▢ ["Informationen zur Verwendung der Hilfe"](#)



Löschen eines Wasserzeichens

- (1) Wählen Sie aus [Liste Wasserzeichen] ein zu löschendes Wasserzeichen aus.
- (2) Klicken Sie auf [Löschen].

- † Sie können die Standardwasserzeichen oder ein Wasserzeichen, das im Dialogfeld für die Druckeinstellungen gerade ausgewählt ist, nicht löschen.
- (3) Klicken Sie auf [Ja].



3

Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Seite einrichten] erneut angezeigt.

Drucken von Rändern, Druckdatum und anderen Angaben

Sie können einen Rand, das Datum und die Seitenzahlen auf dem Dokument drucken.



1

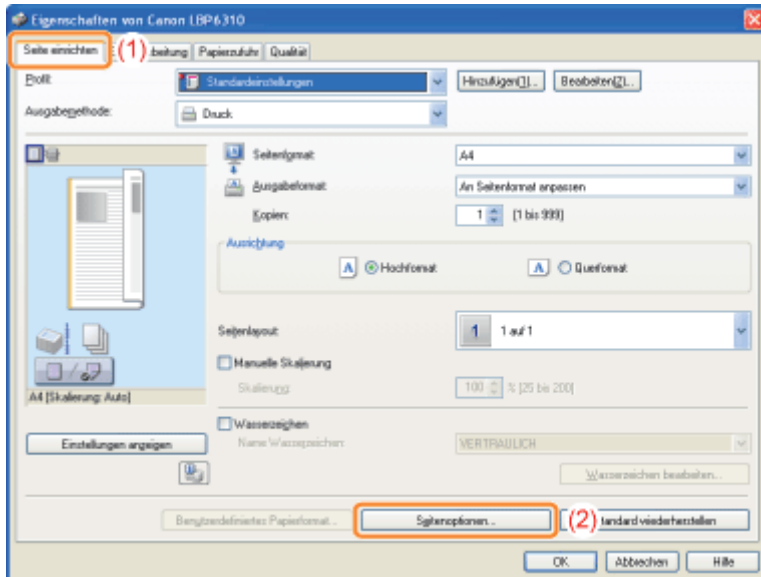
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

☞ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Seitenoptionen] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.
- (2) Klicken Sie auf [Seitenoptionen].



? Wenn Sie nicht auf [Seitenoptionen] klicken können

☞ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

3

Geben Sie die Einstellungen für Ränder, das Druckdatum und andere Angaben an.

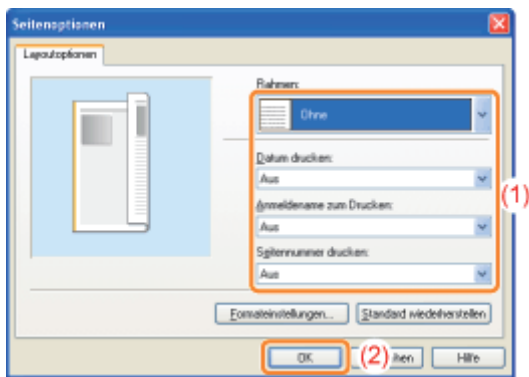
- (1) Geben Sie jede Einstellung an.

† Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.



"Informationen zur Verwendung der Hilfe"

(2) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Seite einrichten] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Kombinieren von Daten vor dem Drucken

Sie können mehrere Daten kombinieren.

Sie können zudem die Einstellungen für die kombinierten Druckdaten ändern und die Druckdaten unterschiedlicher Anwendungen bearbeiten.

Sie können auch eine Vorschau der Druckdaten anzeigen.



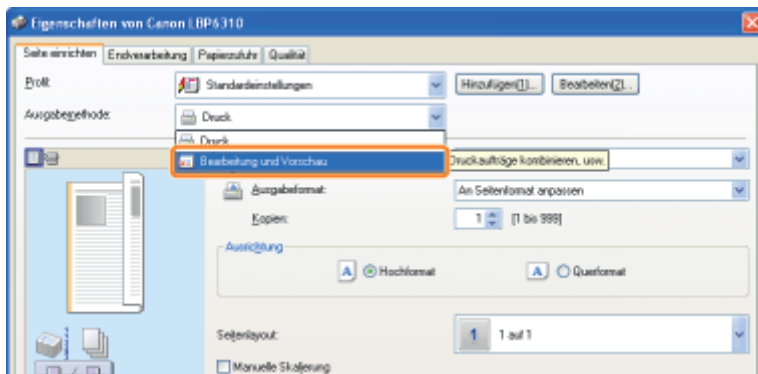
1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers aus einer Anwendung an.

➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Wählen Sie unter [Ausgabemethode] die Option [Bearbeitung und Vorschau] aus.



? Wenn Sie [Bearbeitung und Vorschau] nicht auswählen können

➤ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"

3

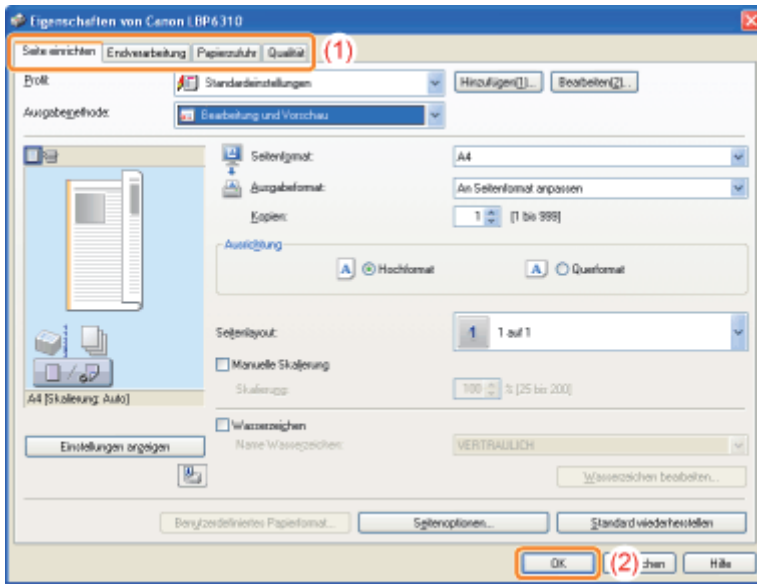
Klicken Sie auf [OK].



4

Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen.

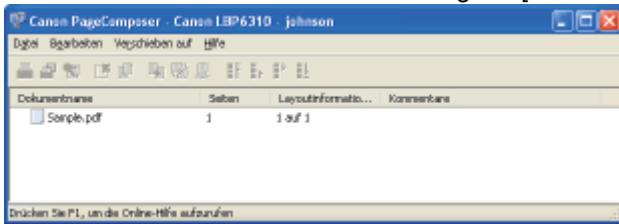
- (1) Geben Sie die Druckeinstellungen auf den einzelnen Registerkarten nach Bedarf an.
- (2) Klicken Sie auf [OK].



5

Führen Sie den Druckvorgang aus einer Anwendung durch.

→ Die Liste der Druckdaten wird im Dialogfeld [Canon PageComposer] angezeigt.



HINWEIS

So geben Sie die Einstellung so an, dass das Dialogfeld [Canon PageComposer] bei jedem Druckvorgang angezeigt wird

Setzen Sie [Ausgabemethode] auf [Bearbeitung und Vorschau] als Standardwert für die Druckeinstellungen, und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen [Sperren].

- † Informationen zur Vorgehensweise beim Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen finden Sie im Abschnitt "[Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen](#)".

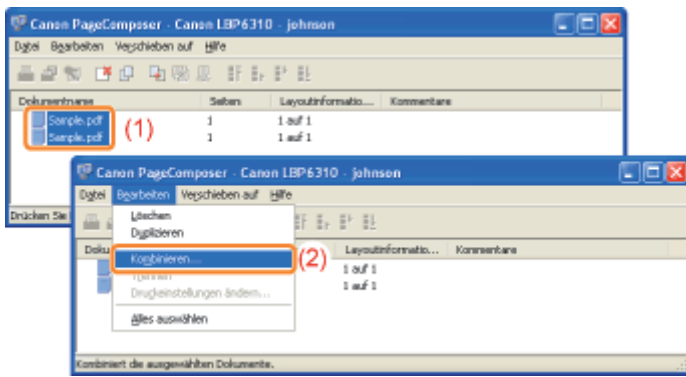
6

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5, um die gewünschten Daten zu kombinieren.

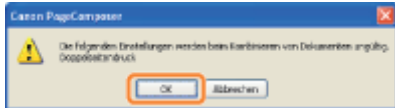
7

Kombinieren Sie die Druckdaten.

- (1) Wählen Sie die Druckdaten aus, die Sie kombinieren möchten.
- (2) Wählen Sie aus dem Menü [Bearbeiten] die Option [Kombinieren] aus.



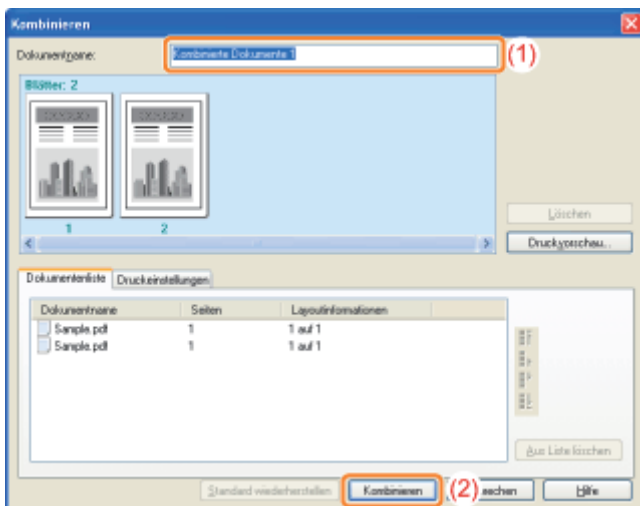
Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, lesen Sie den Inhalt, und klicken Sie dann auf [OK].



8

Gehen Sie folgendermaßen vor.

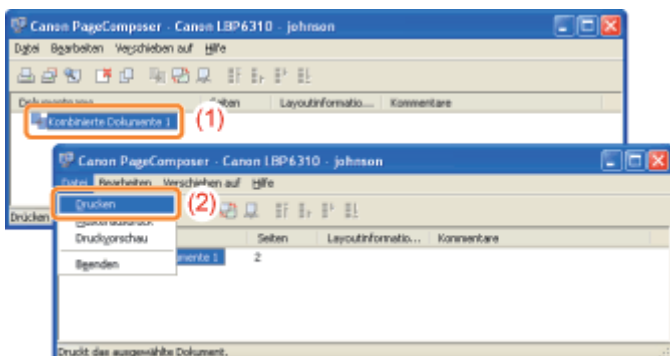
- (1) Geben Sie den Namen der kombinierten Druckdaten ein.
- (2) Klicken Sie auf [Kombinieren].



9

Drucken Sie die kombinierten Druckdaten.

- (1) Wählen Sie die kombinierten Druckdaten aus.
- (2) Wählen Sie aus dem Menü [Datei] die Option [Drucken] aus. Der Drucker startet daraufhin den Druckvorgang.



HINWEIS

Kombinierte Druckdaten werden nicht gespeichert.

Nachdem die kombinierten Druckdaten gedruckt wurden, werden sie aus Canon PageComposer gelöscht.
Die Druckdaten werden auch gelöscht, wenn Canon PageComposer ohne Drucken der Druckdaten geschlossen wird.

Nähere Informationen zu Canon PageComposer

Siehe Hilfe für Canon PageComposer.

↑ Die Hilfe wird angezeigt, indem Sie im Menü [Hilfe] auf [Hilfe] klicken.

Ändern der Ausgabemethode entsprechend den Druckdaten oder der Anzahl der Kopien

↳ **Drucken von Daten mit unterschiedlichen Ausrichtungen in einem Datenblock**

↳ **Drucken mit einem Bundsteg**

↳ **Auswählen der Papierausgabemethode**

↳ **Drucken einer um 180 Grad gedrehten Seite**

↳ **Auswählen von Papier für einzelne Seiten**

Drucken von Daten mit unterschiedlichen Ausrichtungen in einem Datenblock

Wenn ein Dokument mit Seiten in unterschiedlichen Ausrichtungen innerhalb der Daten gedruckt werden soll, können Sie die Papierausrichtung und die Bundstegeinstellungen für die Ausgabe angeben.



1

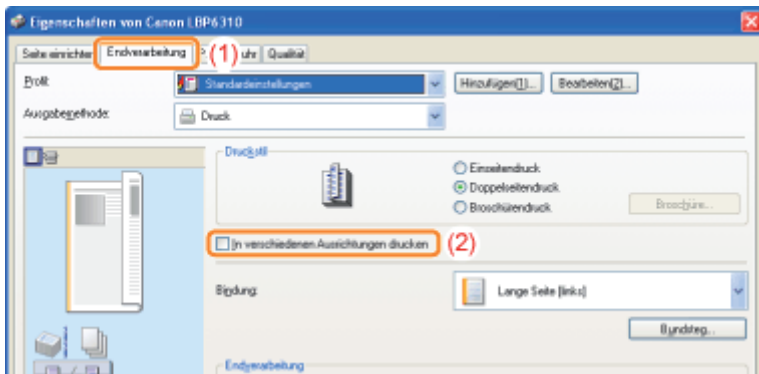
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
- (2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [In verschiedenen Ausrichtungen drucken].

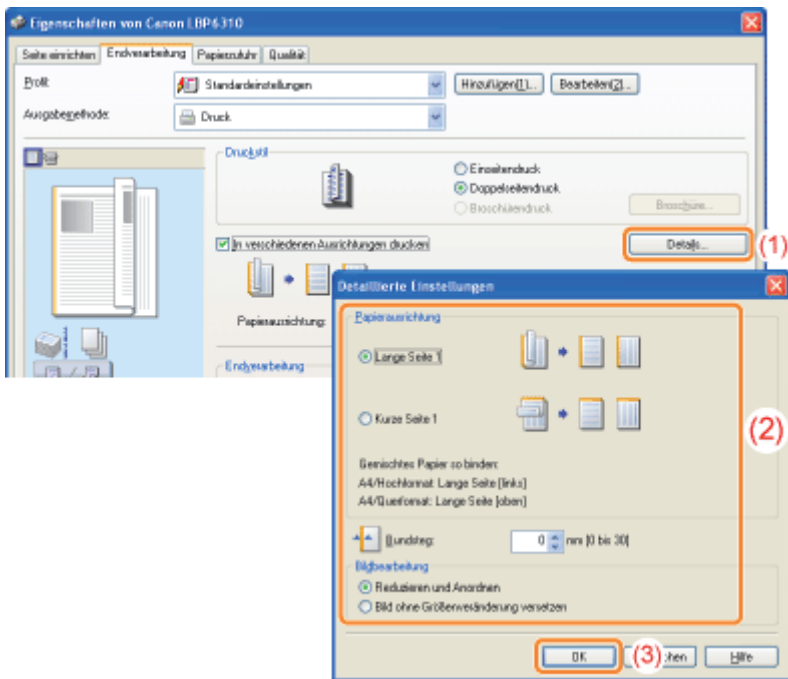


3

Geben Sie die Papierausrichtung und die Bundstegeinstellungen für die Ausgabe an.

- (1) Klicken Sie auf [Details].
- (2) Geben Sie jede Einstellung an.
 - † Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
 - "[Informationen zur Verwendung der Hilfe](#)"

- (3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Drucken mit einem Bundsteg

Sie können für das zu druckende Papier einen Bundsteg von 0 bis 30 mm angeben.

Wenn ein Bundsteg angegeben wird, wird die Position des Seitenbildes so angepasst, dass für den Bundsteg Platz ist. An diesem Punkt können Sie auswählen, ob die Bildgröße verringert werden soll, damit das Bild auf den verbleibenden Platz passt.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

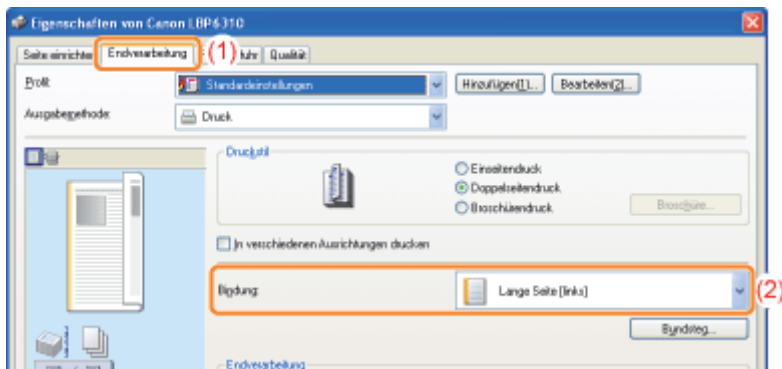
➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.

(2) Wählen Sie eine Kante aus, an der sich der Bundsteg befinden soll.



HINWEIS

Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

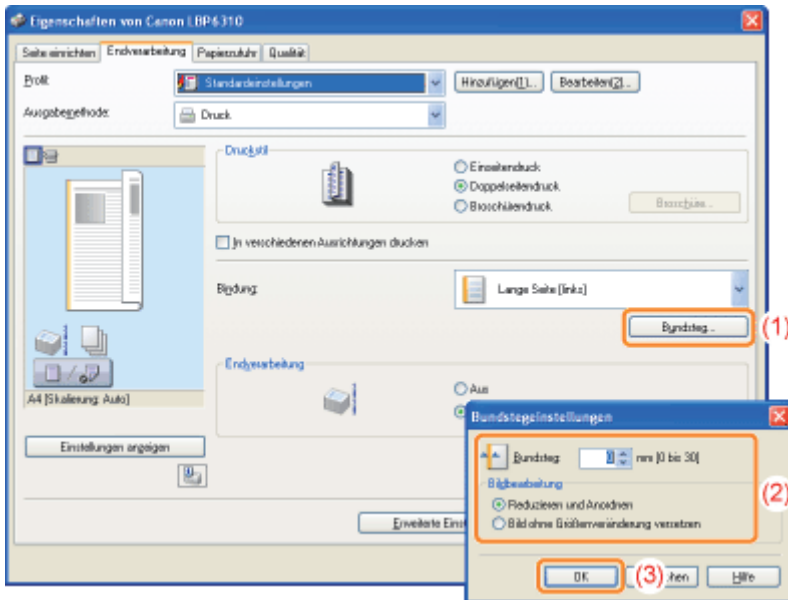
Sie können einen Bundsteg auch angeben, indem Sie auf eine Kante des Dokumentbildes in der Vorschau klicken, wenn [] ausgewählt ist.



3

Stellen Sie den Bundsteg ein.

- (1) Klicken Sie auf [Bundsteg].
- (2) Geben Sie jede Einstellung an.
 - † Nähere Informationen zu den einzelnen Einstellungen finden Sie in der Hilfe.
 - ❖ ["Informationen zur Verwendung der Hilfe"](#)
- (3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

- † Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt ["Allgemeines Druckverfahren"](#).

Auswählen der Papierausgabemethode

Sie können die Papierausgabemethode vor dem Drucken auswählen.

<Wenn Sie die Papierausgabemethode nicht angeben>

Die Ausdrucke eines abgeschlossenen Auftrags werden zusammengefasst.



<Wenn Sie die Ausdrucke sortieren>

Die Ausdrucke eines abgeschlossenen Auftrags werden sortiert.



1

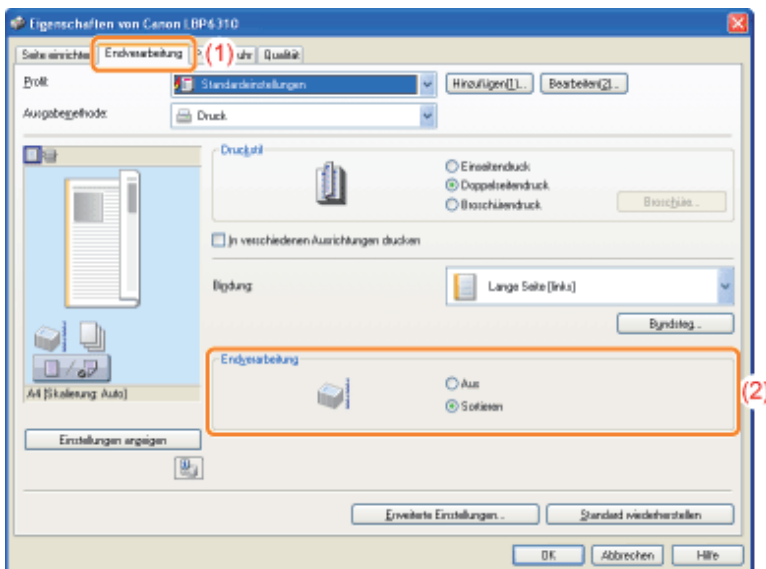
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

❖ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2


Geben Sie die Einstellung für [Endverarbeitung] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
- (2) Wählen Sie eine Papierausgabemethode aus.



HINWEIS

Angeben der Einstellung mithilfe der Vorschau

Sie können eine Papierausgabemethode auch angeben, indem Sie mit der rechten Maustaste in die Vorschau klicken, wenn [] ausgewählt ist.



3

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Drucken einer um 180 Grad gedrehten Seite

Sie können die Druckdaten um 180 Grad gedreht drucken, wenn die Ausrichtung des in eine Papierzufuhr eingelegten Papiers nicht mit der Ausrichtung des Dokuments übereinstimmt.

Diese Option ist hilfreich beim Drucken auf Briefumschlägen und Indexkarten, die nur in bestimmten Ausrichtungen eingezogen werden können.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

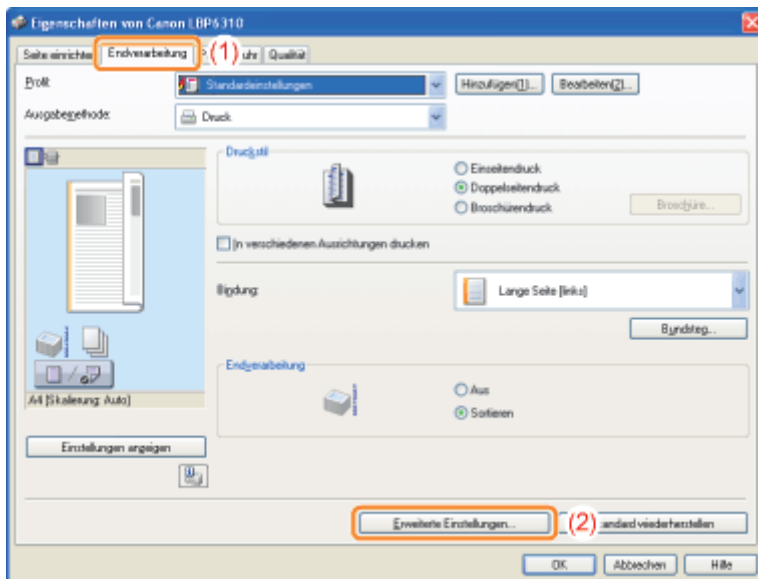
➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.

(2) Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



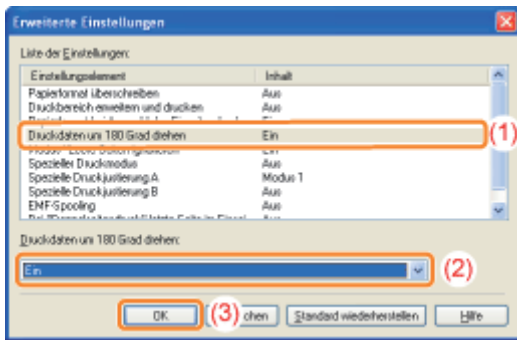
3

Geben Sie die Einstellung für [Druckdaten um 180 Grad drehen] an.

(1) Wählen Sie [Druckdaten um 180 Grad drehen] aus.

(2) Wählen Sie [Ein] aus.

(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Endverarbeitung] erneut angezeigt.



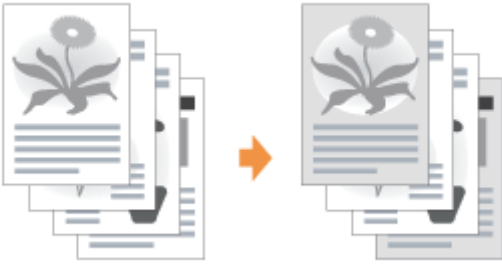
4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Auswählen von Papier für einzelne Seiten

Wenn Sie beispielsweise nur das Deckblatt auf einem anderen Papiertyp drucken möchten, können Sie Papier für jede einzelne Seite auswählen.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

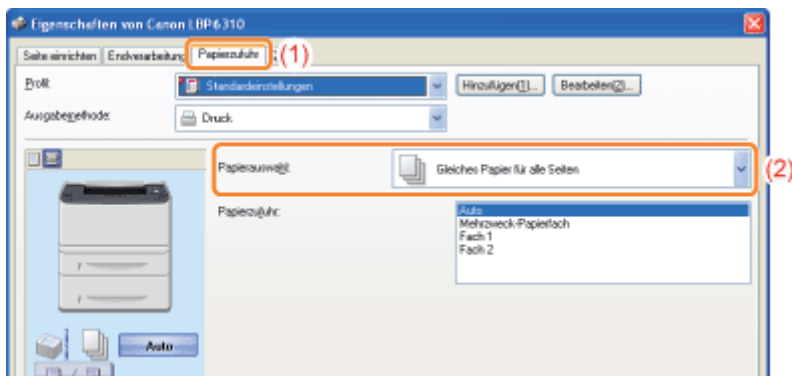
☞ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Geben Sie die Einstellung für [Papierauswahl] an.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.
- (2) Wählen Sie die Seiten aus, für die das Papier angegeben wird.

† [Unterschiedliches Papier für Deckblätter + folg. Seiten] kann nur dann ausgewählt werden, wenn [Druckstil] auf der Registerkarte [Endverarbeitung] auf [Broschürendruck] eingestellt ist.

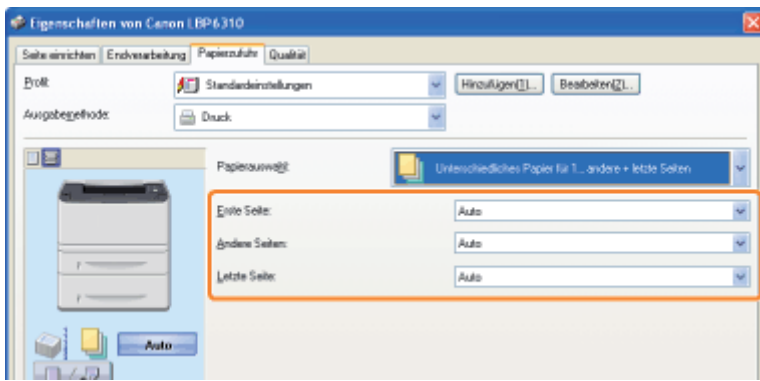


? Wenn Sie die Einstellung nicht angeben können

☞ "Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden"


3

Geben Sie die Einstellung für die Papierzufuhr an, die für die einzelnen Seiten verwendet werden soll.



HINWEIS

Angeben einer Papierzufuhr mithilfe der Vorschau

Sie können eine Papierzufuhr auch angeben, indem Sie in der Vorschau auf die einzelnen Papierzufuhren oder auf [Auto] klicken, wenn [] ausgewählt ist.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Einstellen der Bildqualität oder Graustufen

↳ **Druckvorgänge für besondere Druckdaten**

↳ **Korrigieren von grob strukturierten Bildern**

↳ **Einstellen der Tonerichte**

↳ **Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast**

Druckvorgänge für besondere Druckdaten

Wenn Sie den für den Inhalt des Dokuments entsprechenden Modus auswählen, können Sie mit geeigneten Einstellungen drucken.

Wenn Sie beispielsweise für den Druck eines Fotos die Option [Fotos] auswählen, werden die Druckeinstellungen auf die optimalen Einstellungen für den Druck von Fotos gesetzt.

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

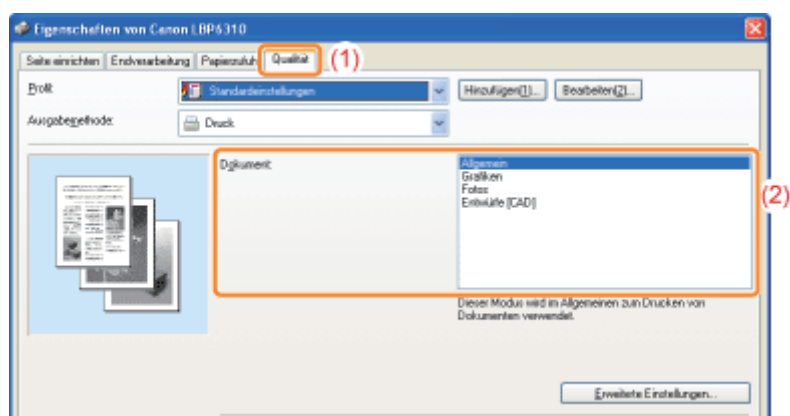
2

Geben Sie die Einstellung für [Dokument] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.

(2) Wählen Sie den für den Inhalt des Dokuments entsprechenden Modus aus.

- † Wenn Sie die einzelnen Modi auswählen, wird ein Kommentar zu dem Modus unter der Liste angezeigt.
- † Wenn Sie die Druckeinstellungen für den ausgewählten Modus nach Bedarf ändern möchten, klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



3

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Korrigieren von grob strukturierten Bildern

Wenn Bilddaten, wie Fotos, in einer Anwendung vergrößert und dann gedruckt werden, können die gedruckten Bilder unebene oder gezackte Konturen aufweisen.

Sie können diese Bilddaten von geringer Auflösung korrigieren und glätten.



1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

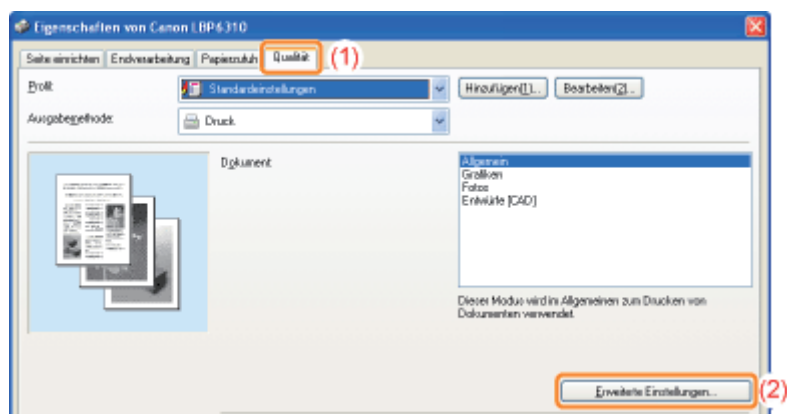
➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] an.

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.

(2) Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



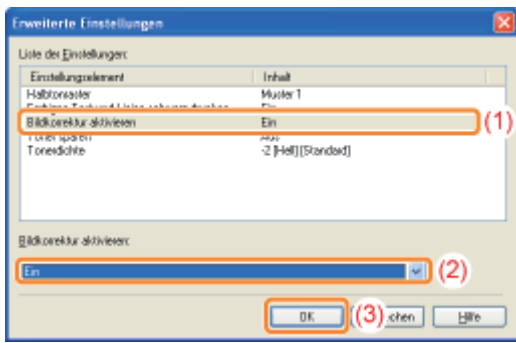
3

Geben Sie die Einstellung für die Bildkorrektur an.

(1) Wählen Sie [Bildkorrektur aktivieren] aus.

(2) Wählen Sie [Ein] aus.

(3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Einstellen der Tonerdichte

Sie können für einen Druckvorgang die Tonerdichte einstellen.



1

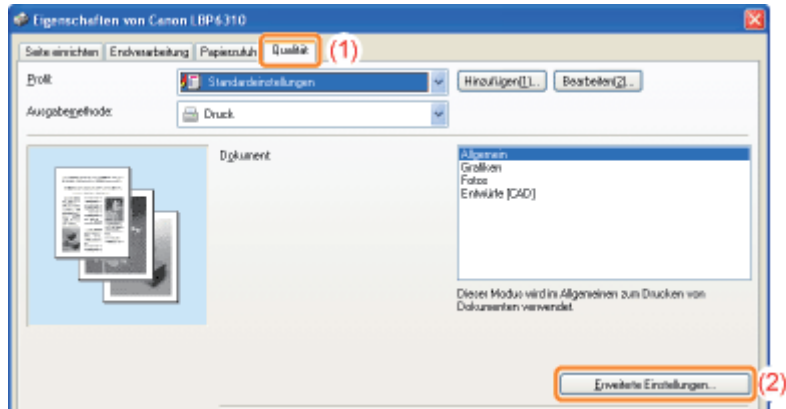
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

☞ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Erweiterte Einstellungen] an.

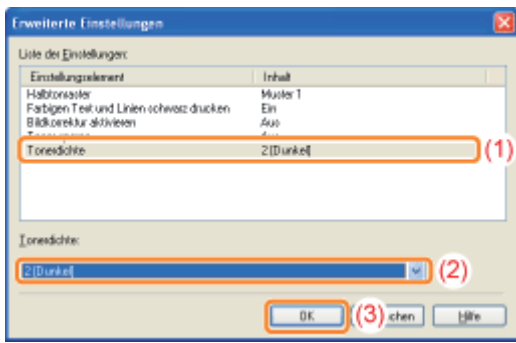
- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
- (2) Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].



3

Stellen Sie die Tonerdichte ein.

- (1) Wählen Sie [Tonerdichte] aus.
- (2) Stellen Sie die Tonerdichte ein.
- (3) Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.



4

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Drucken mit eingestellter Helligkeit und eingestelltem Kontrast

Sie können für einen Druckvorgang die Helligkeit und den Kontrast einstellen.



1

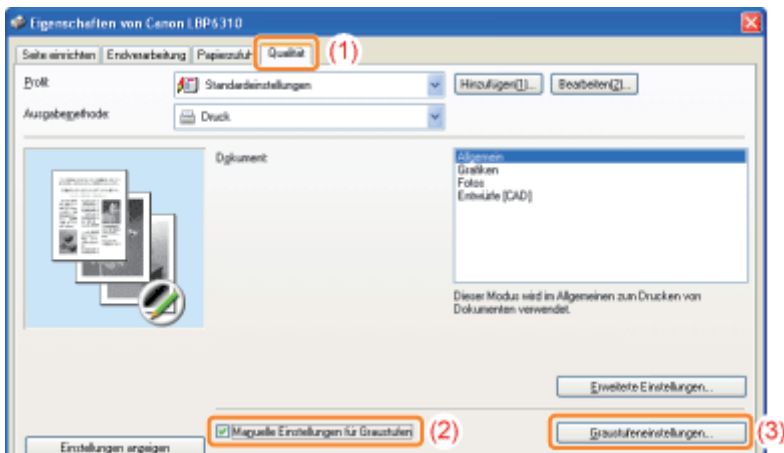
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

☞ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Graustufeneinstellungen] an.

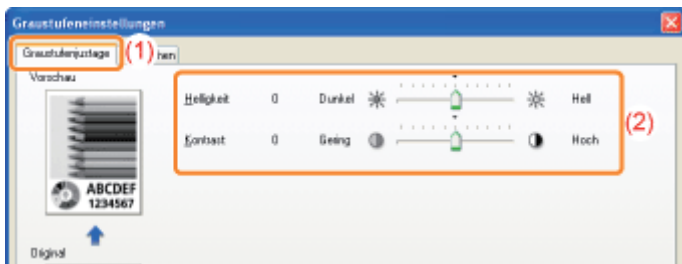
- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
- (2) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Einstellungen für Graustufen].
- (3) Klicken Sie auf [Graustufeneinstellungen].



3

Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast ein.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Graustufenjustage] an.
- (2) Stellen Sie die Helligkeit und den Kontrast durch Ziehen der Schieberegler für [Helligkeit] und [Kontrast] ein.



4

Klicken Sie auf [OK]. Daraufhin wird die Registerkarte [Qualität] erneut angezeigt.

5

Klicken Sie auf [OK].

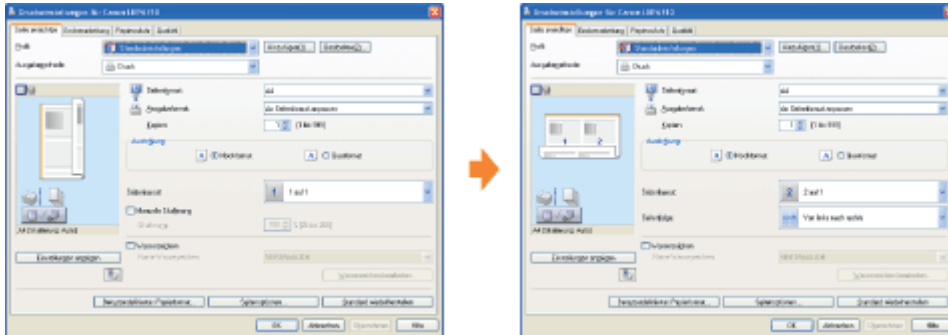
† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Registrieren der Druckeinstellungen

Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen

Ändern Sie die Standardwerte für die Druckeinstellungen so, dass sie für alle Daten gelten.

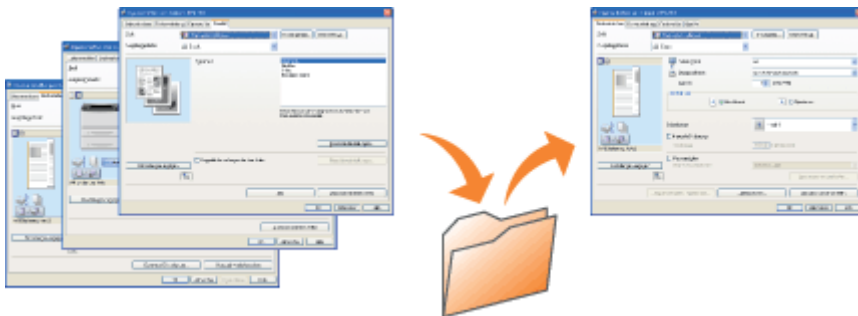
Wenn Sie beispielsweise häufig einen Layoutdruck durchführen, müssen Sie die Einstellungen nicht für jeden Druckvorgang ändern, indem Sie die Standardwerte für [Seitenlayout] ändern.



Speichern von häufig verwendeten Druckeinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)

Sie können mehrere häufig verwendete Druckeinstellungen als Profile speichern. Sie können mit den registrierten Einstellungen drucken, indem Sie einfach das gewünschte Profil auswählen.

Darüber hinaus sind einige Einstellungen, die für verschiedene Aufträge gelten, als Standardprofile registriert.



Ändern der Standardwerte für die Druckeinstellungen

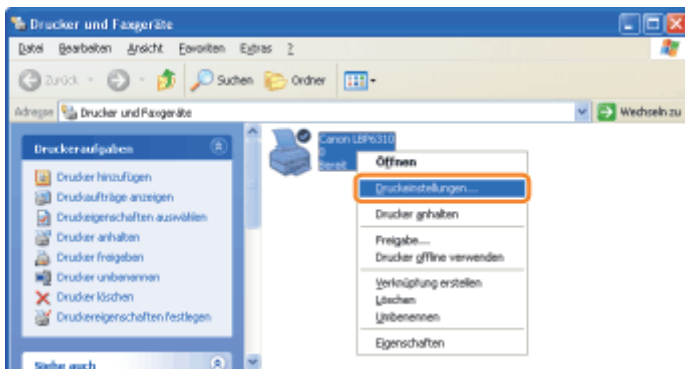
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckeinstellungen] aus.

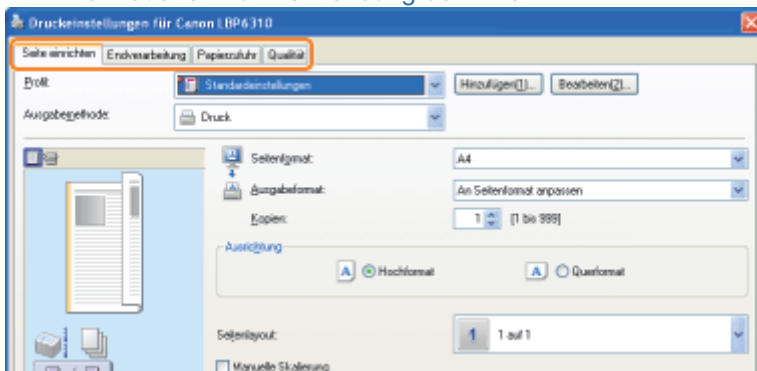


3

Ändern Sie die Druckeinstellungen auf den Registerkarten [Seite einrichten], [Endverarbeitung], [Papierzufuhr] und [Qualität].

Die hier geänderten Einstellungen werden die Standardwerte.
Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

❖ "Informationen zur Verwendung der Hilfe"



4

Überprüfen Sie die Einstellungen, und klicken Sie dann auf [OK].

→ Der Druckerordner wird erneut angezeigt.

Speichern von häufig verwendeten Druckereinstellungen (Hinzufügen/Bearbeiten/Löschen eines Profils)

Hinzufügen eines Profils

1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

☛ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

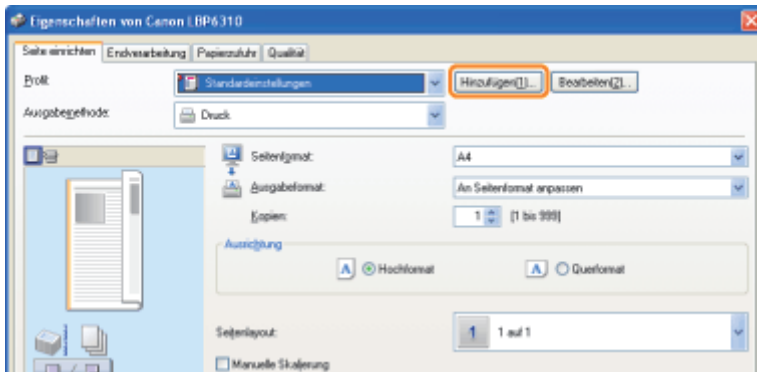
Geben Sie die Druckereinstellungen auf den Registerkarten [Seite einrichten], [Endverarbeitung], [Papierzufuhr] und [Qualität] an.

Die hier angegebenen Einstellungen werden in Profilen registriert.
Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

☛ "Informationen zur Verwendung der Hilfe"

3

Klicken Sie auf [Hinzufügen].

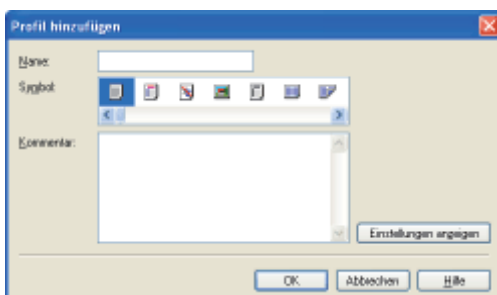


? Wenn Sie nicht auf [Hinzufügen] klicken können

☛ "Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

4

Geben Sie Informationen zu einem Profil an.




[Name]	Geben Sie den Namen für das Profil ein. Es können bis zu 31 Zeichen eingegeben werden.
[Symbol]	Sie können das Symbol für das Profil auswählen.
[Kommentar]	Geben Sie den Kommentar für das Profil ein. Es können bis zu 255 Zeichen eingegeben werden.
[Einstellungen anzeigen]	Zeigen Sie das Dialogfeld [Einstellungen anzeigen] an. Sie können die aktuellen Druckertreibereinstellungen überprüfen.

5

Klicken Sie auf [OK], um das Profil zu registrieren.

→ Der Einstellungsdialog des Druckertreibers wird erneut angezeigt.
Vergewissern Sie sich, dass der Name des hinzugefügten Profils unter [Profil] aufgeführt wird.

 Nähere Informationen zur Vorgehensweise bei der Verwendung eines Profils finden Sie unter "[Auswählen eines Profils](#)".

Bearbeiten eines hinzugefügten Profils

Sie können die Informationen zu einem hinzugefügten Profil ändern oder ein Profil als Datei exportieren.

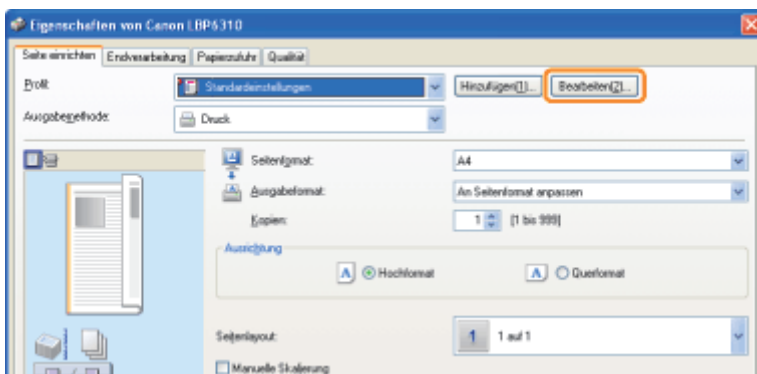
1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

❖ "[Anzeigen des Einstellungsdialogs](#)"

2

Klicken Sie auf [Bearbeiten].



 **Wenn Sie nicht auf [Bearbeiten] klicken können**

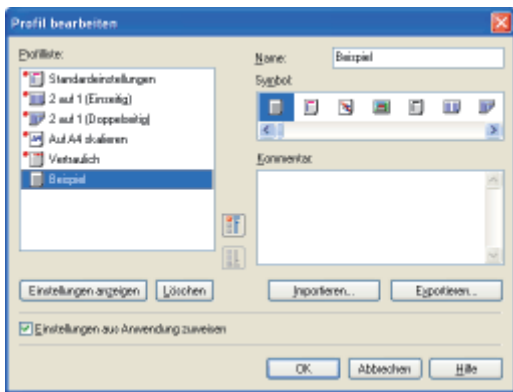
❖ "[Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden](#)"

3

Bearbeiten Sie die Informationen zu einem Profil.

Nähere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Hilfe.

❖ "[Informationen zur Verwendung der Hilfe](#)"



4

Klicken Sie auf [OK].

→ Der Einstellungsdialog des Druckertreibers wird erneut angezeigt.

Löschen eines hinzugefügten Profils

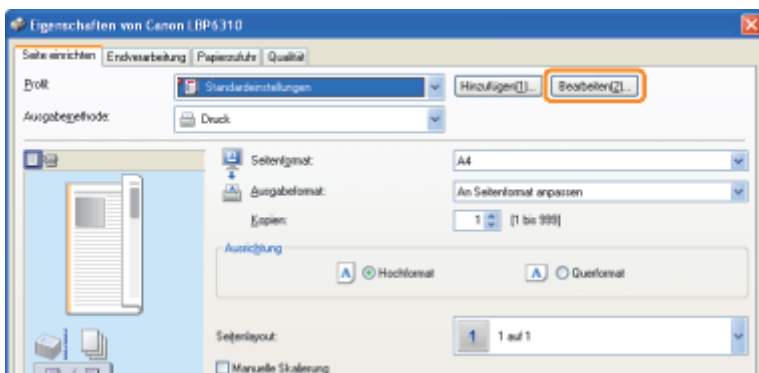
1

Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

❖ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Klicken Sie auf [Bearbeiten].



? Wenn Sie nicht auf [Bearbeiten] klicken können

❖ "Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

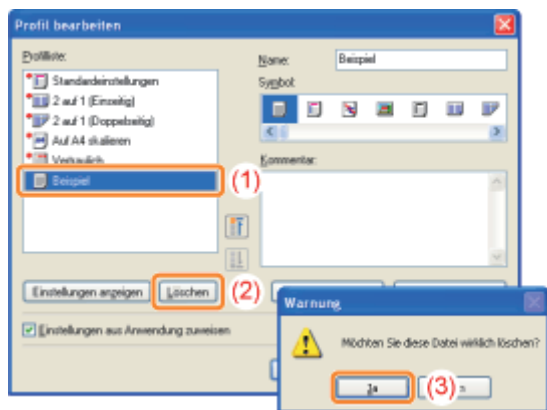
3

Löschen Sie ein Profil.

- (1) Wählen Sie ein Profil aus, das Sie löschen möchten.
- (2) Klicken Sie auf [Löschen].

† Sie können die Standardprofile oder ein Profil, das im Einstellungsdialog des Druckertreibers gerade ausgewählt ist, nicht löschen.

(3) Klicken Sie auf [Ja].



4

Klicken Sie auf [OK].

→ Der Einstellungsdialog des Druckertreibers wird erneut angezeigt.

Auswählen eines Profils

1

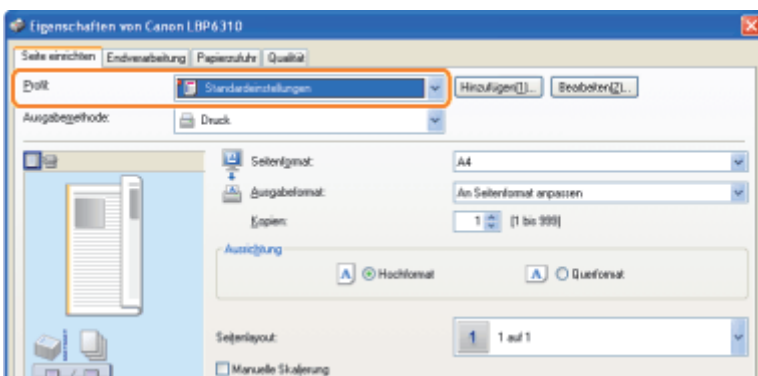
Zeigen Sie den Einstellungsdialog des Druckertreibers an.

➤ "Anzeigen des Einstellungsdialogs"

2

Wählen Sie ein Profil aus.

† Wenn Sie den Druckernamen ändern, können Sie keine hinzugefügten Profile verwenden. Wenn Sie ein hinzugefügtes Profil verwenden möchten, ändern Sie den Druckernamen in seinen vorherigen Namen.



? Wenn Sie kein Profil auswählen können

➤ "Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden"

3

Klicken Sie auf [OK].

† Nähere Informationen zum allgemeinen Druckverfahren finden Sie im Abschnitt "[Allgemeines Druckverfahren](#)".

Konfigurieren der Netzwerkeinstellungen (Freigeben des Druckers)

➤ Überprüfen Ihrer Druckumgebung

➤ Wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden

- Installieren des Druckertreibers (LAN-Verbindung)
- Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker
- Wenn Sie die IP-Adresse ändern (Ändern des Anschlusses)

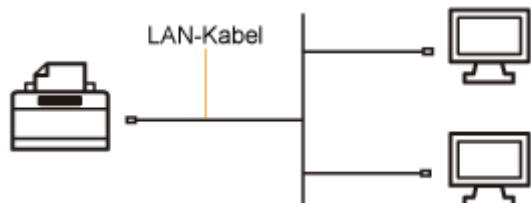
➤ Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden

- Konfigurieren des Druckservers
 - Installation auf Clients
-

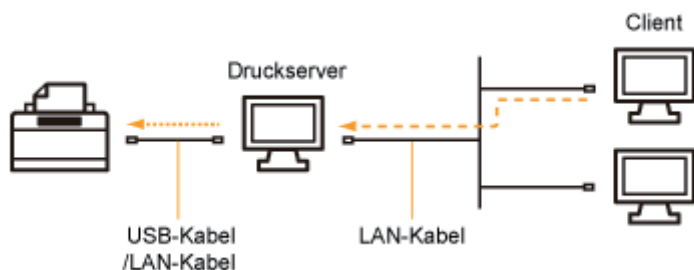
Überprüfen Ihrer Druckumgebung

Wenn der Drucker von mehreren Computern gemeinsam verwendet wird, hängt die Vorgehensweise bei der Konfiguration von der Umgebung ab.

▸ Wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden



▸ Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden



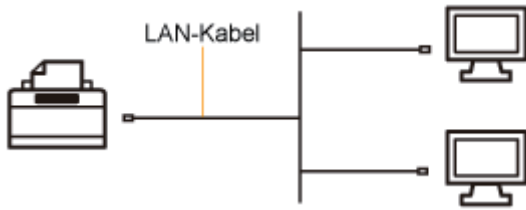
<Informationen zur Druckserverumgebung>

Wenn Sie einen der Computer in einem Netzwerk als Druckserver einrichten, können Sie den Drucker folgendermaßen effizient verwalten.

- Sie können die Aufträge aller Clients auf dem Druckserver verwalten.
- Clients können den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen und installieren. (Die CD-ROM ist nicht erforderlich.)

Wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden

Sie können diesen Drucker über eine direkte Verbindung mit einem Netzwerk verwenden.



Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden.

1. Installieren Sie den Druckertreiber.

- ["Installieren des Druckertreibers \(LAN-Verbindung\)"](#)

2. Ändern Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker nach Bedarf.

- ["Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker"](#)

HINWEIS

Wenn Sie die IP-Adresse nach der Installation des Druckertreibers geändert haben

Geben Sie den zu verwendenden Anschluss im Druckertreiber erneut an.

- ["Wenn Sie die IP-Adresse ändern \(Ändern des Anschlusses\)"](#)

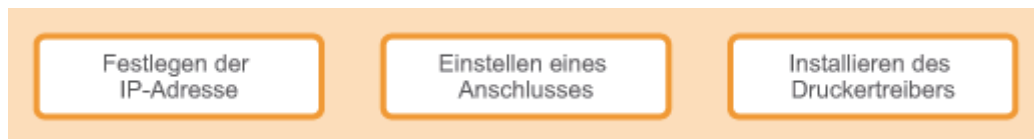
Installieren des Druckertreibers (LAN-Verbindung)

Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber zu installieren.

Das Vorgehen beim Festlegen der IP-Adresse oder dem Erstellen eines Anschlusses, das für den Druck über eine direkte Verbindung des Druckers erforderlich ist, variiert je nach Installationsmethode.

<Automatische Installation>

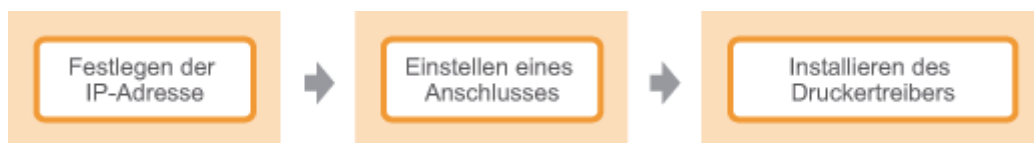
Führt die folgenden für den Druck erforderlichen Vorgänge gleichzeitig durch.



❖ "Einfache Installation"

<Manuelle Installation>

Führt die folgenden für den Druck erforderlichen Vorgänge nacheinander durch.



❖ "Festlegen der IP-Adresse"

❖ "Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers"

Festlegen der IP-Adresse

Es gibt die folgenden drei Methoden, die IP-Adresse festzulegen.

➤ Festlegen der IP-Adresse mit NetSpot Device Installer

Legen Sie die IP-Adresse mit NetSpot Device Installer auf der mitgelieferten CD-ROM fest.

➤ Festlegen der IP-Adresse mit dem ARP/PING-Befehl


Legen Sie die IP-Adresse mit dem ARP/PING-Befehl über die Eingabeaufforderung fest.

➤ Festlegen der IP-Adresse im Statusfenster des Druckers

Wenn der Druckertreiber installiert ist und der Drucker und Computer über ein USB-Kabel verbunden sind, legen Sie die IP-Adresse im Statusfenster des Druckers fest.

WICHTIG

Wenn die Windows-Firewall aktiviert ist

- Es wird empfohlen, die IP-Adresse mit dem ARP-/PING-Befehl oder im Statusfenster des Druckers festzulegen.
- Wenn Sie die IP-Adresse mit NetSpot Device Installer festlegen möchten, müssen Sie zuvor "NetSpot Device Installer" der Windows-Firewall hinzufügen. Führen Sie eines der folgenden Verfahren durch.
 - Hinzufügen von "NetSpot Device Installer" zur Registerkarte [Ausnahmen] im Dialogfeld [Windows-Firewall]
 - Liesmich-Datei von NetSpot Device Installer
 - ↑ Zur Anzeige der Liesmich-Datei klicken Sie in der CD-ROM-Installation im Dialog [Zusätzliche Softwareprogramme] in [NetSpot Device Installer für TCP/IP] auf .
 - Installieren von NetSpot Device Installer (Sie können NetSpot Device Installer der Windows-Firewall während der Installation hinzufügen.)
 - "Installieren von NetSpot Device Installer"

HINWEIS

Wenn Sie die IP-Adresse nach der Installation des Druckertreibers geändert haben

Geben Sie den zu verwendenden Anschluss im Druckertreiber erneut an.

- "Wenn Sie die IP-Adresse ändern (Ändern des Anschlusses)"

Festlegen der IP-Adresse mit NetSpot Device Installer

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie NetSpot Device Installer verwenden, ohne die Software zu installieren. Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Installieren von NetSpot Device Installer finden Sie im Abschnitt "Installieren von NetSpot Device Installer".

1

Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist.

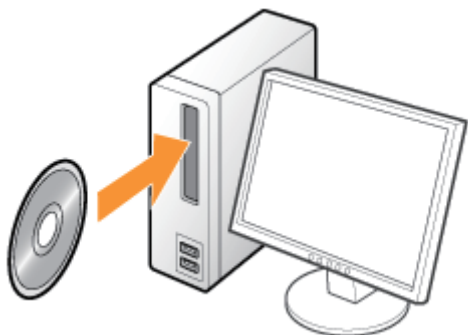
➤ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

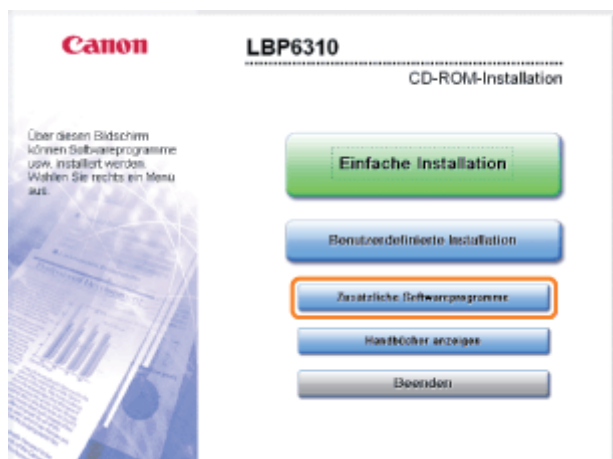
3

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



4

Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].



? Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird

➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].

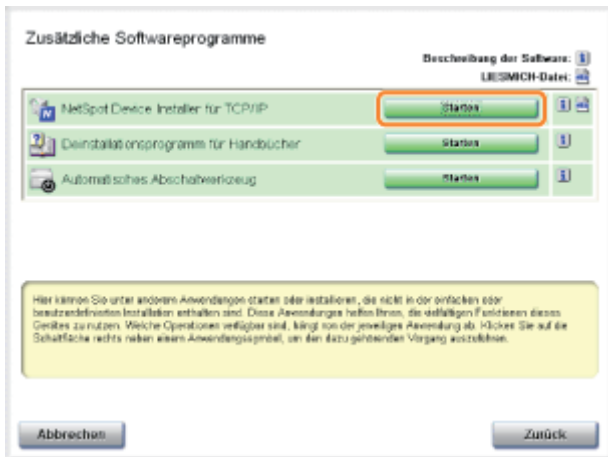
? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

5

Klicken Sie für [NetSpot Device Installer für TCP/IP] auf [Starten].

Wenn [Lizenzvereinbarung] angezeigt wird, lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



6

Legen Sie die IP-Adresse fest.

- ❖ Wenn [Status] auf [Nicht konfiguriert] gesetzt wird und das Gerät, dessen [Gerätename] eine MAC-Adresse ist, angezeigt wird
- ❖ Wenn Geräte, in denen [IP-Adresse] auf [192.168.0.215] gesetzt ist, angezeigt werden
- ❖ Wenn Ihr Fall auf keinen der oben aufgeführten Fälle zutrifft

HINWEIS

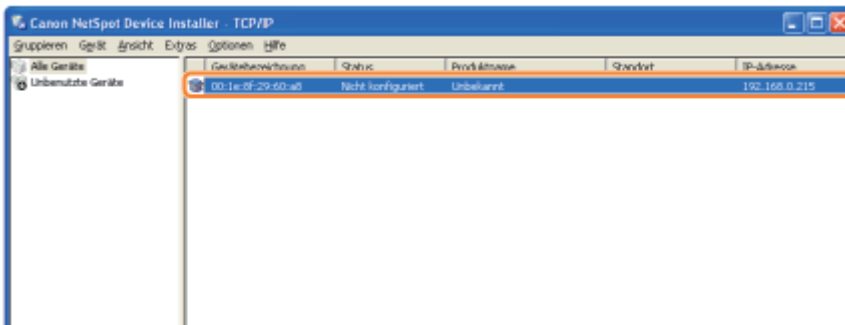
Position der MAC-Adresse

Die MAC-Adresse ist am Drucker an der Position (A) angegeben.



Wenn [Status] auf [Nicht konfiguriert] gesetzt wird und das Gerät, dessen [Gerätename] eine MAC-Adresse ist, angezeigt wird

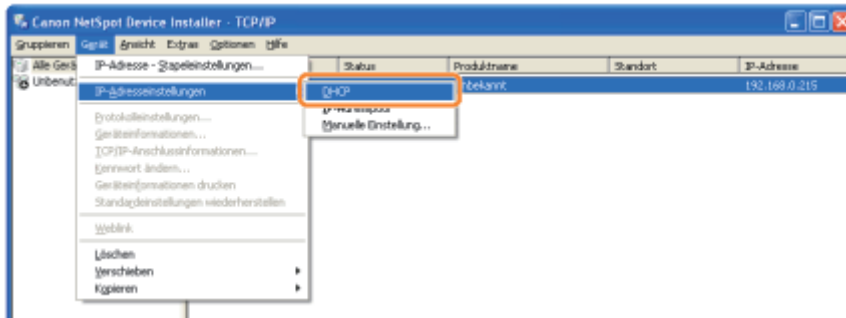
1. Wählen Sie das Gerät aus.



2. Legen Sie die IP-Adresse fest.

Wenn eine IP-Adresse über DHCP abgerufen wird (Der DHCP-Server muss aktiv sein.)

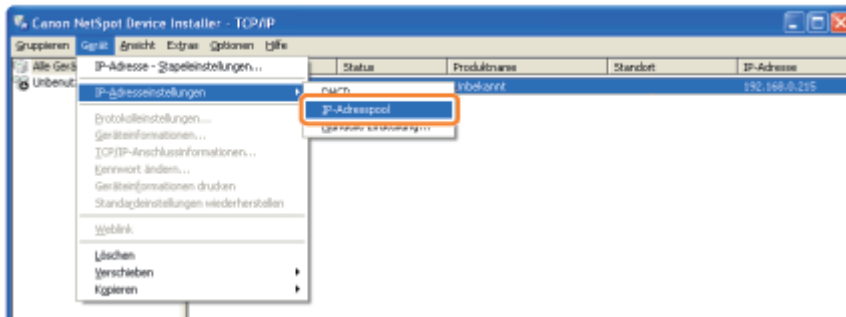
Wählen Sie aus dem Menü [Gerät] die Option [IP-Adresseeinstellungen] → [DHCP] aus.



Wenn eine IP-Adresse über einen IP-Adress-Pool zugewiesen wird (Der IP-Adress-Pool muss angegeben werden.)

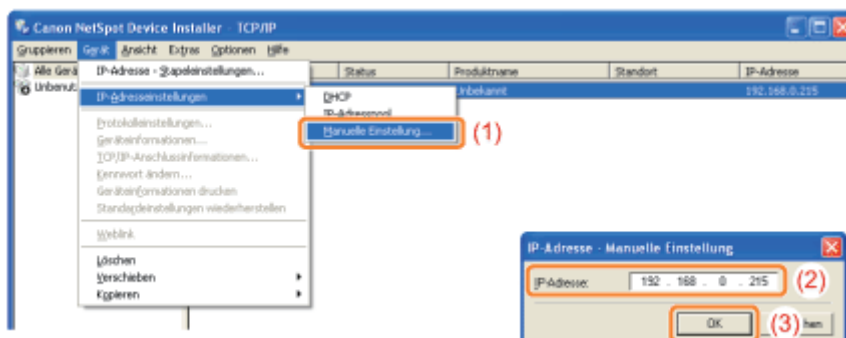
† Nähere Informationen zum IP-Adress-Pool finden Sie in der Hilfe von NetSpot Device Installer.
(Die Hilfe wird angezeigt, indem Sie im Menü [Hilfe] auf [Hilfe] klicken.)

Wählen Sie aus dem Menü [Gerät] die Option [IP-Adresseeinstellungen] → [IP-Adresspool] aus.



Wenn eine IP-Adresse direkt festgelegt wird

- (1) Wählen Sie aus dem Menü [Gerät] die Option [IP-Adresseeinstellungen] → [Manuelle Einstellung] aus.
- (2) Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
- (3) Klicken Sie auf [OK].



3. Wenn die Meldung <Das Gerät wurde zurückgesetzt.> angezeigt wird, klicken Sie auf [OK].

Warten Sie ca. 20 Sekunden oder länger, nachdem Sie auf [OK] geklickt haben.

Nach dem Zurücksetzen des Geräts sind die Einstellungen aktiv.

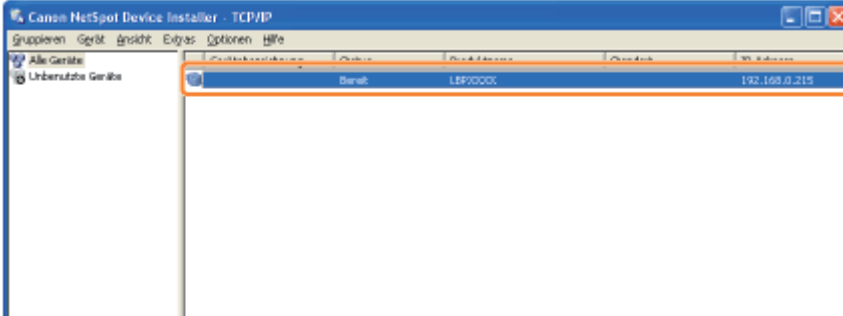


Installieren Sie als nächstes den Druckertreiber.

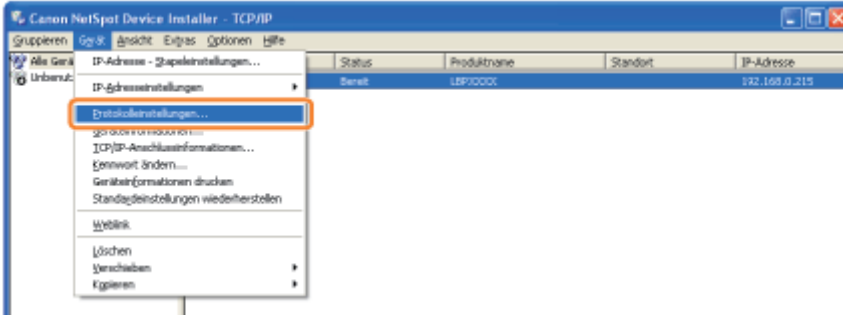
- "Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers"

Wenn Geräte, in denen [IP-Adresse] auf [192.168.0.215] gesetzt ist, angezeigt werden

1. Wählen Sie das Gerät aus.



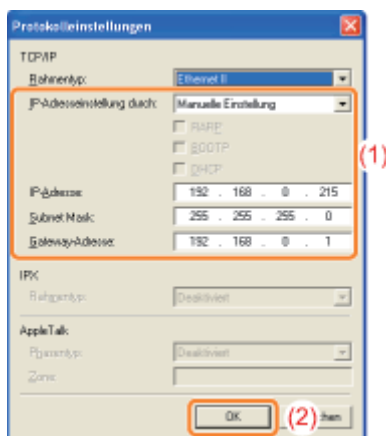
2. Wählen Sie aus dem Menü [Gerät] die Option [Protokolleinstellungen] aus.



3. Legen Sie die IP-Adresse fest.

(1) Geben Sie jede Einstellung an.

(2) Klicken Sie auf [OK].



[IP-Adresseinstellung durch]

Wählen Sie die Methode zum Festlegen der IP-Adresse aus.

- **[Manuelle Einstellung]**
Ermöglicht die direkte Festlegung der IP-Adresse. Die in [IP-Adresse] eingegebene IP-Adresse wird für den Drucker festgelegt.
- **[Automatische Erkennung]**
Ruft eine IP-Adresse über RARP, BOOTP oder DHCP ab.
 - **[RARP]**
Ruft eine IP-Adresse über RARP ab.

	(Der RARP-Dämon muss aktiv sein.) - [BOOTP] Ruft eine IP-Adresse über BOOTP ab. (Der BOOTP-Dämon muss aktiv sein.) - [DHCP] Ruft eine IP-Adresse über DHCP ab. (Der DHCP-Server muss aktiv sein.)
[IP-Adresse]	Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
[Subnet Mask]	Geben Sie die Subnet Mask nach Bedarf ein.
[Gateway-Adresse]	Geben Sie die Gateway-Adresse nach Bedarf ein.

HINWEIS

Bei Auswahl von [RARP]

Sie können keine Werte in [IP-Adresse] eingeben.

Bei Auswahl von [BOOTP] oder [DHCP]

Sie können keine Werte in [IP-Adresse], [Subnet Mask] und [Gateway-Adresse] eingeben.

Wenn Sie RARP, BOOTP oder DHCP nicht verwenden können

Geben Sie die Einstellungen in [Manuelle Einstellung] an.

4. Wenn die Meldung <Das Gerät wurde zurückgesetzt.> angezeigt wird, klicken Sie auf [OK].

Warten Sie ca. 20 Sekunden oder länger, nachdem Sie auf [OK] geklickt haben.

Nach dem Zurücksetzen des Geräts sind die Einstellungen aktiv.



 Installieren Sie als nächstes den Druckertreiber.

 "Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers"

Wenn Ihr Fall auf keinen der oben aufgeführten Fälle zutrifft

Ein Gerät im Netzwerk verfügt möglicherweise über dieselbe IP-Adresse, die für den Drucker festgelegt wurde.

Gehen Sie in diesem Fall folgendermaßen vor.

1. Schalten Sie das Gerät mit derselben IP-Adresse aus, oder entfernen Sie es aus dem Netzwerk.
2. Wiederholen Sie die Vorgehensweise von Beginn an.
3. Nach Abschluss der Einstellungen für diesen Drucker setzen Sie die Geräte wieder in ihren ursprünglichen Zustand zurück.

† Wenn Sie die IP-Adresse mit NetSpot Device Installer nicht festlegen können und auch diese Vorgehensweise nicht möglich ist, legen Sie die IP-Adresse mit dem ARP/PING-Befehl fest.

 "Festlegen der IP-Adresse mit dem ARP/PING-Befehl"

Festlegen der IP-Adresse mit dem ARP/PING-Befehl

1

Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist.

➤ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

3

Starten Sie die Eingabeaufforderung.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Eingabeaufforderung] aus.

4

Geben Sie "arp -s <IP-Adresse> <MAC-Adresse>" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

<IP-Adresse>	Geben Sie die IP-Adresse ein, die dem Drucker zugewiesen werden soll. Geben Sie die Adresse mit vier Zahlen (von 0 bis 255) getrennt durch einen Punkt (.) an.
<MAC-Adresse>	Geben Sie die MAC-Adresse des Druckers ein. Trennen Sie die Zahl jeweils nach zwei Ziffern durch einen Bindestrich (-).

- **Eingabebeispiel:** "arp -s 192.168.0.215 00-1E-8F-05-70-31"

HINWEIS

Position der MAC-Adresse

Die MAC-Adresse ist am Drucker an der Position (A) angegeben.



5

Geben Sie "ping <IP-Adresse> -l 479" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

<IP-Adresse>

Geben Sie dieselbe IP-Adresse wie in Schritt 4 ein.

† Geben Sie das "l" als Kleinbuchstaben ein ("-l").

• **Eingabebeispiel:** "ping 192.168.0.215 -l 479"

→ Die IP-Adresse wird für den Drucker festgelegt.

† Die Subnet Mask wird entsprechend der IP-Adresse automatisch festgelegt.

† Die Gateway-Adresse wird auf [0.0.0.0] gesetzt.

6

Geben Sie "exit" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

→ Die Eingabeaufforderung wird geschlossen.

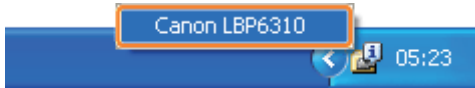
 Installieren Sie als nächstes den Druckertreiber.

➤ ["Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers"](#)

Festlegen der IP-Adresse im Statusfenster des Druckers

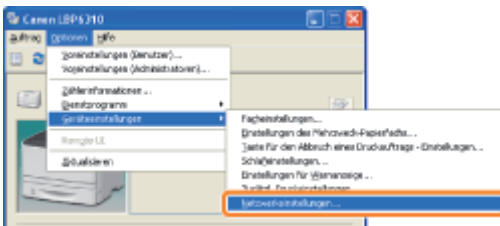
1

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Geräteeinstellungen] → [Netzwerkeinstellungen] aus.



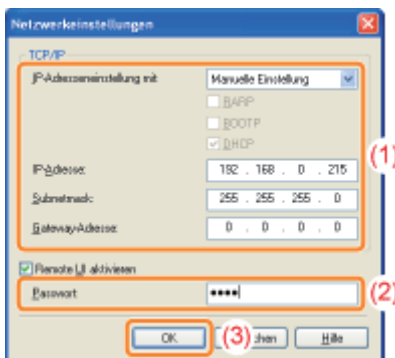
3

Legen Sie die IP-Adresse fest.

- (1) Geben Sie jede Einstellung an.
- (2) Geben Sie das Administratorpasswort für den Drucker ein (das Passwort, das in Remote UI angegeben wird).

† Wenn kein Passwort angegeben wurde, müssen Sie kein Passwort eingeben.

- (3) Klicken Sie auf [OK].



[IP-Adresseneinstellung mit]

Wählen Sie die Methode zum Festlegen der IP-Adresse aus.

- **[Manuelle Einstellung]**
Ermöglicht die direkte Festlegung der IP-Adresse. Die in [IP-Adresse] eingegebene IP-Adresse wird für den Drucker festgelegt.
- **[Automatische Erkennung]**
Ruft eine IP-Adresse über RARP, BOOTP oder DHCP ab.
 - **[RARP]**
Ruft eine IP-Adresse über RARP ab.
(Der RARP-Dämon muss aktiv sein.)
 - **[BOOTP]**
Ruft eine IP-Adresse über BOOTP ab.

	(Der BOOTP-Dämon muss aktiv sein.) - [DHCP] Ruft eine IP-Adresse über DHCP ab. (Der DHCP-Server muss aktiv sein.)
[IP-Adresse]	Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
[Subnetmask]	Geben Sie die Subnet Mask nach Bedarf ein.
[Gateway-Adresse]	Geben Sie die Gateway-Adresse nach Bedarf ein.

HINWEIS

Bei Auswahl von [RARP]

Sie können keine Werte in [IP-Adresse] eingeben.

Bei Auswahl von [BOOTP] oder [DHCP]

Sie können keine Werte in [IP-Adresse], [Subnetmask] und [Gateway-Adresse] eingeben.

Wenn Sie RARP, BOOTP oder DHCP nicht verwenden können

Geben Sie die Einstellungen in [Manuelle Einstellung] an.

4

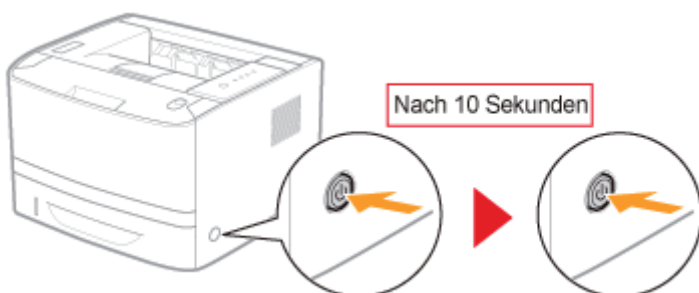
Klicken Sie auf [OK].




5

Starten Sie den Drucker erneut. (Schalten Sie den Drucker einmal aus, warten Sie mindestens 10 Sekunden, und schalten Sie ihn dann wieder ein.)

Nach dem Neustart des Druckers sind die Einstellungen aktiviert.



 Installieren Sie nun den Druckertreiber.

-  "Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers"

Einstellen eines Anschlusses und Installieren des Druckertreibers

Das Installationsverfahren variiert je nach Betriebssystem. Wählen Sie die Methode entsprechend Ihrem Betriebssystem.

- ❖ Windows Vista, 7 und Server 2008
- ❖ Windows XP und Server 2003

Windows Vista, 7 und Server 2008

1

Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist.

- ❖ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

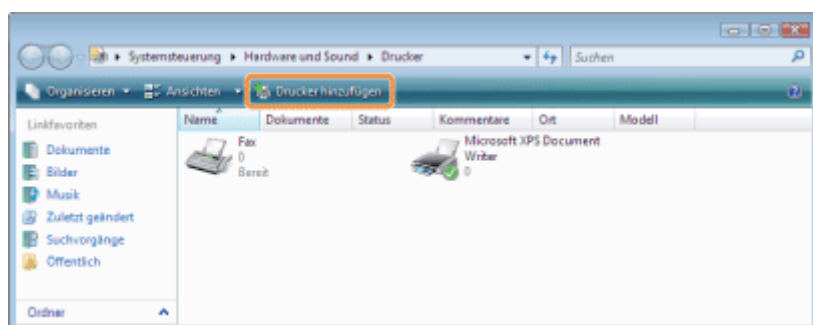
3

Öffnen Sie den Druckerordner.

- ❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

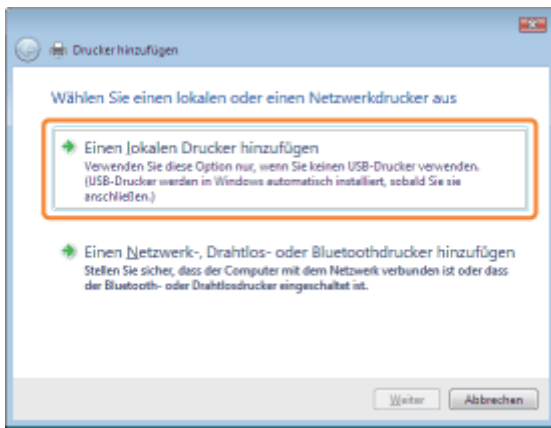
4

Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



5

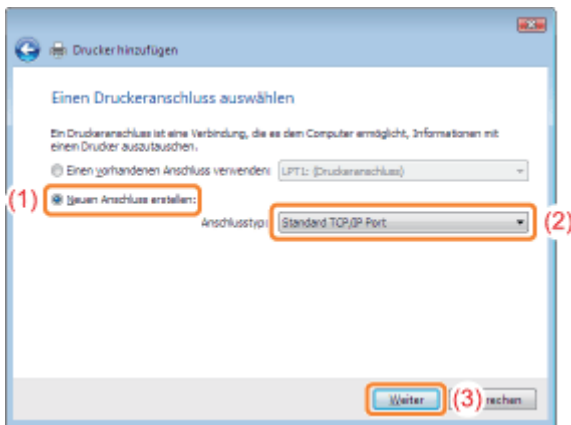
Klicken Sie auf [Einen lokalen Drucker hinzufügen].



6

Erstellen Sie einen Anschluss.

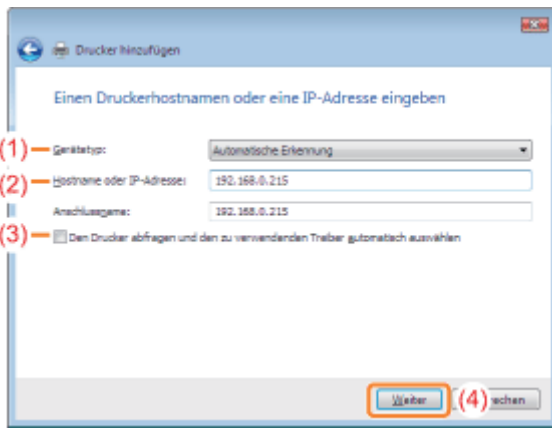
- (1) Wählen Sie [Neuen Anschluss erstellen] aus.
- (2) Wählen Sie [Standard TCP/IP Port] aus.
- (3) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Geben Sie die IP-Adresse oder den Namen des Druckers ein.

- (1) Wählen Sie [Automatische Erkennung] oder [TCP/IP-Gerät] aus.
- (2) Geben Sie in [Hostname oder IP-Adresse] die IP-Adresse oder den Namen* des Druckers ein.
* Der auf dem DNS-Server zu registrierende DNS-Name (bis zu 78 Zeichen)
- (3) Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Den Drucker abfragen und den zu verwendenden Treiber automatisch auswählen].
- (4) Klicken Sie auf [Weiter].



? Wenn Sie sich über den für [Hostname oder IP-Adresse] einzugebenden Wert nicht sicher sind

Der einzugebende Wert hängt davon ab, wie die IP-Adresse des Druckers festgelegt wurde.

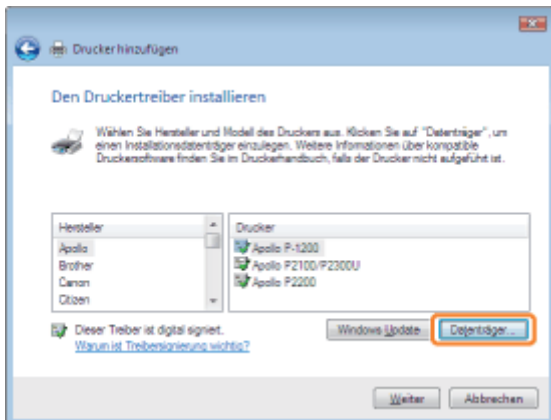
Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "[Werte für die Einstellung eines Anschlusses](#)", oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

? Wenn der Drucker nicht erkannt wird

Folgen Sie den Anleitungen im Dialog, und suchen Sie erneut nach dem Drucker, oder lesen Sie den Abschnitt "[Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows](#)", und geben Sie einen Wert für [Gerätetyp] an.

8

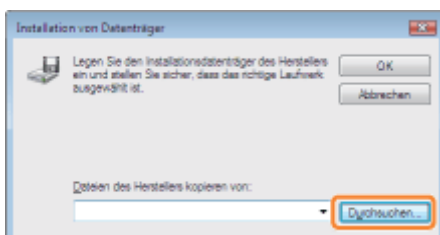
Klicken Sie auf [Datenträger].



9

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein, und klicken Sie dann auf [Durchsuchen].

Wenn die CD-ROM-Installation angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



10

Öffnen Sie den Ordner, der den Druckertreiber enthält.

Für ein 32-Bit-Betriebssystem

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [32bit] - [Driver].

Für ein 64-Bit-Betriebssystem

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [x64] - [Driver].

? Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie ein 32-Bit-Betriebssystem oder ein 64-Bit-Betriebssystem verwenden

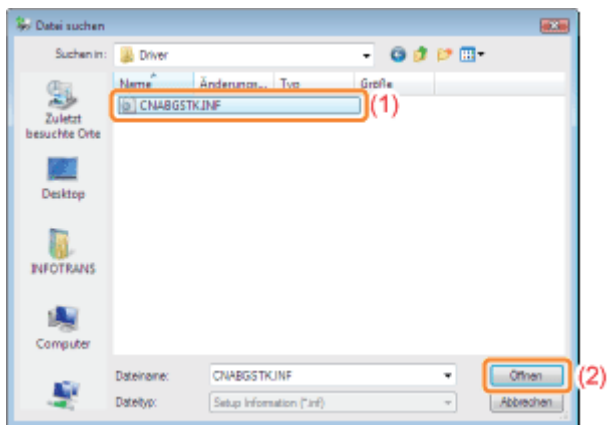
➤ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)

11

Öffnen Sie die INF-Datei.

(1) Wählen Sie die INF-Datei aus.

(2) Klicken Sie auf [Öffnen].



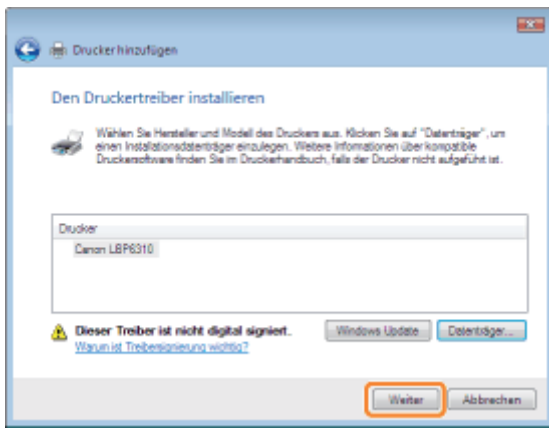
12

Klicken Sie auf [OK].



13

Klicken Sie auf [Weiter].



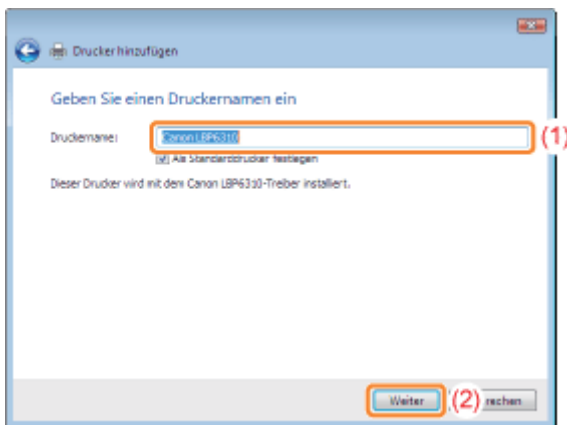
14

Geben Sie den Druckernamen an.

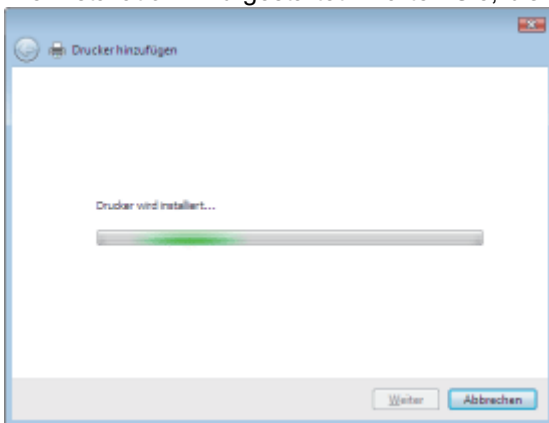
(1) Wenn Sie den Druckernamen ändern möchten, geben Sie einen neuen Namen ein.

† Wenn [Als Standarddrucker festlegen] angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll. (Windows Vista und Server 2008)

(2) Klicken Sie auf [Weiter].



→ Die Installation wird gestartet. Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird.



? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

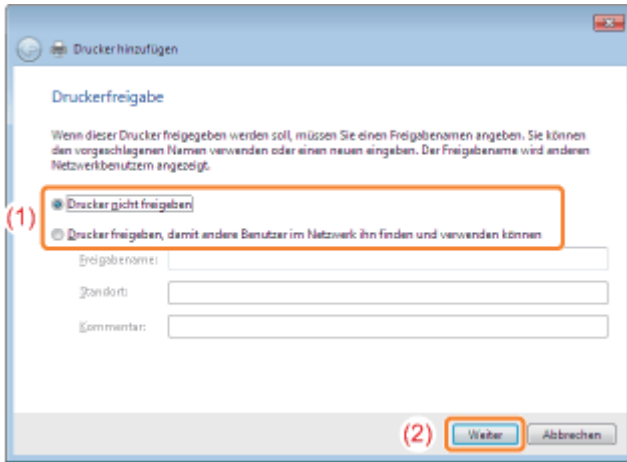
15

Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker freigegeben werden soll.

(1) Wählen Sie aus, ob der Drucker freigegeben werden soll (ob der Computer, auf dem der Druckertreiber installiert wird, als Druckserver verwendet werden soll).

- † Nähere Informationen zur Druckerfreigabe (Druckserverumgebung) finden Sie im Abschnitt "[Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden](#)".
- † Wenn Sie den Drucker freigeben, geben Sie [Freigabename], [Standort] oder [Kommentar] nach Bedarf an.

(2) Klicken Sie auf [Weiter].

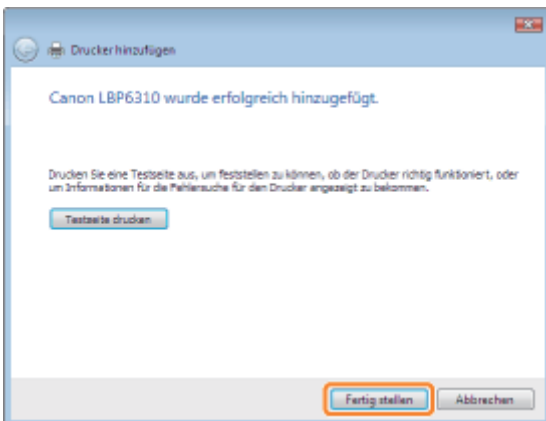


16

Klicken Sie auf [Fertig stellen].

Wenn Sie eine Testseite drucken möchten, klicken Sie auf [Testseite drucken].

- † Wenn [Als Standarddrucker festlegen] angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll. (Windows 7 und Server 2008 R2)
- † Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



☞ Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.
☛ "[Nach der Installation](#)"

- † Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ändern möchten, lesen Sie im Abschnitt "[Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker](#)" nach.

Windows XP und Server 2003

1

Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist.

❖ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich dann unter Windows als Benutzer mit Administratorrechten an.

3

Öffnen Sie den Druckerordner.

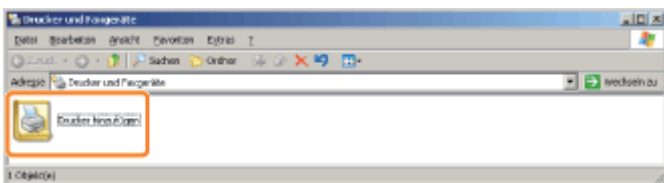
❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

4

Zeigen Sie [Druckerinstallations-Assistent] an.

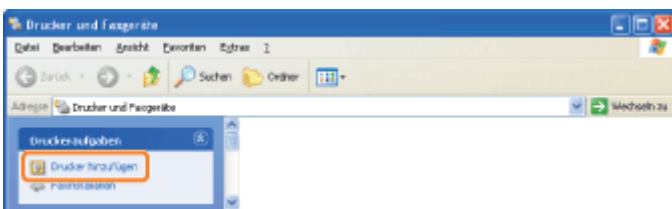
Windows Server 2003

Doppelklicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



Windows XP

Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



5

Klicken Sie auf [Weiter].

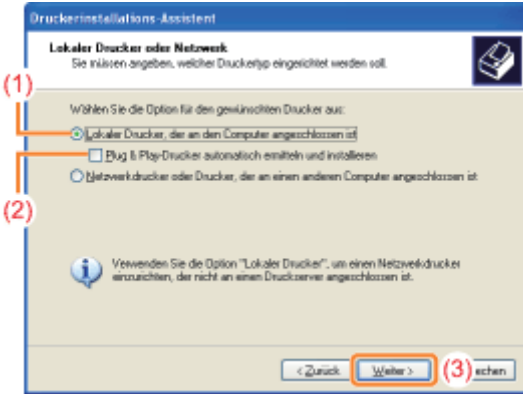


6

Geben Sie den Typ des zu verwendenden Druckers an.

Windows XP Windows Server 2003

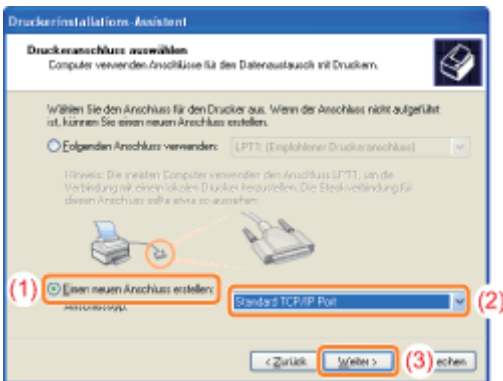
- (1) Wählen Sie [Lokaler Drucker, der an den Computer angeschlossen ist] aus.
- (2) Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Plug & Play-Drucker automatisch ermitteln und installieren].
- (3) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Erstellen Sie einen Anschluss.

- (1) Wählen Sie [Einen neuen Anschluss erstellen] aus.
- (2) Wählen Sie [Standard TCP/IP Port] aus.
- (3) Klicken Sie auf [Weiter].



8

Klicken Sie auf [Weiter].



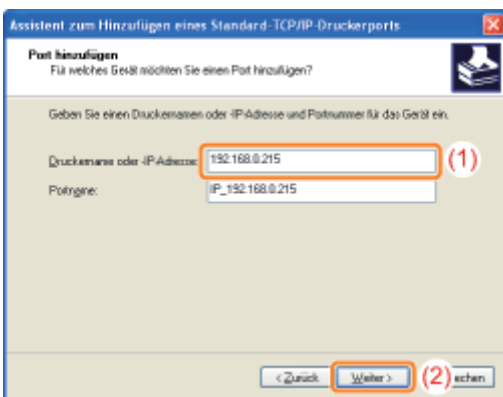
9

Geben Sie die IP-Adresse oder den Namen des Druckers ein.

(1) Geben Sie in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) die IP-Adresse oder den Namen* des Druckers ein.

* Der auf dem DNS-Server zu registrierende DNS-Name (bis zu 78 Zeichen)

(2) Klicken Sie auf [Weiter].



? Wenn Sie sich über den in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) einzugebenden Wert nicht sicher sind

Der einzugebende Wert hängt davon ab, wie die IP-Adresse des Druckers festgelegt wurde.

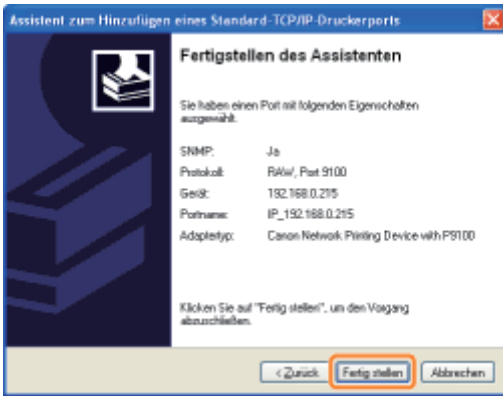
Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "[Werte für die Einstellung eines Anschlusses](#)", oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

? Wenn der Drucker nicht erkannt wird

Folgen Sie den Anleitungen im Dialog, und suchen Sie erneut nach dem Drucker, oder lesen Sie den Abschnitt "[Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows](#)", und geben Sie einen Wert für [Gerätetyp] an.

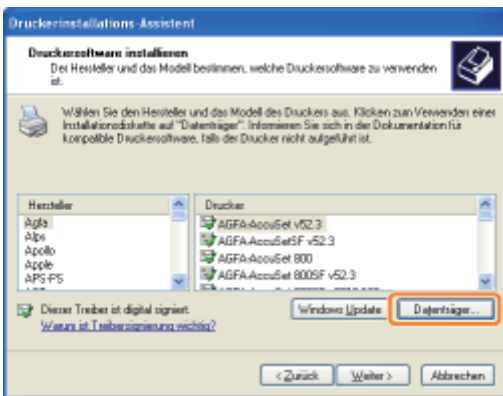
10

Klicken Sie auf [Fertig stellen].



11

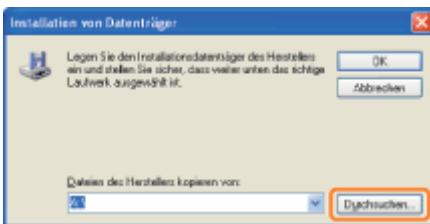
Klicken Sie auf [Datenträger].



12

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein, und klicken Sie dann auf [Durchsuchen].

Wenn die CD-ROM-Installation angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



13

Öffnen Sie den Ordner, der den Druckertreiber enthält.

Windows XP Windows Server 2003 (32-Bit-Betriebssystem)

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [32bit] - [Driver].

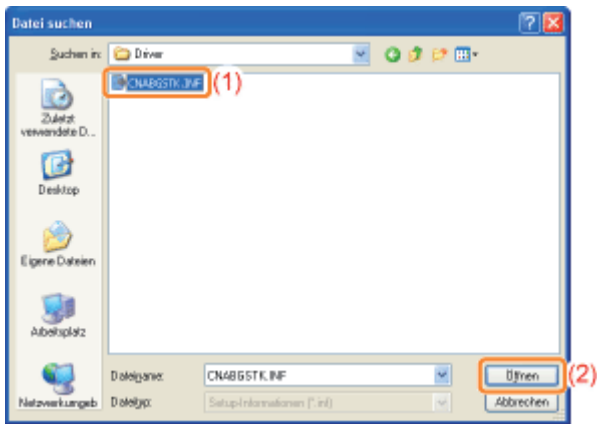
Windows XP Windows Server 2003 (64-Bit-Betriebssystem)

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [x64] - [Driver].

14

Öffnen Sie die INF-Datei.

- (1) Wählen Sie die INF-Datei aus.
- (2) Klicken Sie auf [Öffnen].



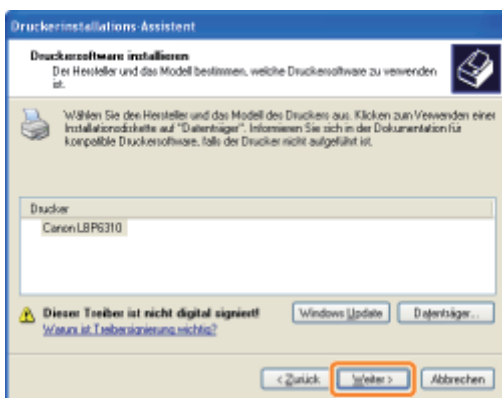
15

Klicken Sie auf [OK].



16

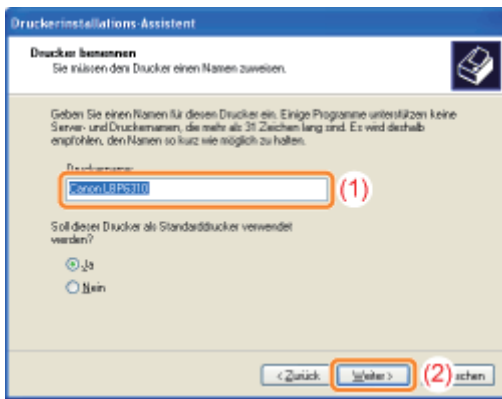
Klicken Sie auf [Weiter].



17

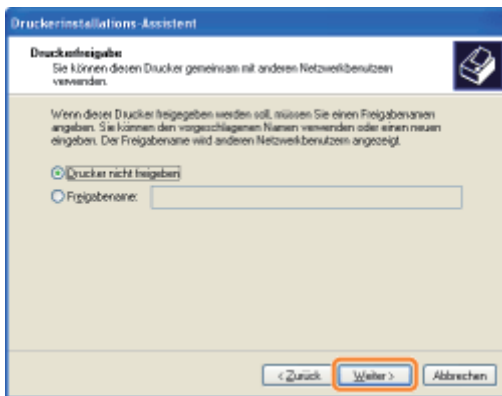
Geben Sie den Druckernamen an.

- (1) Wenn Sie den Druckernamen ändern möchten, geben Sie einen neuen Namen ein.
 - † Wenn die Meldung '<Möchten Sie diesen Drucker als Standarddrucker verwenden?>' angezeigt wird, wählen Sie [Ja] oder [Nein] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



18

Klicken Sie auf [Weiter].



HINWEIS

Wenn Sie den Drucker freigeben (Wenn der Computer, auf dem der Druckertreiber installiert wird, als Druckserver verwendet wird)

- † Nähere Informationen zur Druckerfreigabe (Druckserverumgebung) finden Sie im Abschnitt "[Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden](#)".

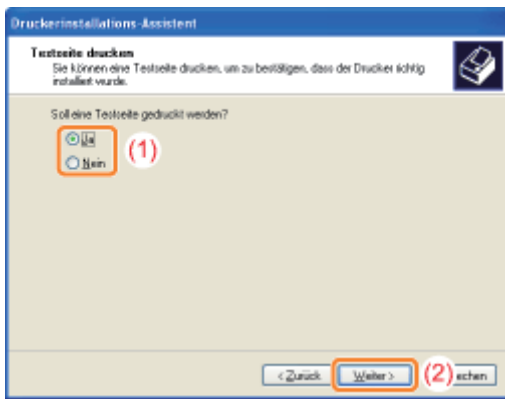
Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Wählen Sie [Freigabename] aus, und geben Sie einen Namen für den freigegebenen Drucker ein.
2. Klicken Sie auf [Weiter].
3. Das Fenster für die Eingabe von [Standort] und [Kommentar] wird angezeigt. Nehmen Sie nach Bedarf Eingaben vor.
4. Klicken Sie auf [Weiter].

19

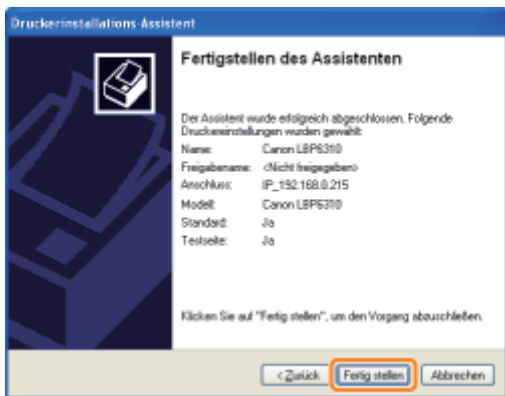
Wählen Sie aus, ob eine Testseite gedruckt werden soll.

- (1) Wählen Sie aus, ob eine Testseite gedruckt werden soll.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



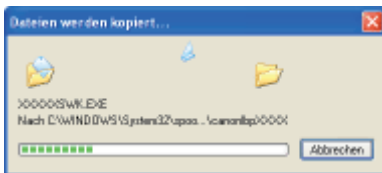
20

Klicken Sie auf [Fertig stellen].



→ Die Installation wird gestartet. Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird.

† Wenn der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.



📁 Wenn die Installation abgeschlossen ist, werden ein Symbol und ein Ordner für diesen Drucker erstellt.

📁 "Nach der Installation"

† Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen für den Drucker ändern möchten, lesen Sie im Abschnitt "[Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker](#)" nach.

Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker

➤ Konfigurieren der Protokolleinstellungen

➤ Ändern der Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder des Übertragungsmodus

➤ Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

- Initialisieren über Remote UI
- Initialisieren über FTP Client
- Initialisieren über NetSpot Device Installer
- Initialisieren über die Rücksteltaste

➤ Netzwerkeinstellungselemente

Konfigurieren der Protokolleinstellungen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die Einstellungen mit Remote UI angegeben werden.

† In Remote UI können Sie die Einstellungen angeben, indem Sie von Ihrem Web-Browser über das Netzwerk auf den Drucker zugreifen.

Lesen Sie vor dem Angeben der Einstellungen den Abschnitt "Achtung (Protokolleinstellungen)".

HINWEIS

Wenn die Einstellungen mit einer anderen Software als Remote UI angegeben werden

Sie können die Einstellungen auch mit der folgenden Software angeben.

"FTP Client"

Sie können die Einstellungen angeben, indem Sie über die Eingabeaufforderung auf den FTP-Server des Druckers zugreifen.

"Festlegen der IP-Adresse mit NetSpot Device Installer"

Sie können die Einstellungen mit der Canon-Software NetSpot Device Installer auf der mitgelieferten CD-ROM angeben.

Wenn Sie beispielsweise die Einstellungen des DNS-Servers konfigurieren möchten, verwenden Sie Remote UI oder FTP Client.

"Festlegen der IP-Adresse im Statusfenster des Druckers"

Sie können die allgemeinen Protokolleinstellungen im Statusfenster des Druckers konfigurieren.

Wenn Sie beispielsweise die Einstellungen des DNS-Servers konfigurieren möchten, verwenden Sie Remote UI oder FTP Client.

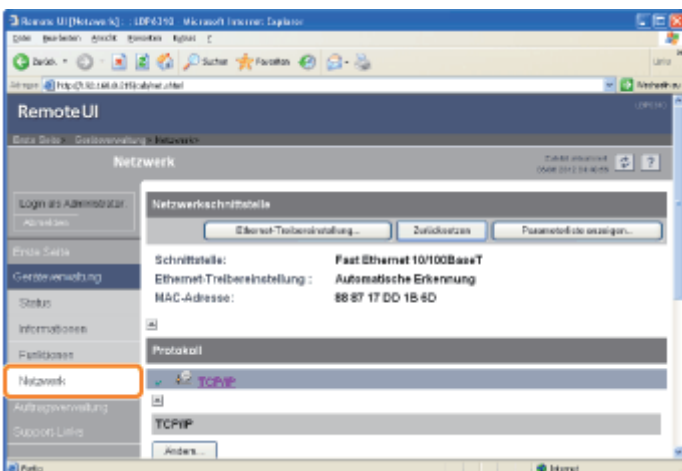
1

Starten Sie Remote UI, und melden Sie sich dann als Administrator an.

➤ "Starten von Remote UI"

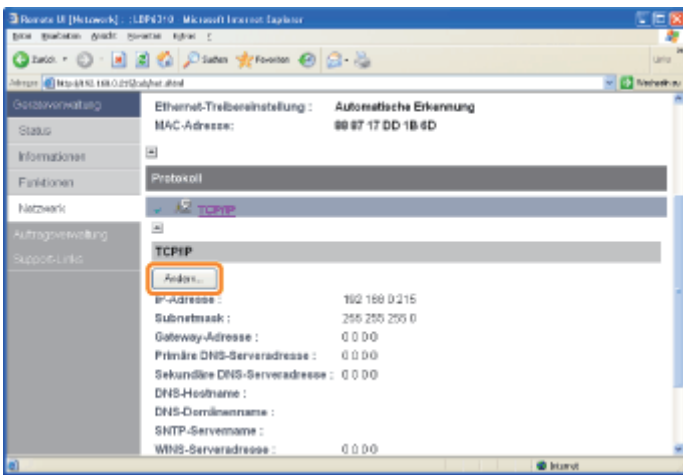
2

Wählen Sie aus dem Menü [Geräteverwaltung] die Option [Netzwerk] aus.



3

Klicken Sie unter [TCP/IP] auf [Ändern].

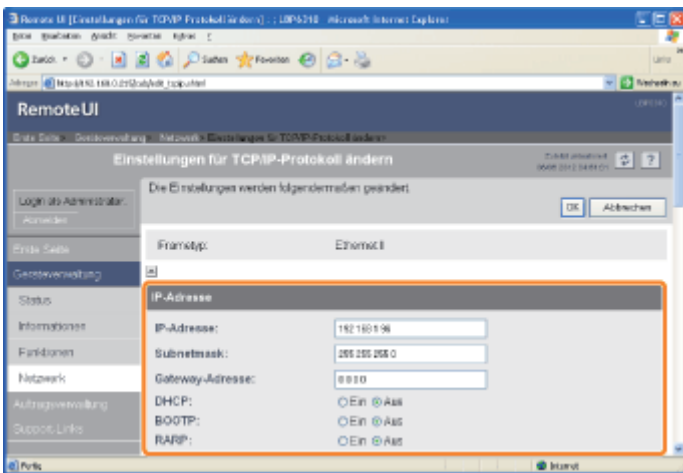


4

Konfigurieren Sie die Protokolleinstellungen.

- ❖ IP-Adresseinstellungen
- ❖ DNS-Einstellungen
- ❖ WINS-Einstellungen
- ❖ FTP-Einstellungen
- ❖ Konfigurieren der SNMP-Einstellungen (Benachrichtigen des Druckers über die Zeit über einen SNMP-Server)
- ❖ Multicast Discovery-Einstellungen

IP-Adresseinstellungen



[IP-Adresse]	Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein.
[Subnetmask]	Geben Sie die Subnet Mask ein, die im TCP/IP-Netzwerk verwendet wird.
[Gateway-Adresse]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein, die im TCP/IP-Netzwerk verwendet wird.
[DHCP]	Wählen Sie aus, ob die IP-Adresse mit DHCP festgelegt werden soll.
[BOOTP]	Wählen Sie aus, ob die IP-Adresse mit BOOTP festgelegt werden soll.
[RARP]	Wählen Sie aus, ob die IP-Adresse mit RARP festgelegt werden soll.

WICHTIG

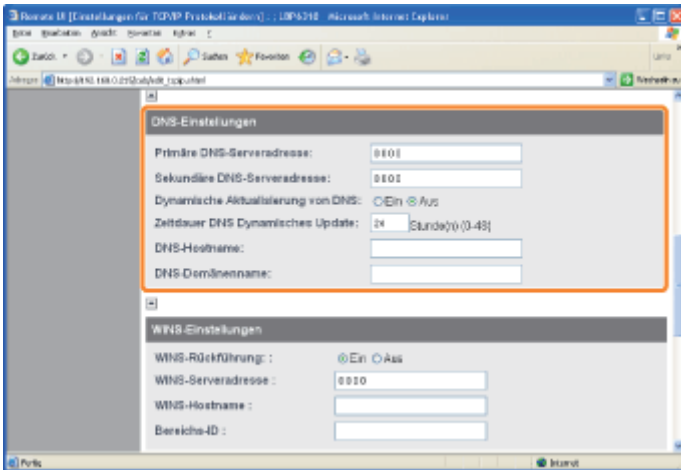
Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Einstellen eines Anschlusses, wenn DHCP, BOOTP oder RARP verwendet wird

Lesen Sie den Abschnitt "[Werte für die Einstellung eines Anschlusses](#)", oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.



Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie für die anderen Optionen keine Einstellungen eingeben wollen.

DNS-Einstellungen



[Primäre DNS-Serveradresse]	Geben Sie die IP-Adresse des primären DNS-Servers ein.
[Sekundäre DNS-Serveradresse]	Geben Sie die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers ein.
[Dynamische Aktualisierung von DNS]	Wählen Sie aus, ob die Funktion "Dynamische Aktualisierung von DNS" verwendet werden soll.
[DNS-Hostname]	Geben Sie den Hostnamen ein, der dem DNS-Server hinzugefügt werden soll.
[DNS-Domänenname]	Geben Sie den Namen der Domäne ein, zu der der Drucker gehört. <ul style="list-style-type: none"> • Eingabebeispiel: "example.com"

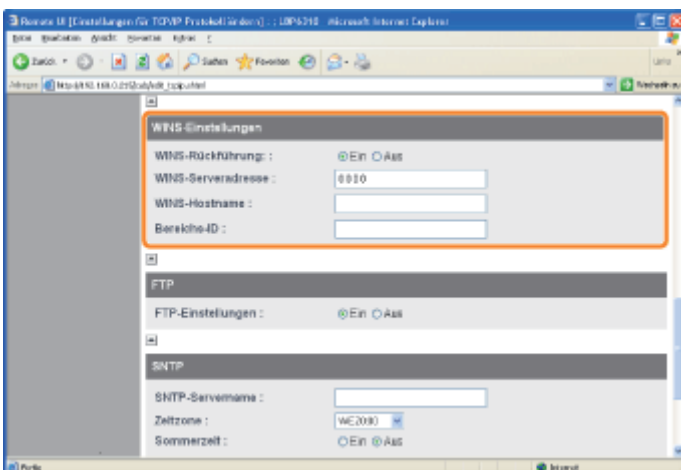
† In dem folgenden Fall muss DNS verwendet werden.

Wenn eine Namensrückführung mit dem SNTP-Servernamen durchgeführt wird, um die SNTP-Client-Funktion einzurichten (Wenn Sie den SNTP-Servernamen angeben)

➤ "[Konfigurieren der SNTP-Einstellungen \(Benachrichtigen des Druckers über die Zeit über einen SNTP-Server\)](#)"

Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie für die anderen Optionen keine Einstellungen eingeben wollen.

WINS-Einstellungen



Wenn Sie die WINS-Rückführung verwenden möchten

1. Setzen Sie [WINS-Rückführung] auf [Ein].
2. Geben Sie in [WINS-Serveradresse] die IP-Adresse des WINS-Servers ein.
3. Geben Sie in [WINS-Hostname] den Hostnamen ein, der dem WINS-Server hinzugefügt werden soll.
4. Geben Sie in [Bereichs-ID] die Bereichs-ID des NetBIOS-Namens ein, nach dem Sie vom WINS-Server aus suchen möchten.
 Sie können die Suche detaillierter gestalten, indem Sie die Zeichenkette durch Folgendes trennen: "." (Punkt).

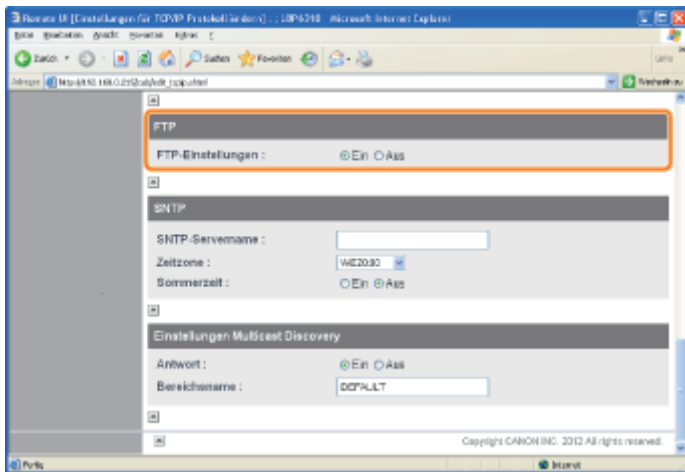
Wenn Sie die WINS-Rückführung nicht verwenden möchten

Setzen Sie [WINS-Rückführung] auf [Aus].

 Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie für die anderen Optionen keine Einstellungen eingeben wollen.

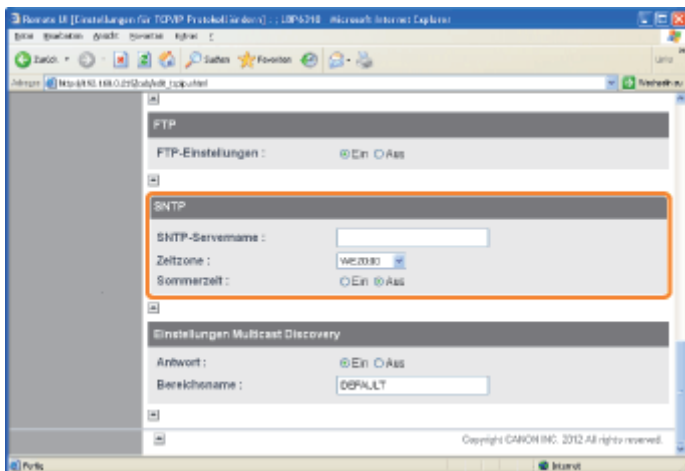
FTP-Einstellungen

Wählen Sie aus, ob der FTP-Server verwendet werden soll.



 Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie für die anderen Optionen keine Einstellungen eingeben wollen.

Konfigurieren der SNTP-Einstellungen (Benachrichtigen des Druckers über die Zeit über einen SNTP-Server)



Wenn der DNS-Server konfiguriert ist

1. Geben Sie in [SNTP-Servername] den Servernamen des SNTP-Servers ein.
2. Wählen Sie [Zeitzone] aus.
3. Zur Einstellung der Sommerzeit setzen Sie [Sommerzeit] auf [Ein].

Wenn der DNS-Server nicht konfiguriert ist

1. Geben Sie in [SNTP-Servername] die IP-Adresse des SNTP-Servers ein.
2. Wählen Sie [Zeitzone] aus.
3. Zur Einstellung der Sommerzeit setzen Sie [Sommerzeit] auf [Ein].

Wenn kein SNTP-Server verfügbar ist

Sie können den Drucker über die im Computer eingestellte Zeit benachrichtigen, indem Sie folgendermaßen vorgehen.

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf , und wählen Sie den Druckernamen aus.

2. Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Voreinstellungen (Administratoren)] aus.
3. Wählen Sie in [Druckerstatus für alle Drucker] die Option [Immer] aus, und aktivieren Sie dann das Kontrollkästchen [Drucker über Zeit benachrichtigen].

HINWEIS

Zeitzone

Die weltweiten Standard-Zeitzone werden als Zeitunterschied (bis zu ± 12 Stunden) in Bezug auf GMT* (± 0 Stunden) angegeben. Eine Zeitzone ist eine Region, für die der gleiche Zeitunterschied gilt.

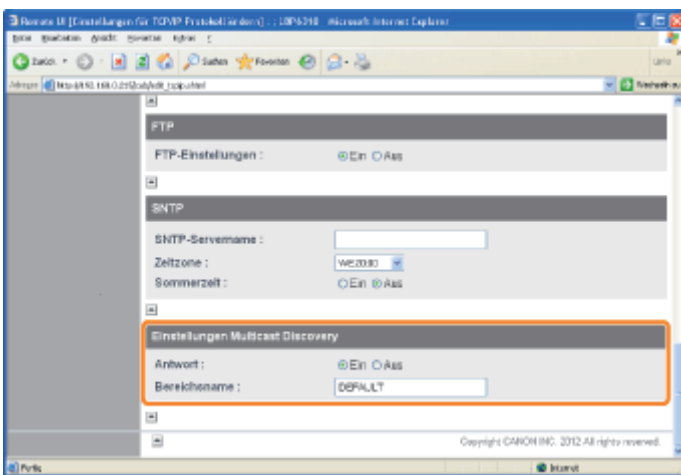
* Die Zeit am Greenwich-Observatorium in England wird als GMT (Greenwich Mean Time) bezeichnet.

Sommerzeit

In einigen Ländern und Regionen wird die Zeit im Sommer vorgestellt.

 Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie für die anderen Optionen keine Einstellungen eingeben wollen.

Multicast Discovery-Einstellungen



Wenn Sie den Drucker so einrichten möchten, dass er auf Suchanfragen antwortet, die die Multicast Discovery-Funktion verwenden

1. Setzen Sie [Antwort] auf [Ein].
2. Geben Sie in [Bereichsname] den zu verwendenden Bereichsnamen ein, wenn von einer Dienstprogrammsoftware, wie NetSpot Device Installer, über Multicast nach bestimmten Geräten gesucht werden soll.

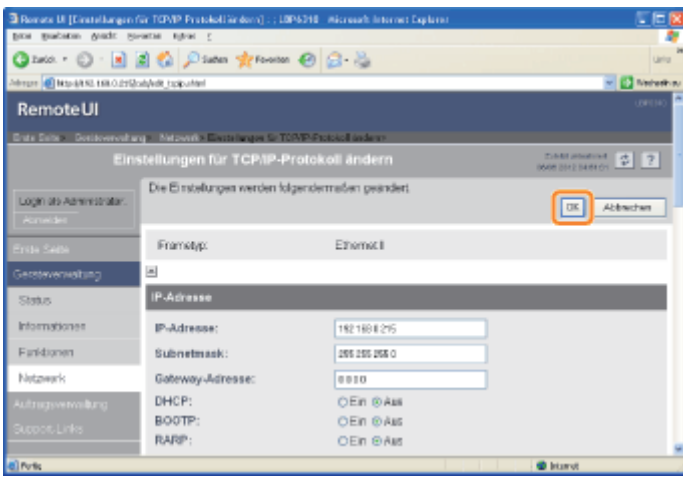
Wenn Sie den Drucker so einrichten möchten, dass er auf Suchanfragen, die die Multicast Discovery-Funktion verwenden, nicht antwortet

Setzen Sie [Antwort] auf [Aus].

 Fahren Sie mit Schritt 5 fort, wenn Sie für die anderen Optionen keine Einstellungen eingeben wollen.

5

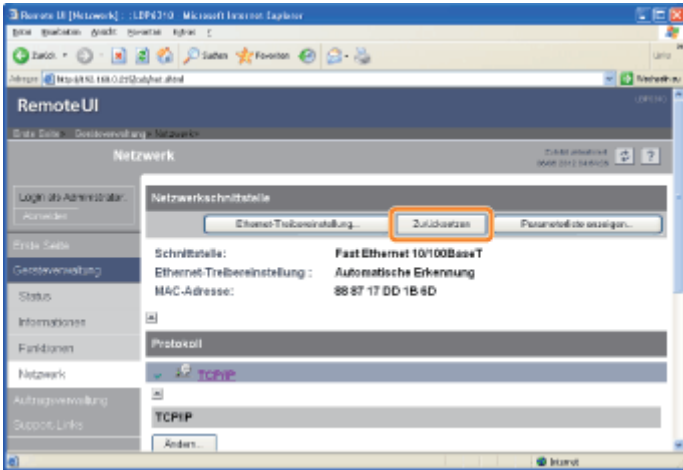
Klicken Sie auf [OK].



6

Klicken Sie auf [Zurücksetzen].

Nach dem Zurücksetzen sind die Einstellungen aktiviert.



Achtung (Protokolleinstellungen)

Wenn die IP-Adresse festgelegt wird

HINWEIS

Wenn Sie die IP-Adresse nach der Installation des Druckertreibers geändert haben

Geben Sie den zu verwendenden Anschluss im Druckertreiber erneut an.

- ["Wenn Sie die IP-Adresse ändern \(Ändern des Anschlusses\)"](#)

Wenn DHCP, BOOTP oder RARP verwendet wird

- Wenn Sie den Drucker erneut starten oder zurücksetzen, wird überprüft, ob die Optionen, für die [Ein] ausgewählt wurde, verfügbar sind, und die IP-Adresse über die Methode zugewiesen, die am schnellsten verfügbar ist. (Wenn die Werte bereits zuvor manuell angegeben werden, überschreiben diese die abgerufenen Werte.)
- Da die Überprüfung, ob DHCP, BOOTP und RARP verfügbar sind, ein bis zwei Minuten dauern kann, wird empfohlen, die nicht verwendeten Protokolle auf [Aus] zu setzen.
- Jeder Server oder Dämon (der DHCP-Server, BOOTP-Dämon oder RARP-Dämon) muss im Netzwerk aktiv sein.
- Geben Sie die Einstellungen für [IP-Adresse], [Subnetmask] und [Gateway-Adresse] manuell ein, auch wenn Sie DHCP, BOOTP oder RARP verwenden. Wenn Sie die Informationen von den Servern von DHCP, BOOTP und RARP nicht abrufen können, werden die manuell angegebenen Werte verwendet.

Wenn Sie DHCP verwenden

Wenn Sie den Drucker aus- und wieder einschalten, können Sie möglicherweise nicht drucken. Dies liegt daran, dass eine andere IP-Adresse als die bisher verwendete zugewiesen wurde.

Wenn Sie DHCP verwenden, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.

- Angeben der Funktion "Dynamische Aktualisierung von DNS"
- Angeben der Einstellungen, sodass beim Starten des Druckers stets dieselbe IP-Adresse zugewiesen wird

Wenn Sie die DNS-Einstellungen konfigurieren

WICHTIG

Dynamische Aktualisierung von DNS

"Dynamische Aktualisierung von DNS" ist eine Funktion, mit der die IP-Adresse des Geräts und die als Hostname und Domänenname angegebenen Namen dem DNS-Server automatisch hinzugefügt werden.

Diese Funktion kann in der Umgebung verwendet werden, in der ein dynamischer DNS-Server verwendet wird.

Wenn Sie die Funktion "Dynamische Aktualisierung von DNS" verwenden

Sie müssen die IP-Adresse, den Hostnamen und den Domännennamen des DNS-Servers festlegen.

Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Einstellen eines Anschlusses, wenn DNS verwendet wird

Lesen Sie den Abschnitt "[Werte für die Einstellung eines Anschlusses](#)", oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Wenn Sie die Multicast Discovery-Einstellungen konfigurieren

HINWEIS

Multicast Discovery

Hierbei handelt es sich um eine Funktion, die über SLP (Service Location Protocol) nach bestimmten Geräten sucht.

Mit der Funktion Multicast Discovery können Sie über SLP (Service Location Protocol) von Dienstprogrammsoftware wie NetSpot Device Installer nur nach den Geräten suchen, deren Werte in [Bereichsname] bestätigt sind.

Ändern der Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder des Übertragungsmodus

Normalerweise müssen Sie die Einstellung nicht ändern, da die Übertragungsgeschwindigkeit und der Übertragungsmodus des Netzwerks automatisch erkannt werden.

Wenn der Drucker mit anderen Geräten im Netzwerk nicht erfolgreich kommunizieren kann, stellen Sie die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder den Übertragungsmodus manuell ein.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die Übertragungsgeschwindigkeit und der Übertragungsmodus über Remote UI geändert werden.

† In Remote UI können Sie die Übertragungsgeschwindigkeit und den Übertragungsmodus ändern, indem Sie von Ihrem Web-Browser über das Netzwerk auf den Drucker zugreifen.

HINWEIS

Wenn die Übertragungsgeschwindigkeit und der Übertragungsmodus mit einer anderen Software als Remote UI geändert werden

Sie können die Übertragungsgeschwindigkeit und den Übertragungsmodus auch mit der folgenden Software ändern.

"FTP Client"

Sie können die Einstellungen ändern, indem Sie über die Eingabeaufforderung auf den FTP-Server des Druckers zugreifen.

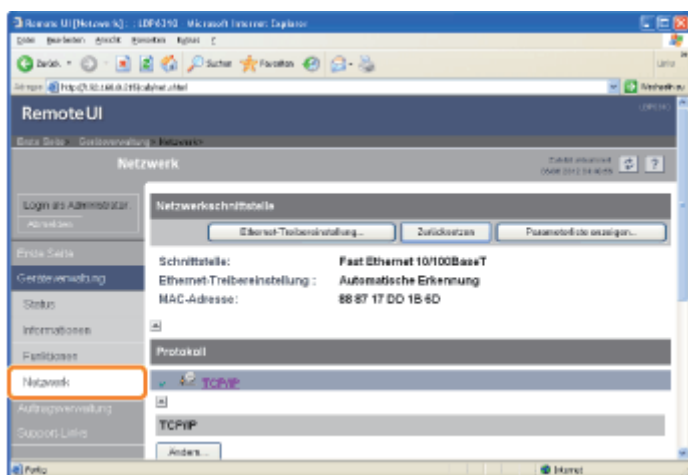
1

Starten Sie Remote UI, und melden Sie sich dann als Administrator an.

 ["Starten von Remote UI"](#)

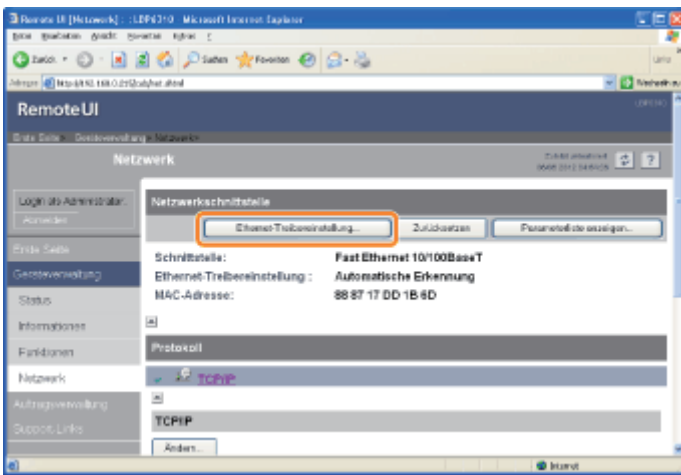
2

Wählen Sie aus dem Menü [Geräteverwaltung] die Option [Netzwerk] aus.



3

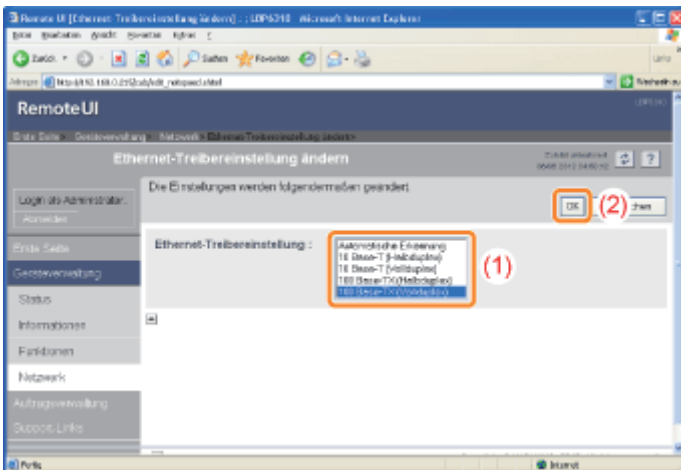
Klicken Sie unter [Netzwerkschnittstelle] auf [Ethernet-Treibereinstellung].



4

Ändern Sie die Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder den Übertragungsmodus.

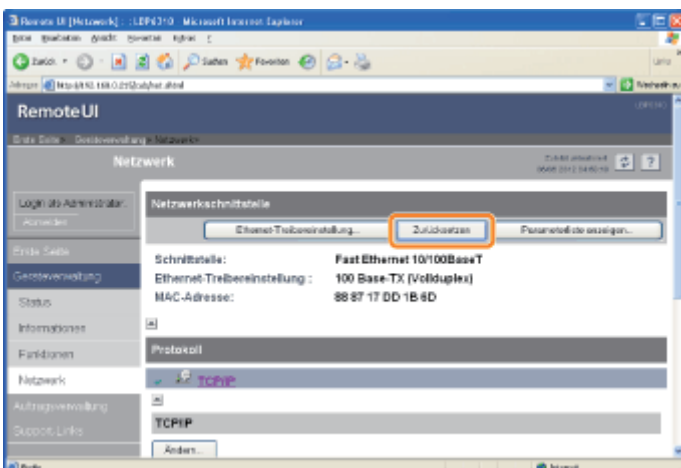
- (1) Wählen Sie die Übertragungsgeschwindigkeit und den Übertragungsmodus entsprechend der Umgebung aus.
- (2) Klicken Sie auf [OK].



5

Klicken Sie auf [Zurücksetzen].

Nach dem Zurücksetzen sind die Einstellungen aktiviert.



Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die Standardwerte zurücksetzen möchten, wählen Sie eine der folgenden Methoden aus.

➤ Initialisieren über Remote UI

Sie können die Einstellungen initialisieren, indem Sie von Ihrem Web-Browser über das Netzwerk auf den Drucker zugreifen.

➤ Initialisieren über FTP Client

Sie können die Einstellungen initialisieren, indem Sie über die Eingabeaufforderung auf den FTP-Server des Druckers zugreifen.

➤ Initialisieren über NetSpot Device Installer

Sie können die Einstellungen mit der Canon-Software NetSpot Device Installer auf der mitgelieferten CD-ROM initialisieren.

† Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen mit keiner der oben aufgeführten Methoden initialisieren konnten, können Sie die Netzwerkeinstellungen mit der Rückstelltaste auf dem Drucker initialisieren.

➤ ["Initialisieren über die Rückstelltaste"](#)

WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen beim Initialisieren der Netzwerkeinstellungen

Vergewissern Sie sich vor dem Initialisieren der Netzwerkeinstellungen, dass der Drucker keine Vorgänge durchführt.

Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen initialisieren, während der Drucker druckt oder Daten empfängt, werden die empfangenen Daten möglicherweise nicht korrekt gedruckt, oder es kann zu einem Papierstau oder einer Beschädigung des Druckers kommen.

HINWEIS

Informationen zu den Standardwerten (die Einstellungen nach der Initialisierung)

➤ ["Netzwerkeinstellungselemente"](#)

Initialisieren über Remote UI

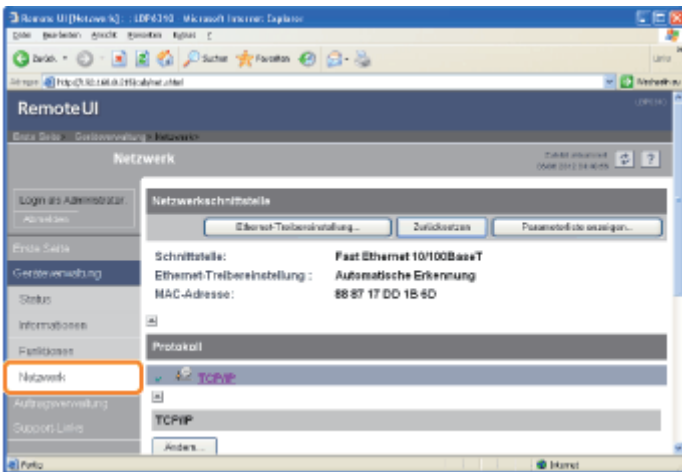
1

Starten Sie Remote UI, und melden Sie sich dann als Administrator an.

➤ "Starten von Remote UI"

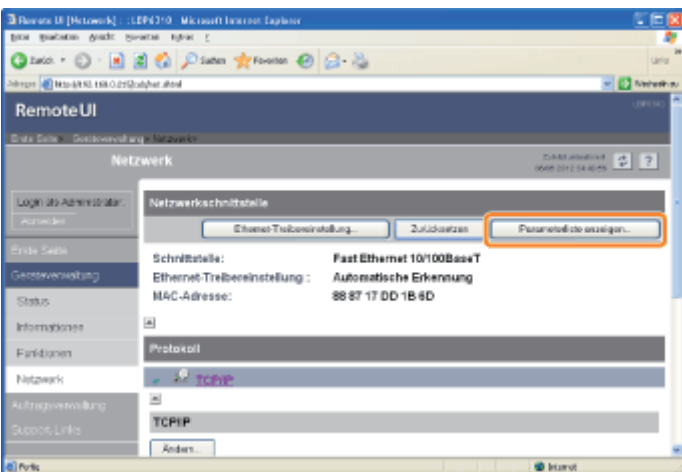
2

Wählen Sie aus dem Menü [Geräteverwaltung] die Option [Netzwerk] aus.



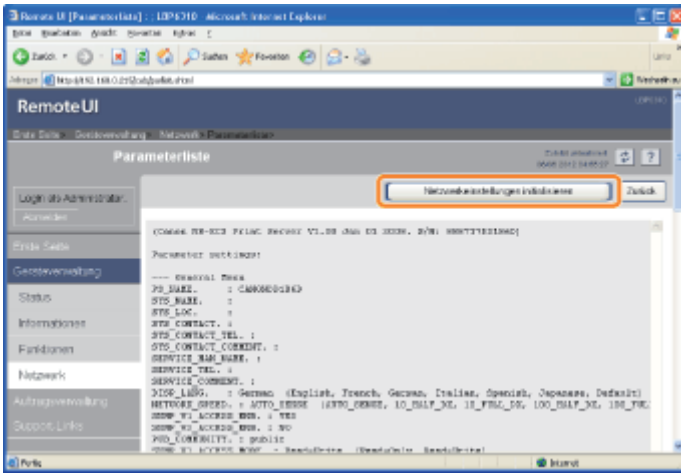
3

Klicken Sie unter [Netzwerkschnittstelle] auf [Parameterliste anzeigen].



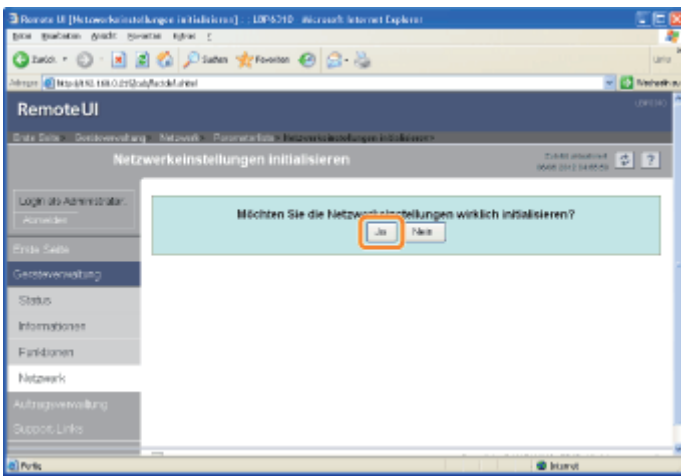
4

Klicken Sie auf [Netzwerkeinstellungen initialisieren].



5

Wenn Sie auf [Ja] klicken, werden die Netzwerkeinstellungen initialisiert.



Initialisieren über FTP Client

1

Starten Sie die Eingabeaufforderung.


Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Eingabeaufforderung] aus.

2

Geben Sie "ftp <die IP-Adresse des Druckers>" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

- **Eingabebeispiel:** "ftp 192.168.0.215"

Wenn Sie sich über die IP-Adresse des Druckers nicht sicher sind

Lesen Sie im Netzwerkstatusbericht nach ( "[Überprüfen der Druckereinstellungen](#)"), oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

3

Geben Sie "root" als Benutzernamen ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

4

Geben Sie das Administratorpasswort ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

Wenn das Administratorpasswort noch nicht festgelegt wurde, geben Sie keinen Wert ein, sondern drücken Sie auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

5

Geben Sie "get defaults" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

→ Die Standardwertedatei (die Liste der Standardwerte für die Netzwerkeinstellungen) wird heruntergeladen.

6

Geben Sie "put defaults CONFIG" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

7

Geben Sie "get reset" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

→ Nach dem Zurücksetzen sind die Netzwerkeinstellungen initialisiert.

8

Geben Sie "quit" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

9

Geben Sie "exit" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

→ Die Eingabeaufforderung wird geschlossen.

Initialisieren über NetSpot Device Installer

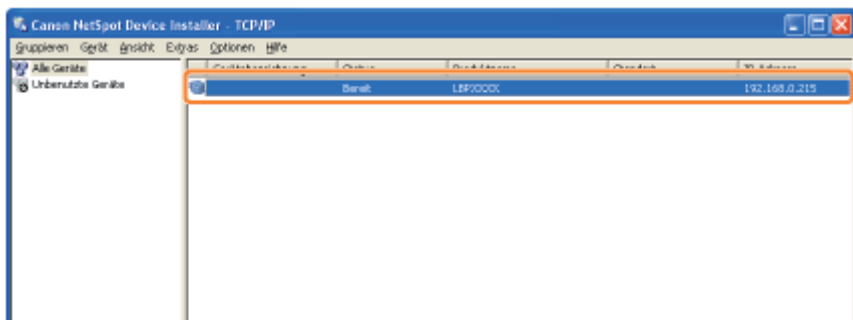
1

Führen Sie NetSpot Device Installer aus.

☞ "Verwenden von NetSpot Device Installer"

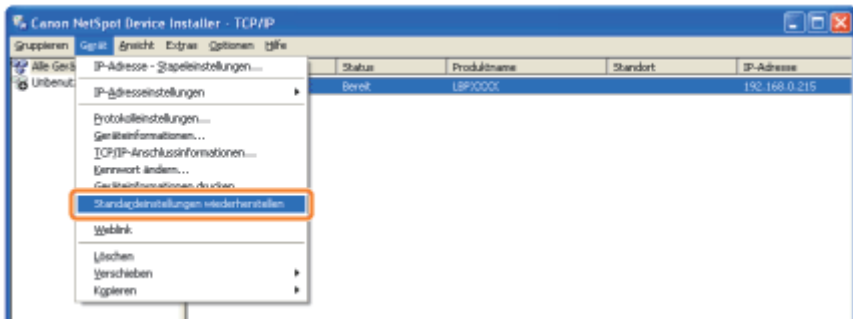
2

Wählen Sie den Drucker aus, für den Sie die Netzwerkeinstellungen initialisieren möchten.



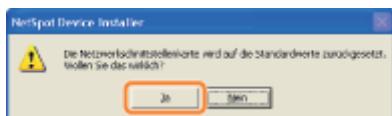
3

Wählen Sie aus dem Menü [Gerät] die Option [Standardeinstellungen wiederherstellen] aus.



4

Wenn Sie auf [Ja] klicken, werden die Netzwerkeinstellungen initialisiert.



5

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Wenn die Meldung <Das Gerät wurde zurückgesetzt.> angezeigt wird

Klicken Sie auf [OK].

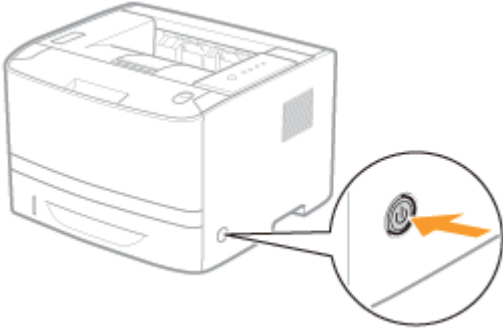
Wenn die Meldung <Das Gerät ausschalten und wieder einschalten.> angezeigt wird

Klicken Sie auf [OK], und schalten Sie dann den Drucker aus und wieder ein.

Initialisieren über die Rücksteltaste

1

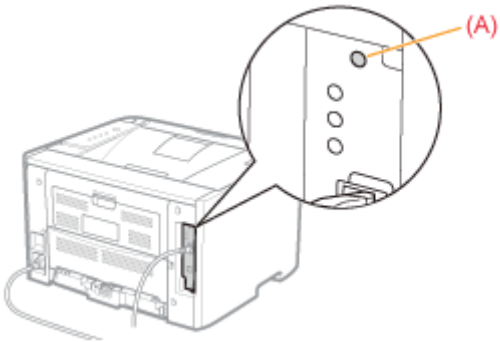
Schalten Sie den Drucker aus.



2

Wenn Sie den Drucker einschalten und dabei die Rücksteltaste (A) gedrückt halten, werden die Netzwerkeinstellungen initialisiert.

Drücken Sie die Rücksteltaste beispielsweise mit der Spitze eines Kugelschreibers.



Netzwerkeinstellungselemente

HINWEIS

Informationen zu den Elementnamen

In der folgenden Tabelle gelten die in Klammern aufgeführten Zeichen ausschließlich für FTP Client.
Beispiel: "Gerätename (SYS_NAME)" wird abhängig von der Software folgendermaßen unterschiedlich angezeigt.

- Remote UI: [Gerätename]
- NetSpot Device Installer: [Gerätename]
- Konfigurationsdatei von FTP Client: [SYS_NAME]

Allgemeine Einstellungen

: kann angegeben werden : kann nicht angegeben werden

Element	Beschreibung	Standardeinstellung	Remote UI	FTP Client	NetSpot Device Installer
(PS_NAME)	Name der Netzwerkschnittstelle (Die Standardeinstellung für den Namen ist fest eingestellt.)	CANONXXXXXX	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[Gerätename] (SYS_NAME)	Name des Druckers (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Standort] (SYS_LOC)	Installationsort des Druckers (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Administrator] (SYS_CONTACT)	Name des Administrators für den Drucker (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Telefon] (SYS_CONTACT_TEL)	Telefonnummer des Administrators für den Drucker (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
[Kommentare] (SYS_CONTACT_COMMENT)	Kommentare des Administrators für den Drucker (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
(SERVICE_MAN_NAME)	Name des Servicetechnikers (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
(SERVICE_TEL)	Telefonnummer des Servicetechnikers (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
(SERVICE_COMMENT)	Kommentare des Servicetechnikers (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
[Anzeigsprache] (DISP_LANG)	Die in Remote UI angezeigte Sprache (Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Japanisch, Standard)	Standard	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
[Admin-Passwort] (ROOT_PWD)	Passwort für den Drucker (0 bis 15 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Ethernet-Treibereinstellung] (NETWORK_SPEED)	Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder Übertragungsmodus (AUTO_SENSE, 10_HALF_DX, 10_FULL_DX, 100_HALF_DX, 100_FULL_DX)	AUTO_SENSE	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>
[SNMP v. 1] (SNMP_V1_ACCESS_ENB)	Zugriff über das Protokoll SNMP v. 1	Ja	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="checkbox"/>

[SNMP v. 3] (SNMP_V3_ACCESS_ENB)	Zugriff über das Protokoll SNMP v. 3	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Community-Name] (PUB_COMMUNITY)	Community-Name von SNMP (0 bis 32 Zeichen)	public	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Zugriffsrechte] (SNMP_V1_ACCESS_MODE)	Betriebsmodus des SNMP v. 1- Agenten (Nur lesen oder Lesen und Schreiben)	Lesen und Schreiben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Änderungen/Überwachung von Einstellungen mit SNMP einschränken] (SNMP_CONT_ENB)	Entscheidung, ob Benutzer, die SNMP-Einstellungen überwachen oder ändern dürfen, eingeschränkt werden	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Angegebene Adressen zulassen] [Angegebene Adressen ablehnen] (SNMP_CONT_MODE)	Zulassen oder Ablehnen der Überwachungs- oder Änderungsversuche von Einstellungen über das SNMP-Protokoll durch Benutzer, die in [IP-Adressen] angegeben wurden (Zulassen, Ablehnen)	Zulassen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[IP-Adressen] (SNMP_CONT_LIST)	Die IP-Adressen, die für die Ablehnung der Überwachung und Änderung der SNMP-Einstellung angegeben wurden	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—

Sicherheitseinstellungen

: kann angegeben werden — : kann nicht angegeben werden

Element	Beschreibung	Standardeinstellung	Remote UI	FTP Client	NetSpot Device Installer
[TCP/IP-Druck einschränken] (TCP_CONT_ENB)	Entscheidung, ob Benutzer mit Druckerlaubnis eingeschränkt werden sollen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Angegebene Adressen zulassen] [Angegebene Adressen ablehnen] (TCP_CONT_MODE)	Zulassen oder Ablehnen der Druckaufträge von Benutzern, die in [IP-Adressen] angegeben wurden (Zulassen, Ablehnen)	Zulassen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[IP-Adressen] (TCP_CONT_LIST)	IP-Adressen, von denen der TCP/IP-Druck abgelehnt wird	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Multicast Discovery einschränken] (SLP_CONT_ENB)	Entscheidung, ob Benutzer, die Multicast Discovery durchführen dürfen, eingeschränkt werden	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Auf angegebene IP-Adressen antworten] [Auf angegebene IP-Adressen nicht antworten] (SLP_CONT_MODE)	Zulassen oder Ablehnen der Antwort auf Suchanfragen von Multicast Discovery, die von in [IP- Adressen] angegebenen Benutzern durchgeführt werden (Zulassen, Ablehnen)	Zulassen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[IP-Adressen] (SLP_CONT_LIST)	Die IP-Adressen, von denen Multicast Discovery abgelehnt wird	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Zugriff auf MAC-Adresse einschränken] (MAC_CONT_ENB)	Entscheidung, ob Benutzer mit Zugriff eingeschränkt werden sollen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Angegebene Adressen zulassen] [Angegebene Adressen ablehnen] (MAC_CONT_MODE)	Zulassen oder Ablehnen des Zugriffs von Benutzern, die in [MAC-Adressen] angegeben wurden (Zulassen, Ablehnen)	Zulassen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—

[MAC-Adressen] (MAC_CONT_LIST)	Die MAC-Adressen, von denen der Zugriff zugelassen oder abgelehnt wird	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Zugriffsprotokolle] (SEC_LOG_ENB)	Entscheidung, ob Sicherheitszugriffsprotokolle abgerufen werden sollen	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Protokolltypen] (SEC_LOG_KIND)	Abzurufende Sicherheitszugriffsprotokolle 0: Kein Zugriffsprotokoll abzurufen 1: Abgelehnte TCP/IP-Druckaufträge 2: Abgelehnte Änderungen/Überwachung von Einstellungen mit SNMP 3: Abgelehnte TCP/IP-Druckaufträge und Abgelehnte Änderungen/Überwachung von Einstellungen mit SNMP 4: Abgelehnte Multicast Discoveries 5: Abgelehnte TCP/IP-Druckaufträge und Abgelehnte Multicast Discoveries 6: Abgelehnte Änderungen/Überwachung von Einstellungen mit SNMP und Abgelehnte Multicast Discoveries 7: Zugriff auf alle Protokolle	0	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Link] (LINK_NAME1) (LINK_NAME2)	In Remote UI unter [Support-Links] angezeigte Verknüpfungen (Links) (0 bis 32 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[URL] (LINK_URL1) (LINK_URL2)	In Remote UI unter [Support-Links] angezeigte URL-Adresse (0 bis 128 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Kommentare] (LINK_COMMENT1) (LINK_COMMENT2)	In Remote UI unter [Support-Links] angezeigte Kommentare (0 bis 64 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Link] (DOWNLOAD_SITE_NAME)	In Remote UI unter [Support-Links] angezeigte Verknüpfungen (Links) (0 bis 32 Zeichen)	Download Service	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[URL] (DOWNLOAD_SITE_URL)	In Remote UI unter [Support-Links] angezeigte URL-Adresse (0 bis 128 Zeichen)	http://www.canon.com/	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Kommentare] (DOWNLOAD_SITE_COMMENT)	In Remote UI unter [Support-Links] angezeigte Kommentare (0 bis 64 Zeichen)	Update firmware	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—

TCP/IP-Einstellungen

: kann angegeben werden — : kann nicht angegeben werden

Element	Beschreibung	Standardeinstellung	Remote UI	FTP Client	NetSpot Device Installer
[Frametyp] (TCP_FRAME_TYPE)	Von TCP/IP verwendeter Frametyp ([Ethernet II] ist als Frametyp fest eingestellt.)	Ethernet II	—	—	—
(G_ARP_ENB)	Entscheidung, ob die Funktion Gratuitous ARP verwendet werden soll	Ja	—	<input type="radio"/>	—
[IP-Adresse] (INT_ADDR)	IP-Adresse des Druckers	192.168.0.215	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

[Subnetmask] (NET_MASK)	Subnetmask	255.255.255.0	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Gateway-Adresse] (DEF_ROUT)	Gateway-Adresse	0.0.0.0	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[FTP-Einstellungen] (FTP_ENB)	Entscheidung, ob der FTP-Server verwendet werden soll	Ja	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[FTP-Zugriff für Benutzer einschränken] (FTP_LIMIT_GENUSR)	Entscheidung, ob der FTP-Zugriff der Benutzer eingeschränkt werden soll	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[DHCP] (DHCP_ENB)	Entscheidung, ob für die Festlegung der IP-Adresse DHCP verwendet werden soll	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Hostname erfassen] (DHCP_OPT12_ENB)	Entscheidung, ob die Option DHCP 12 für den Abruf des Hostnamens verwendet werden soll	Ja	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Dynamische Aktualisierung von DNS] (DHCP_OPT81_ENB)	Entscheidung, ob die Option DHCP 81 für die Registrierung des Hostnamens vom DHCP Server zum DNS Server verwendet werden soll	Ja	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[BOOTP] (BOOTP_ENB)	Entscheidung, ob für die Festlegung der IP-Adresse BOOTP verwendet werden soll	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[RARP] (RARP_ENB)	Entscheidung, ob für die Festlegung der IP-Adresse RARP verwendet werden soll	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Primäre DNS-Serveradresse] (DNS_ADDR)	IP-Adresse des primären DNS-Servers	0.0.0.0	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Sekundäre DNS-Serveradresse] (DNS_ADDR2)	IP-Adresse des sekundären DNS-Servers	0.0.0.0	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Dynamische Aktualisierung von DNS] (DDNS_ENB)	Entscheidung, ob der Drucker für dynamisches DNS registriert werden soll	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Zeitdauer DNS Dynamisches Update] (DDNS_INTERVAL)	Der Zeitintervall, um regelmäßig den Hostnamen beim DNS-Server (0 bis 48 Stunden) zu registrieren	24 Stunden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[DNS-Hostname] (HOST_NAME)	Hostname des Druckers (0 bis 63 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[DNS-Domänenname] (DOMAIN_NAME)	Name der Domäne, zu der der Drucker gehört (0 bis 64 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[WINS-Rückführung] (WINS_ENB)	Entscheidung, ob WINS-Rückführung verwendet werden soll	Ja	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[WINS-Serveradresse] (WINS_ADDR1)	Adresse des WINS-Servers	0.0.0.0	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[WINS-Hostname] (WINS_HOSTNAME)	Registrierung des WINS-Hostnamens (0 bis 15 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[Bereichs-ID] (NBT_SCOPE_ID)	Element zur Bestimmung des Kommunikationsbereichs des Druckers und Computers (0 bis 220 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
[SNTP-Servername] (SNTP_ADDR)	IP-Adresse oder Name des SNTP-Servers (0 bis 64 Zeichen)	(Leer)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	Zeitintervall für SNTP-Aktualisierungen				

(SNTP_CHECK_INTERVAL)	(10 Min., 30 Min., 1 Stunde, 3 Stunden, 6 Stunden, 12 Stunden oder 24 Stunden)	1 Stunde	—	<input type="radio"/>	—
[Einstellungen Multicast Discovery] (SLP_ENB)	Entscheidung, ob Suchanfragen von Multicast Discovery beantwortet werden sollen	Ja	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Bereichsname] (SLP_SCOPE)	Bereichsname, der in Multicast Discovery verwendet werden soll (0 bis 32 Zeichen)	Standard	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
(HTTP_ENB)	Entscheidung, ob Remote UI aktiviert werden soll	Ja	—	<input type="radio"/>	—
[Zeitzone] (TIME_ZONE)	Zeitzone	GMT + 0:00	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—
[Sommerzeit] (DAYLIGHT_SAVING)	Entscheidung, ob die Sommerzeit verwendet werden soll	Nein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	—

Wenn Sie die IP-Adresse ändern (Ändern des Anschlusses)

Wenn Sie die IP-Adresse oder den Namen des Druckers (der auf dem DNS-Server zu registrierende DNS-Name) nach der Installation des Druckertreibers geändert haben, müssen Sie den zu verwendenden Anschluss im Druckertreiber ändern.

† Sie können erst drucken, wenn Sie den Anschluss geändert haben.

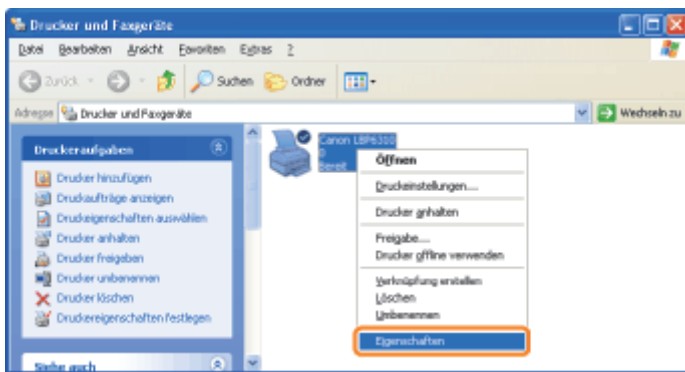
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

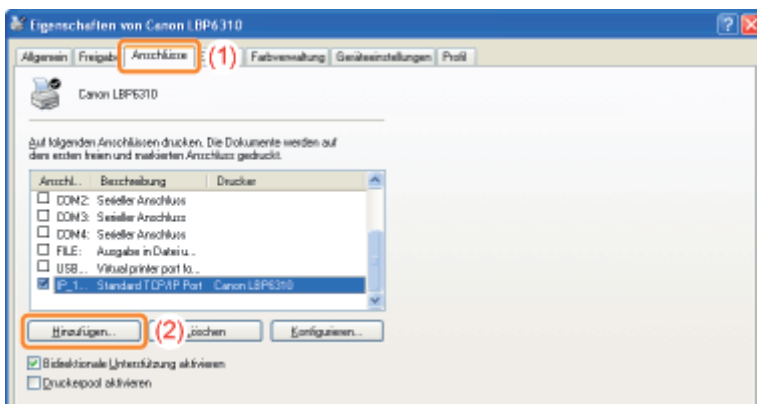
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Anschlüsse] an.
- (2) Klicken Sie auf [Hinzufügen].

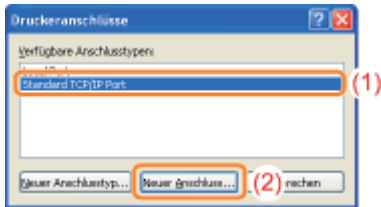


4

Wählen Sie den Anschlusstyp aus.

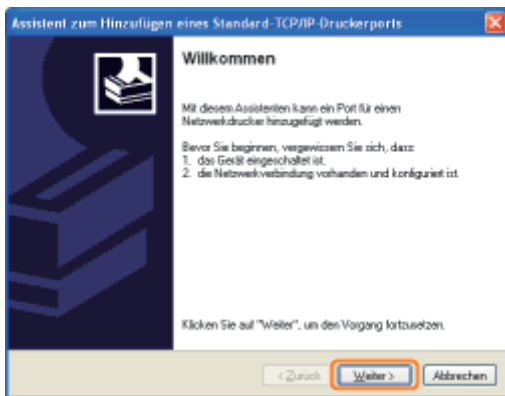
- (1) Wählen Sie [Standard TCP/IP Port] aus.

(2) Klicken Sie auf [Neuer Anschluss].



5

Klicken Sie auf [Weiter].



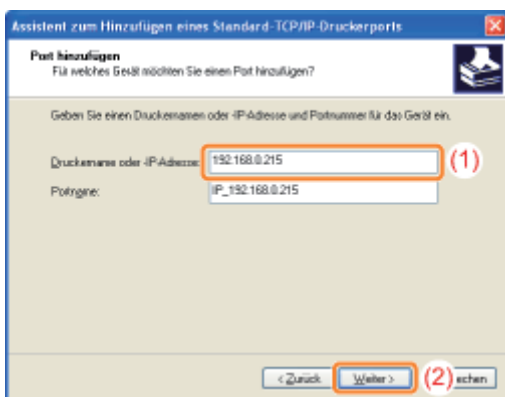
6

Geben Sie die neue IP-Adresse oder den neuen Namen des Druckers ein.

(1) Geben Sie die IP-Adresse oder den Namen* des neuen Druckers in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) ein.

* Der auf dem DNS-Server zu registrierende DNS-Name (bis zu 78 Zeichen)

(2) Klicken Sie auf [Weiter].



Wenn Sie sich über den in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) einzugebenden Wert nicht sicher sind

Der einzugebende Wert hängt davon ab, wie die IP-Adresse des Druckers festgelegt wurde.

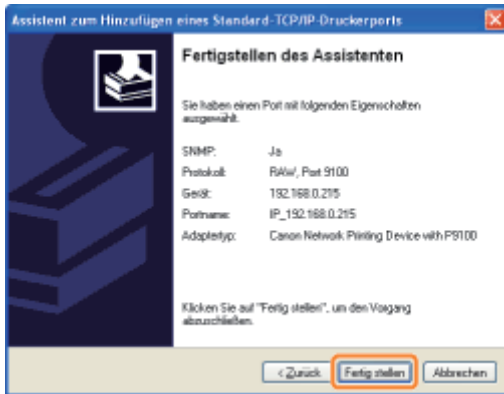
Nähere Informationen finden Sie im Abschnitt "[Werte für die Einstellung eines Anschlusses](#)", oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

Wenn der Drucker nicht erkannt wird

Folgen Sie den Anleitungen im Dialog, und suchen Sie erneut nach dem Drucker, oder lesen Sie den Abschnitt "[Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows](#)", und geben Sie einen Wert für [Gerätetyp] an.

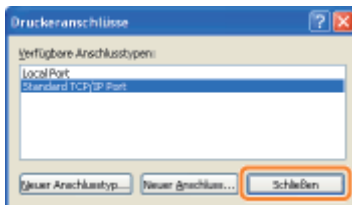
7

Klicken Sie auf [Fertig stellen].



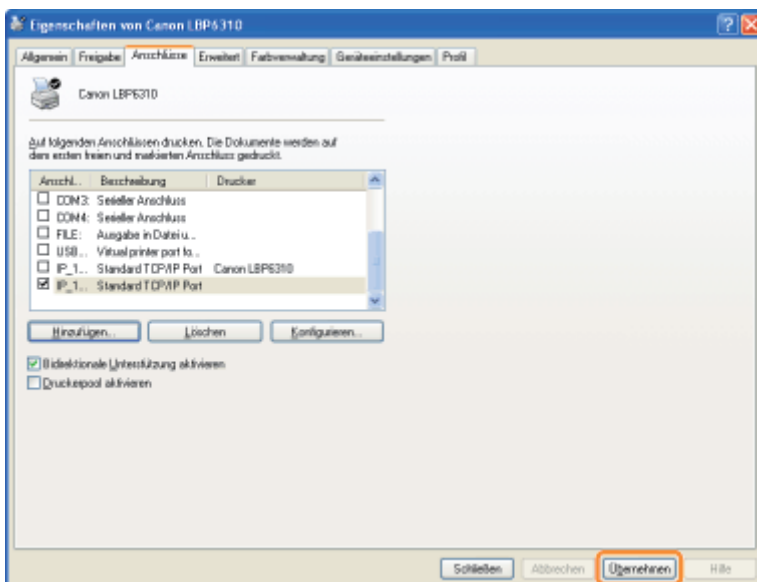
8

Klicken Sie auf [Schließen].



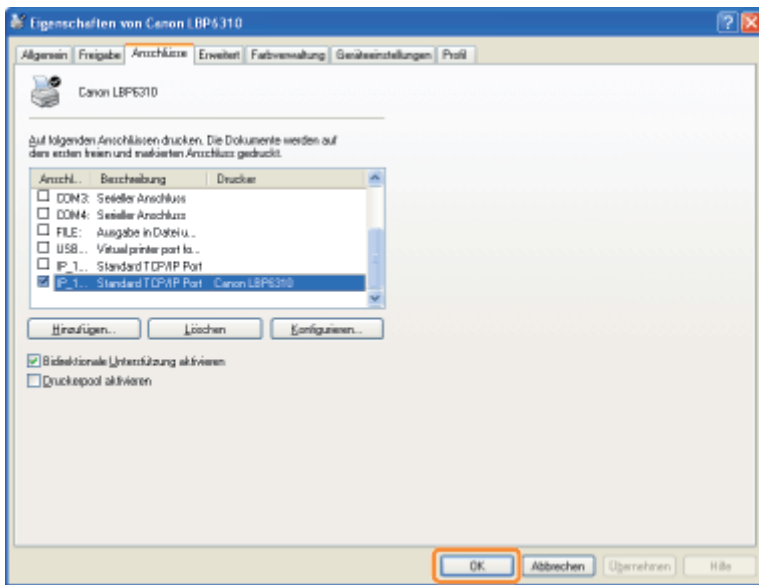
9

Klicken Sie auf [Übernehmen].



10

Klicken Sie auf [OK].



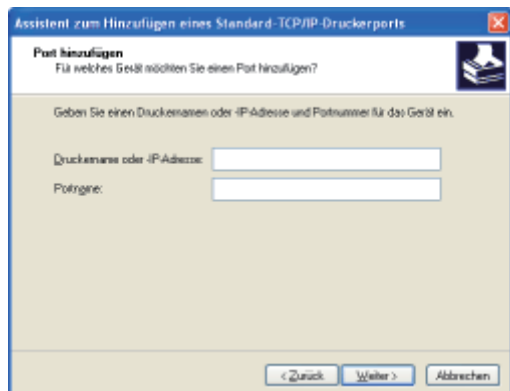
HINWEIS

Löschen eines nicht erforderlichen Anschlusses

Wählen Sie auf der Registerkarte [Anschlüsse] den zu löschenden Anschluss aus, und klicken Sie dann auf [Löschen].

Werte für die Einstellung eines Anschlusses

Der Wert, der in dem folgenden Dialog, der beim Einstellen eines Anschlusses angezeigt wird, in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) eingegeben wird, variiert abhängig von der Methode zur Festlegung der IP-Adresse des Druckers.



Wenn Sie die dem Drucker zuzuweisende IP-Adresse manuell festlegen möchten (Wenn Sie die zu verwendende IP-Adresse kennen)

- Geben Sie die IP-Adresse in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) ein.
- Wenn Sie die IP-Adresse über den DNS-Server festlegen möchten, geben Sie die DNS-Einstellungen für den Drucker an. Geben Sie anschließend in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) den Druckernamen (der auf dem DNS-Server registrierte DNS-Name) mit maximal 78 Zeichen ein. Geben Sie den Druckernamen beispielsweise mit "AAA.BBB.com" an, wenn Sie den Hostnamen mit "AAA" und den Domännennamen mit "BBB.com" angegeben haben. Geben Sie jedoch "AAA.CCC.com" ein, wenn Sie den Domännennamen (CCC.com) gleichzeitig mit dem Abrufen der IP-Adresse von DHCP usw. abrufen können.

Wenn Sie die dem Drucker zuzuweisende IP-Adresse über DHCP usw. festlegen möchten

- Geben Sie die Einstellungen, wie die DHCP-Einstellungen, so an, dass dem Drucker bei jedem Start stets dieselbe IP-Adresse zugewiesen wird. Weitere Informationen finden Sie im obigen Abschnitt "Wenn Sie die dem Drucker zuzuweisende IP-Adresse manuell festlegen möchten".
- Wenn dem Drucker bei jedem Start eine andere IP-Adresse zugewiesen wird, geben Sie zunächst die DNS-Einstellungen für den Drucker an. Geben Sie anschließend in [Druckername oder -IP-Adresse] ([Druckername oder IP-Adresse] für Windows 2000) den Druckernamen (der auf dem DNS-Server registrierte DNS-Name) mit maximal 78 Zeichen ein. Geben Sie den Druckernamen beispielsweise mit "AAA.BBB.com" an, wenn Sie den Hostnamen mit "AAA" und den Domännennamen mit "BBB.com" angegeben haben. Geben Sie jedoch "AAA.CCC.com" ein, wenn Sie den Domännennamen (CCC.com) gleichzeitig mit dem Abrufen der IP-Adresse von DHCP usw. abrufen können.

HINWEIS

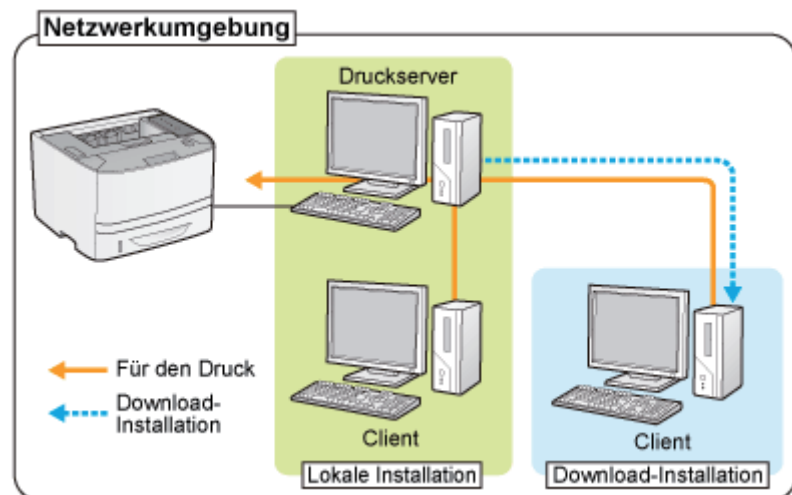
Informationen zu den DNS-Einstellungen

Siehe "[Konfigurieren der Protokolleinstellungen](#)".

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden, können Sie Druckvorgänge von anderen Computern (Clients) durchführen, die nicht direkt mit diesem Drucker verbunden sind.

† Der direkt mit dem Drucker verbundene Computer wird "Druckserver" genannt, während die übrigen Computer, die den Drucker über den Druckserver verwenden, "Clients" genannt werden.



Wenn Sie den Druckserver einrichten, können Sie den Drucker folgendermaßen effizient verwalten.

- Sie können die Aufträge aller Clients auf dem Druckserver verwalten.
- Clients können den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen und installieren. (Die CD-ROM ist nicht erforderlich.)

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden möchten, führen Sie eine der folgenden Tasks aus.

Wenn Ihr Computer der Druckserver ist

1. Installieren Sie den Druckertreiber.

❖ "Installieren des Druckertreibers"

† Wenn der Druckertreiber bereits installiert ist, müssen Sie ihn nicht installieren.

† Sie können den Drucker und Druckserver mit einem USB- oder LAN-Kabel verbinden. Wählen Sie eine Verbindungsmethode entsprechend Ihrer Umgebung aus.

2. Konfigurieren Sie den Druckserver.

❖ "Konfigurieren des Druckservers"

Wenn Ihr Computer ein Client-Computer ist

Installieren Sie den Druckertreiber.

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber auf Client-Computern zu installieren: die lokale Installation und die Download-Installation.

<Lokale Installation>

Sie können den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren.

❖ "Einfache Installation"

<Download-Installation>

Sie können den Druckertreiber ohne die mitgelieferte CD-ROM installieren, indem Sie den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen. Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber herunterzuladen und zu installieren.

❖ "Installieren über den Druckerordner"

❖ "Installieren über [Windows-Explorer]"

HINWEIS

Vorsichtsmaßnahmen beim Download und der Installation des Druckertreibers

Wenn auf dem Druckserver ein 64-Bit-Betriebssystem aktiv ist, wird die Download-Installation für einen Client-Computer, auf dem eines der folgenden 32-Bit-Betriebssysteme aktiv ist, aufgrund der Windows-Einschränkung nicht unterstützt.

- Windows XP (auf dem kein Service Pack oder Service Pack 1 installiert ist)
- Windows Server 2003 (auf dem kein Service Pack installiert ist)

† Wenn Sie den Druckertreiber auf einem der oben aufgeführten 32-Bit-Betriebssysteme herunterladen und installieren, können Sie den Treiber möglicherweise nicht installieren und das Dialogfeld für die Druckeinstellungen möglicherweise nicht öffnen.

Konfigurieren des Druckers

Überprüfen Sie vor dem Konfigurieren des Druckers die Einstellungen Ihrer Netzwerkumgebung.
➤ "Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks"

1

Öffnen Sie den Druckerordner.

➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Zeigen Sie die Registerkarte [Freigabe] an.

Windows XP Windows Vista Windows Server 2003 Windows Server 2008

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Freigabe] aus.

Windows 7 Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Druckereigenschaften] aus.
2. Zeigen Sie die Registerkarte [Freigabe] an.

3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

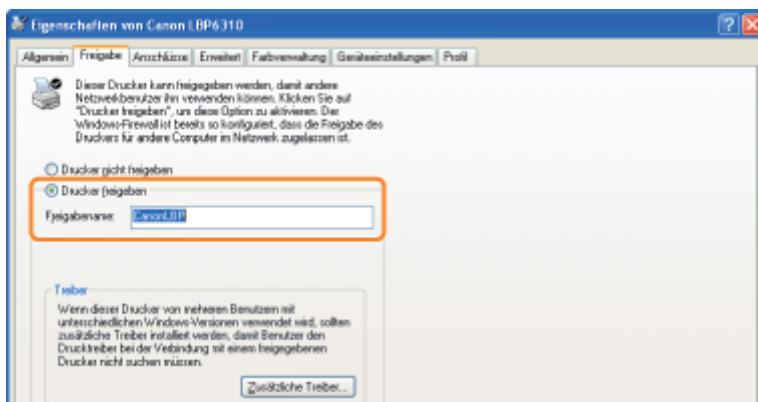
Windows XP Windows Server 2003

Wählen Sie [Drucker freigeben] aus. Ändern Sie [Freigabename] nach Bedarf.

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Drucker freigeben]. Ändern Sie [Freigabename] nach Bedarf.

† Verwenden Sie für den Freigabennamen keine Leerzeichen oder Sonderzeichen.



? Wenn [Freigabeoptionen ändern] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Freigabeoptionen ändern].



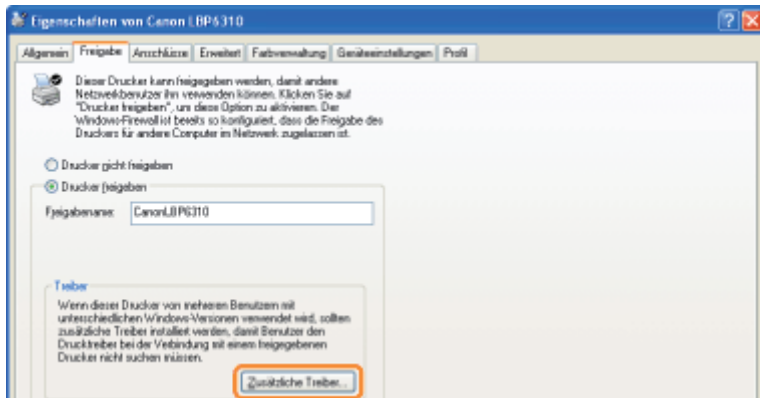
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Fortsetzen].

Gehen Sie nun folgendermaßen vor, um den zusätzlichen Treiber zu installieren.

4

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein, und klicken Sie dann auf [Zusätzliche Treiber].

Wenn die CD-ROM-Installation angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



HINWEIS

Wenn ein zusätzlicher Treiber (Ersatztreiber) aktualisiert wird

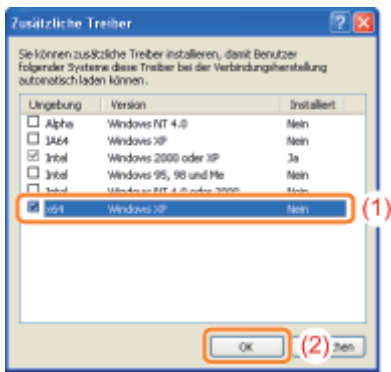
Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Deinstallieren Sie den Druckertreiber auf dem Druckserver.
 - ❖ ["Deinstallieren des Druckertreibers"](#)
2. Installieren Sie den neuen Druckertreiber auf dem Druckserver.
 - ❖ ["Installieren des Druckertreibers"](#)
3. Installieren Sie erneut den zusätzlichen Treiber.

5

Wählen Sie den zusätzlichen Treiber aus.

- (1) Wählen Sie den zusätzlichen Treiber aus.*
- (2) Klicken Sie auf [OK].



* Wählen Sie den zusätzlichen Treiber entsprechend dem Betriebssystem auf dem Druckserver folgendermaßen aus.

Druckserver	Auszuwählender zusätzlicher Treiber
32-Bit-Betriebssystem	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [x64].
64-Bit-Betriebssystem (Windows XP und Server 2003)	Aktivieren Sie in der Spalte [Version] das Kontrollkästchen [Windows XP und Windows Server 2003].
64-Bit-Betriebssystem (Windows Vista, 7 und Server 2008)	Aktivieren Sie in der Spalte [Prozessor] das Kontrollkästchen [x86].

? Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie ein 32-Bit-Betriebssystem oder ein 64-Bit-Betriebssystem verwenden (Windows Vista, 7 und Server 2008)

➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

6

Klicken Sie auf [Durchsuchen].



7

Öffnen Sie den Ordner, der den Druckertreiber enthält.

Wenn auf dem Druckserver ein 32-Bit-Betriebssystem aktiv ist

Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [x64] - [Driver].

Wenn auf dem Druckserver ein 64-Bit-Betriebssystem aktiv ist

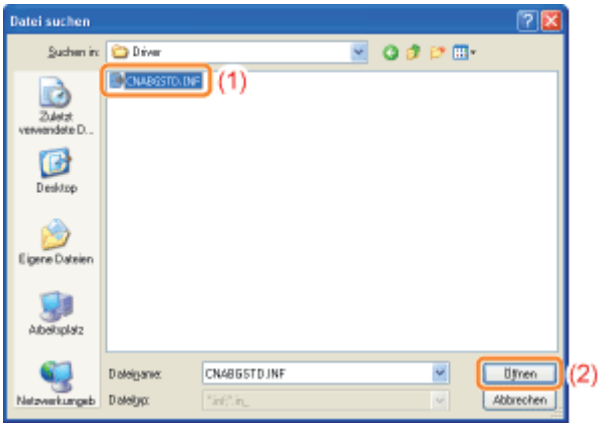
Öffnen Sie die Ordner auf der mitgelieferten CD-ROM: [German] - [32bit] - [Driver].

8

Öffnen Sie die INF-Datei.

(1) Wählen Sie die INF-Datei aus.

(2) Klicken Sie auf [Öffnen].



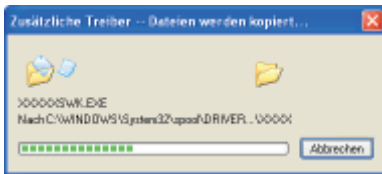
9

Klicken Sie auf [OK].



→ Die Installation des zusätzlichen Treibers wird gestartet. Warten Sie, bis der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird.

† Wenn der folgende Dialog nicht mehr angezeigt wird, können Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk nehmen.

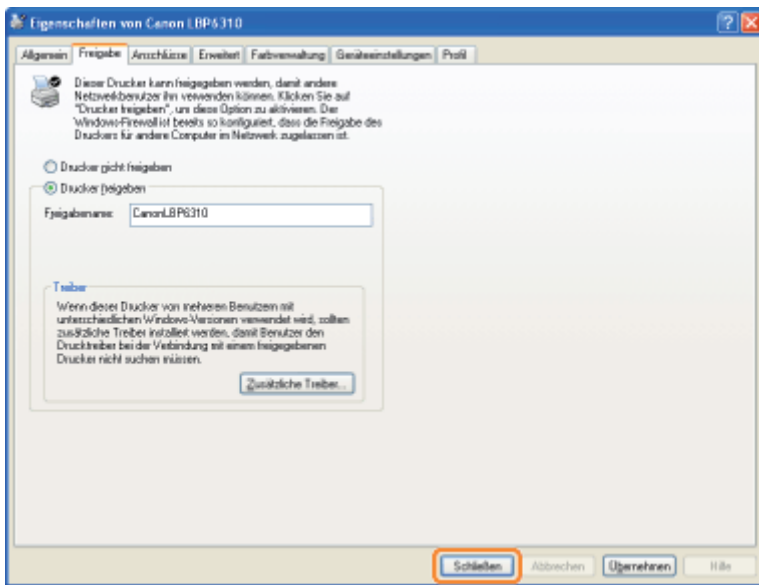


? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Ja].

10

Klicken Sie auf [Schließen] oder [OK].



→ Das Druckersymbol ändert sich in das Symbol für den freigegebenen Drucker.



WICHTIG

So löschen Sie die Einstellungen für die Druckerfreigabe

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen zu löschen.

Windows XP **Windows Server 2003**

Wählen Sie auf der Registerkarte [Freigabe] die Option [Drucker nicht freigeben] aus.

Windows Vista **Windows 7** **Windows Server 2008**

Deaktivieren Sie auf der Registerkarte [Freigabe] das Kontrollkästchen [Drucker freigeben].

- † Wenn [Freigabeoptionen ändern] angezeigt wird, klicken Sie auf [Freigabeoptionen ändern].
- Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].

Überprüfen der Einstellungen Ihres Netzwerks

Überprüfen Sie vor dem Konfigurieren des Druckers die Einstellungen Ihrer Netzwerkumgebung folgendermaßen.

1

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows XP

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Netzwerk- und Internetverbindungen] → [Netzwerkverbindungen].

Windows Vista

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen] → [Netzwerkverbindungen verwalten].

Windows 7 Windows Server 2008 R2

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen] → [Adaptoreinstellungen ändern].

Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [Netzwerkverbindungen] → [LAN-Verbindung] aus.

Windows Server 2008

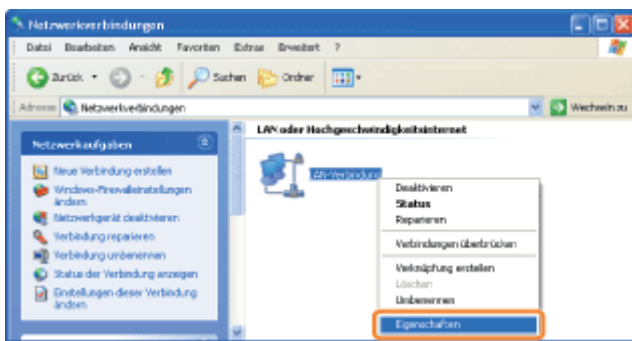
Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, doppelklicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter], und klicken Sie dann auf [Netzwerkverbindungen verwalten].

2

Zeigen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften von LAN-Verbindung] an.

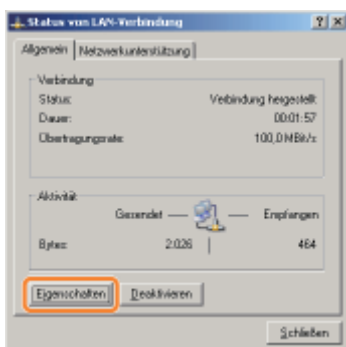
Windows XP Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Verbindung], wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Eigenschaften] aus.



Windows Server 2003

Klicken Sie auf [Eigenschaften].



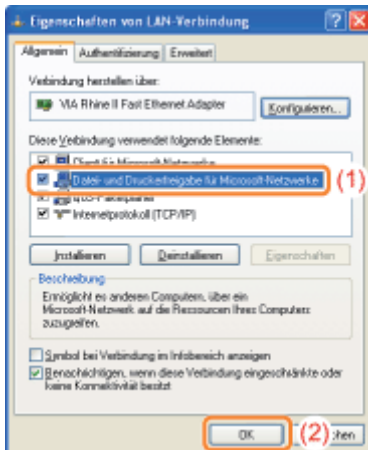
? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

3

Vergewissern Sie sich, dass [Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke] ausgewählt ist.

- (1) Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen [Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke] aktiviert ist.
(Wenn das Kontrollkästchen nicht aktiviert ist, aktivieren Sie es.)
- (2) Klicken Sie auf [OK].



HINWEIS

Wenn Sie Windows XP verwenden

Sie können den Druckserver nicht mit den Standardeinstellungen des Betriebssystems (die Einstellungen direkt nach der Installation) konfigurieren.

Bevor Sie den Druckserver konfigurieren, führen Sie den [Netzwerkinstallations-Assistent] aus, um die Einstellungen für die Druckerfreigabe zu aktivieren.

Nähere Informationen finden Sie in der Windows-Hilfe.

Installation auf Clients

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber auf Client-Computern zu installieren: die lokale Installation und die Download-Installation.

Lokale Installation

Sie können den Druckertreiber von der mitgelieferten CD-ROM installieren.

- "Einfache Installation"

Download-Installation

Sie können den Druckertreiber ohne die mitgelieferte CD-ROM installieren, indem Sie den Druckertreiber vom Druckserver herunterladen. Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, den Druckertreiber herunterzuladen und zu installieren.

- "Installieren über den Druckerordner"
- "Installieren über [Windows-Explorer]"

HINWEIS

Vorsichtsmaßnahmen beim Download und der Installation des Druckertreibers

Wenn auf dem Druckserver ein 64-Bit-Betriebssystem aktiv ist, wird die Download-Installation für einen Client-Computer, auf dem eines der folgenden 32-Bit-Betriebssysteme aktiv ist, aufgrund der Windows-Einschränkung nicht unterstützt.

- Windows XP (auf dem kein Service Pack oder Service Pack 1 installiert ist)
- Windows Server 2003 (auf dem kein Service Pack installiert ist)

- † Wenn Sie den Druckertreiber auf einem der oben aufgeführten 32-Bit-Betriebssysteme herunterladen und installieren, können Sie den Treiber möglicherweise nicht installieren und das Dialogfeld für die Druckereinstellungen möglicherweise nicht öffnen.

Installieren über den Druckerordner

Das Verfahren zur Installation des Druckertreibers über den Druckerordner variiert abhängig von Ihrem Betriebssystem. Lesen Sie einen der folgenden Abschnitte entsprechend Ihrem Betriebssystem.

- ❖ Windows Vista, 7 und Server 2008
- ❖ Windows XP und Server 2003

Windows Vista, 7 und Server 2008

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

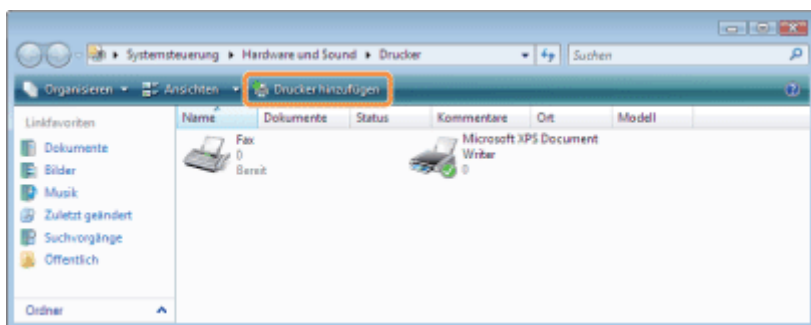
2

Öffnen Sie den Druckerordner.

- ❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

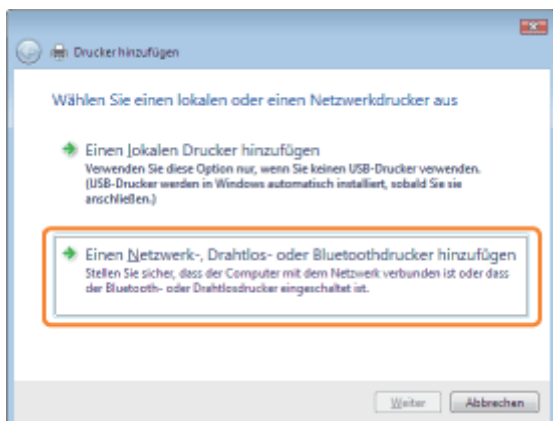
3

Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



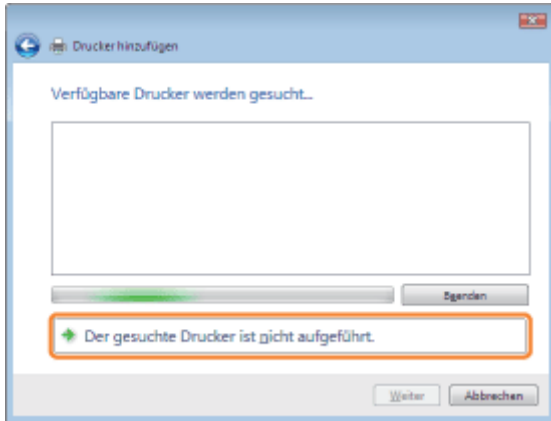
4

Klicken Sie auf [Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen].



5

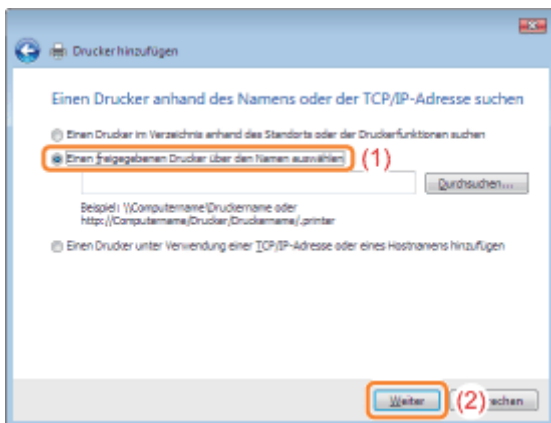
Klicken Sie auf [Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt.].



6

Gehen Sie folgendermaßen vor.

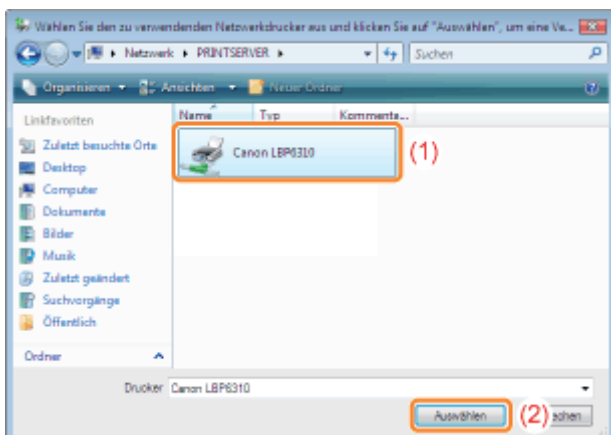
- (1) Wählen Sie [Einen freigegebenen Drucker über den Namen auswählen] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

- (1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.
- (2) Klicken Sie auf [Auswählen].



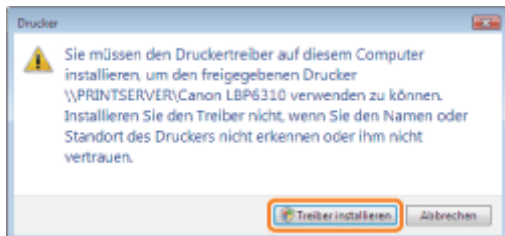
HINWEIS

Direkte Angabe des Netzwerkpfads

Geben Sie den Netzwerkpfad mit "\\Druckservername (der Computernamen des Druckers)\Druckername" an.

8

Klicken Sie auf [Treiber installieren].



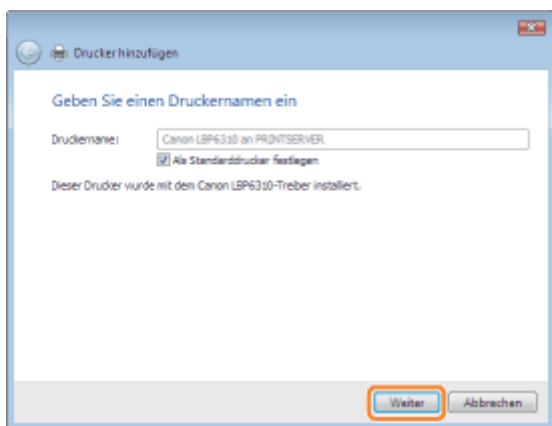
Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

9

Klicken Sie auf [Weiter].

† Wenn [Als Standarddrucker festlegen] angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll. (Windows Vista und Server 2008)

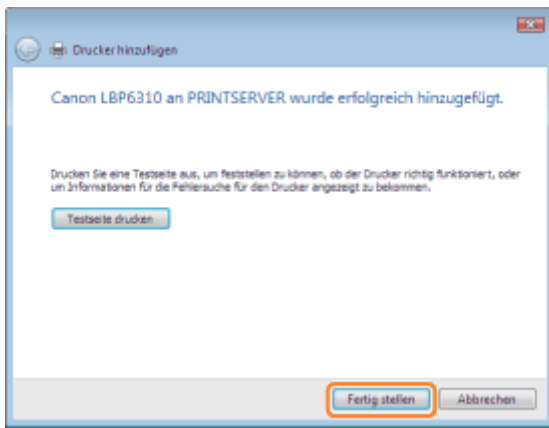


10

Klicken Sie auf [Fertig stellen].

Wenn Sie eine Testseite drucken möchten, klicken Sie auf [Testseite drucken].

† Wenn [Als Standarddrucker festlegen] angezeigt wird, wählen Sie aus, ob der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll. (Windows 7 und Server 2008 R2)



Windows XP und Server 2003

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

2

Öffnen Sie den Druckerordner.

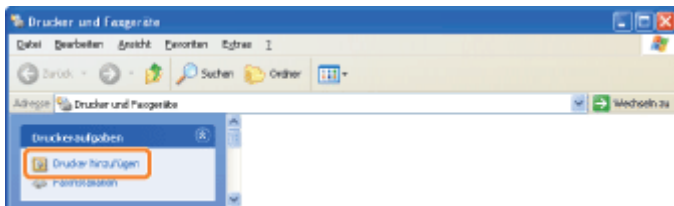
❖ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)

3

Zeigen Sie [Druckerinstallations-Assistent] an.

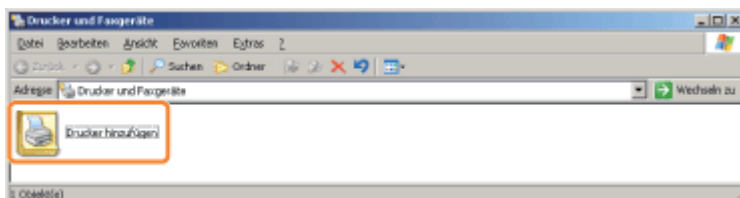
Windows XP

Klicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



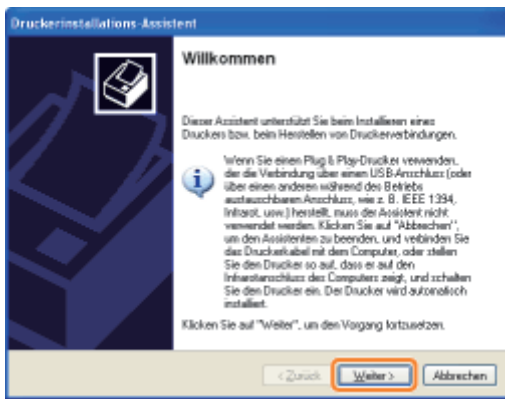
Windows Server 2003

Doppelklicken Sie auf [Drucker hinzufügen].



4

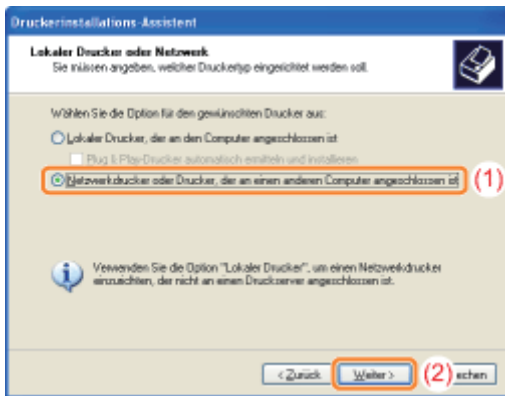
Klicken Sie auf [Weiter].



5

Wählen Sie einen Druckertyp aus.

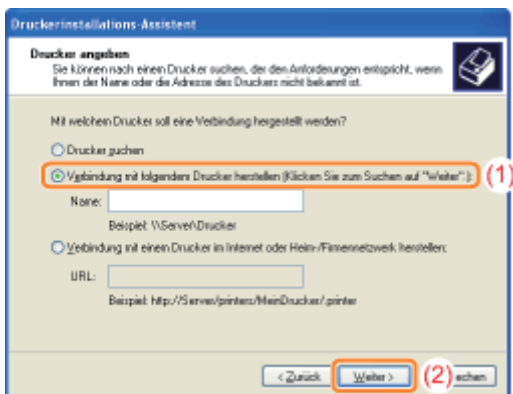
- (1) Wählen Sie [Netzwerkdrucker oder Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



6

Gehen Sie folgendermaßen vor.

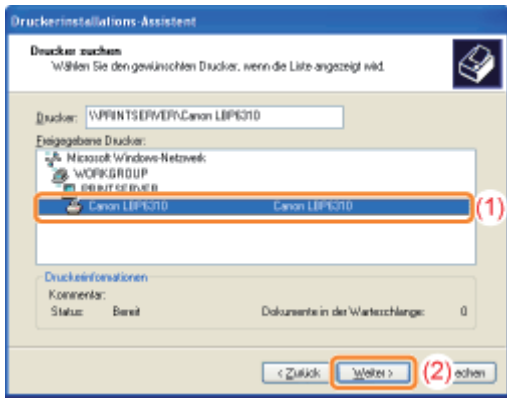
- (1) Wählen Sie [Verbindung mit folgendem Drucker herstellen (Klicken Sie zum Suchen auf "Weiter".)] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



7

Wählen Sie einen freigegebenen Drucker aus.

- (1) Wählen Sie einen freigegebenen Drucker auf dem Druckserver aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



? Wenn das Dialogfeld [Druckerverbindung herstellen] angezeigt wird

Folgen Sie den Anleitungen in der Meldung.

HINWEIS

Direkte Angabe des Netzwerkpfads

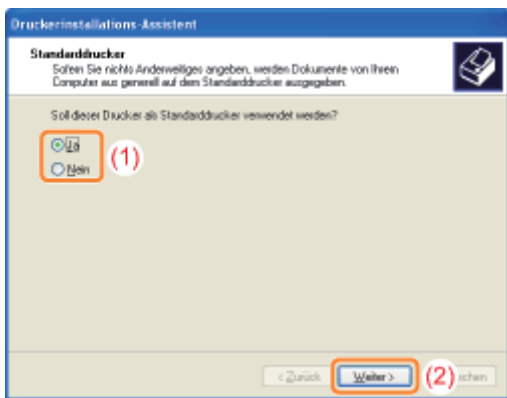
Geben Sie den Netzwerkpfad mit "\\Druckervername (der Computernamen des Druckers)\Druckername" an.

8

Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, wählen Sie aus, ob dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll.

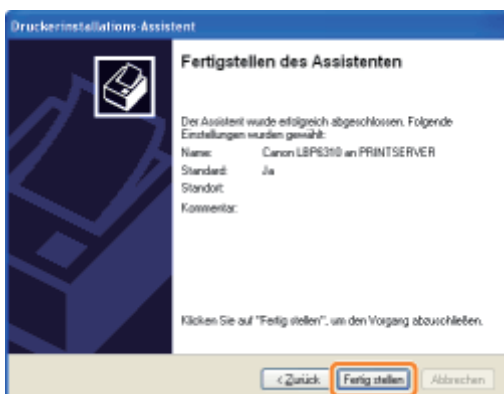
(1) Wenn der Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, wählen Sie [Ja] aus.

(2) Klicken Sie auf [Weiter].



9

Klicken Sie auf [Fertig stellen].



Installieren über [Windows-Explorer]

1

Schalten Sie den Computer ein, und melden Sie sich unter Windows an.

2

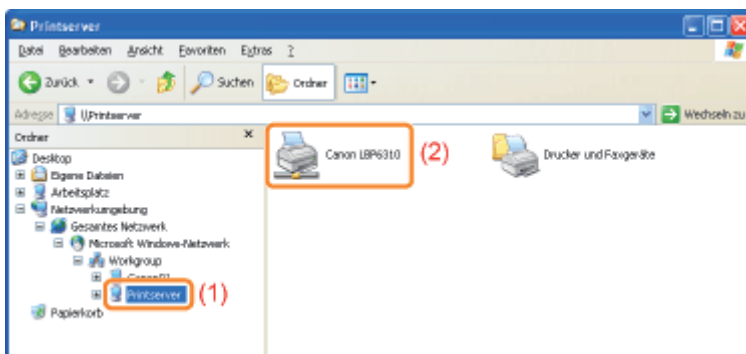
Zeigen Sie [Windows-Explorer] an.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Windows-Explorer] aus.

3

Gehen Sie folgendermaßen vor.

- (1) Wählen Sie den Druckserver unter [Netzwerkumgebung] oder [Netzwerk] aus.
- (2) Doppelklicken Sie auf das Symbol für den freigegebenen Drucker, oder ziehen Sie das Symbol, und legen Sie es im Druckerordner ab.



4

Befolgen Sie die im Dialog angezeigten Anleitungen, um den Druckertreiber zu installieren.

Verwalten des Druckers

▣ Software für die Verwaltung des Druckers

- ▣ Remote UI
- ▣ FTP Client
- ▣ NetSpot Device Installer

▣ Überprüfen der Druckereinstellungen

Software für die Verwaltung des Druckers

Sie können den Drucker mit der folgenden Software verwalten.

Welche Aktionen Sie verwalten können, hängt von der Software ab. Verwenden Sie daher die für die Umgebung oder zu verwaltende Aktion geeignete Software.

○: Kann verwaltet werden

—: Kann nicht verwaltet werden

△: Kann teilweise verwaltet werden

Zu verwaltende Aktion	Statusfenster des Druckers	Remote UI	FTP Client	NetSpot Device Installer
Verwalten von Aufträgen	△	○	—	—
Überprüfen der Druckereinstellungen	○	△	△	△
Einrichten des Administratorpassworts	—	○	○	○
Angeben der Geräteinformationen	—	○	○	○
Ändern der Netzwerkeinstellungen für den Drucker	△	○	○	△
Sicherheitseinstellungen	—	○	○	—

Remote UI

Mit Remote UI können Sie den Drucker über einen Web-Browser verwalten.

<Funktionen von Remote UI>

- **Es wird keine spezielle Software benötigt.**
Remote UI kann über einen Web-Browser gesteuert werden. Sie benötigen zur Steuerung von Remote UI keine spezielle Software.
- **Sie können den Drucker von einem entfernten Ort verwalten.**
Durch Zugriff auf den Drucker über einen Web-Browser in einem Netzwerk können Sie den Drucker mithilfe eines Computers an einem entfernten Ort verwalten.
Sie können in Remote UI verschiedene Vorgänge durchführen, wie Überprüfen des aktuellen Druckerstatus oder der Auftragsprotokolle und Angeben der verschiedenen Netzwerkeinstellungen.
- **Zentrale Verwaltung aller Druckereinstellungen mit dem Administratorpasswort**
Nur der Administrator kann die Einstellungen konfigurieren oder die zur Druckerverwaltung gehörenden Vorgänge durchführen, wenn das Administratorpasswort festgelegt wird.

➤ [Starten von Remote UI](#)

➤ [Bildschirmlayout von Remote UI \(Nähere Informationen zu den einzelnen Seiten für die Einstellungen\)](#)

➤ [Ändern der Anzeigsprache von Remote UI](#)

Systemanforderungen für Remote UI

Web-Browser	Internet Explorer 4.01 SP1 oder höher Netscape Navigator 4.7 oder höher
Betriebssystem	Ein Betriebssystem, auf dem die oben genannten Web-Browser ausgeführt werden können
Display	Auflösung: 800 x 600 Pixel oder mehr Displayfarben: 256 Farben oder mehr

Starten von Remote UI

Es gibt die folgenden zwei Möglichkeiten, Remote UI zu starten.

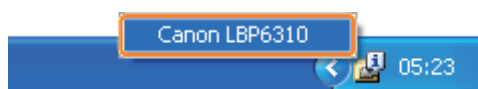
- ❖ Starten von Remote UI über das Statusfenster des Druckers
- ❖ Starten von Remote UI direkt über einen Web-Browser

Lesen Sie vor dem Starten von Remote UI den Abschnitt "Achtung (Remote UI)".

Starten von Remote UI über das Statusfenster des Druckers

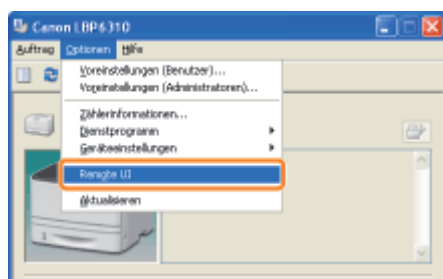
1

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Remote UI] aus.



Wenn Sie [Remote UI] nicht auswählen können

Überprüfen Sie die folgenden Punkte.

- Der Drucker und Computer sind über ein Netzwerk ordnungsgemäß verbunden.
- Der Drucker ist eingeschaltet.

3

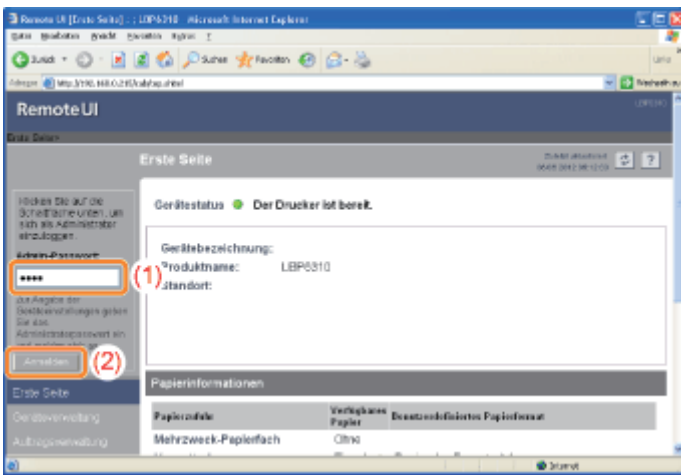
Melden Sie sich ggf. als Administrator an.

Wenn Sie sich als Administrator anmelden, können Sie alle Vorgänge und Einstellungen von Remote UI durchführen.

(1) Geben Sie ein Passwort in [Admin-Passwort] ein.

† Wenn kein Administratorpasswort angegeben wurde, müssen Sie kein Passwort eingeben.

(2) Klicken Sie auf [Anmelden].



HINWEIS

Wenn Sie den Administratormodus verlassen

Klicken Sie auf [Abmelden].

Starten von Remote UI direkt über einen Web-Browser

1

Starten Sie den Web-Browser.

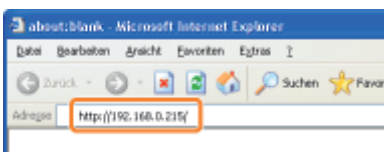
2

Geben Sie in das Adressfeld "http://<die IP-Adresse des Druckers>/" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

- **Eingabebeispiel:** "http://192.168.0.215/"


† Wenn der Hostname des Druckers auf dem DNS-Server registriert ist, können Sie anstelle der IP-Adresse ["Hostname"."Domänenname"] eingeben.

- **Eingabebeispiel:** "http://mein_drucker.abt_xy.unternehmen.com/"



Wenn Remote UI nicht gestartet wird

Überprüfen Sie die folgenden Punkte.

- Remote UI ist aktiviert.
 -  "Aktivieren von Remote UI"
- Der Drucker und Computer sind über ein Netzwerk ordnungsgemäß verbunden.
- Der Drucker ist eingeschaltet.
- Die IP-Adresse oder ["Hostname"."Domänenname"] wurde korrekt eingegeben.

Wenn die Hauptseite von Remote UI dennoch nicht angezeigt wird, geben Sie in das Adressfeld "http://<die IP-Adresse des Druckers>/cab/top.shtml" ein, um Remote UI erneut anzuzeigen.

3

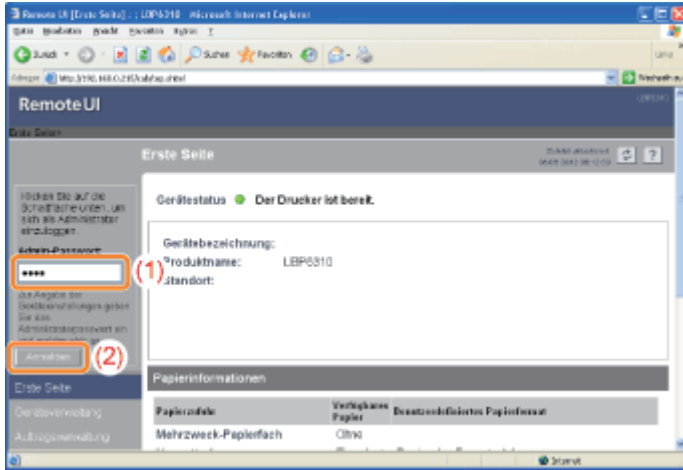
Melden Sie sich ggf. als Administrator an.

Wenn Sie sich als Administrator anmelden, können Sie alle Vorgänge und Einstellungen von Remote UI durchführen.

(1) Geben Sie ein Passwort in [Admin-Passwort] ein.

† Wenn kein Administratorpasswort angegeben wurde, müssen Sie kein Passwort eingeben.

(2) Klicken Sie auf [Anmelden].



HINWEIS

Wenn Sie den Administratormodus verlassen

Klicken Sie auf [Abmelden].

Achtung (Remote UI)

HINWEIS

Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden

Unter den Einstellungen für den Proxy-Server des Web-Browsers fügen Sie die IP-Adresse des Druckers unter [Ausnahmen] (die Adressen, die den Proxy-Server nicht verwenden) hinzu.

Die Einstellungen variieren je nach Netzwerkkumgebung. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator.

Informationen zu Cookies

Konfigurieren Sie Ihren Web-Browser so, dass Cookies aktiviert sind.

Starten von Remote UI

Wird Remote UI auf mehreren Computern gleichzeitig ausgeführt, gelten die zuletzt vorgenommenen Einstellungen.

Wenn Sie sich als Administrator anmelden möchten, wird empfohlen, dass Remote UI nur einmal ausgeführt wird.

Aktivieren von Remote UI

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise beim Aktivieren von Remote UI über das Statusfenster des Druckers beschrieben.

HINWEIS

Wenn Remote UI mit einer anderen Software als Remote UI aktiviert wird

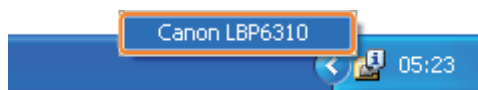
Sie können Remote UI auch mit der folgenden Software aktivieren.

➤ "FTP Client"

Sie können Remote UI aktivieren, indem Sie über die Eingabeaufforderung auf den FTP-Server des Druckers zugreifen.

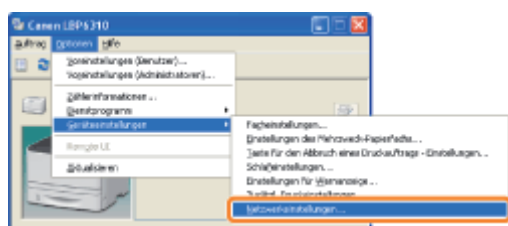
1

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



2

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Geräteeinstellungen] → [Netzwerkeinstellungen] aus.

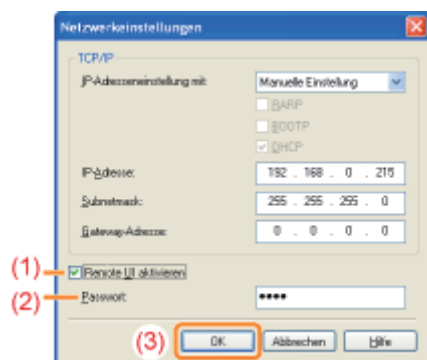


3

Aktivieren Sie Remote UI.

- (1) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Remote UI aktivieren].
- (2) Geben Sie das Administratorpasswort für den Drucker ein (das Passwort, das in Remote UI angegeben wird).
 - † Wenn kein Passwort angegeben wurde, müssen Sie kein Passwort eingeben.

- (3) Klicken Sie auf [OK].



4

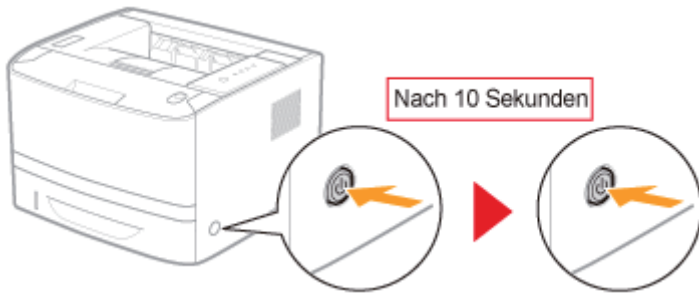
Klicken Sie auf [OK].



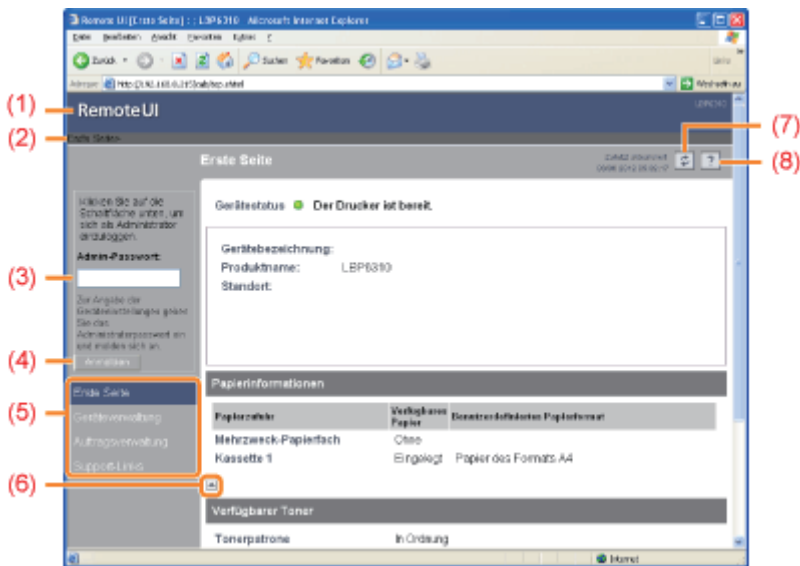
5

Starten Sie den Drucker erneut. (Schalten Sie den Drucker einmal aus, warten Sie mindestens 10 Sekunden, und schalten Sie ihn dann wieder ein.)

Nach dem erneuten Start des Druckers ist Remote UI aktiviert.



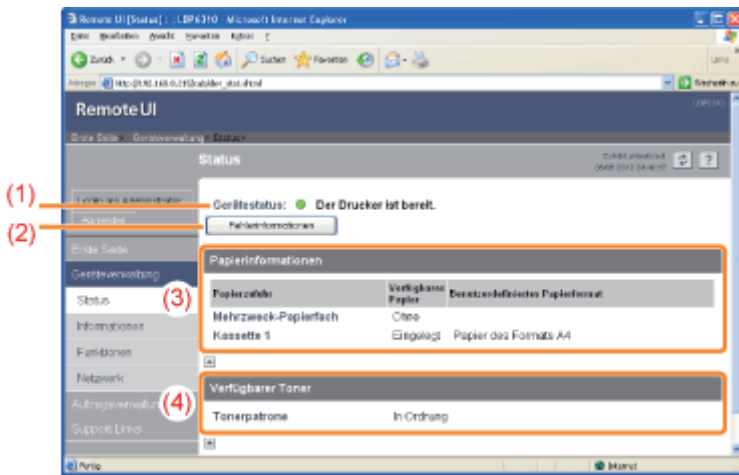
Bildschirmlayout von Remote UI (Nähere Informationen zu den einzelnen Seiten für die Einstellungen)



- (1) Zeigt die Hauptseite von Remote UI an.
- (2) Zeigt die Hierarchie der derzeit angezeigten Seite an.
Wenn Sie auf einen angezeigten Seitennamen klicken, wird die Seite, auf deren Namen Sie geklickt haben, angezeigt.
- (3) Wenn Sie sich als Administrator anmelden, geben Sie das Administratorpasswort ein.
- (4) Sie können sich als Administrator anmelden, indem Sie das Administratorpasswort eingeben und dann auf diese Schaltfläche klicken.
Wenn Sie Remote UI als Administrator verwenden, können Sie sich durch Klicken auf diese Schaltfläche abmelden.
- (5) Zeigt die einzelnen Seiten für die Einstellungen an.
 - [Geräteverwaltung]
 - Seite [Status]
 - Seite [Informationen]
 - Seite [Funktionen]
 - Seite [Netzwerk]
 - [Auftragsverwaltung]
Sie können den Auftrag, der gerade gedruckt wird, löschen oder Druckprotokolle überprüfen.
 - [Support-Links]
Sie können Support-Links anzeigen oder die Links ändern.
- (6) Wenn in der Seite nach unten gescrollt wird, bewegt sich das Bildlauffeld an den Anfang der Seite.
- (7) Bringt die Informationen auf der derzeit angezeigten Seite auf den neuesten Stand.
- (8) Zeigt die Hilfe für die derzeit angezeigte Seite in einem neuen Fenster an.

Seite [Status]

Zeigt die Statusangaben zu den Papierzufuhren und zur Tonerpatrone oder sonstige Informationen an.



(1) [Gerätstatus]

Zeigt Meldungen zum Druckerstatus an.

Darüber hinaus ändert sich abhängig vom Druckerstatus die Anzeigenfarbe folgendermaßen.

(grün)	Der Drucker befindet sich im Normalzustand. (Der Drucker ist druckbereit oder im Schlafmodus.)
(gelb)	Der Drucker benötigt Aufmerksamkeit, obwohl sich dieser Zustand nicht auf den Auftrag auswirkt. (Es wird eine Warnung angezeigt.)
(rot)	Mit dem Drucker kann aus einem bestimmten Grund nicht gedruckt werden. (Es wird eine Fehlermeldung angezeigt.)
(blinkt rot)	Im Drucker ist ein Fehler aufgetreten, und der Drucker kann nicht ordnungsgemäß betrieben werden. (Es wird ein Serviceaufruf angezeigt.)

(2) [Fehlerinformationen]

Wenn auf dieses Element geklickt wird, werden Informationen (Situationserläuterungen, Lösungen usw.) zu dem im Drucker aufgetretenen Fehler angezeigt.

(3) [Papierinformationen]

Zeigt Informationen zu den Papierzufuhren an.

Papierzufuhr	Verfügbares Papier	Benutztes/definiertes Papierformat
Mehrzweck-Papierfach Kassette 1	Ohne Einglegt	Papier des Formats A4
(A)	(B)	(C)

(A): Die Namen der einzelnen Papierzufuhren

(B): Die in den einzelnen Papierzufuhren verfügbare Papiermenge

(C): Das Format des Papiers in den einzelnen Papierzufuhren

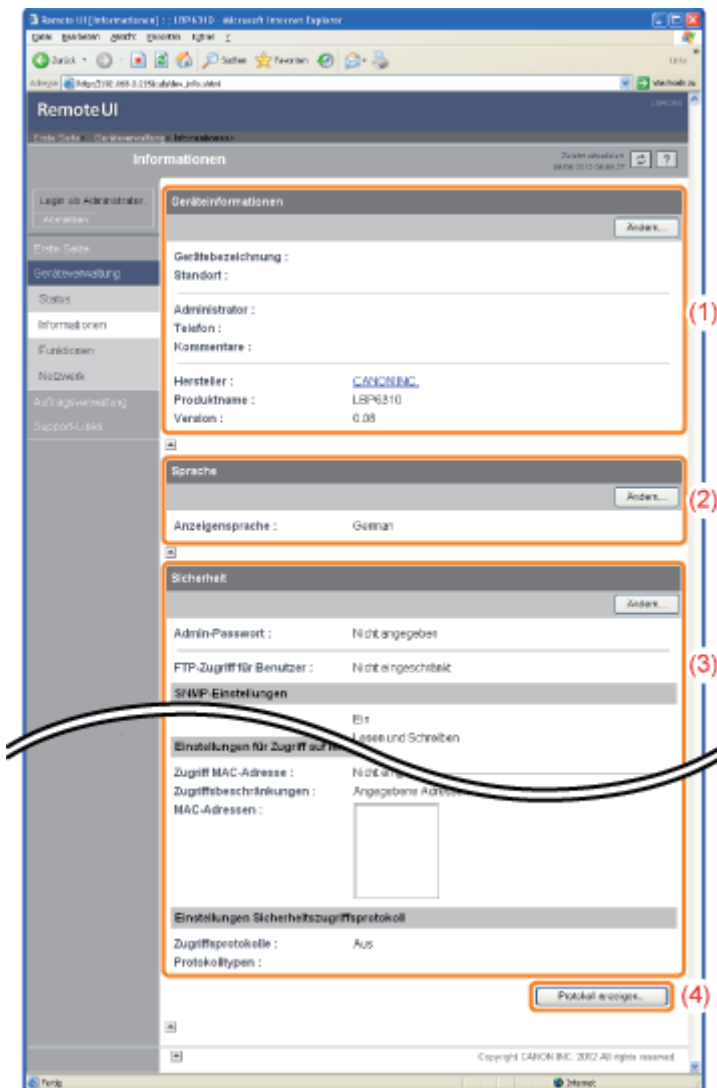
(4) [Verfügbare Toner]

Zeigt den Status der Tonerpatrone an. Die Meldungen und die dazugehörigen Informationen und Lösungen lauten folgendermaßen.

Meldung	Inhalte und Lösungen
In Ordnung	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie die Verwendung wie gewohnt fort.
Austausch bald erforderlich	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können den Druckvorgang fortsetzen. • Halten Sie eine neue Tonerpatrone bereit. • Es wird empfohlen, die Tonerpatrone durch eine neue Tonerpatrone zu ersetzen, bevor größere Datenmengen gedruckt werden.
Patrone überprüfen	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können den Druckvorgang fortsetzen. • Es wurde möglicherweise eine Tonerpatrone, die keine verlässliche Druckqualität bietet, oder eine bereits benutzte Tonerpatrone, die das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht hat, eingesetzt. Die Weiterverwendung dieser Patrone kann Fehlfunktionen verursachen. Daher sollten Sie die Patrone durch eine neue Patrone ersetzen.
Patrone einsetzen	<ul style="list-style-type: none"> • Der Drucker stoppt den Druckvorgang. • Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Seite [Informationen]

Zeigt u. a. die Druckerinformationen und Sicherheitseinstellungen an.



(1) [Geräteinformationen]

Zeigt allgemeine Informationen zum Drucker an.

- ↑ Wenn Sie auf [Ändern] klicken, wird die Seite [Geräteinformationen ändern] angezeigt. Nähere Informationen zur Seite [Geräteinformationen ändern] finden Sie in der Hilfe. (Die Hilfe wird angezeigt, wenn Sie auf [?] klicken.)

(2) [Sprache]

Zeigt die derzeit in Remote UI verwendete Anzeigsprache an.

- ↑ Ändern der Einstellungen
 - "Ändern der Anzeigsprache von Remote UI"

(3) [Sicherheit]

Zeigt Informationen zu den Sicherheitseinstellungen an, wie das Administratorpasswort und die Zugriffsbeschränkungen.

- ↑ Wenn Sie auf [Ändern] klicken, wird die Seite [Sicherheitsinformationen ändern] angezeigt. Nähere Informationen zur Seite [Sicherheitsinformationen ändern] finden Sie in der Hilfe. (Die Hilfe wird angezeigt, wenn Sie auf [?] klicken.)

(4) [Protokoll anzeigen]

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird die Seite [Sicherheitszugriffsprotokoll] angezeigt, auf der Sie die abgerufenen Sicherheitszugriffsprotokolle anzeigen oder speichern können.

Sie können auch das Datum und die Uhrzeit anzeigen, die der Druckserver vom SNMP-Server abgerufen hat, oder das Datum und die Uhrzeit aktualisieren, indem die Daten vom SNMP-Server abgerufen werden.

- ↑ Nähere Informationen zur Seite [Sicherheitszugriffsprotokoll] finden Sie in der Hilfe. (Die Hilfe wird angezeigt,

wenn Sie auf [?] klicken.)

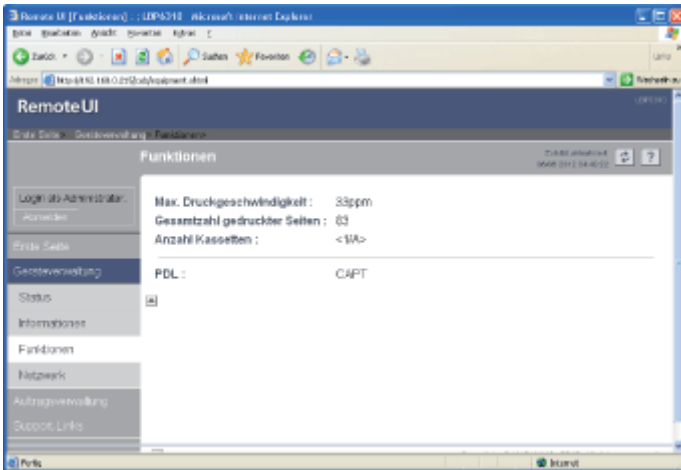
HINWEIS

Ändern der Einstellungen

Sie können die Einstellungen nur ändern, wenn Sie sich als Administrator angemeldet haben.

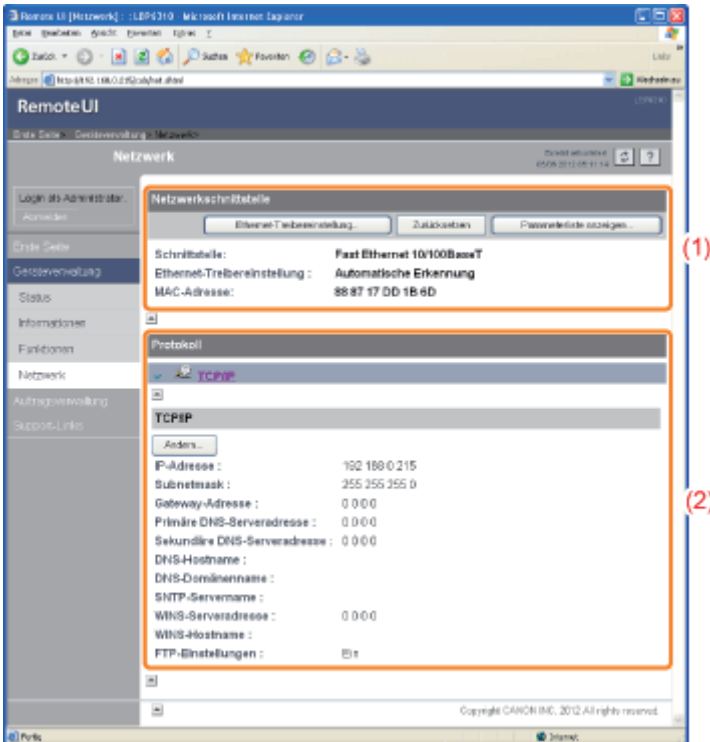
Seite [Funktionen]

Zeigt u. a. die maximale Druckgeschwindigkeit des Druckers und die Gesamtzahl der gedruckten Seiten an.



Seite [Netzwerk]

Zeigt u. a. die Netzwerkeinstellungen für den Drucker an.



(1) [Netzwerkschnittstelle]

Zeigt u. a. Informationen zur Netzwerkschnittstelle an.

↑ Ändern der Einstellungen

❏ "Ändern der Netzwerkübertragungsgeschwindigkeit oder des Übertragungsmodus"

(2) [Protokoll]

Zeigt die Netzwerkprotokolleinstellungen an.

- † Ändern der Einstellungen
 - ▣ "Konfigurieren der Protokolleinstellungen"

 **HINWEIS**

Ändern der Einstellungen

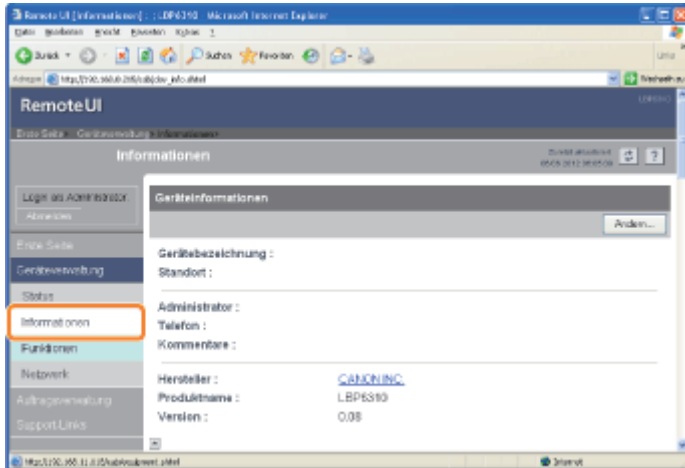
- Sie können die Einstellungen nur ändern, wenn Sie sich als Administrator angemeldet haben.
- Klicken Sie nach dem Ändern der Netzwerkeinstellungen auf [Zurücksetzen]. Nach dem Zurücksetzen sind die Einstellungen aktiviert.

Ändern der Anzeigsprache von Remote UI

Wählen Sie als Anzeigsprache von Remote UI eine der folgenden Sprachen aus: Chinesisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch oder Japanisch.

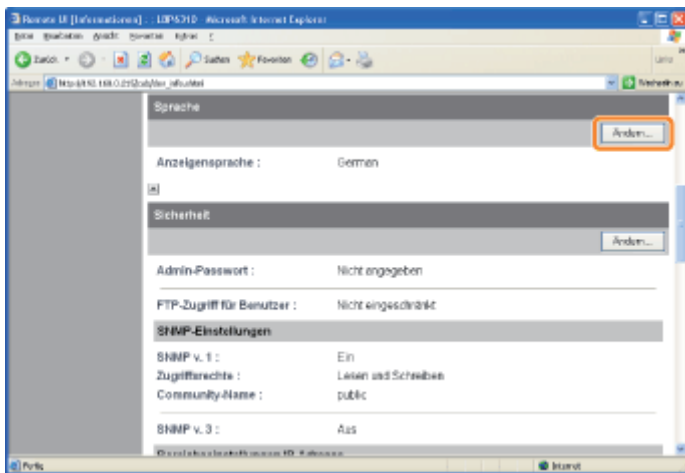
1

Wählen Sie aus dem Menü [Geräteverwaltung] die Option [Informationen] aus.



2

Klicken Sie unter [Sprache] auf [Ändern].



? Wenn [Ändern] nicht angezeigt wird

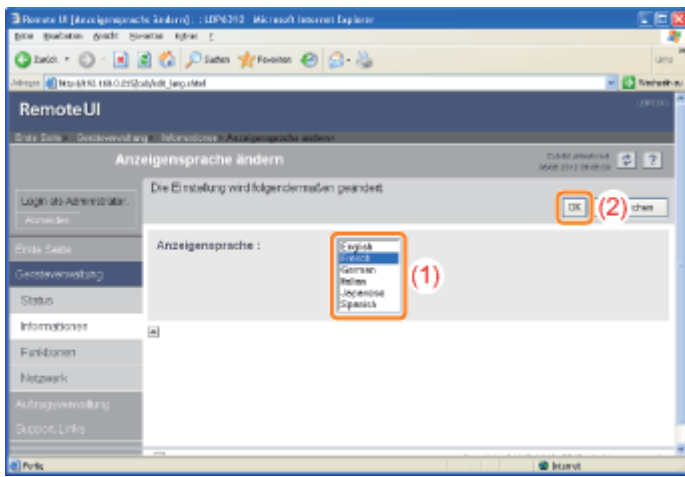
Melden Sie sich als Administrator an.

➤ "Starten von Remote UI"

3

Ändern Sie die Anzeigsprache.

- (1) Wählen Sie eine Anzeigsprache aus.
- (2) Klicken Sie auf [OK].



FTP Client

Mit FTP Client können Sie u. a. die Netzwerkeinstellungen und Sicherheitseinstellungen angeben, indem Sie über die Eingabeaufforderung auf den FTP-Server des Druckers zugreifen.

<Funktionen von FTP Client>

- **Es wird keine spezielle Software benötigt.**
Sie können FTP Client über die Eingabeaufforderung von Windows steuern. Sie benötigen zur Steuerung von FTP Client keine spezielle Software.
- **Sie können die Netzwerkeinstellungen gleichzeitig angeben.**
Da die Einstellungselemente in einer Datei aufgeführt werden, können Sie mehrere Elemente gleichzeitig angeben.

Zur Verwaltung des Druckers über FTP Client gehen Sie folgendermaßen vor.

1

Starten Sie die Eingabeaufforderung.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Eingabeaufforderung] aus.

2

Geben Sie "ftp <die IP-Adresse des Druckers>" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

- **Eingabebeispiel:** "ftp 192.168.0.215"

? Wenn Sie sich über die IP-Adresse des Druckers nicht sicher sind

Lesen Sie im Netzwerkstatusbericht nach, der wie im Abschnitt "[Überprüfen der Druckereinstellungen](#)" erläutert gedruckt wird, oder wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

3

Geben Sie "root" als Benutzernamen ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

4

Geben Sie das Administratorpasswort ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

Wenn das Administratorpasswort noch nicht festgelegt wurde, geben Sie keinen Wert ein, sondern drücken Sie auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

5

Geben Sie "get config <der Dateiname>" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

- Die Konfigurationsdatei wird heruntergeladen.
Die für <der Dateiname> eingegebenen Zeichen bilden den Namen der heruntergeladenen Datei.

? Wenn Sie die Konfigurationsdatei nicht finden können

Suchen Sie nach der Konfigurationsdatei mithilfe der Dateisuchfunktion Ihres Betriebssystems.
(Das Download-Verzeichnis für die Konfigurationsdatei variiert abhängig vom Betriebssystem oder den Einstellungen.)

6

Bearbeiten Sie die heruntergeladene Konfigurationsdatei in Notepad oder einem ähnlichen Texteditor.

Nähere Informationen zu den Beschreibungen der einzelnen Optionen finden Sie im Abschnitt "[Netzwerkeinstellungselemente](#)".

7

Geben Sie "put <der Dateiname> CONFIG" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

Geben Sie in <der Dateiname> den Namen der Konfigurationsdatei ein, der eingegeben wurde, als die Datei heruntergeladen wurde.

8

Geben Sie "get reset" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

→ Nach dem Zurücksetzen sind die Einstellungen aktiviert.

9

Geben Sie "quit" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

10

Geben Sie "exit" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

→ Die Eingabeaufforderung wird geschlossen.

NetSpot Device Installer

NetSpot Device Installer ist die Canon-Software, die auf der mitgelieferten CD-ROM enthalten ist.

<Funktionen von NetSpot Device Installer>

- **Die Installation von NetSpot Device Installer ist nicht erforderlich.**
Sie können NetSpot Device Installer direkt von der CD-ROM starten, ohne die Software zu installieren.
 - † Sie können NetSpot Device Installer auch auf einem Computer installieren.
- **Sie können die verschiedenen Druckerstatusangaben überprüfen.**
Sie können die Liste der Statusangaben zu Canon-Geräten in einem Netzwerk problemlos anzeigen. Darüber hinaus können Sie die Standardnetzwerkeinstellungen oder die allgemeinen Protokolleinstellungen ändern.

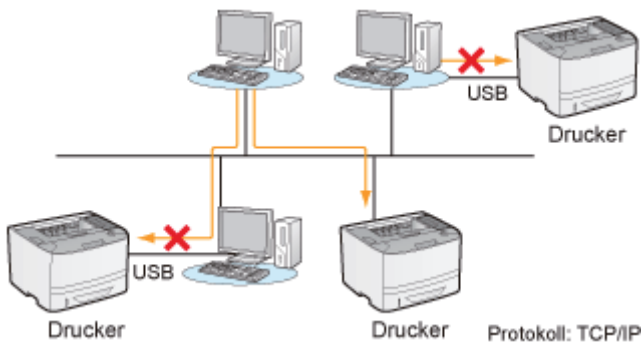
➤ Installieren von NetSpot Device Installer

➤ Verwenden von NetSpot Device Installer

➤ Deinstallieren von NetSpot Device Installer

Gerätetypen, die konfiguriert werden können

Sie können mithilfe von NetSpot Device Installer ein Gerät konfigurieren, das an ein TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist. Sie können ein Gerät, das an ein anderes Netzwerk als das TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist, nicht konfigurieren.



Systemanforderungen für NetSpot Device Installer

Betriebssystem

- Windows XP Professional oder Home Edition
- Windows XP Professional x64 Edition
- Windows Vista (32-Bit- oder 64-Bit-Version)
- Windows 7 (32-Bit oder 64-Bit-Version)
- Windows Server 2003
- Windows Server 2003 x64 Editions
- Windows Server 2008 (32-Bit- oder 64-Bit-Version)

† Nähere Informationen zur aktuellen Version von NetSpot Device Installer finden Sie auf der Canon-Website (<http://www.canon.com/>).

Computer

Ein Computer, auf dem eines der oben aufgeführten Betriebssysteme ausgeführt werden kann

Festplattenspeicherplatz

Mindestens 20 MB freier Speicherplatz (zur Installation der Software auf dem Computer)

Protokoll

TCP/IP

Protokollstapel

TCP/IP-Protokoll im Lieferumfang von Windows

Installieren von NetSpot Device Installer

- † Sie können NetSpot Device Installer auch verwenden, ohne die Software zu installieren.
- ▣ "Verwenden von NetSpot Device Installer"

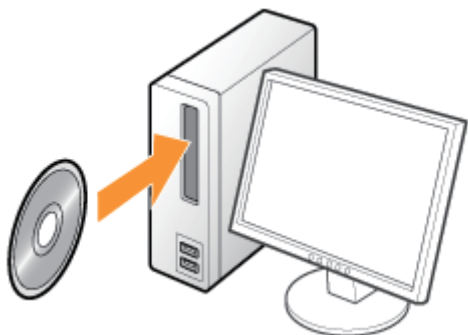
WICHTIG

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation von NetSpot Device Installer

- Schließen Sie vor der Installation alle anderen Anwendungen.
- Ein Benutzer ohne Administratorrechte kann die Installation nicht durchführen. Melden Sie sich zur Installation als Benutzer mit Administratorrechten an.

1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

Wählen Sie [Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen] aus, und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.

2

Zeigen Sie [Arbeitsplatz] oder [Computer] an.

- ▣ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

3

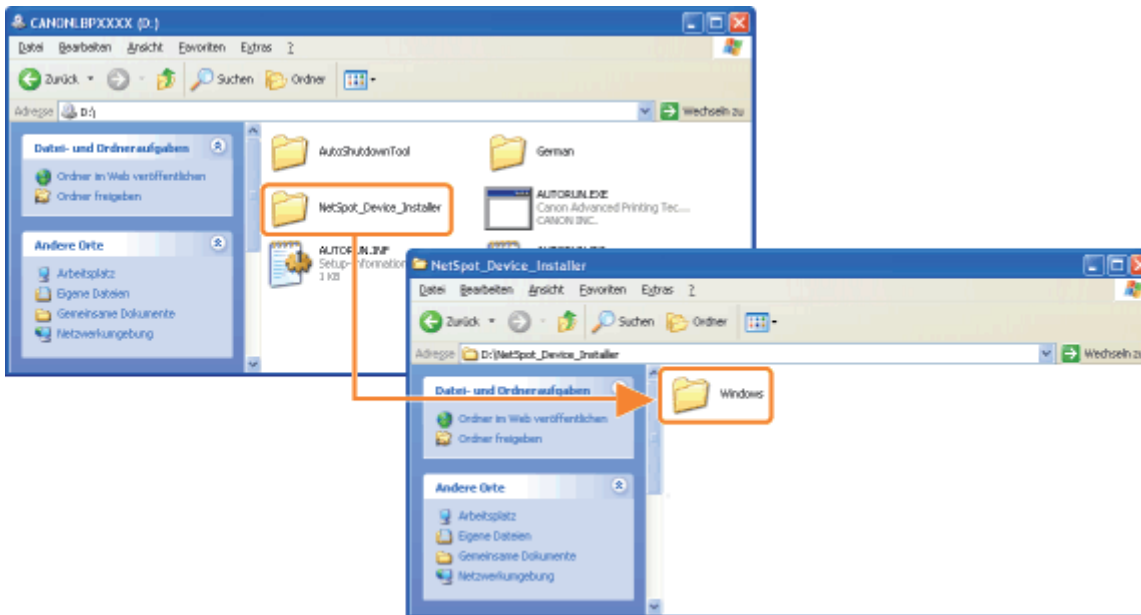
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das CD-ROM-Symbol, und wählen Sie dann aus dem

Kontextmenü [Öffnen] aus.



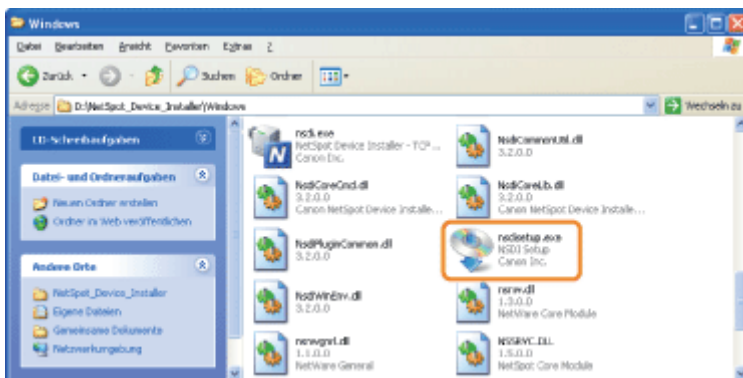
4

Öffnen Sie die Ordner [NetSpot_Device_Installer] - [Windows].



5

Doppelklicken Sie auf [nsdsetup.exe].

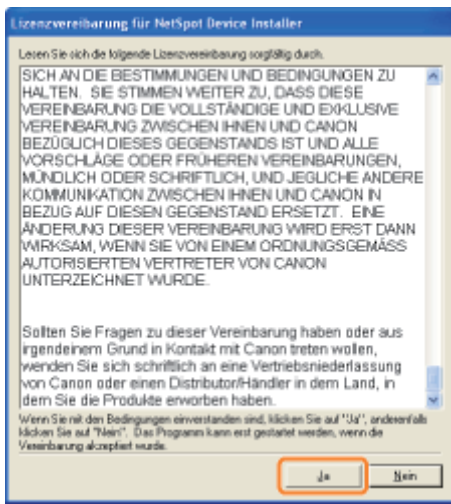


? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

6

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



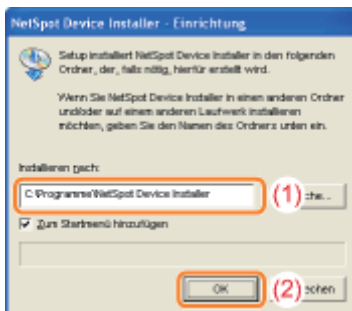
7

Die Installation wird gestartet.

(1) Überprüfen Sie das Installationsverzeichnis.

- † Wenn Sie das Installationsverzeichnis ändern möchten, klicken Sie auf [Suche], und wählen Sie dann einen Ordner aus.
- † Wenn NetSpot Device Installer dem Menü [Start] nicht hinzugefügt werden soll, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Zum Startmenü hinzufügen].

(2) Klicken Sie auf [OK].



Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Ja].



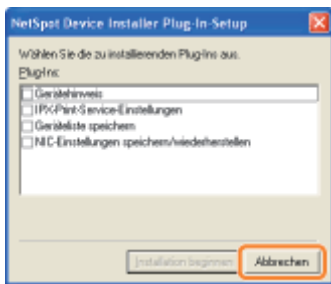
8

Klicken Sie auf [OK].



9

Klicken Sie auf [Abbrechen].




HINWEIS

Informationen zu Plug-ins

Sie können die Funktionen von NetSpot Device Installer durch Plug-ins erweitern.

Nähere Informationen zu Plug-ins finden Sie in der Liesmich-Datei von NetSpot Device Installer.

- † Zur Anzeige der Liesmich-Datei klicken Sie in der CD-ROM-Installation im Dialog [Zusätzliche Softwareprogramme] in [NetSpot Device Installer für TCP/IP] auf .

Verwenden von NetSpot Device Installer

Vorgehensweise bei der Ausführung von NetSpot Device Installer

Sie haben zwei Möglichkeiten, NetSpot Device Installer auszuführen.

- ❖ Ausführen der installierten Software von NetSpot Device Installer
- ❖ Ausführen von NetSpot Device Installer direkt von der mitgelieferten CD-ROM

Ausführen der installierten Software von NetSpot Device Installer

1

Führen Sie NetSpot Device Installer aus.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [NetSpot Device Installer] → [NetSpot Device Installer] aus.



? Wenn NetSpot Device Installer im Menü [Start] nicht gefunden wird

Doppelklicken Sie in dem Ordner, in dem NetSpot Device Installer installiert ist, auf [nsdi.exe].

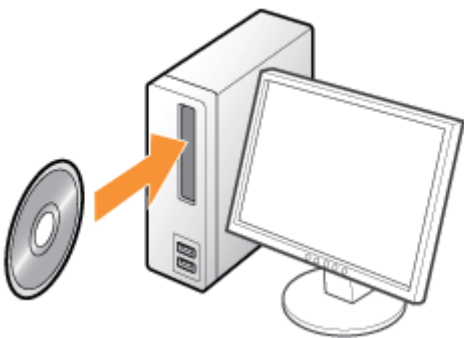
? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

Ausführen von NetSpot Device Installer direkt von der mitgelieferten CD-ROM

1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



2

Klicken Sie auf [Zusätzliche Softwareprogramme].

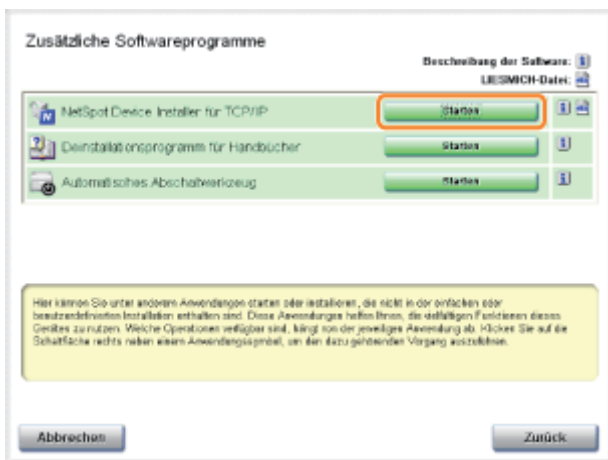


- ❓ **Wenn der oben abgebildete Dialog nicht angezeigt wird**
 ➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"
- ❓ **Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird**
 Klicken Sie auf [AUTORUN.EXE ausführen].
- ❓ **Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird**
 Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

3

Klicken Sie für [NetSpot Device Installer für TCP/IP] auf [Starten].

Wenn [Lizenzvereinbarung] angezeigt wird, lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und klicken Sie dann auf [Ja].



Informationen zur Verwendung von NetSpot Device Installer

Mit NetSpot Device Installer können Sie die allgemeinen Protokolleinstellungen konfigurieren und die Statusangaben zu den verschiedenen Druckern in einem Netzwerk anzeigen.

Nähere Informationen zur Vorgehensweise beim Festlegen der IP-Adresse finden Sie unter "[Festlegen der IP-Adresse mit NetSpot Device Installer](#)".

Weitere Informationen zu sonstigen Verwendungsmöglichkeiten finden Sie in der Hilfe.

† Die Hilfe wird angezeigt, indem Sie im Menü [Hilfe] auf [Hilfe] klicken.

Deinstallieren von NetSpot Device Installer

Das Verfahren zum Entfernen der Software, um den Computer in denselben Zustand wie vor der Installation der Software zurückzusetzen, wird Deinstallation genannt. Zur Deinstallation von NetSpot Device Installer gehen Sie folgendermaßen vor.

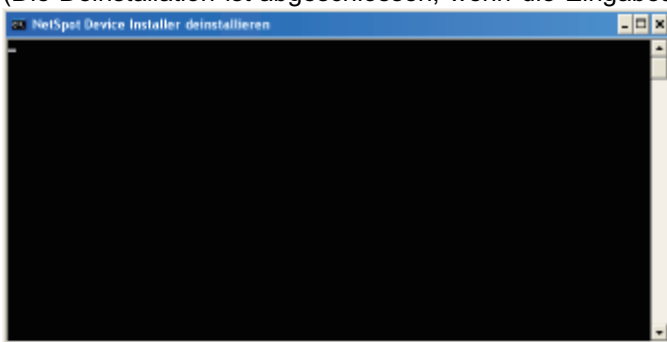
1

Deinstallieren Sie NetSpot Device Installer.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [NetSpot Device Installer] → [NetSpot Device Installer deinstallieren] aus.



→ Die Eingabeaufforderung wird angezeigt, und die Deinstallation wird gestartet.
(Die Deinstallation ist abgeschlossen, wenn die Eingabeaufforderung geschlossen wird.)



? Wenn NetSpot Device Installer im Menü [Start] nicht gefunden wird

Doppelklicken Sie an den folgenden Positionen auf [rmnsdi.bat].

Windows XP **Windows Server 2003**

"\Dokumente und Einstellungen\<<Benutzername>\Lokale Einstellungen\Anwendungsdaten\canon.jp\nsdi" auf dem Laufwerk, auf dem das System installiert ist.

Windows Vista **Windows 7** **Windows Server 2008**

"\Benutzer\<<Benutzername>\AppData\Local\canon.jp\nsdi" auf dem Laufwerk, auf dem das System installiert ist

? Wenn NetSpot Device Installer nicht vollständig deinstalliert werden kann

Lesen Sie die Liesmich-Datei in dem Ordner, in dem NetSpot Device Installer installiert ist.

Überprüfen der Druckereinstellungen

Wenn Sie den Statusbericht drucken, können Sie u. a. den Druckerstatus und die Netzwerkeinstellungen überprüfen.

- † Der Statusbericht ist so konzipiert, dass er auf A4-Papier gedruckt wird. Verwenden Sie unbedingt A4-Papier.
- † Sie können die Netzwerkeinstellungen und Sonstiges auch mit der folgenden Software überprüfen.
 - ❖ "Remote UI"
 - ❖ "FTP Client"
 - ❖ "NetSpot Device Installer"

1

Legen Sie A4-Papier in das Mehrzweck-Papierfach oder in die Papierkassette ein.

- ❖ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

2

Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf [], und wählen Sie den Druckernamen aus.



3

Wählen Sie aus dem Menü [Optionen] die Option [Dienstprogramm] → [Konfigurationsseite drucken] oder [Netzwerkstatus drucken] aus.

[Konfigurationsseite drucken]

Druckt die Einstellungen der Druckereinheit, die Gesamtanzahl der gedruckten Seiten und andere Druckerinformationen.

[Netzwerkstatus drucken]

Druckt die TCP/IP-Einstellungen, einschließlich der IP-Adresse und der Informationen zu den Sicherheitseinstellungen.



4

Klicken Sie auf [OK], um den Statusbericht zu drucken.



? Wenn der Statusbericht nicht gedruckt wird

- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"

- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)"
 - ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"
-



Probleme mit der Druckereinheit

- ❖ Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden
- ❖ Der Drucker benötigt für den Start des Druckauftrags viel Zeit
- ❖ Sie können den Drucker nicht einschalten
- ❖ Alle Anzeigen an der Netzwerkschnittstelle sind aus



Probleme mit dem Treiber

- ❖ Sie können den Druckertreiber nicht installieren
- ❖ Sie können den Druckertreiber nicht deinstallieren
- ❖ Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden
- ❖ Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden
- ❖ Der Status des Papiereinzugs kann nicht automatisch abgefragt werden



Papierstaus

- ❖ Papierstaus



Anzeige von Fehlern

- ❖ Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt
- ❖ Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt



Probleme mit Ausdrucken

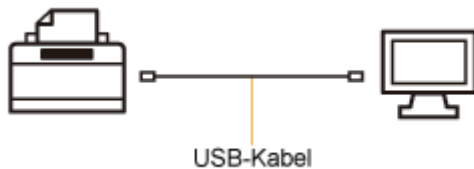
- ❖ Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden

Die Maßnahmen für den Fall, dass ein Druckvorgang nicht durchgeführt werden kann, richten sich nach der Druckerumgebung. Lesen Sie die Informationen zu den Maßnahmen, die zu Ihrer Druckerumgebung passen.

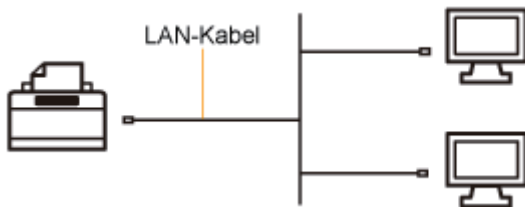
Wenn Sie den Drucker über die direkte Verbindung verwenden

Wenn der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen ist



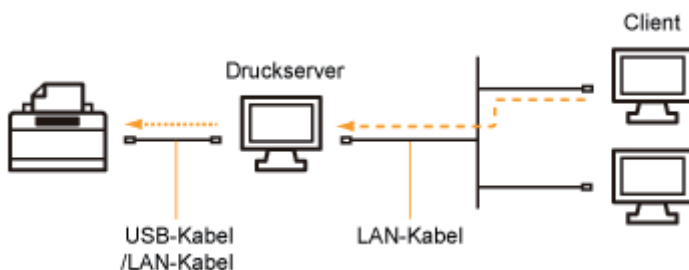
- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"

Wenn der Drucker über ein LAN-Kabel angeschlossen ist



- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)"

Wenn Sie den Drucker in der Druckserverumgebung verwenden



Wenn Ihr Computer der Druckserver ist

- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"
- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)"

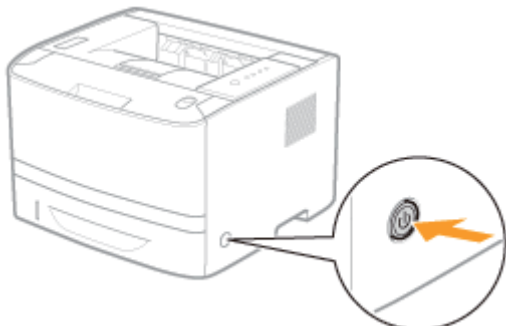
Wenn Ihr Computer ein Client-Computer ist

- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)

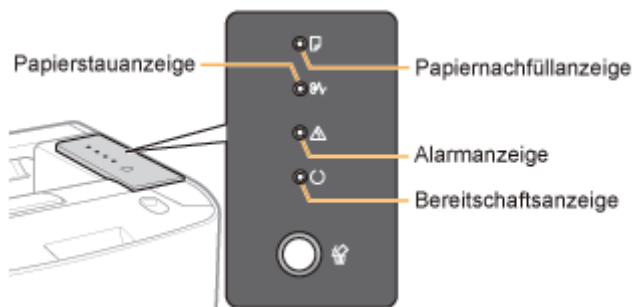
Wenn Sie nicht drucken können und der Drucker über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist, überprüfen Sie das Problem mithilfe der folgenden Fragen.

<Frage 1> Ist der Drucker eingeschaltet?



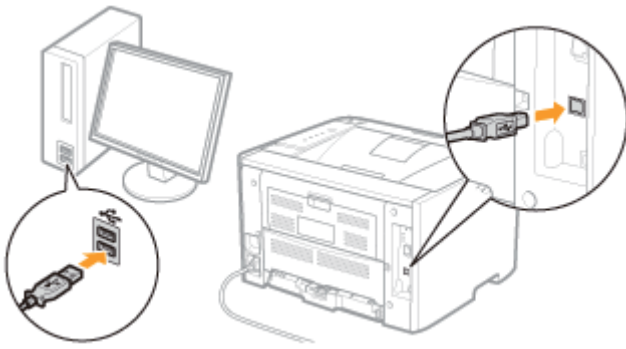
EIN	Fahren Sie mit <Frage 2> fort.
AUS	Schalten Sie den Drucker ein.
Kann nicht eingeschaltet werden	➤ "Sie können den Drucker nicht einschalten"

<Frage 2> Überprüfen Sie die Anzeigen an der Druckereinheit.



Die Anzeige 📄 (Papiernachfüllanzeige) blinkt.	Legen Sie Papier ein. ➤ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"
Die Anzeige ⚡ (Papierstauanzeige) blinkt.	➤ "Papierstaus"
Die Anzeige ⚠ (Alarmanzeige) leuchtet.	➤ "Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt"
Die Anzeige ⚠ (Alarmanzeige) blinkt.	
Die Anzeige ⦿ (Bereitschaftsanzeige) leuchtet.	Fahren Sie mit <Frage 3> fort.
Die Anzeige ⦿ (Bereitschaftsanzeige) blinkt.	Der Drucker führt gerade einen Vorgang durch. Warten Sie einen Augenblick.

<Frage 3> Ist das USB-Kabel korrekt angeschlossen?



Angeschlossen	<p>Versuchen Sie Folgendes.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie einen Hub verwenden, schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an. • Wenn Sie ein langes USB-Kabel verwenden, ersetzen Sie es durch ein kurzes. • Wenn Sie ein anderes USB-Kabel zur Verfügung haben, verwenden Sie dieses. <p style="text-align: center;">▼</p> <p>Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 4> fort.</p>
Nicht angeschlossen	<p>Schließen Sie das Kabel korrekt an.</p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ "Verbinden des Druckers und Computers"

<Frage 4> Können Sie unter Windows eine Testseite drucken?

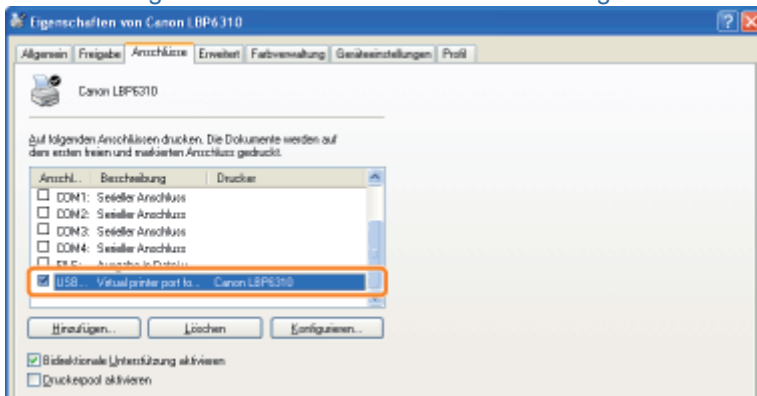
❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Drucken möglich	Es liegt kein Problem mit dem Drucker oder Treiber vor. Überprüfen Sie die Druckeinstellungen in der Anwendung.
Drucken nicht möglich	Fahren Sie mit <Frage 5> fort.

<Frage 5> Wurde der zu verwendende Anschluss korrekt ausgewählt?

❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Ausgewählt	Fahren Sie mit <Frage 6> fort.
Nicht ausgewählt	Wählen Sie den korrekten Anschluss aus.

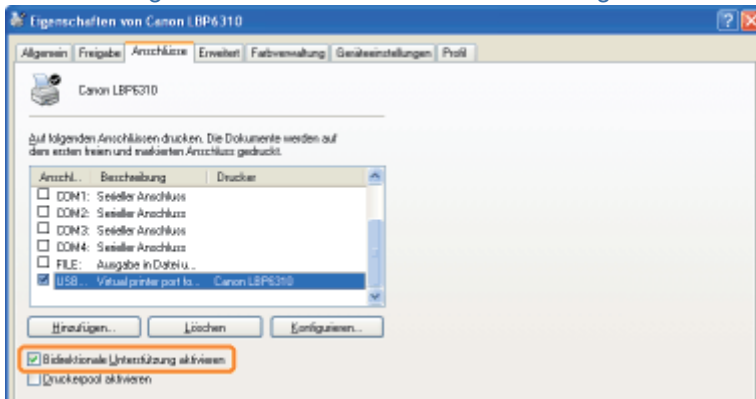
Der zu verwendende Anschluss kann nicht gefunden werden.

Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

- ❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"
- ❖ "Installieren des Druckertreibers"

<Frage 6> Ist die bidirektionale Kommunikation aktiviert?

- ❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Aktiviert	Fahren Sie mit <Frage 7> fort.
Nicht aktiviert	Aktivieren Sie die bidirektionale Kommunikation, und starten Sie den Computer und Drucker erneut.

<Frage 7> Versuchen Sie Folgendes.

- Deaktivieren Sie residente Software, einschließlich der Sicherheitssoftware.
- Wenn weitere Geräte über eine USB-Verbindung an Ihren Computer angeschlossen sind, trennen Sie alle nicht benötigten Geräte.
- Wenn Treiber oder Software anderer Geräte (USB-Verbindung) auf Ihrem Computer installiert sind, deinstallieren Sie alle nicht benötigten Treiber und nicht benötigte Software.
- Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss Ihres Computers an.
- Schließen Sie den Drucker über ein USB-Kabel an einen anderen Computer an.



Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 8> fort.

<Frage 8> Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

- ❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"
- ❖ "Installieren des Druckertreibers"



Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 9> fort.

<Frage 9> Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber, und installieren Sie dann den Druckertreiber erneut.

- ❖ "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"
- ❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"
- ❖ "Installieren des Druckertreibers"

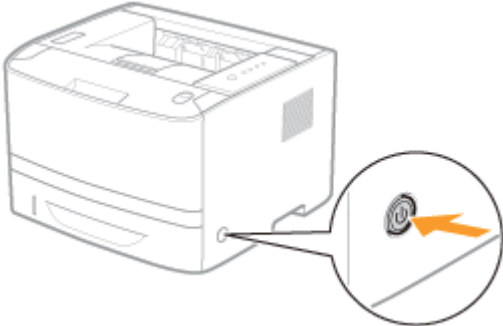


Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)

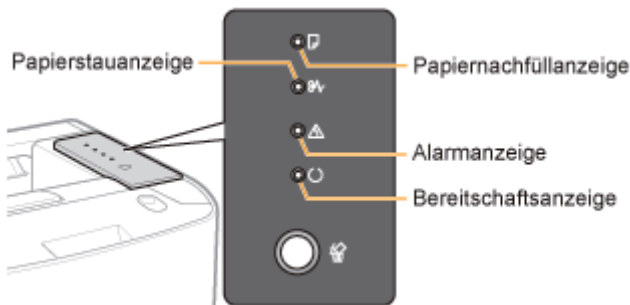
Wenn Sie nicht drucken können, wenn der Drucker über ein LAN-Kabel mit dem Computer verbunden ist, überprüfen Sie das Problem mithilfe der folgenden Fragen.

<Frage 1> Ist der Drucker eingeschaltet?



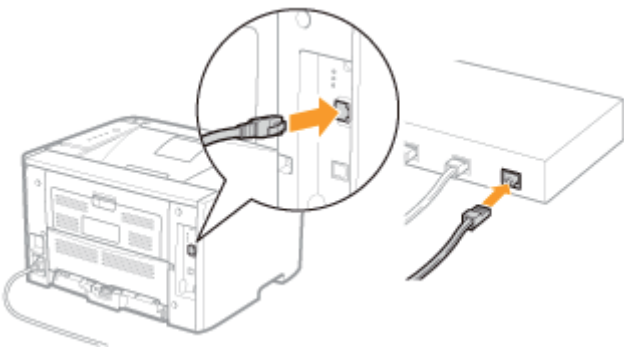
EIN	Fahren Sie mit <Frage 2> fort.
AUS	Schalten Sie den Drucker ein.
Kann nicht eingeschaltet werden	❖ "Sie können den Drucker nicht einschalten"

<Frage 2> Überprüfen Sie die Anzeigen an der Druckereinheit.



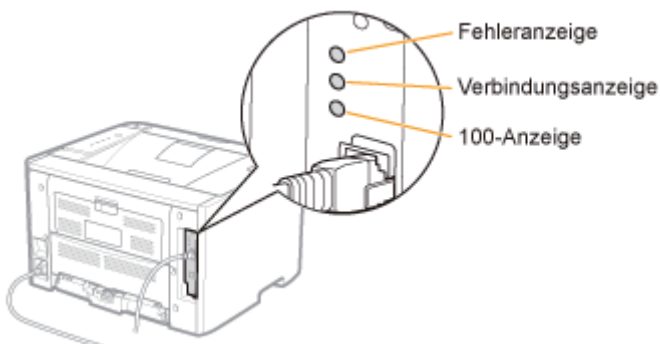
Die Anzeige (Papiernachfüllanzeige) blinkt.	Legen Sie Papier ein. ❖ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"
Die Anzeige (Papierstauanzeige) blinkt.	❖ "Papierstaus"
Die Anzeige (Alarmanzeige) leuchtet.	❖ "Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt"
Die Anzeige (Alarmanzeige) blinkt.	
Die Anzeige (Bereitschaftsanzeige) leuchtet.	Fahren Sie mit <Frage 3> fort.
Die Anzeige (Bereitschaftsanzeige) blinkt.	Der Drucker führt gerade einen Vorgang durch. Warten Sie einen Augenblick.

<Frage 3> Ist das LAN-Kabel korrekt angeschlossen?



Angeschlossen	Fahren Sie mit <Frage 4> fort.
Nicht angeschlossen	Schließen Sie das Kabel korrekt an. ➤ "Verbinden des Druckers und Computers"

<Frage 4> Überprüfen Sie die Anzeigen an der Netzwerkschnittstelle.



Die Verbindungsanzeige leuchtet.	Fahren Sie mit <Frage 5> fort.
Die 100-Anzeige leuchtet.	
Die Fehleranzeige leuchtet.	Die Hardware des Druckers ist nicht in Ordnung. Wenden Sie sich für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.
Alle Anzeigen sind aus.	➤ "Alle Anzeigen an der Netzwerkschnittstelle sind aus"

<Frage 5> Können Sie unter Windows eine Testseite drucken?

➤ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)



Drucken möglich	Es liegt kein Problem mit dem Drucker oder Treiber vor. Überprüfen Sie die Druckeinstellungen in der Anwendung.
Drucken nicht möglich	Fahren Sie mit <Frage 6> fort.

<Frage 6> Ist die IP-Adresse korrekt festgelegt?

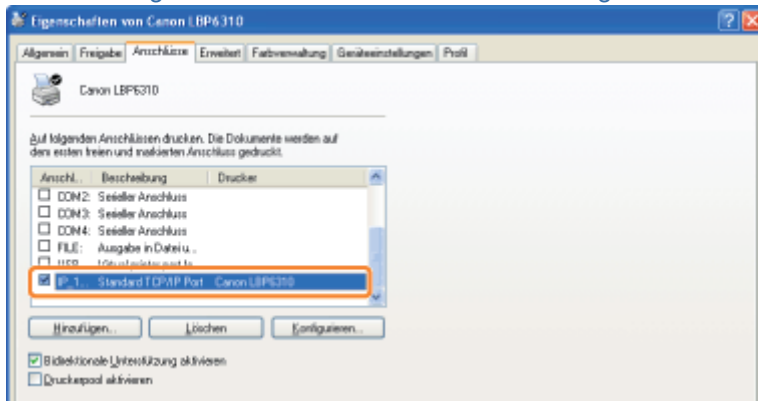
Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse mit dem PING-Befehl korrekt festgelegt wurde.

- ❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

Festgelegt	Fahren Sie mit <Frage 7> fort.
Nicht festgelegt	Legen Sie die IP-Adresse korrekt fest. ❖ "Festlegen der IP-Adresse"

<Frage 7> Wurde der zu verwendende Anschluss korrekt ausgewählt?

- ❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Ausgewählt	Fahren Sie mit <Frage 8> fort.
Nicht ausgewählt	Wählen Sie den korrekten Anschluss aus.
Der zu verwendende Anschluss kann nicht gefunden werden.	Erstellen Sie einen Anschluss. ❖ "Wenn Sie die IP-Adresse ändern (Ändern des Anschlusses)"
Die IP-Adresse wurde geändert.	

<Frage 8> Versuchen Sie Folgendes.

- Der Drucker ist als Standarddrucker festgelegt.
 - Das TCP/IP-Protokoll ist aktiv.
 - Die Benutzer mit Druckerlaubnis sind nicht eingeschränkt.
- * Sie können die Einschränkungen für die Benutzer mit Druckerlaubnis in Remote UI auf der Seite [Informationen] überprüfen.
❖ "Bildschirmlayout von Remote UI (Nähere Informationen zu den einzelnen Seiten für die Einstellungen)"



Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 9> fort.

<Frage 9> Schließen Sie den Drucker und Computer direkt über ein Kreuz-LAN-Kabel* an.

- * Hierbei handelt es sich um ein LAN-Kabel, mit dem ein Drucker und Computer direkt ohne einen Hub verbunden werden (LAN-Netzwerk).



Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird oder Sie kein Kreuz-LAN-Kabel bereit haben, fahren Sie mit <Frage 10> fort.

<Frage 10> Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

- ❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"
- ❖ "Installieren des Druckertreibers (LAN-Verbindung)"

Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 11> fort.

<Frage 11> Können Sie über einen anderen Computer drucken (LAN-Verbindung)?

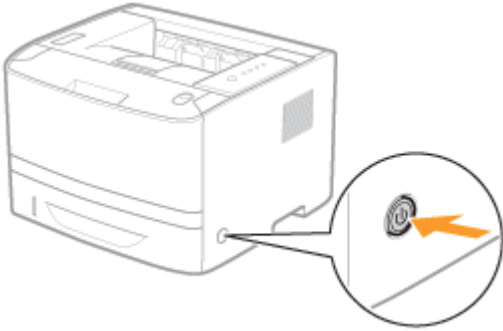


Drucken möglich	Deaktivieren Sie residente Software, einschließlich der Sicherheitssoftware.
Drucken nicht möglich	Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)

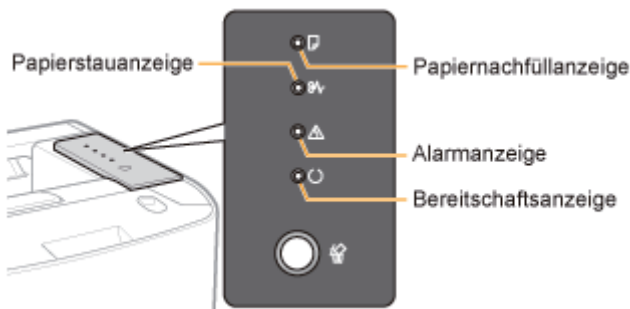
Wenn Sie nicht drucken können, wenn der Drucker über den Druckserver verwendet wird, überprüfen Sie das Problem mithilfe der folgenden Fragen.

<Frage 1> Ist der Drucker eingeschaltet?



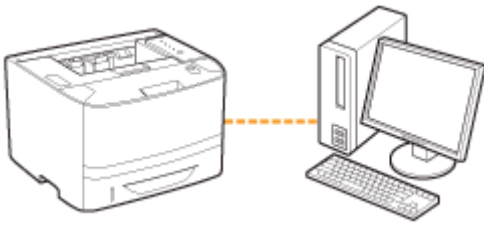
EIN	Fahren Sie mit <Frage 2> fort.
AUS	Schalten Sie den Drucker ein.
Kann nicht eingeschaltet werden	❖ "Sie können den Drucker nicht einschalten"

<Frage 2> Überprüfen Sie die Anzeigen an der Druckereinheit.



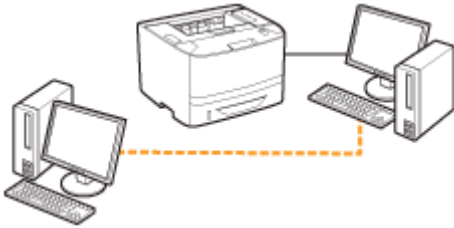
Die Anzeige (Papiernachfüllanzeige) blinkt.	Legen Sie Papier ein. ❖ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"
Die Anzeige (Papierstauanzeige) blinkt.	❖ "Papierstaus"
Die Anzeige (Alarmanzeige) leuchtet.	❖ "Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt"
Die Anzeige (Alarmanzeige) blinkt.	
Die Anzeige (Bereitschaftsanzeige) leuchtet.	Fahren Sie mit <Frage 3> fort.
Die Anzeige (Bereitschaftsanzeige) blinkt.	Der Drucker führt gerade einen Vorgang durch. Warten Sie einen Augenblick.

<Frage 3> Ist der Drucker korrekt an den Druckserver angeschlossen?



Angeschlossen	Fahren Sie mit <Frage 4> fort.
Nicht angeschlossen	Schließen Sie das Kabel korrekt an. ❖ "Verbinden des Druckers und Computers"

<Frage 4> Kann Ihr Computer an den Druckserver oder den freigegebenen Drucker angeschlossen werden?



Kann angeschlossen werden	Fahren Sie mit <Frage 5> fort.
Kann nicht angeschlossen werden	❖ "Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden" ❖ "Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden"

<Frage 5> Überprüfen Sie Folgendes.

- Der Druckserver ist korrekt an das Netzwerk angeschlossen.
- Der zusätzliche Treiber (alternativer Treiber) ist korrekt aktualisiert.
 ❖ ["Konfigurieren des Druckservers"](#)
- Der Druckvorgang kann über den Druckserver durchgeführt werden.



Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 6> fort.

<Frage 6> Können Sie unter Windows eine Testseite drucken?

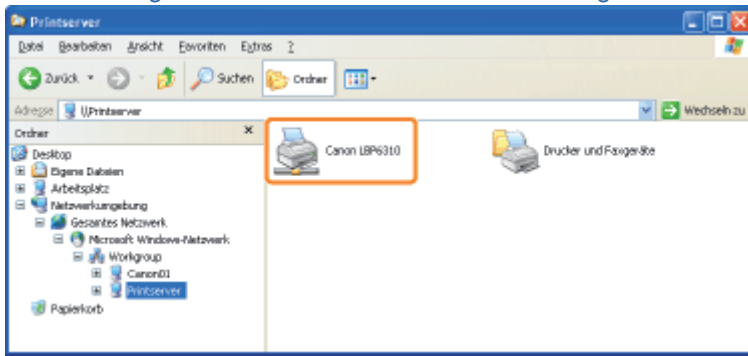
- ❖ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)



Drucken möglich	Es liegt kein Problem mit dem Drucker oder Treiber vor. Überprüfen Sie die Druckeinstellungen in der Anwendung.
Drucken nicht möglich	Fahren Sie mit <Frage 7> fort.

<Frage 7> Wird der Drucker auf dem Druckserver im Netzwerk angezeigt?

❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Angezeigt	Fahren Sie mit <Frage 8> fort.
Nicht angezeigt	Wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Netzwerkadministrator.

<Frage 8> Installieren Sie den Druckertreiber erneut.

- ❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"
- ❖ "Installation auf Clients"

† Ändern Sie bei der erneuten Installation des Druckertreibers die Installationsmethode.

- **Wenn Sie die lokale Installation (Installation des Druckertreibers über die CD-ROM) durchgeführt haben**
→ Wechseln Sie zur Download-Installation (Installation des Druckertreibers ohne CD-ROM).
- **Wenn Sie die Download-Installation (Installation des Druckertreibers ohne CD-ROM) durchgeführt haben**
→ Wechseln Sie zur lokalen Installation (Installation des Druckertreibers über die CD-ROM).



Wenn der Druckvorgang nicht ausgeführt wird, fahren Sie mit <Frage 9> fort.

<Frage 9> Kann über einen anderen Client gedruckt werden?



Drucken möglich	Deaktivieren Sie residente Software, einschließlich der Sicherheitssoftware.
Drucken nicht möglich	Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das LAN-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

Abhilfe Schließen Sie den Druckserver über das LAN-Kabel ordnungsgemäß an den Client-Computer an.

<Ursache 2> Der Druckserver wurde nicht gestartet.

Abhilfe Starten Sie den Druckserver.

<Ursache 3> Der Drucker ist nicht als freigegebener Drucker angegeben.

Abhilfe Geben Sie den Drucker als freigegebenen Drucker an.
➤ ["Konfigurieren des Druckservers"](#)

<Ursache 4> Der Benutzer hat nicht das Recht, auf den Druckserver oder Drucker zuzugreifen.

Abhilfe Bitten Sie Ihren Netzwerkadministrator, die Benutzerrechte zu ändern.

<Ursache 5> [Netzwerkerkennung] ist nicht aktiviert. (Windows Vista, 7 und Server 2008)

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows Vista

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].
3. Setzen Sie [Netzwerkerkennung] auf [An].

Windows 7 Windows Server 2008 R2

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen].
3. Klicken Sie auf [Erweiterte Freigabeeinstellungen ändern].
4. Geben Sie in [Netzwerkerkennung] die Option [Netzwerkerkennung einschalten] an.

Windows Server 2008

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Doppelklicken Sie auf [Netzwerk- und Freigabecenter].
3. Setzen Sie [Netzwerkerkennung] auf [An].

Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Benutzer des zu verwendenden Computers ist nicht registriert, oder das Passwort wurde nicht angegeben.

Abhilfe

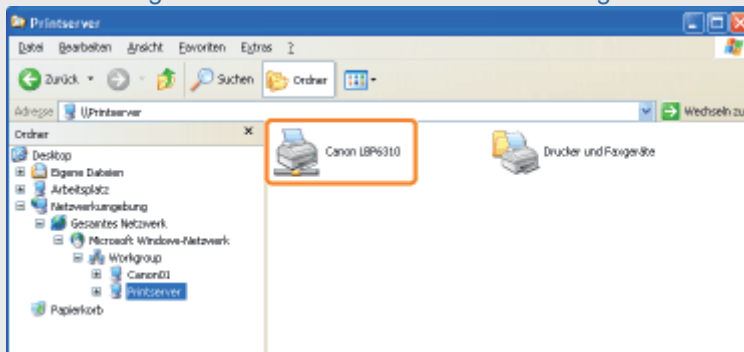
Registrieren Sie den Benutzer des zu verwendenden Computers, oder geben Sie das Passwort auf dem Druckserver an.

Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

<Ursache 2> Der Pfad zum Netzwerk ist nicht korrekt.

Überprüfen Sie die Drucker auf dem Druckserver.

▣ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"



Abhilfe 1

- **Wenn das Symbol für diesen Drucker nicht angezeigt wird**

Wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Netzwerkadministrator.

- **Wenn das Symbol für diesen Drucker angezeigt wird**

Sie können den Druckertreiber installieren, indem Sie eines der folgenden Verfahren durchführen und den Anleitungen im Dialog folgen.

- Doppelklicken auf das Symbol für diesen Drucker
- Ziehen und Ablegen des Symbols für diesen Drucker im Druckerordner

Abhilfe 2

Wenn Sie den Netzwerkpfad direkt angeben möchten, überprüfen Sie, ob der Netzwerkpfad mit "\\Druckservername (der Computernamen des Druckers)\Druckername" korrekt angegeben ist.

Der Drucker benötigt für den Start des Druckauftrags viel Zeit

<Ursache 1> Der Drucker kühlt sich selbst ab, um die Druckqualität aufrechtzuerhalten (insbesondere nachdem auf schmalerem Papier gedruckt wurde).

Abhilfe

Warten Sie einen Augenblick. Der Drucker kühlt das Innere automatisch ab. Der Druckvorgang wird fortgesetzt, nachdem das Druckerinnere abgekühlt ist.

<Ursache 2> Dieses Problem kann in einigen Anwendungen abhängig vom Verarbeitungstyp der Druckdaten auftreten.

Abhilfe

Mit den folgenden Schritten im Druckertreiber kann das Problem möglicherweise behoben werden.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Ändern Sie die Einstellung für [EMF-Spooling].

† Wenn [EMF-Spooling] auf [Ein] gesetzt wird, wird das Statusfenster des Druckers möglicherweise nicht automatisch angezeigt. Zeigen Sie es in diesem Fall manuell an. (Nähere Informationen zu den Vorgehensweisen beim Anzeigen des Statusfensters des Druckers finden Sie im Abschnitt "[Statusfenster des Druckers](#)".)

Sie können den Drucker nicht einschalten

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Netzstecker wurde aus der Netzsteckdose gezogen.

Abhilfe	Stecken Sie den Netzstecker in die Netzsteckdose.
----------------	---

<Ursache 2> Der Drucker ist an ein Verlängerungskabel oder eine Mehrfachsteckdose angeschlossen.

Abhilfe	Stecken Sie den Netzstecker direkt in die Netzsteckdose.
----------------	--

<Ursache 3> Die Schutzschalter wurden ausgelöst.

Abhilfe	Schalten Sie die Schutzschalter auf der Schalttafel wieder ein.
----------------	---

<Ursache 4> Das Netzkabel ist gebrochen.

Abhilfe	Wenn der Drucker eingeschaltet werden kann, nachdem das Netzkabel versuchsweise durch ein Netzkabel desselben Typs ersetzt wurde, erwerben Sie ein neues Netzkabel, und verwenden Sie es anstelle des gebrochenen.
----------------	--

Alle Anzeigen an der Netzwerkschnittstelle sind aus

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das LAN-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen oder gebrochen.

Abhilfe 1	Trennen Sie das LAN-Kabel einmal ab, und schließen Sie es dann erneut an.
Abhilfe 2	Ersetzen Sie das LAN-Kabel durch ein anderes LAN-Kabel, und schließen Sie es dann an.

<Ursache 2> Das Kabel ist am UP-LINK (Kaskaden)-Anschluss des Hubs angeschlossen.

Abhilfe 1	Schließen Sie das LAN-Kabel an dem mit "X" markierten Anschluss des Hubs an.
Abhilfe 2	Wenn der Hub über einen UP-LINK (Kaskaden)-Schalter verfügt, schalten Sie ihn auf "X".

<Ursache 3> Es wird ein Kreuz-LAN-Kabel verwendet.

Abhilfe 1	Ersetzen Sie das Kabel durch ein LAN-Kabel mit gerade verbundenen Adern.
Abhilfe 2	Schließen Sie das Kreuz-LAN-Kabel am UP-LINK (Kaskaden)-Anschluss des Hubs an. Wenn der Hub über einen UP-LINK (Kaskaden)-Schalter verfügt, stellen Sie ihn auf "=".

<Ursache 4> Die Kommunikation mit dem Hub ist nicht möglich.

Abhilfe	Vergewissern Sie sich, dass der Hub eingeschaltet ist.
----------------	--


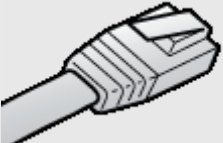

<Ursache 5> Die Hardware des Druckers ist nicht in Ordnung.

Abhilfe	Wenden Sie sich für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.
----------------	--

Sie können den Druckertreiber nicht installieren

Wenn während der Installation ein Problem auftritt

Wählen Sie eines der folgenden Installationsprobleme aus.

Verbindung über ein USB-Kabel 	<ul style="list-style-type: none">❖ "Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)"
Verbindung über ein LAN-Kabel 	<ul style="list-style-type: none">❖ "Nach dem Drucker kann nicht gesucht werden (Automatische Installation)"
Verbindung über den Druckserver (Client) 	<ul style="list-style-type: none">❖ "Der Druckserver für den Anschluss kann nicht gefunden werden"❖ "Auf den freigegebenen Drucker kann nicht zugegriffen werden"

Wenn der Druckertreiber nicht ordnungsgemäß installiert wurde

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Abhilfe 1	Installieren Sie den Druckertreiber erneut. <ul style="list-style-type: none">❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"❖ "Installieren des Druckertreibers"
Abhilfe 2 (nur bei einer USB-Verbindung)	Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber, und installieren Sie dann den Druckertreiber erneut. <ul style="list-style-type: none">❖ "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"❖ "Installieren des Druckertreibers"

Der Drucker wird nicht automatisch erkannt (Einfache Installation)

Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Der Drucker ist nicht eingeschaltet.

Abhilfe Schalten Sie den Drucker ein.

<Ursache 2> Das USB-Kabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.

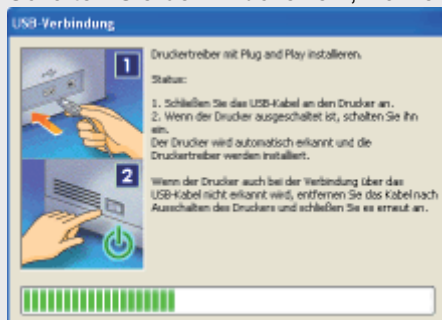
Abhilfe Vergewissern Sie sich, dass der Drucker und Computer ordnungsgemäß über das USB-Kabel verbunden sind.
➤ ["Verbinden des Druckers und Computers"](#)

<Ursache 3> Das USB-Kabel war bereits angeschlossen, und der Drucker war eingeschaltet, bevor der Druckertreiber installiert wurde.

Abhilfe

Gehen Sie folgendermaßen vor.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Trennen Sie das USB-Kabel ab.
3. Schließen Sie das USB-Kabel erneut an.
4. Schalten Sie den Drucker ein, während der folgende Dialog angezeigt wird.



<Ursache 4> Es wird ein ungeeignetes USB-Kabel verwendet.

Abhilfe

Verwenden Sie ein USB-Kabel, das sich für die USB-Schnittstellenumgebung des Druckers eignet und mit dem folgenden Symbol versehen ist.



- † Die USB-Schnittstellenumgebung dieses Druckers ist wie folgt.
- Hi-Speed-USB
 - USB

<Ursache 5> Der USB-Klasse-Treiber ist installiert.

Abhilfe Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber.
➤ ["Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"](#)

Nach dem Drucker kann nicht gesucht werden (Automatische Installation)

Wenn nach dem Drucker nicht gesucht werden kann (wenn keine Geräte in [Druckerliste] angezeigt werden), gehen Sie folgendermaßen vor.

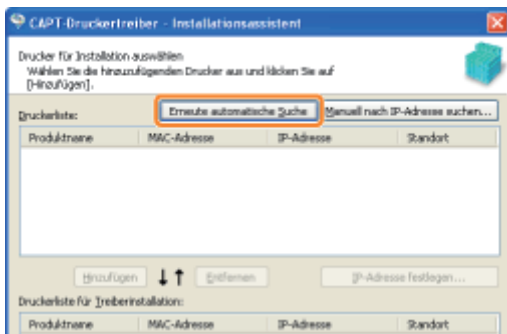
1

Vergewissern Sie sich, dass das LAN-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen und der Drucker eingeschaltet ist.

➤ "Verbinden des Druckers und Computers"

2

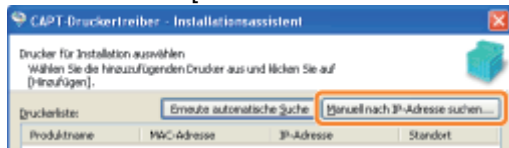
Klicken Sie auf [Erneute automatische Suche], um nach dem Drucker im Netzwerk erneut zu suchen.



? Wenn auch nach diesen Maßnahmen nicht nach dem Drucker gesucht werden kann (wenn keine Geräte angezeigt werden)

<Abhilfe 1>

1. Klicken Sie auf [Manuell nach IP-Adresse suchen].



2. Geben Sie die IP-Adresse des zu installierenden Druckers ein.
(Die Standard-IP-Adresse des Druckers lautet "192.168.0.215".)



3. Klicken Sie auf [OK].

<Abhilfe 2>

1. Installieren Sie den Druckertreiber über eine USB-Verbindung erneut.

➤ "Installieren des Druckertreibers"

2. Legen Sie die IP-Adresse im Statusfenster des Druckers fest.

➤ "Festlegen der IP-Adresse im Statusfenster des Druckers"

3. Wählen Sie anstelle des Anschlusses für den Druckertreiber den Anschluss aus, der für die LAN-Verbindung verwendet wird (Standard-TCP/IP-Port).

➤ "Wenn Sie die IP-Adresse ändern (Ändern des Anschlusses)"

Sie können den Druckertreiber nicht deinstallieren

Gehen Sie folgendermaßen vor.

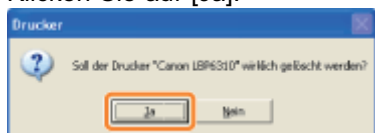
Abhilfe 1	Starten Sie das Deinstallationsprogramm direkt von der mitgelieferten CD-ROM, und deinstallieren Sie dann den Druckertreiber. ❖ "Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM" ❖ "Deinstallieren des Druckertreibers"
Abhilfe 2 (nur bei einer USB-Verbindung)	Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber. ❖ "Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers"

HINWEIS

Wenn ein Benutzer ohne Administratorrechte den Druckertreiber installiert hat

Abhängig von Ihrem Betriebssystem können Sie den Druckertreiber nicht erfolgreich deinstallieren. Gehen Sie in diesem Fall folgendermaßen vor, um den Druckertreiber zu deinstallieren.

1. Öffnen Sie den Druckerordner.
❖ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Löschen] oder [Gerät entfernen] aus.
3. Klicken Sie auf [Ja].

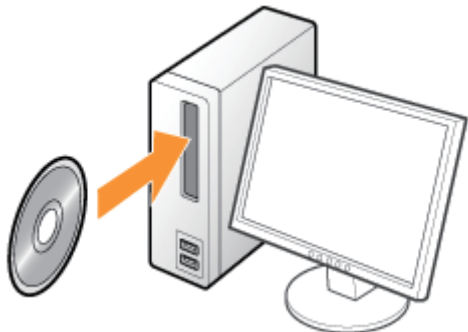


4. Deinstallieren Sie den Druckertreiber über das Deinstallationsprogramm.
❖ ["Deinstallieren des Druckertreibers"](#)

Starten des Deinstallationsprogramms von der CD-ROM

1

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "User Software" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.



Wenn der folgende Dialog angezeigt wird, klicken Sie auf [Beenden].



? Wenn das Dialogfeld [Automatische Wiedergabe] angezeigt wird

Wählen Sie [Ordner öffnen, um Dateien anzuzeigen] aus, und fahren Sie dann mit Schritt 4 fort.

2

Zeigen Sie [Arbeitsplatz] oder [Computer] an.

❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

3

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das CD-ROM-Symbol, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Öffnen] aus.

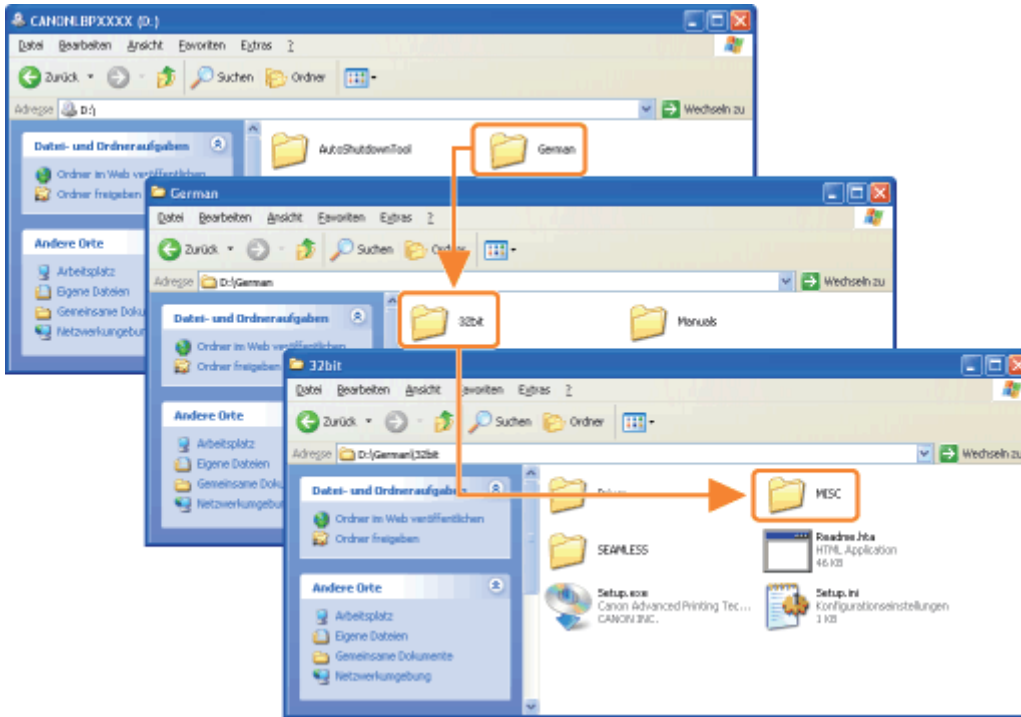


4

Öffnen Sie den Ordner, der das Deinstallationsprogramm enthält.

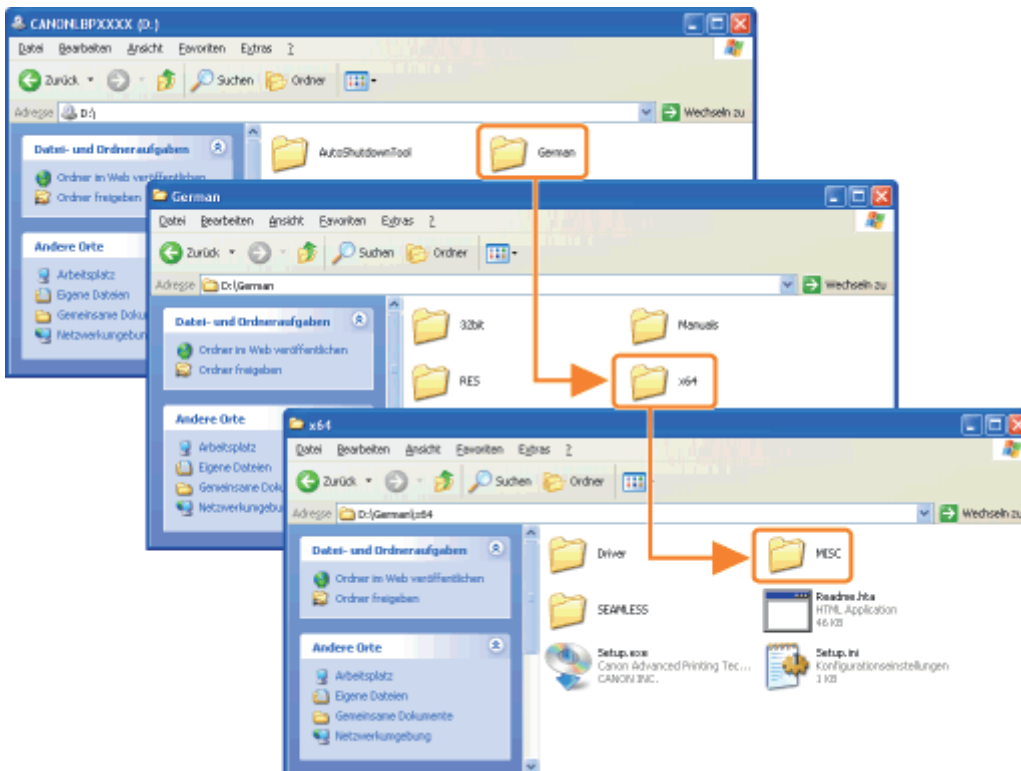
Für ein 32-Bit-Betriebssystem

Öffnen Sie die Ordner [German] - [32bit] - [MISC].



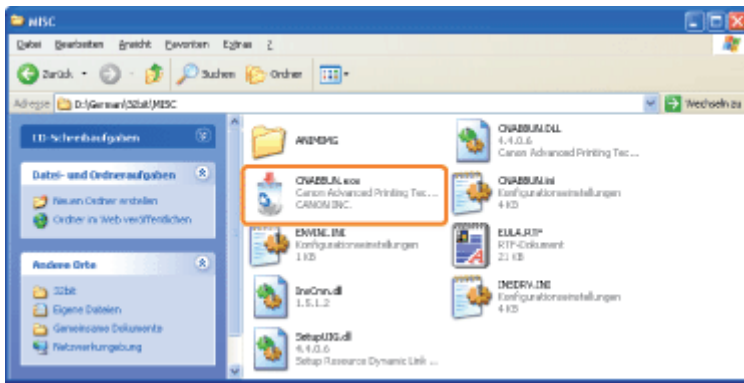
Für ein 64-Bit-Betriebssystem

Öffnen Sie die Ordner [German] - [x64] - [MISC].




5

Doppelklicken Sie auf die exe-Datei.



? Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontosteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

 Nähere Informationen zur Deinstallation finden Sie im Abschnitt "Deinstallieren des Druckertreibers".

Deinstallieren des USB-Klasse-Treibers

Deinstallieren Sie den USB-Klasse-Treiber unter den folgenden Umständen.

- Wenn der über eine USB-Verbindung installierte Druckertreiber nicht ordnungsgemäß deinstalliert werden kann
- Wenn Sie den Druckertreiber auch nach einer erneuten Installation nicht korrekt installieren können

Gehen Sie bei der Deinstallation des USB-Klasse-Treibers unbedingt folgendermaßen vor.

† Wenn Sie den USB-Klasse-Treiber löschen, wird er automatisch durch die USB-Verbindung erneut installiert.

1

Überprüfen Sie Folgendes.

- Der Drucker und Computer sind über ein USB-Kabel verbunden.
- Der Drucker ist eingeschaltet.

2

Gehen Sie folgendermaßen vor.

Windows XP

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Software].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Programm deinstallieren].

Windows Server 2003

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [Software] aus.

Windows Server 2008

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Programme und Funktionen].

3

Vergewissern Sie sich, dass [Canon LBP6310] nicht angezeigt wird.

(1) Vergewissern Sie sich, dass [Canon LBP6310] im Dialogfeld nicht angezeigt wird.

(2) Klicken Sie auf [X], um das Dialogfeld zu schließen.



Wenn [Canon LBP6310] angezeigt wird

Löschen Sie [Canon LBP6310] im Dialogfeld. (Deinstallieren Sie den Druckertreiber.)

- "Starten des Deinstallationsprogramms über die [Systemsteuerung]"
- "Deinstallieren des Druckertreibers"

4

Zeigen Sie [Geräte-Manager] an.

Windows XP

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Leistung und Wartung] → [System].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows Vista Windows 7 Windows Server 2008 R2

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Klicken Sie auf [Hardware und Sound] oder [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows Server 2003

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] → [System] aus.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] → [Geräte-Manager].

Windows Server 2008

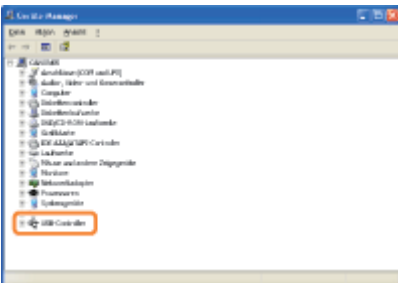
1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.
2. Doppelklicken Sie auf [Geräte-Manager].

Wenn das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung] angezeigt wird

Klicken Sie auf [Fortsetzen] oder auf [Ja].

5

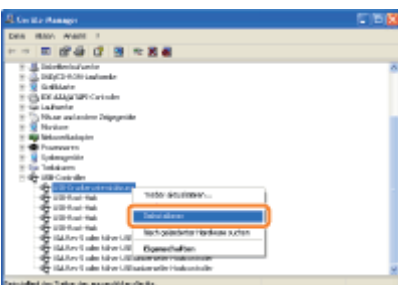
Doppelklicken Sie auf [USB-Controller].



6

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf [USB-Druckerunterstützung], und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü [Deinstallieren] aus.

- † Deinstallieren Sie keine Treiber für andere Geräte. Wenn Sie sie aus Versehen deinstallieren, funktioniert Windows möglicherweise nicht ordnungsgemäß.
- † Wenn der USB-Klasse-Treiber nicht ordnungsgemäß installiert wird, wird [USB-Druckerunterstützung] nicht angezeigt. Klicken Sie anschließend auf [X], um das Dialogfeld [Geräte-Manager] zu schließen.



? Wenn der USB-Klasse-Treiber unter [Andere Geräte] aufgeführt wird

Wählen Sie den USB-Klasse-Treiber aus, der als [Unbekanntes Gerät] angezeigt wird, und deinstallieren Sie ihn dann.

7

Klicken Sie auf [OK].



8

Klicken Sie auf [X], um das Dialogfeld [Geräte-Manager] zu schließen.

9

Trennen Sie das USB-Kabel vom Computer ab, und starten Sie Windows dann erneut.

Die Druckertreibereinstellungen können nicht geändert werden

Wenn [Spoolen auf Host] (ob die Druckdaten auf dem Computer verarbeitet werden) auf [Deaktiviert] gesetzt wurde, können Sie die Treibereinstellungen nicht ändern, da einige Optionen nicht verfügbar sind.

Wenn Sie die Einstellungen ändern möchten, gehen Sie folgendermaßen vor, um [Spoolen auf Host] auf [Auto] zu setzen.

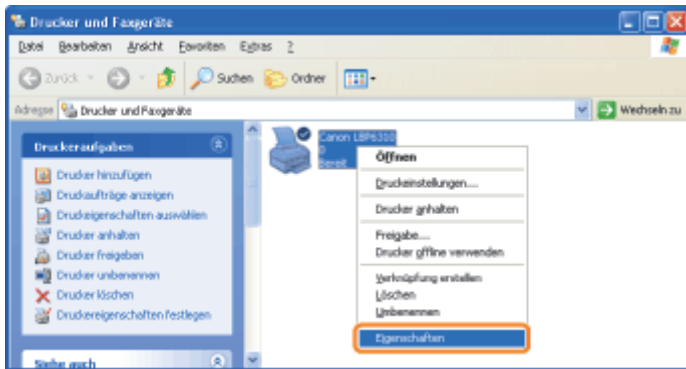
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

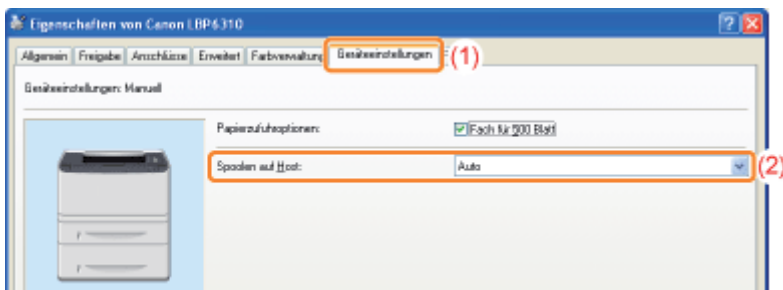
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



3

Ändern Sie die Einstellung für [Spoolen auf Host].

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Geräteeinstellungen] an.
- (2) Wählen Sie für [Spoolen auf Host] die Option [Auto] aus.



? Wenn Sie die Einstellung nicht ändern können

Zur Änderung der Einstellung benötigen Sie Administratorrechte.
Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

4

Klicken Sie auf [OK].

Profile können nicht ausgewählt oder bearbeitet werden

Wenn die Kontrollkästchen [Profilauswahl zulassen] und [Änderung der Einstellungen zulassen] deaktiviert sind, ist die Auswahl und Bearbeitung von Profilen eingeschränkt.

Wenn Sie ein Profil auswählen oder bearbeiten möchten, gehen Sie folgendermaßen vor, um das Kontrollkästchen zu aktivieren.

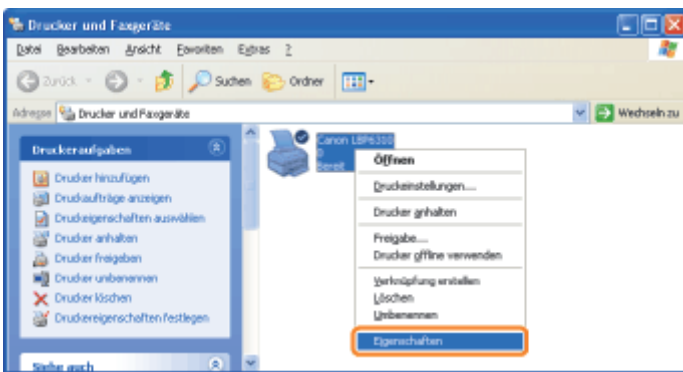
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

➤ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.

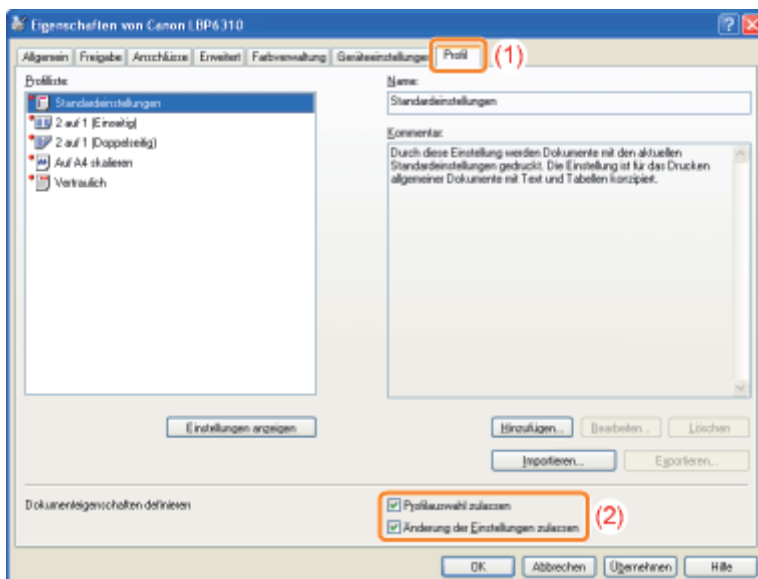


3

Ändern Sie die Einstellungen für [Dokumenteigenschaften definieren].

(1) Zeigen Sie die Registerkarte [Profil] an.

(2) Aktivieren Sie die Kontrollkästchen [Profilauswahl zulassen] und [Änderung der Einstellungen zulassen].



Wenn Sie die Einstellung nicht ändern können



Zur Änderung der Einstellung benötigen Sie Administratorrechte.
Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

4

Klicken Sie auf [OK].

Der Status des Papiereinzugs kann nicht automatisch abgefragt werden

Wenn Sie in [Papierzufuhr] oder [Papierformate eintragen] die Einstellungen für Kassette 2 (optional) nicht angeben können, gehen Sie folgendermaßen vor, um den Status des Papiereinzugs anzugeben.

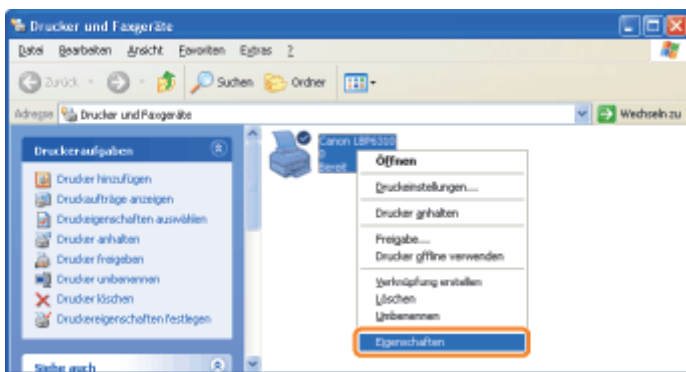
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

❖ "Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"

2

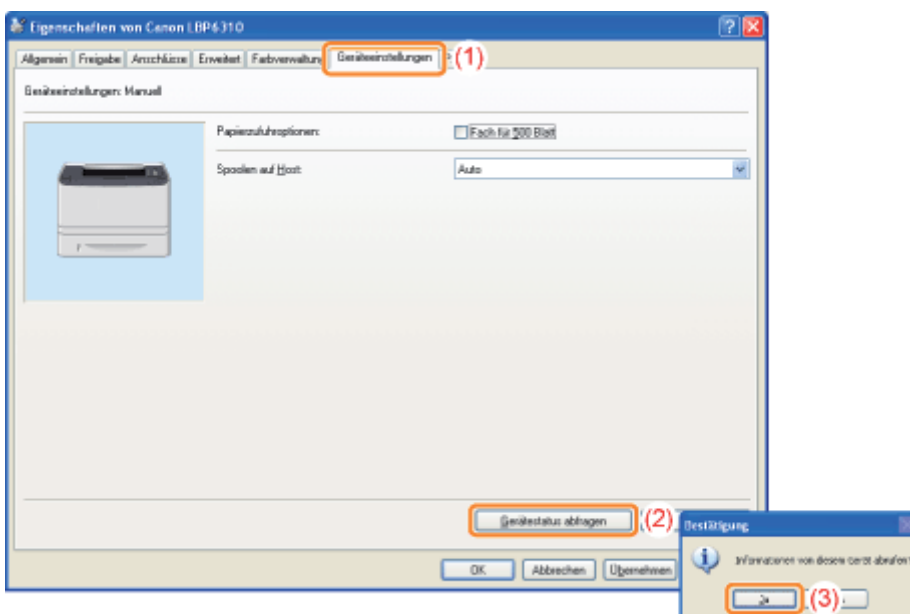
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



3

Fragen Sie den Status des Papiereinzugs ab.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Geräteeinstellungen] an.
- (2) Klicken Sie auf [Gerätestatus abfragen].
- (3) Klicken Sie auf [Ja], um den Status des Papiereinzugs abzufragen.



? Wenn der Status des Papiereinzugs nicht abgefragt wird

Nehmen Sie den Papiereinzug einmal ab, und installieren Sie ihn dann erneut.

Wenn der Status des Papiereinzugs auch nach erneutem Installieren des Papiereinzugs nicht abgefragt werden kann, lesen Sie die folgenden Abschnitte, und vergewissern Sie sich, dass der Drucker und Computer miteinander kommunizieren können.


- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (USB-Verbindung)"
- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (LAN-Verbindung)"
- ❖ "Der Druckvorgang kann nicht durchgeführt werden (über den Druckserver)"

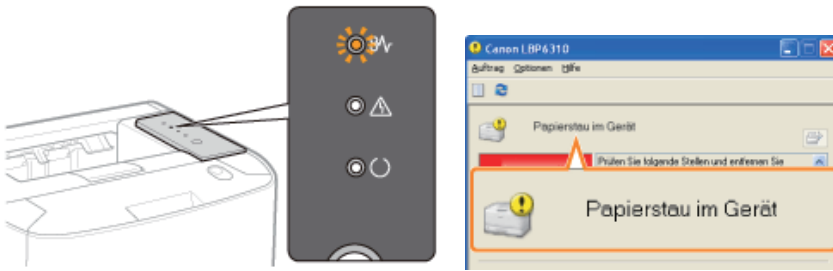
4

Klicken Sie auf [OK].

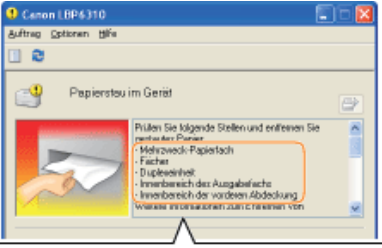
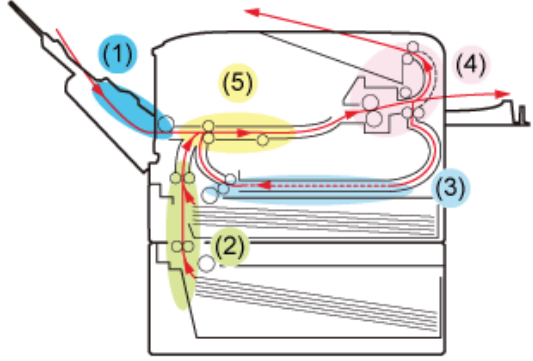
Papierstaus

Lesen Sie vor dem Entfernen von gestautem Papier den Abschnitt "Achtung (Papierstaus)".

Wenn ein Papierstau auftritt, blinkt die Anzeige  (Papierstauanzeige (Orange)), und im Statusfenster des Druckers werden Meldungen angezeigt.



Entfernen Sie das in den einzelnen Bereichen gestaute Papier in der Reihenfolge, in der die Bereiche in der Meldung angezeigt werden.

Meldung und Vorgehensweise zur Beseitigung des Papierstaus	Papierstaubereich
 <p> - Mehrzweck-Papierfach → (1) - Innenbereich des Ausgabefachs → (4) - Fächer → (2) - Innenbereich der vorderen Abdeckung → (5) - Duplexeinheit → (3) </p> <ul style="list-style-type: none"> ❖ (1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)" ❖ (2) "Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)" ❖ (3) "Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)" ❖ (4) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)" ❖ (5) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)" 	

Wenn das Statusfenster des Druckers nicht angezeigt wird

- ❖ "Statusfenster des Druckers"

Achtung (Papierstaus)

Siehe auch "Wichtige Sicherheitsvorschriften".

VORSICHT

Lassen Sie die Transportführung nicht los.

Wenn Sie die Transportführung in Ihre Richtung kippen, lassen Sie sie nicht los, bis sie sich wieder an ihrer ursprünglichen Position befindet. Die Transportführung kann an ihre ursprüngliche Position zurückschnappen, was zu Verletzungen von Personen führen kann.

WICHTIG

Lassen Sie den Drucker eingeschaltet, wenn Sie gestautes Papier entfernen.

Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, werden die zu druckenden Daten gelöscht.

Entfernen Sie das gestaute Papier nicht gewaltsam.

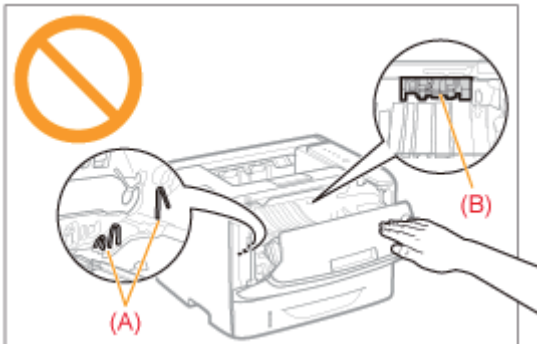
Wenn gestautes Papier gewaltsam herausgezogen wird, kann das Papier reißen oder das Druckerinnere beschädigen. Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn das Papier eingerissen ist

Entfernen Sie alle zurückgebliebenen Papierstücke.

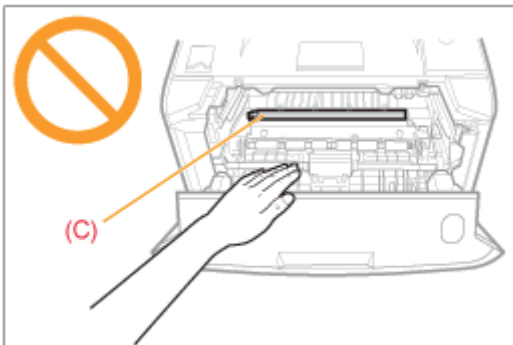
Berühren Sie nicht die Hochspannungskontakte (A) oder die elektrischen Kontakte (B).

Andernfalls kann es zur Beschädigung der Patrone kommen.



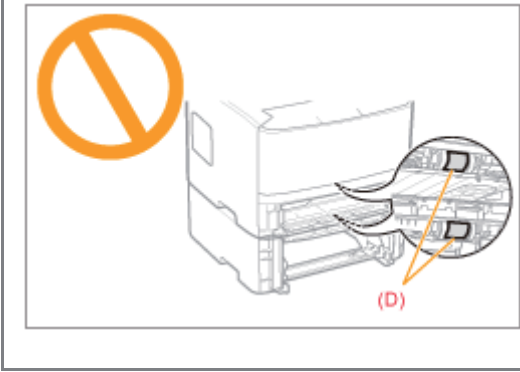
Berühren Sie nicht die Transferwalze (C).

Die Druckqualität kann sich verschlechtern.



Berühren Sie nicht die Einzugswalzen (D).

Dies kann sonst zur Beschädigung des Druckers oder zu einem Druckerfehler führen.

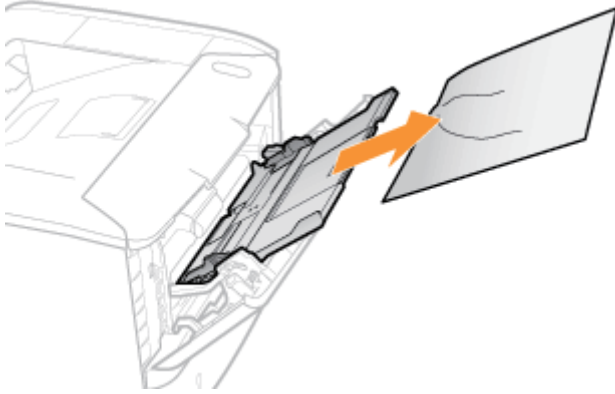



Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)

1

Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn Sie das Papier nicht leicht entfernen können, versuchen Sie nicht, es gewaltsam zu entfernen, sondern fahren Sie an einem anderen Bereich fort, der in der Meldung angezeigt wird.



 Fahren Sie als nächstes mit der Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich fort, der in der Meldung angezeigt wird.

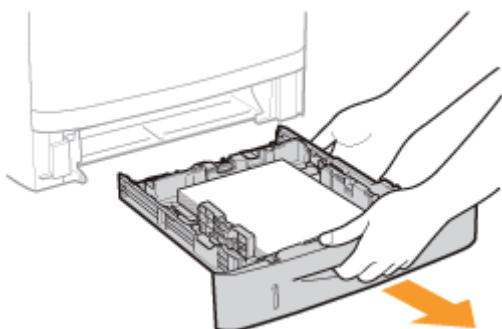
- (1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)"
- (2) "Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)"
- (3) "Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)"
- (4) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)"
- (5) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)"

Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)

1

Ziehen Sie die Papierkassette heraus.

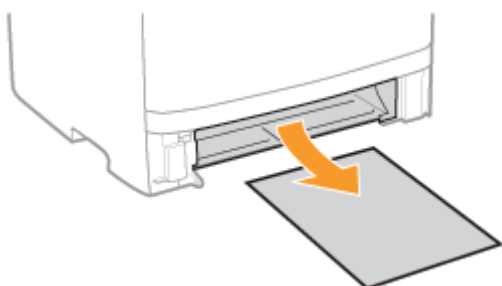
Wenn der Papiereinzug installiert ist, ziehen Sie auch die Papierkassette aus dem Papiereinzug heraus.



2

Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.


Wenn Sie das Papier nicht leicht entfernen können, versuchen Sie nicht, es gewaltsam zu entfernen, sondern fahren Sie mit Schritt 3 fort, und führen Sie die Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich durch, der in der Meldung angezeigt wird.



3

Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

Wenn der Papiereinzug installiert ist, setzen Sie auch die Papierkassette in den Papiereinzug ein.

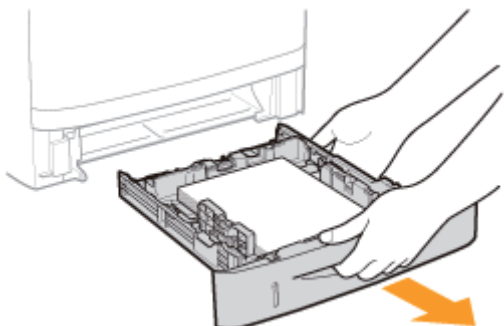
 Fahren Sie als nächstes mit der Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich fort, der in der Meldung angezeigt wird.

- (1) "[Beseitigen von Papierstaus \(Mehrzweck-Papierfach\)](#)"
- (2) "[Beseitigen von Papierstaus \(Papierkassette\)](#)"
- (3) "[Beseitigen von Papierstaus \(Duplexeinheit\)](#)"
- (4) "[Beseitigen von Papierstaus \(Innenbereich des Ausgabefachs\)](#)"
- (5) "[Beseitigen von Papierstaus \(Innenbereich der vorderen Abdeckung\)](#)"

Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)

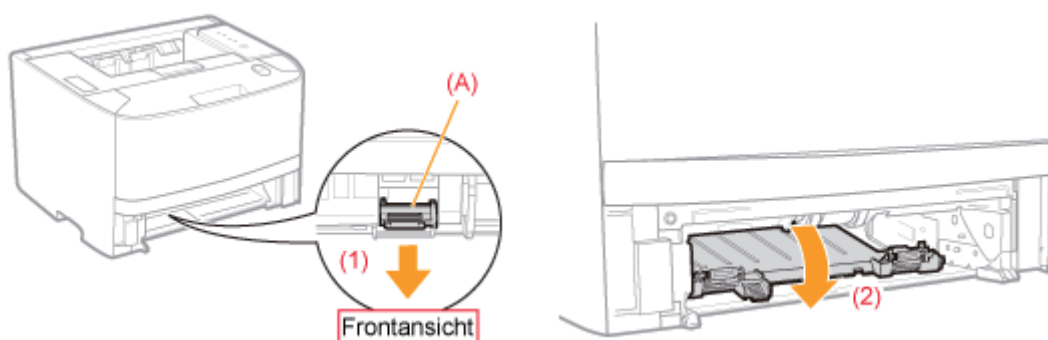
1

Ziehen Sie die Papierkassette heraus.



2

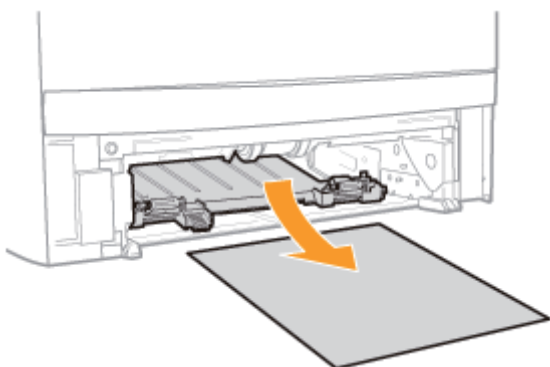
Halten Sie den grünen Griff (A) fest, und öffnen Sie die Duplex-Transportführung.



3

Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

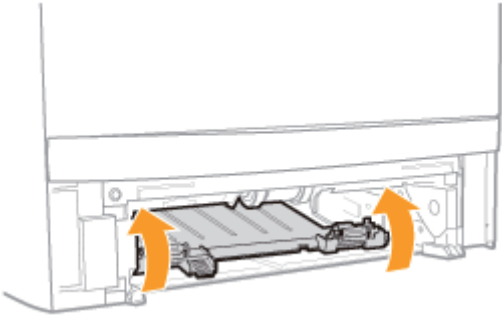
Wenn Sie das gestaute Papier nicht leicht entfernen können, versuchen Sie nicht, das Papier gewaltsam zu entfernen, sondern fahren Sie mit Schritt 4 fort.



4

Halten Sie den grünen Griff fest, und schließen Sie die Duplex-Transportführung.

Schließen Sie sie, indem Sie sie an beiden Seiten fest drücken.

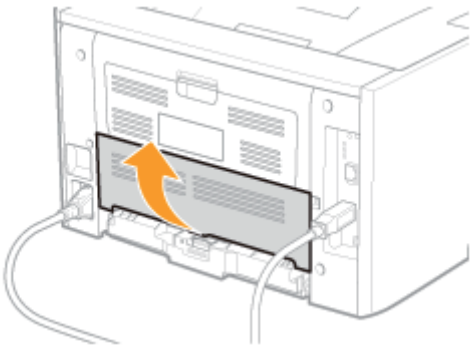


5

Setzen Sie die Papierkassette in den Drucker ein.

6

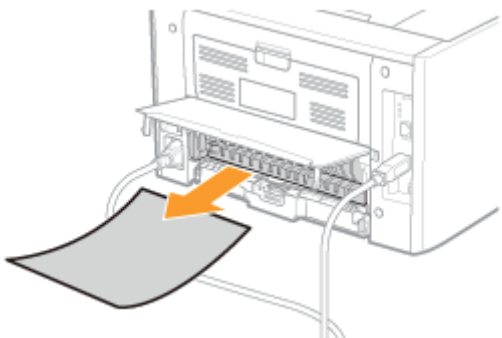
Öffnen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.



7


Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn Sie das Papier nicht leicht entfernen können, versuchen Sie nicht, es gewaltsam zu entfernen, sondern fahren Sie mit Schritt 8 fort, und führen Sie die Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich durch, der in der Meldung angezeigt wird.



8

Schließen Sie die Abdeckung der Duplexeinheit.

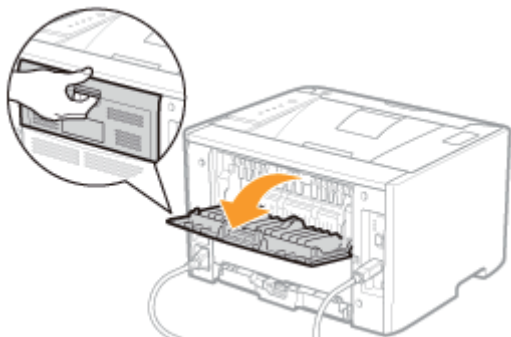
 Fahren Sie als nächstes mit der Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich fort, der in der Meldung angezeigt wird.

- (1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)"
 - (2) "Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)"
 - (3) "Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)"
 - (4) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)"
 - (5) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)"
-

Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)

1

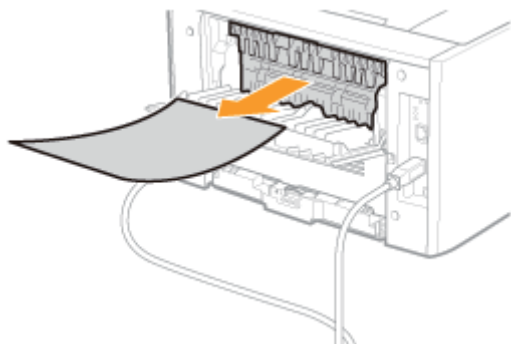
Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



2


Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Wenn Sie das Papier nicht leicht entfernen können, versuchen Sie nicht, es gewaltsam zu entfernen, sondern fahren Sie mit Schritt 3 fort, und führen Sie die Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich durch, der in der Meldung angezeigt wird.



3

Schließen Sie die hintere Abdeckung.

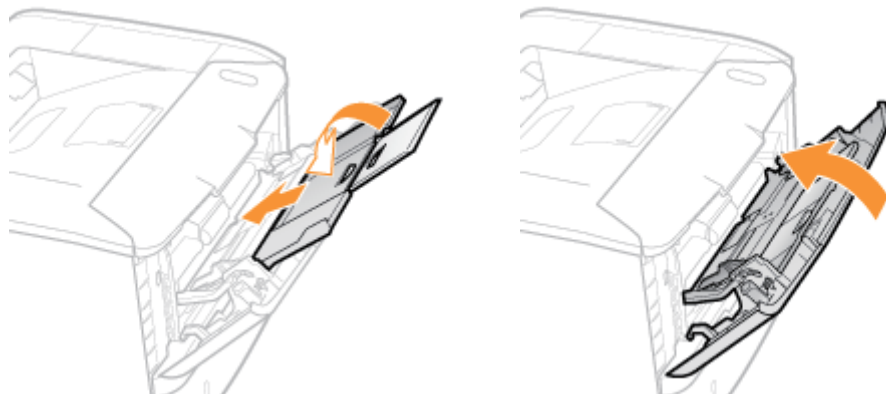
 Fahren Sie als nächstes mit der Vorgehensweise zur Beseitigung eines Papierstaus in einem anderen Bereich fort, der in der Meldung angezeigt wird.

- (1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)"
- (2) "Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)"
- (3) "Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)"
- (4) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)"
- (5) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)"

Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)

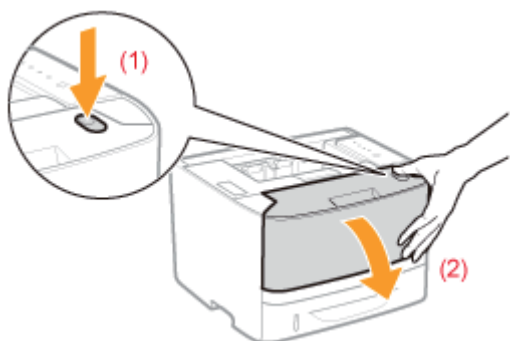
1

Wenn Sie das Mehrzweck-Papierfach verwendet haben, schließen Sie es.



2

Öffnen Sie die vordere Abdeckung, während Sie den Knopf zum Öffnen der vorderen Abdeckung drücken.

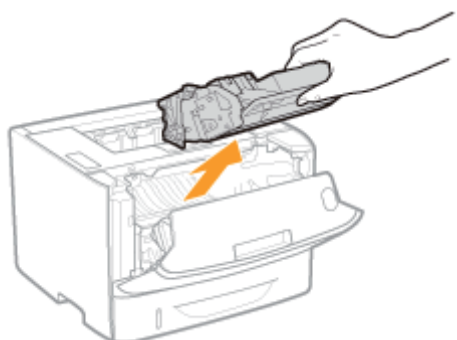


3

Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.

Legen Sie die entfernte Tonerpatrone unverzüglich in die Originalschutzhülle, oder wickeln Sie sie in ein dickes Tuch ein.

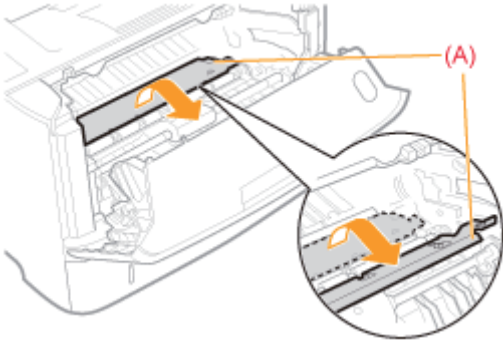
† Nähere Informationen zum Umgang mit der Tonerpatrone finden Sie im Abschnitt "[Achtung \(Tonerpatrone\)](#)".



4

Halten Sie den grünen Griff (A) fest, und kippen Sie die Transportführung in Ihre Richtung.

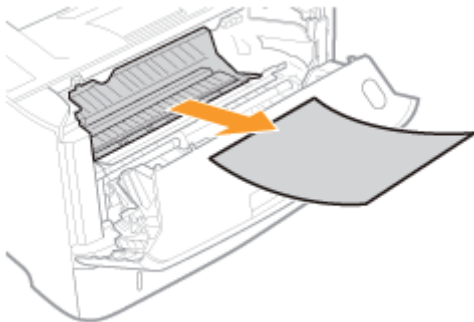
Lassen Sie die Transportführung nicht los, bis sie sich wieder an ihrer ursprünglichen Position befindet (Schritt 6).



5

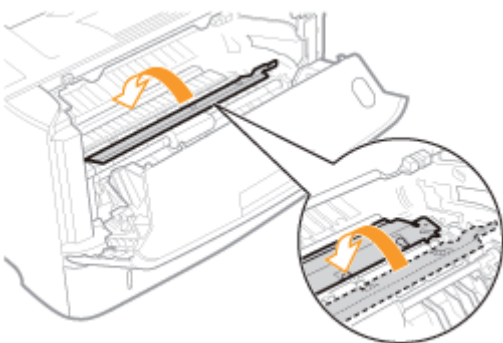
Entfernen Sie das Papier, indem Sie es vorsichtig ziehen.

Entfernen Sie das gestaute Papier so waagrecht wie möglich, um zu vermeiden, dass nicht fixierter Toner verstreut.



6

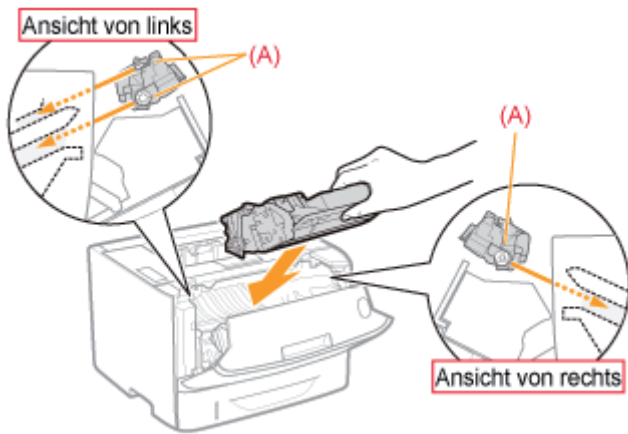
Stellen Sie die Transportführung langsam an ihre ursprüngliche Position zurück.



7


Setzen Sie die Tonerpatrone ein.

Setzen Sie die Tonerpatrone fest in den Drucker ein, bis sie die Rückseite des Druckers berührt, während Sie (A) an beiden Seiten der Tonerpatrone an den Tonerpatronenführungen im Druckerinneren ausrichten.



8

Schließen Sie die vordere Abdeckung.

→ Die Anzeige  (Papierstauanzeige) erlischt, und der Drucker ist druckbereit.


? Wenn Sie die vordere Abdeckung nicht schließen können

Vergewissern Sie sich, dass die Tonerpatrone im Drucker korrekt installiert ist. Versuchen Sie nicht, die vordere Abdeckung gewaltsam zu schließen, da dies den Drucker beschädigen kann.

? Wenn die Anzeige (Papierstauanzeige) nicht erlischt

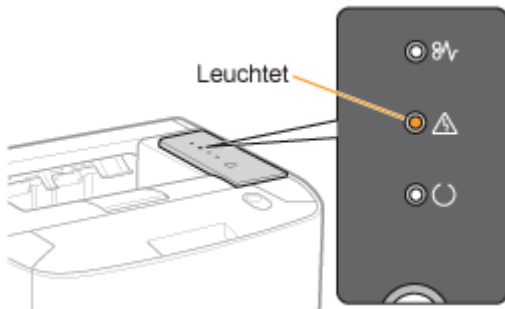
Möglicherweise ist in einem anderen Bereich Papier gestaut. Überprüfen Sie auch die anderen Bereiche, und entfernen Sie das Papier.

- (1) "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)"
- (2) "Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)"
- (3) "Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)"
- (4) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)"
- (5) "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)"

† Wenn die Anzeige  (Papierstauanzeige) auch nach dem Entfernen des Papiers nicht erlischt, vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.

Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt

Wenn die Alarmanzeige leuchtet



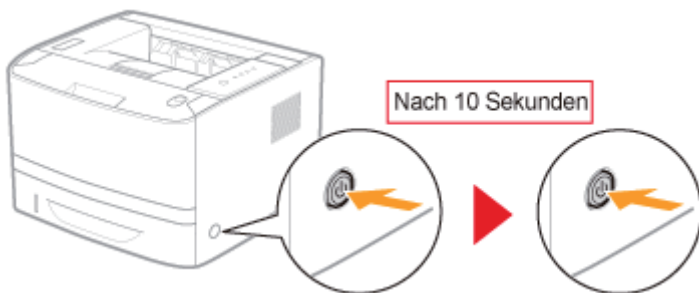
Im Drucker ist ein Problem aufgetreten, und im Statusfenster des Druckers wird die Meldung <Servicefehler> angezeigt. Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Drucker aus- und wieder einzuschalten.



1

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens 10 Sekunden, und schalten Sie ihn dann wieder ein.

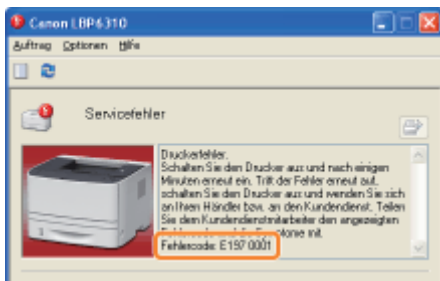
Wenn die Meldung nicht mehr angezeigt wird, ist der Drucker druckbereit.



Wenn die Meldung erneut angezeigt wird, fordern Sie einen Kundendienst an. Gehen Sie folgendermaßen vor, und wenden Sie sich dann für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

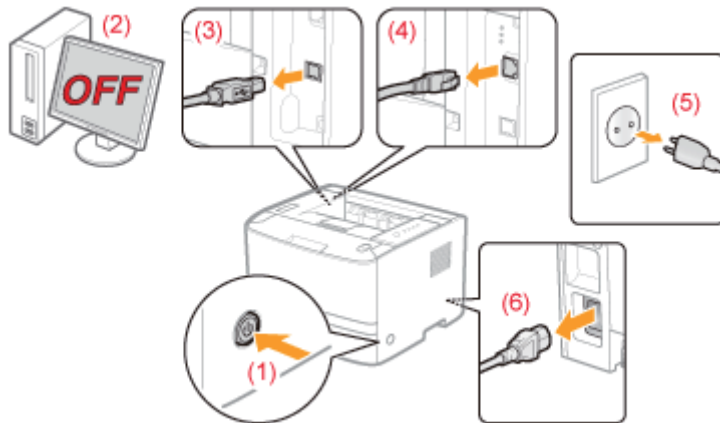
2

Notieren Sie sich den im Statusfenster des Druckers angezeigten Fehlercode.



3

Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann die Kabel aus dem Drucker.



<Herausziehen der Kabel>

USB-Kabel*	(2) Schalten Sie den Computer aus. (3) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
LAN-Kabel*	(4) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.
Netzkabel	(5) Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. (6) Ziehen Sie das Kabel aus dem Drucker.

* Ob das Kabel angeschlossen ist, hängt von der Umgebung ab.

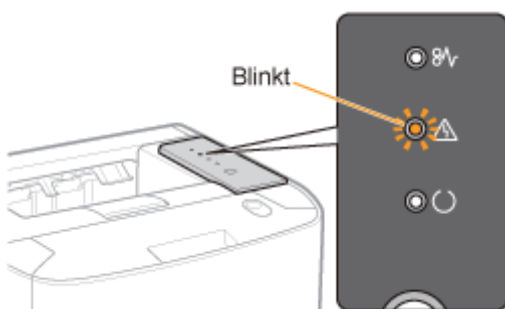
4

Wenden Sie sich für einen Kundendienst an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Wenn Sie sich an Ihren Canon-Händler wenden, teilen Sie auch den Fehlercode mit, den Sie in Schritt 2 notiert haben.

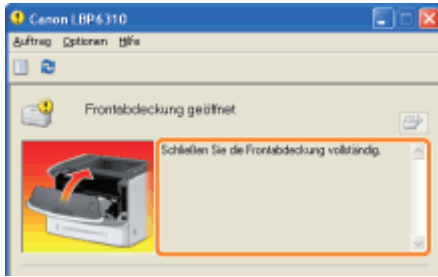
† Wenn Sie nicht wissen, worin das Problem besteht, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Die Alarmanzeige blinkt



Beheben Sie das Problem, indem Sie der Meldung im Statusfenster des Druckers folgen.

❏ "Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt"

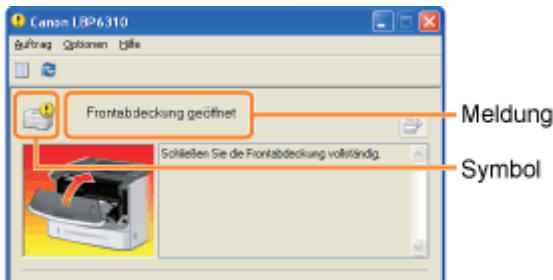


? Wenn das Statusfenster des Druckers nicht angezeigt wird

❏ "Statusfenster des Druckers"

Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt

Führen Sie Maßnahmen entsprechend der angezeigten Meldung durch.



Die Art der Meldung variiert je nach Symbol.

Es ist ein Serviceaufruf erfolgt.

- " Servicefehler"

Mit dem Drucker kann nicht kommuniziert werden.

- " Inkompatibler Drucker"
- " Keine Kommunikation mit dem Server"
- " Kommunikationsfehler"
- " Netzwerkkartenfehler"
- " Keine Kommunikation mit dem Drucker"
- " Falscher Anschluss"

Die Druckerprobleme müssen behoben werden.

- " Drucken nicht möglich"
- " Drucken nicht möglich"
- " Ausdruck überprüfen"
- " Papierstau im Gerät"
- " Nicht genügend Festplattenspeicher"
- " Keine Tonerpatrone"
- " Ausgabefach ist voll"
- " Firmware wird aktualisiert"
- " Frontabdeckung geöffnet"
- " Nicht genügend Arbeitsspeicher"
- " Kein Papier"
- " Angegebenes und eingelegtes Papier sind unterschiedlich"

Der Drucker wird angehalten.

- " Reinigung starten"
- " Papier überprüfen"

Servicefehler

<Ursache> Der Drucker befindet sich in einem nicht normalen Zustand.

Abhilfe

Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie einen Moment, und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wenn der Servicefehler weiterhin auftritt, nachdem Sie den Drucker aus- und wieder eingeschaltet haben, schalten Sie den Drucker aus, und wenden Sie sich dann an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort. Wenn Sie sich an Ihren Canon-Händler wenden, teilen Sie ihm den angezeigten Fehlercode und die aufgetretenen Probleme mit.

Inkompatibler Drucker

<Ursache> Der angeschlossene Drucker kann nicht verwendet werden.

Abhilfe Schließen Sie den unterstützten Drucker an.

Keine Kommunikation mit dem Server

<Ursache> Der Client-Computer kann nicht mit dem Druckserver kommunizieren.

Abhilfe Überprüfen Sie den Status des Druckservers und Computers.

Kommunikationsfehler

<Ursache> Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen, oder der Drucker ist nicht eingeschaltet.

Abhilfe 1 Schließen Sie das USB-Kabel an.

Abhilfe 2 Schalten Sie den Drucker ein.

Netzwerkkartenfehler

<Ursache> Das LAN-Kabel ist nicht angeschlossen, oder der Drucker ist nicht eingeschaltet.

Abhilfe 1 Schließen Sie das LAN-Kabel an.

Abhilfe 2 Schalten Sie den Drucker ein.

Keine Kommunikation mit dem Drucker

<Ursache 1> Da die Funktion der bidirektionalen Kommunikation nicht aktiviert ist, kann der Computer nicht mit dem Drucker kommunizieren.

Abhilfe Aktivieren Sie die bidirektionale Kommunikation, und starten Sie den Computer und Drucker erneut.
➤ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)

<Ursache 2> Der Computer kann nicht mit dem Drucker kommunizieren, der in der Terminalanschlussumgebung umgeleitet wurde.

Abhilfe Die Firewall-Einstellungen können u. a. die Ursache sein.
Überprüfen Sie die Kommunikationseinstellungen für den Server, die Clients usw.

Falscher Anschluss

<Ursache> Der Drucker ist an einen Anschluss angeschlossen, den der Drucker nicht unterstützt.

Abhilfe Überprüfen Sie den Anschluss.
➤ ["Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows"](#)

Drucken nicht möglich


<Ursache> Der Druckvorgang kann aufgrund von Sicherheitseinschränkungen nicht ausgeführt werden.

Abhilfe Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Drucken nicht möglich




<Ursache> Bei der Datenübertragung zum Drucker ist eine Zeitüberschreitung oder ein Übertragungsfehler aufgetreten.

Abhilfe 1	Wenn Sie auf [] (Fehler beheben) klicken, wird der Druckvorgang fortgesetzt. Die Fehlermeldung kann jedoch erneut angezeigt werden.
Abhilfe 2	Brechen Sie den Druckauftrag ab, und drucken Sie dann erneut. ❖ "Abbrechen eines Auftrags"



Ausdruck überprüfen

<Ursache> Möglicherweise können Sie keine zufriedenstellenden Druckergebnisse erzielen.

Abhilfe 1	Wenn Sie auf [] (Fehler beheben) klicken, wird der Druckvorgang fortgesetzt. Die Fehlermeldung kann jedoch erneut angezeigt werden.
Abhilfe 2	Brechen Sie den Druckauftrag ab, und drucken Sie dann erneut. ❖ "Abbrechen eines Auftrags"



Papierstau im Gerät


<Ursache> Es ist ein Papierstau aufgetreten.

Abhilfe	Entfernen Sie das gestaute Papier gemäß der angezeigten Meldung. ❖ "Beseitigen von Papierstaus (Mehrzweck-Papierfach)" ❖ "Beseitigen von Papierstaus (Papierkassette)" ❖ "Beseitigen von Papierstaus (Duplexeinheit)" ❖ "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich des Ausgabefachs)" ❖ "Beseitigen von Papierstaus (Innenbereich der vorderen Abdeckung)" † Wenn die Meldung auch nach dem Entfernen des Papiers immer noch angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.
----------------	--



Nicht genügend Festplattenspeicher

<Ursache> Der Festplattenspeicher auf dem Computer oder Server reicht nicht aus.

Abhilfe	Löschen Sie nicht benötigte Dateien. Klicken Sie auf [] (Fehler beheben), um den Druckvorgang nach dem Löschen der nicht benötigten Dateien wieder aufzunehmen.
----------------	---



Keine Tonerpatrone

<Ursache> Die Tonerpatrone wurde nicht eingesetzt.

Abhilfe	Setzen Sie die Tonerpatrone ein. ❖ "Austausch der Tonerpatrone"
----------------	--



Ausgabefach ist voll

<Ursache> Das Ausgabefach ist mit gedrucktem Papier gefüllt.

Abhilfe Entfernen Sie das Papier aus dem Ausgabefach.

Firmware wird aktualisiert

<Ursache> Die Firmware wird gerade aktualisiert.

Abhilfe Warten Sie einen Augenblick.

Frontabdeckung geöffnet

<Ursache> Die vordere Abdeckung ist geöffnet.

Abhilfe Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Nicht genügend Arbeitsspeicher

<Ursache> Der Arbeitsspeicher auf dem Computer oder Server reicht nicht aus.

Abhilfe Beenden Sie nicht benötigte Anwendungen.

Kein Papier

<Ursache> Das Papier, auf dem gedruckt werden soll, wurde in keine Papierzufuhr eingelegt.


Abhilfe 1

Legen Sie das angegebene Papier in die Papierzufuhr ein.
❖ "Einlegen von Papier in die Kassette"
❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

Abhilfe 2

Wenn das angegebene Papier in die Papierkassette eingelegt wurde, registrieren Sie das Papierformat erneut.
❖ "Registrieren des Papierformats"

Abhilfe 3

Wenn das Klicken auf [] (Fehler beheben) aktiviert und auf diese Schaltfläche geklickt wird, druckt der Drucker auf dem derzeit in das Mehrzweck-Papierfach eingelegte Papier.

Angegebenes und eingelegtes Papier sind unterschiedlich

† Wenn die Meldung <Angegebenes und eingelegtes Papier sind unterschiedlich> angezeigt wird, wird möglicherweise ein leeres Blatt ausgegeben.

<Ursache> Es wurde Papier eingelegt, dessen Format nicht mit dem Format des Auftrags übereinstimmt.


Abhilfe 1

Legen Sie das angegebene Papier in die Papierzufuhr ein.
❖ "Einlegen von Papier in die Kassette"
❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

Abhilfe 2

Wenn das angegebene Papier in die Papierkassette eingelegt wurde, registrieren Sie das Papierformat erneut.
❖ "Registrieren des Papierformats"

Abhilfe 3

Wenn Sie auf [] (Fehler beheben) klicken, kann der Drucker auf dem derzeit eingelegten Papier drucken.

Reinigung starten

<Ursache> Der Drucker wartet darauf, dass die Reinigungsseite eingelegt wird.

Abhilfe

Legen Sie die Reinigungsseite mit der bedruckten Seite nach oben in das Mehrzweck-Papierfach ein.
➤ ["Reinigen des Druckerinneren"](#)

Papier überprüfen

<Ursache> Der Druckvorgang wird angehalten, um zu überprüfen, ob das in das Mehrzweck-Papierfach eingelegte Papier geeignet ist.

Abhilfe 1

Wenn geeignetes Papier eingelegt ist, klicken Sie auf [] (Fehler beheben).

Abhilfe 2

Legen Sie geeignetes Papier ein.
➤ ["Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"](#)

Nicht zufriedenstellende Druckergebnisse



Das Papier wellt sich oder ist zerknittert.

- ❖ Das Papier wellt sich
- ❖ Das Papier ist zerknittert



Es sind Streifen (Linien) zu sehen.

- ❖ Es sind weiße Streifen (Linien) zu sehen



Es sind Unebenheiten oder Verschmierungen zu sehen.

- ❖ Der Druck ist ungleichmäßig
- ❖ Gedruckte Seiten weisen weiße Flecken auf
- ❖ Tonerflecken oder Tonerablösungen treten auf
- ❖ Das gedruckte Papier weist Verschmierungen auf
- ❖ Das gedruckte Papier weist Längsstreifen auf
- ❖ Um Text oder Muster herum befinden sich Verschmierungen durch verstreuten Toner
- ❖ Die Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf
- ❖ Das Druckergebnis ist insgesamt dunkel
- ❖ Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen
- ❖ Auf den gedruckten Folien befindet sich weißer Staub



Der Ausdruck ist blass oder schwach gedruckt.

- ❖ Das Druckergebnis ist insgesamt blass
- ❖ Farbige Linien und Text sind blass



Der Ausdruck ist schief, fehlt oder verfügt über nicht benötigten Platz.

- ❖ Die Druckposition ist schief
- ❖ Ein Teil der Seite wird nicht gedruckt
- ❖ Die Daten werden verkleinert gedruckt
- ❖ Die nächste Seite wird halb über die vorherige Seite gedruckt



Sonstiges

- ❖ Es wird leeres Papier ausgegeben (Auf dem Papier wurde nichts gedruckt)
- ❖ Die gesamte Oberfläche des Papiers wird Schwarz gedruckt
- ❖ Der Ausdruck wird anders ausgedruckt als er auf dem Bildschirm angezeigt wird
- ❖ Die Umschlagklappe des gedruckten Briefumschlags bleibt hängen
- ❖ Mehrere Blätter Papier werden gleichzeitig eingezogen

 **HINWEIS**

Kontaktaufnahme mit Ihrem autorisierten Canon-Händler vor Ort

Wenn ein Problem auftritt, das in dieser e-Anleitung nicht erläutert wird, oder wenn das Problem mit keiner der empfohlenen Abhilfemaßnahmen behoben wird oder Sie das Problem nicht bestimmen können, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Canon-Händler vor Ort.

Das Papier wellt sich



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird feuchtes Papier verwendet.

Abhilfe 1	Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung. ❖ "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"
Abhilfe 2	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor, wenn Sie Normalpapier (60 bis 90 g/m ²) verwenden. <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Papierzufuhr] an.2. Setzen Sie [Papiertyp] auf [Normalpapier L].
Abhilfe 3	Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor. <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen B6]. <p style="text-align: center;">▼</p> Wenn das Problem nicht behoben wurde, geben Sie [Spezialeinstellungen B5] an. † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Geben Sie [Spezialeinstellungen B6] oder [Spezialeinstellungen B5] nur dann an, wenn die beschriebenen Probleme auftreten. † Wenn Sie [Spezialeinstellungen B6] angeben, verringert sich die Druckgeschwindigkeit. † Wenn Sie [Spezialeinstellungen B5] angeben, verringert sich die Druckgeschwindigkeit im Vergleich zur Angabe von [Spezialeinstellungen B6].

<Ursache 2> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe	Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann. ❖ "Verwendbares Papier"
----------------	--

<Ursache 3> Papier, das sich leicht wellt, wird am Ausgabefach ausgegeben.

Abhilfe	Schalten Sie auf das Ersatzausgabefach um, wenn Sie Folien, Etiketten oder Briefumschläge drucken. ❖ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"
----------------	---

Das Papier ist zerknittert



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das Papier wurde nicht korrekt in die Papierkassette oder das Mehrzweck-Papierfach eingelegt.

Abhilfe

Legen Sie das Papier korrekt ein.

- ❖ "Einlegen von Papier in die Kassette"
- ❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"

<Ursache 2> Es wird feuchtes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung.

- ❖ "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"

<Ursache 3> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann.

- ❖ "Verwendbares Papier"

<Ursache 4> Im Druckerinneren befindet sich ein fremder Gegenstand.

Abhilfe

Entfernen Sie den fremden Gegenstand aus dem Druckerinneren.

Es sind weiße Streifen (Linien) zu sehen



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Tonerpatrone ist fast verbraucht.

Abhilfe

Nehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker, schütteln Sie sie vorsichtig fünf oder sechs Mal, um den Toner gleichmäßig zu verteilen, und setzen Sie die Tonerpatrone dann wieder ein.

➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

<Ursache 2> Die Trommel in der Tonerpatrone ist verschlissen.

Abhilfe

Ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.

➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

Der Druck ist ungleichmäßig



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Das Papier ist zu feucht oder zu trocken.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung.
➤ ["Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"](#)

<Ursache 2> Die Tonerpatrone ist fast verbraucht.

Abhilfe

Nehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker, schütteln Sie sie vorsichtig fünf oder sechs Mal, um den Toner gleichmäßig zu verteilen, und setzen Sie die Tonerpatrone dann wieder ein.
➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

<Ursache 3> Die Trommel in der Tonerpatrone ist verschlissen.

Abhilfe

Ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.
➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

Gedruckte Seiten weisen weiße Flecken auf



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann.
➤ ["Verwendbares Papier"](#)

<Ursache 2> Es wird feuchtes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung.
➤ ["Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"](#)

<Ursache 3> Die Trommel in der Tonerpatrone ist verschlissen.

Abhilfe

Ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.
➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

Tonerflecken oder Tonerablösungen treten auf



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für [Papiertyp] ist nicht korrekt angegeben.

Abhilfe

Geben Sie für [Papiertyp] eine korrekte Einstellung an.
➤ ["Allgemeines Druckverfahren"](#)


<Ursache 2> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann.
➤ ["Verwendbares Papier"](#)

<Ursache 3> Im Druckerinneren ist ein Problem aufgetreten.

Abhilfe

Wenn die Anzeige  (Alarmanzeige) leuchtet, gehen Sie zur Lösung des Problems wie im Abschnitt "[Die Alarmanzeige leuchtet/blinkt](#)" beschrieben vor.

Das gedruckte Papier weist Verschmierungen auf



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Fixierwalze ist verschmutzt.

Abhilfe

Reinigen Sie die Fixierwalze.

➤ ["Reinigen des Druckerinneren"](#)

Das gedruckte Papier weist Längsstreifen auf



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Abhängig vom Papiertyp oder der Betriebsumgebung können auf dem gedruckten Papier Längsstreifen zu sehen sein.

Abhilfe 1	Ersetzen Sie das Papier durch neues Papier aus einer ungeöffneten Verpackung. ➤ "Vorsichtsmaßnahmen bei Papier"
Abhilfe 2	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].3. Setzen Sie [Spezielle Druckjustierung A] auf [Modus 2]. <p style="text-align: center;">▼</p> <p>Wenn das Problem nicht behoben wurde, geben Sie [Modus 3] an.</p> <p style="text-align: center;">▼</p> <p>Wenn das Problem nicht behoben wurde, geben Sie [Modus 4] an.</p> <p>† Wenn Sie die Einstellung auf [Modus 1] zurücksetzen, da Sie den Papiertyp oder die Betriebsumgebung geändert haben, können Sie Längsstreifen auf dem gedruckten Papier ebenfalls vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall die Einstellung auf [Modus 1] zurück.</p> <p>† Die Längsstreifen werden durch die Angabe einer Einstellung zwischen [Modus 2] und [Modus 4] verringert. Dadurch verringert sich jedoch die Druckdichte im Vergleich zu [Modus 1]. Dies kann auch dazu führen, dass Konturen verschwommen oder etwas gezackt aussehen.</p>

<Ursache 2> Die Tonerpatrone wurde ersetzt, oder mit dem Drucker wurde über einen längeren Zeitraum nicht gedruckt.

Abhilfe	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].3. Setzen Sie [Spezielle Druckjustierung B] auf [Modus 1]. <p style="text-align: center;">▼</p> <p>Wenn das Problem nicht behoben wurde, geben Sie [Modus 2] an.</p> <p style="text-align: center;">▼</p> <p>Wenn das Problem nicht behoben wurde, geben Sie [Modus 3] an.</p> <p>† Wenn Sie [Aus] auswählen, können Sie die Längsstreifen auf dem gedruckten Papier möglicherweise auch vermeiden. Setzen Sie in diesem Fall die Einstellung auf [Aus] zurück.</p>
----------------	---

† Durch die Angabe von [Spezielle Druckjustierung B] kann sich die Druckgeschwindigkeit verringern.

Um Text oder Muster herum befinden sich Verschmierungen durch verstreuten Toner



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann.
➤ ["Verwendbares Papier"](#)

<Ursache 2> Abhängig vom Papiertyp (insbesondere schweres Papier) oder der Betriebsumgebung (insbesondere eine Umgebung mit niedriger Luftfeuchtigkeit) können Verschmierungen durch verstreuten Toner auftreten.

Abhilfe

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Spezieller Druckmodus] auf [Spezialeinstellungen A5].

- † Verwenden Sie den Drucker normalerweise mit der Angabe [Aus] für [Spezieller Druckmodus]. Geben Sie [Spezialeinstellungen A5] nur dann an, wenn die beschriebenen Probleme auftreten.
- † Die Auswahl von [Spezialeinstellungen A5] kann abhängig vom Papiertyp (insbesondere dünnes Papier) oder von der Betriebsumgebung (insbesondere eine Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit) zu einer verminderten Druckqualität führen. Geben Sie in diesem Fall nicht [Spezialeinstellungen A5] an.

Die Rückseite des gedruckten Papiers weist Verschmierungen auf



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Das Format der Druckdaten war größer als das des eingelegten Papiers.

Abhilfe

Überprüfen Sie, ob das Format der Druckdaten mit dem des eingelegten Papiers übereinstimmt.

Das Druckergebnis ist insgesamt dunkel



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für [Tonerdichte] ist nicht geeignet.

Abhilfe

Stellen Sie [Tonerdichte] im Druckertreiber auf eine hellere Einstellung ein.
➤ "Einstellen der Tonerdichte"

<Ursache 2> Der Drucker ist direktem Sonnenlicht oder starkem Licht ausgesetzt.

Abhilfe

Setzen Sie den Drucker an einen anderen Ort.
➤ "Umstellen des Druckers"

Auf nicht bedruckten Bereichen sind Restbilder zu sehen



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wird kein geeignetes Papier verwendet.

Abhilfe

Ersetzen Sie das Papier durch Papier, das mit diesem Drucker verwendet werden kann.
➤ ["Verwendbares Papier"](#)

<Ursache 2> Die Trommel in der Tonerpatrone ist verschlissen.

Abhilfe

Ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.
➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

Auf den gedruckten Folien befindet sich weißer Staub



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Sie haben vor dem Druck auf Folien fortlaufend auf anderem Papier gedruckt.

Abhilfe

Wischen Sie die Papierreste mit einem weichen Tuch ab.

Das Druckergebnis ist insgesamt blass



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für [Tonerdichte] ist nicht geeignet.

Abhilfe

Stellen Sie [Tonerdichte] im Druckertreiber auf eine dunklere Einstellung ein.
➤ ["Einstellen der Tonerdichte"](#)

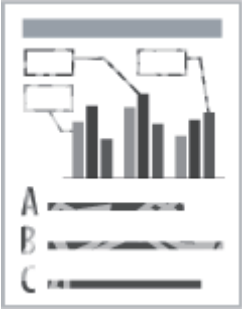
<Ursache 2> [Toner sparen] ist aktiviert.

Abhilfe

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Toner sparen] auf [Aus].

Farbige Linien und Text sind blass



Gehen Sie folgendermaßen vor.

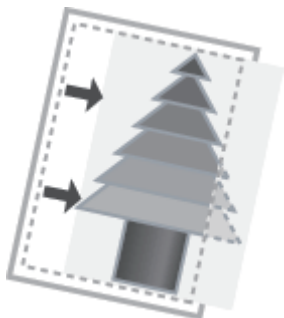
<Ursache> Es werden dünne Linien oder Text gedruckt.

Abhilfe

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Qualität] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Setzen Sie [Farbigen Text und Linien schwarz drucken] auf [Ein].

Die Druckposition ist schief



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Es wurde ein [Bundsteg] angegeben.

Abhilfe

Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Bundsteg].
3. Setzen Sie [Bundsteg] auf "0".

<Ursache 2> Die Einstellungen für "Oberer Rand" und "Papierposition" wurden in der Anwendung nicht korrekt angegeben.

Abhilfe

Geben Sie die Einstellungen für "Oberer Rand" und "Papierposition" in der Anwendung korrekt an. Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.

Ein Teil der Seite wird nicht gedruckt



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Einstellung für den Skalierungsfaktor ist nicht geeignet.

Abhilfe 1	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung]. <p>† Wenn das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung] deaktiviert wird, wird der Skalierungsfaktor entsprechend den Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] automatisch eingestellt.</p>
Abhilfe 2	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung], und geben Sie dann einen geeigneten Skalierungsfaktor entsprechend dem zu verwendenden Papierformat an.

<Ursache 2> Die Position des Papiers ist nicht korrekt.

Abhilfe	<p>Legen Sie das Papier korrekt ein.</p> <ul style="list-style-type: none">❖ "Einlegen von Papier in die Kassette"❖ "Einlegen von Papier in das Mehrzweck-Papierfach"
----------------	--

<Ursache 3> Es wurde ein Dokument ohne Ränder gedruckt.

Abhilfe 1	<p>Die Daten werden mit einem Rand von 5 mm (10 mm bei Briefumschlägen) gedruckt. Sorgen Sie für einen Rand um die Daten herum.</p> <ul style="list-style-type: none">❖ "Bedruckbarer Bereich"
Abhilfe 2	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].3. Setzen Sie [Druckbereich erweitern und drucken] auf [Ein]. <p>† Die Daten am Rand des Ausdrucks können abhängig von der Eigenschaft des zu druckenden Dokuments teilweise fehlen.</p>

Die Daten werden verkleinert gedruckt

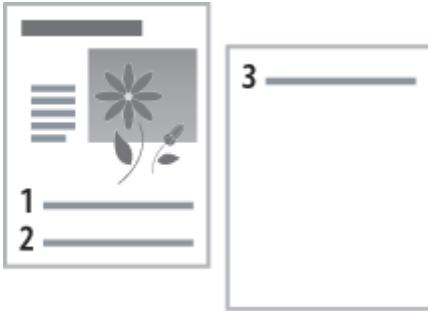


Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache 1> Die Einstellung für den Skalierungsfaktor ist nicht geeignet.

Abhilfe 1	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.2. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung]. <p>† Wenn das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung] deaktiviert wird, wird der Skalierungsfaktor entsprechend den Einstellungen für [Seitenformat] und [Ausgabeformat] automatisch eingestellt.</p>
Abhilfe 2	<p>Gehen Sie im Druckertreiber folgendermaßen vor.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Zeigen Sie die Registerkarte [Seite einrichten] an.2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Manuelle Skalierung], und geben Sie dann einen geeigneten Skalierungsfaktor entsprechend dem zu verwendenden Papierformat an.

Die nächste Seite wird halb über die vorherige Seite gedruckt



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Einstellungen für "Zeilenabstand" oder "Zeilen/Seite" wurden in der Anwendung nicht korrekt angegeben.

Abhilfe

Geben Sie die Einstellungen für "Zeilenabstand" oder "Zeilen/Seite" in der Anwendung korrekt an, sodass die Daten auf eine Seite passen, und wiederholen Sie dann den Druckvorgang.
Informationen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch zur Anwendung.

Es wird leeres Papier ausgegeben (Auf dem Papier wurde nichts gedruckt)



Führen Sie eine der folgenden Maßnahmen entsprechend der Ursache durch.

<Ursache 1> Die Tonerpatrone wurde mit Abdichtband eingesetzt.

Abhilfe

Nehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker, ziehen Sie das Abdichtband heraus, und setzen Sie die Tonerpatrone dann wieder ein.

➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

<Ursache 2> Es wurden mehrere Blätter Papier gleichzeitig eingezogen.

Abhilfe

Fächern Sie das Papier sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und ebenen Oberfläche sorgfältig aus.



<Ursache 3> Es wurde Papier eingelegt, dessen Format nicht mit der Einstellung für [Ausgabeformat] übereinstimmt.

Abhilfe

Wenn im Statusfenster des Druckers die Meldung <Anggegebenes und eingelegtes Papier sind unterschiedlich> angezeigt wird, führen Sie die im Abschnitt ["Im Statusfenster des Druckers wird eine Meldung angezeigt"](#) beschriebenen Abhilfemaßnahmen durch.

Die gesamte Oberfläche des Papiers wird Schwarz gedruckt



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Die Trommel in der Tonerpatrone ist verschlissen.

Abhilfe

Ersetzen Sie die Tonerpatrone durch eine neue.
➤ ["Austausch der Tonerpatrone"](#)

Der Ausdruck wird anders ausgedruckt als er auf dem Bildschirm angezeigt wird

Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Dieses Problem kann in einigen Anwendungen abhängig vom Verarbeitungstyp der Druckdaten auftreten.

Abhilfe

Mit den folgenden Schritten im Druckertreiber kann das Problem möglicherweise behoben werden.

1. Zeigen Sie die Registerkarte [Endverarbeitung] an.
2. Klicken Sie auf [Erweiterte Einstellungen].
3. Ändern Sie die Einstellung für [EMF-Spooling].

† Wenn [EMF-Spooling] auf [Ein] gesetzt wird, wird das Statusfenster des Druckers möglicherweise nicht automatisch angezeigt. Zeigen Sie es in diesem Fall manuell an.
(Nähere Informationen zu den Vorgehensweisen beim Anzeigen des Statusfensters des Druckers finden Sie im Abschnitt "[Statusfenster des Druckers](#)".)

Die Umschlagklappe des gedruckten Briefumschlags bleibt hängen



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Der Briefumschlag ist nicht geeignet.

Abhilfe

Ersetzen Sie den Briefumschlag durch einen Briefumschlag, der mit diesem Drucker verwendet werden kann.

- "Verwendbares Papier"

Mehrere Blätter Papier werden gleichzeitig eingezogen



Gehen Sie folgendermaßen vor.

<Ursache> Sie verwenden Papier, das leicht mehrfach eingezogen wird.

Abhilfe	<p>Fächern Sie das Papier sorgfältig durch, und richten Sie dann die Kanten des Stapels an einer harten und ebenen Oberfläche sorgfältig aus.</p>
	<p>Fächern Sie die Blätter sorgfältig durch. Richten Sie die Kanten aus.</p>

▣ Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows

Grundlagen und andere Informationen zur Vorgehensweise unter Windows

- ❖ Anzeigen von [Arbeitsplatz] oder [Computer]
- ❖ Anzeigen der Startseite der CD-ROM
- ❖ Überprüfen der IP-Adresse mit dem PING-Befehl
- ❖ Überprüfen der Prozessorversion von Windows Vista, 7 oder Server 2008
- ❖ Drucken einer Testseite unter Windows
- ❖ Überprüfen der bidirektionalen Kommunikation
- ❖ Anzeigen des Druckerordners
- ❖ Überprüfen von Druckern auf dem Druckserver
- ❖ Überprüfen des Anschlusses
- ❖ Einstellung für [Gerätetyp] beim Einstellen eines Anschlusses

Anzeigen von [Arbeitsplatz] oder [Computer]

Windows XP **Windows Server 2003**

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Arbeitsplatz] aus.

Windows Vista **Windows 7** **Windows Server 2008**

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Computer] aus.

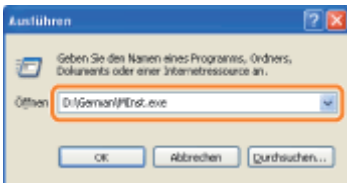
Anzeigen der Startseite der CD-ROM

Wenn die Startseite der CD-ROM auch nach dem Einlegen der CD-ROM nicht angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor.

† Der Name des CD-ROM-Laufwerks wird in dieser Anleitung mit "D:" angegeben. Der Name des CD-ROM-Laufwerks kann je nach verwendetem Computer variieren.

Windows XP **Windows Server 2003**

1. Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Ausführen] aus.
2. Geben Sie "D:\German\MInst.exe" ein.



3. Klicken Sie auf [OK].

Windows Vista **Windows 7** **Windows Server 2008**

1. Geben Sie im Menü [Start] in [Suche starten] oder [Programme/Dateien durchsuchen] "D:\German\MInst.exe" ein.



2. Drücken Sie auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

Überprüfen der IP-Adresse mit dem PING-Befehl

1

Starten Sie die Eingabeaufforderung.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Eingabeaufforderung] aus.

2

Geben Sie "ping <die IP-Adresse des Druckers>" ein, und drücken Sie dann auf Ihrer Tastatur die Taste [EINGABE].

- **Eingabebeispiel:** "ping 192.168.0.215"

† Geben Sie die IP-Adresse, die für den Drucker festgelegt wurde, korrekt ein. Wenn Sie die falsche IP-Adresse eingeben, erhalten Sie kein zuverlässiges Ergebnis.

3

Überprüfen Sie das angezeigte Ergebnis.

- **Wenn "Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 4, Verloren = 0 (0% Verlust)" angezeigt wird**
Die IP-Adresse ist korrekt festgelegt.
- **Wenn "Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 0, Verloren = 4 (100% Verlust)" angezeigt wird**
Wenden Sie sich mit diesem Problem an Ihren Netzwerkadministrator.

4

Geben Sie "exit" ein, und drücken Sie dann auf der Tastatur die Taste [EINGABE], um die Eingabeaufforderung zu verlassen.

HINWEIS

Wenn DHCP, BOOTP oder RARP verwendet wird

Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, und nehmen Sie eine der folgenden Einstellungen vor.

- Richten Sie die Funktion "Dynamische Aktualisierung von DNS" ein.
➤ "[Konfigurieren der Protokolleinstellungen](#)"
- Konfigurieren Sie DHCP oder andere Einstellungen so, dass dem Drucker beim Einschalten stets dieselbe IP-Adresse zugewiesen wird.
➤ "[Konfigurieren der Protokolleinstellungen](#)"

Überprüfen und Konfigurieren des Teilnetzes

Geben Sie in die Eingabeaufforderung als Befehl "ipconfig" ein.

Die Informationen zur Netzwerkeinstellung des Computers werden angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer und Drucker in demselben Teilnetz befinden.

- **Beispiel:**

Einstellung in einem Computer

- Subnetmask: "255.255.255.0" ▶ Die IP-Adresse des Druckers muss "192.168.0.xxx" lauten. (xxx steht für eine beliebige Zahl.)
- IP-Adresse: "192.168.0.10"

Überprüfen der Prozessorversion von Windows Vista, 7 oder Server 2008

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie die 32-Bit-Version von Windows Vista/7/Server 2008 oder die 64-Bit-Version von Windows Vista/7/Server 2008 verwenden, können Sie dies folgendermaßen überprüfen.

1

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus.

2

Zeigen Sie [System] an.

Windows Vista **Windows 7** **Windows Server 2008 R2**

Klicken Sie auf [System und Wartung] oder [System und Sicherheit] → [System].

Windows Server 2008

Doppelklicken Sie auf [System].

3

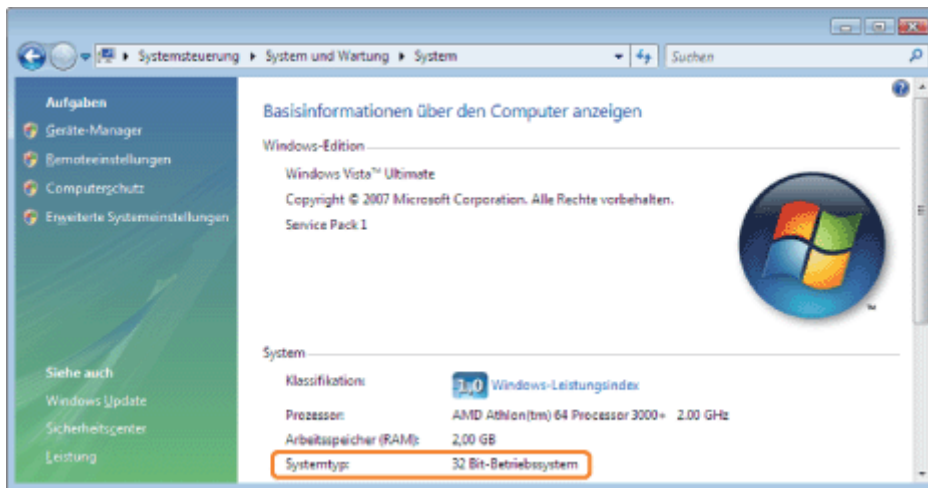
Überprüfen Sie die Prozessorversion.

Für ein 32-Bit-Betriebssystem

[32 Bit-Betriebssystem] wird angezeigt.

Für ein 64-Bit-Betriebssystem

[64 Bit-Betriebssystem] wird angezeigt.



Drucken einer Testseite unter Windows

Sie können die Vorgänge des Druckertreibers durch Drucken einer Testseite unter Windows überprüfen.

1

Legen Sie A4-Papier in das Mehrzweck-Papierfach oder in die Papierkassette ein.

➤ "Einlegen von Papier und Papierausgabe"

2

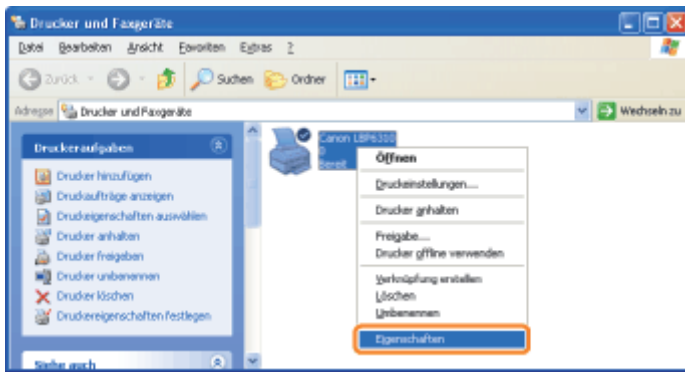
Öffnen Sie den Druckerordner.

➤ Anzeigen des Druckerordners

3

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus

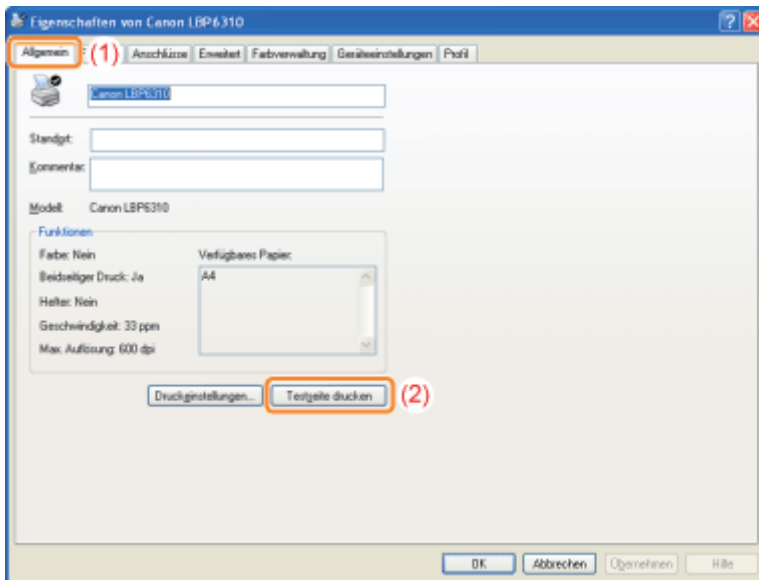
dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



4

Drucken Sie eine Testseite.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Allgemein] an.
- (2) Klicken Sie auf [Testseite drucken], um eine Testseite zu drucken.



Überprüfen der bidirektionalen Kommunikation

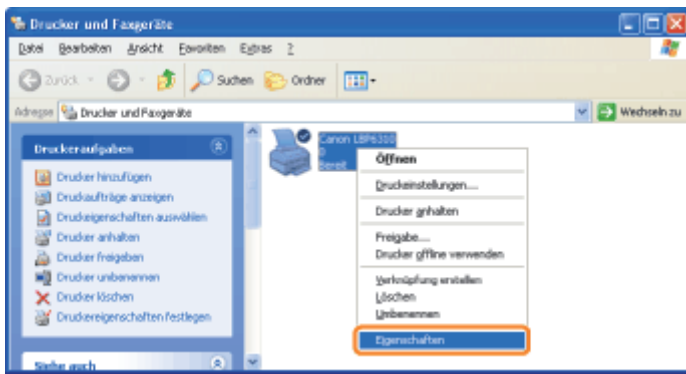
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

- Anzeigen des Druckerordners

2

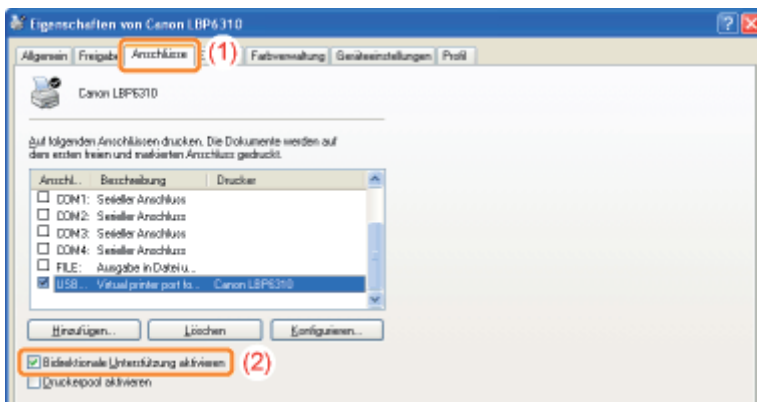
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



3

Überprüfen Sie die bidirektionale Kommunikation.

- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Anschlüsse] an.
- (2) Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen [Bidirektionale Unterstützung aktivieren] aktiviert ist.



WICHTIG

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen [Bidirektionale Unterstützung aktivieren] nicht.

Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert wird, können Sie keine Druckvorgänge durchführen.

Anzeigen des Druckerordners

Windows XP Professional **Windows Server 2003**

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Drucker und Faxgeräte] aus.

Windows XP Home Edition

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Drucker und andere Hardware] → [Drucker und Faxgeräte].

Windows Vista

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und klicken Sie dann auf [Drucker].

Windows 7 **Windows Server 2008 R2**

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Geräte und Drucker] aus.

Windows Server 2008

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Systemsteuerung] aus, und doppelklicken Sie dann auf [Drucker].

Überprüfen von Druckern auf dem Druckserver

1

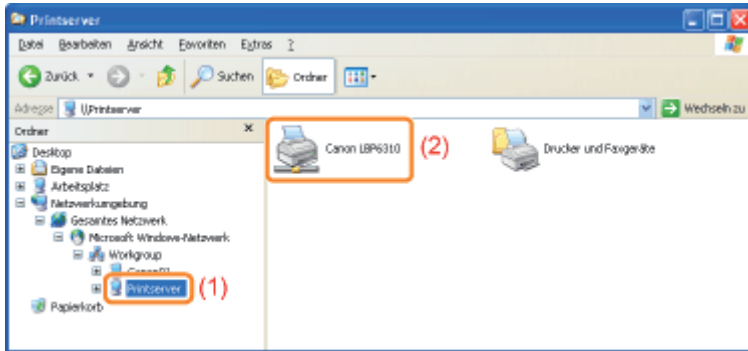
Zeigen Sie [Windows-Explorer] an.

Wählen Sie aus dem Menü [Start] die Option [Alle Programme] oder [Programme] → [Zubehör] → [Windows-Explorer] aus.

2

Überprüfen Sie die Drucker auf dem Druckserver.

- (1) Wählen Sie den Druckserver unter [Netzwerkumgebung] oder [Netzwerk] aus.
- (2) Vergewissern Sie sich, dass das Symbol für diesen Drucker angezeigt wird.



Überprüfen des Anschlusses

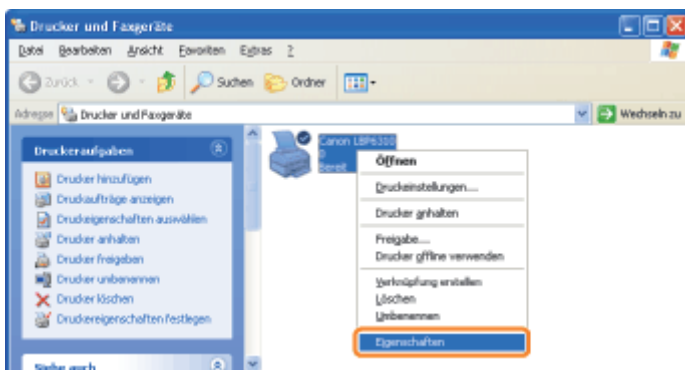
1

Öffnen Sie den Druckerordner.

- Anzeigen des Druckerordners

2

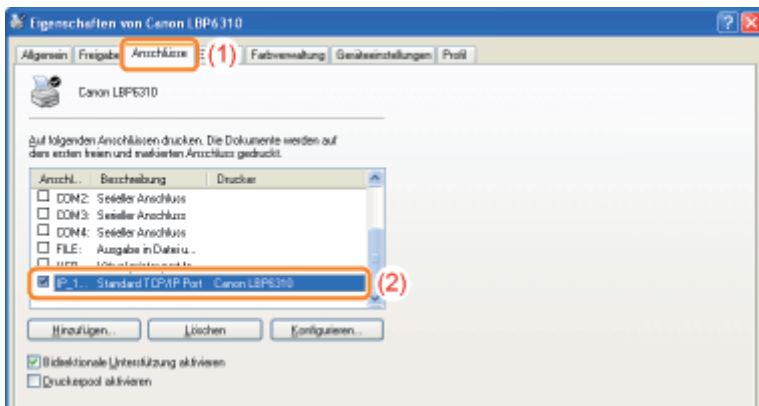
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für diesen Drucker, und wählen Sie dann aus dem Kontextmenü die Option [Eigenschaften] oder [Druckereigenschaften] aus.



3

Überprüfen Sie einen Anschluss.

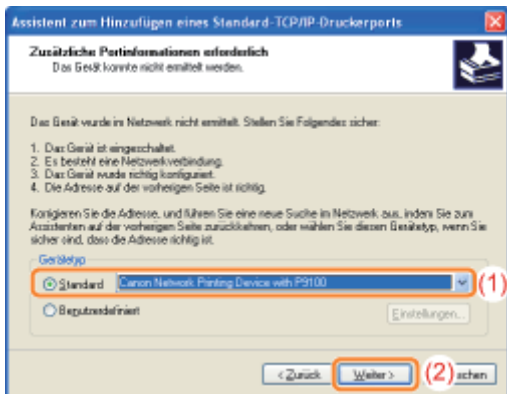
- (1) Zeigen Sie die Registerkarte [Anschlüsse] an.
- (2) Vergewissern Sie sich, dass der Anschluss korrekt ausgewählt wurde.



Einstellung für [Gerätetyp] beim Einstellen eines Anschlusses

Wenn der Drucker beim Einstellen eines Anschlusses nicht erkannt werden kann, setzen Sie [Gerätetyp] auf den folgenden Wert.

- (1) Wählen Sie [Standard] und dann [Canon Network Printing Device with P9100] aus.
- (2) Klicken Sie auf [Weiter].



Geschäftsstellen

CANON INC.

30-2, Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

CANON MARKETING JAPAN INC.

16-6, Konan 2-chome, Minato-ku, Tokyo 108-8011, Japan

CANON U.S.A., INC.

One Canon Plaza, Lake Success, NY 11042, U.S.A.

CANON EUROPA N.V.

Bovenkerkerweg, 59-61, 1185 XB Amstelveen, The Netherlands

CANON CHINA CO. LTD.

15F Jinbao Building No.89, Jinbao Street, Dongcheng District, Beijing 100005, PRC

CANON SINGAPORE PTE LTD

1 HarbourFront Avenue, #04-01 Keppel Bay Tower, Singapore 098632

CANON AUSTRALIA PTY LTD

1 Thomas Holt Drive, North Ryde, Sydney NSW 2113, Australia

CANON GLOBAL WORLDWIDE SITES

<http://www.canon.com/>

Für Benutzer von Windows 8

Dieser Drucker unterstützt Windows 8. Die Vorgehensweisen oder Beschreibungen für die Verwendung von Windows 8 finden Sie in den Beschreibungen zu Windows Vista/7. Dieser Abschnitt enthält Beschreibungen von Vorsichtsmaßnahmen für die Verwendung dieses Druckers mit Windows 8. Lesen Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Informationen aufmerksam durch, bevor Sie den Drucker verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Durchführung von Vorgehensweisen

Wechseln Sie unbedingt zum Desktop, wenn Sie die folgenden Vorgehensweisen durchführen.

- Installation und Deinstallation des Druckertreibers
- Anzeigen des Statusfensters des Druckers
- Detaillierte Einstellungen des Druckertreibers *

* Abhängig von den Windows Store-Anwendungen werden die Einstellungen, die auf dem Desktop angegeben werden, jedoch möglicherweise nicht wiedergegeben.
